CanoScan LiDE 700F

Canon

Online-Handbuch

- Verwenden dieses Handbuchs
- Drucken dieses Handbuchs
- Abrufen des neuesten Scanner-Treibers

Verwenden der Scannerfunktionen

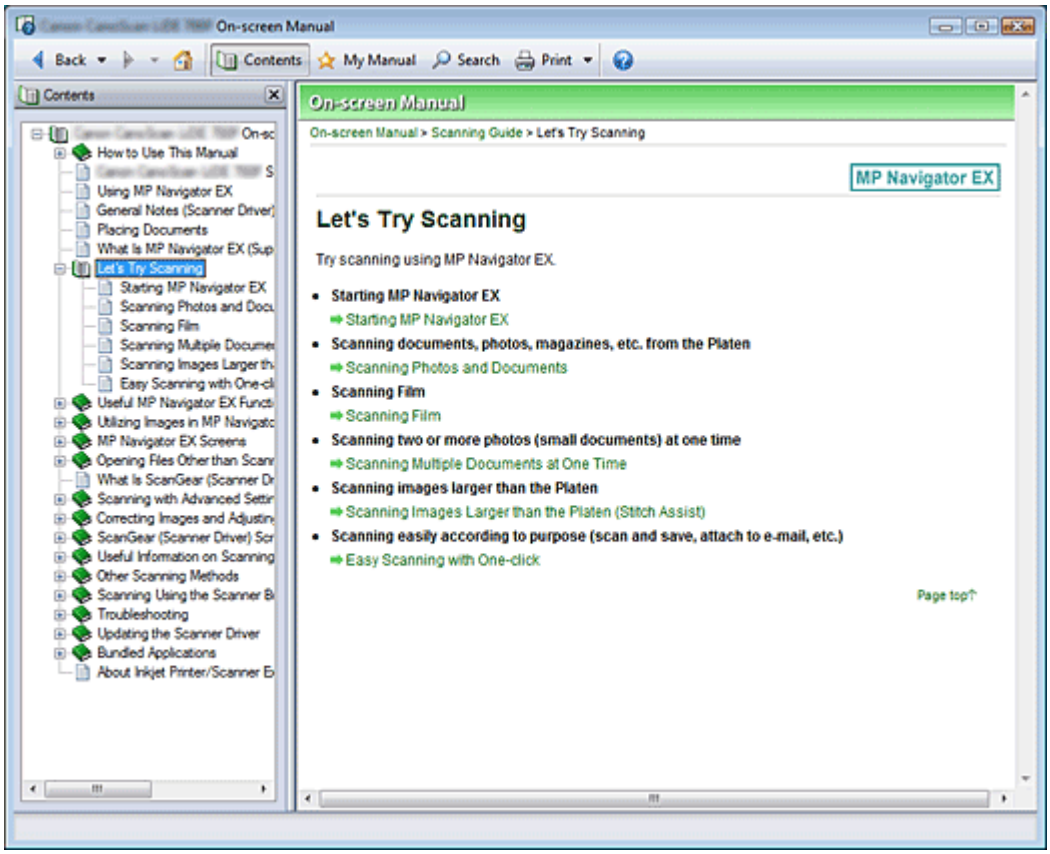
- Fotos und Dokumente scannen
- Film scannen
- Mehrere Dokumente gleichzeitig scannen
- Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind
- Beim Scannen von Bildern Feinanpassungen an der Bildhelligkeit und -farbe vornehmen
- Beim Scannen von Bildern unscharfe Fotos schärfen, Flecken/Kratzer entfernen und verblasste Farben korrigieren
- Gescannte Fotos korrigieren/verbessern
- Gescannte Fotos auf verschiedene Art und Weise drucken
- Gescannte Bilder per E-Mail versenden
- Verlorene Bilder suchen

Verwenden dieses Handbuchs

- Funktionsweise des Inhaltsfensters
- Funktionsweise des Erläuterungsfensters
- Drucken dieses Handbuchs
- Verwenden von Schlüsselwörtern zur Suche nach einem Thema
- Registrieren von Themen im Handbuch
- In diesem Dokument verwendete Symbole
- Marken

Zum Seitenanfang

Funktionsweise des Inhaltsfensters



Wenn Sie im linken Bereich des Online-Handbuchs auf einen im Inhaltsfenster angezeigten Titel klicken, werden die Seiten des entsprechenden Titels im Beschreibungsfenster auf der rechten Seite angezeigt.

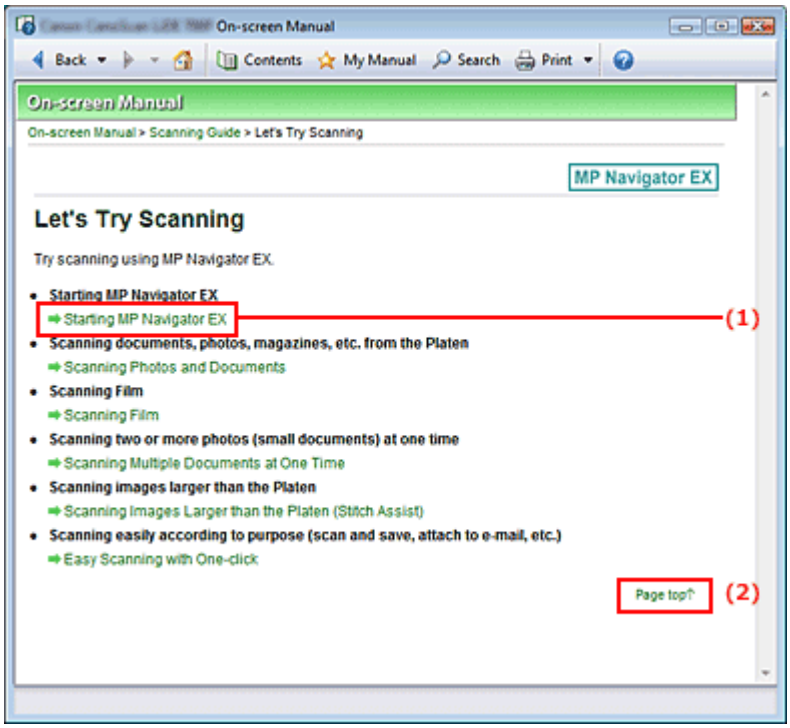
Wenn Sie auf das Symbol ⊞ rechts von klicken, werden die in der Verzeichnisstruktur weiter unten befindlichen Titel angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf Contents, um das Inhaltsfenster zu schließen oder anzuzeigen.

Zum Seitenanfang

Funktionsweise des Erläuterungsfensters

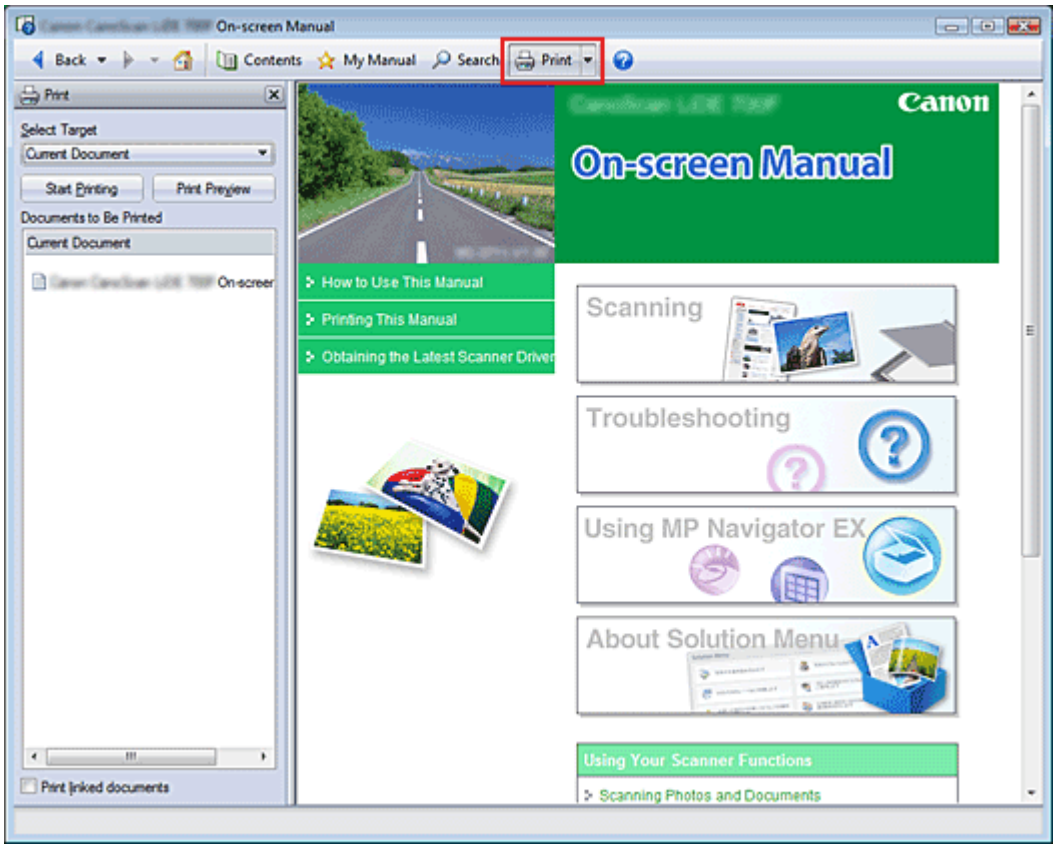


(1) Klicken Sie auf den grünen Text, um zur entsprechenden Seite zu springen.

(2) Der Cursor springt zum Seitenanfang.

Zum Seitenanfang

Drucken dieses Handbuchs



Klicken Sie auf Print, um das Fenster "Drucken" (Print) links vom Online-Handbuch anzuzeigen.

Hinweis

- Klicken Sie auf Print, um das Fenster "Drucken" (Print) zu schließen oder anzuzeigen.
- Klicken Sie auf und anschließend auf Optionseinstellungen (Option Settings), um das Dialogfeld Optionseinstellungen (Option Settings) anzuzeigen. Anschließend können Sie den Druckvorgang einrichten.
  - Dokumenttitel und Seitennummer drucken (Print document title and page number)
    Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden der Handbuchtitel und die Seitenzahl in der Kopfleiste (am oberen Rand des Dokuments) gedruckt.
  - Hintergrundfarbe und -bilder drucken (Print background color and images)
    Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden die Hintergrundfarbe und -bilder gedruckt. Manche Bilder werden in jedem Fall gedruckt, unabhängig davon, ob dieses Kontrollkästchen aktiviert ist.
  - Seitenanzahl vor dem Drucken prüfen (Check number of pages to be printed before printing)
    Bei Auswahl dieses Kontrollkästchens wird vor Druckbeginn das Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanz. (Print Page Count Confirmation) eingeblendet. In diesem Dialogfeld können Sie prüfen, wie viele Seiten gedruckt werden.
- Zum Anzeigen des Dialogfelds Drucken (Print) klicken Sie auf und anschließend auf Druckeinstellungen (Print Settings). Wählen Sie im Dialogfeld den zu verwendenden Drucker. Klicken Sie anschließend auf Eigenschaften... (Properties...), um die Druckeinstellungen festzulegen.

Die folgenden vier Druckmethoden stehen zur Verfügung:

- Aktuelles Dokument (Current Document)
- Ausgewählte Dokumente (Selected Documents)
- Handbuch (My Manual)
- Alle Dokumente (All Documents)

Aktuelles Dokument (Current Document)

Sie können das derzeit angezeigte Thema drucken.

1. Wählen Sie unter Ziel auswählen (Select Target) die Option Aktuelles Dokument (Current Document).

   Der Titel des derzeit angezeigten Themas wird in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) angezeigt.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Kontrollkästchen Verknüpfte Dokumente drucken (Print linked documents) aktivieren, können Sie auch mit dem aktuellen Dokument verknüpfte Dokumente drucken. Die verknüpften Dokumente werden der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) hinzugefügt.
   - Klicken Sie auf Druckvorschau (Print Preview), um das Druckergebnis vor dem Ausdrucken des Dokuments anzuzeigen und zu überprüfen.

2. Klicken Sie auf Druckvorgang starten (Start Printing).

   Das Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanz. (Print Page Count Confirmation) wird angezeigt.

3. Führen Sie den Druckvorgang aus.

   Bestätigen Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten, und klicken Sie dann auf Ja (Yes).

   Die derzeit angezeigten Themen werden gedruckt.

Ausgewählte Dokumente (Selected Documents)

Sie können die zu druckenden Themen auswählen.

1. Wählen Sie unter Ziel auswählen (Select Target) die Option Ausgewählte Dokumente (Selected Documents).

   Die Titel aller Themen werden in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) angezeigt.

2. Wählen Sie die zu druckenden Themen aus.

   Aktivieren Sie in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) die Kontrollkästchen mit den Titeln der zu druckenden Themen.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Kontrollkästchen Weiter unten in den Verzeichnisstrukturen befindliche Dokumente automatisch auswählen (Automatically select documents in lower hierarchies) aktivieren, werden die Kontrollkästchen aller in der Verzeichnisstruktur weiter unten befindlichen Titel aktiviert.
   - Klicken Sie auf Alles auswählen (Select All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu aktivieren. Klicken Sie auf Alle löschen (Clear All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu deaktivieren.
   - Klicken Sie auf Druckvorschau (Print Preview), um das Druckergebnis vor dem Ausdrucken des Dokuments anzuzeigen und zu überprüfen.

3. Klicken Sie auf Druckvorgang starten (Start Printing).

   Das Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanz. (Print Page Count Confirmation) wird angezeigt.

4. Führen Sie den Druckvorgang aus.

   Bestätigen Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten, und klicken Sie dann auf Ja (Yes).

   Alle Themen mit aktivierten Kontrollkästchen werden gedruckt.

Handbuch (My Manual)

Sie können im Handbuch registrierte Themen auswählen und drucken.

Weitere Informationen zum Handbuch finden Sie unter " Registrieren von Themen im Handbuch ".

1. Wählen Sie unter Ziel auswählen (Select Target) die Option Handbuch (My Manual).

Die Titel der im Handbuch registrierten Themen werden in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) angezeigt.

2. Wählen Sie die zu druckenden Themen aus.

Aktivieren Sie in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) die Kontrollkästchen mit den Titeln der zu druckenden Themen.

Hinweis

- Klicken Sie auf Alles auswählen (Select All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu aktivieren. Klicken Sie auf Alle löschen (Clear All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu deaktivieren.
- Klicken Sie auf Druckvorschau (Print Preview), um das Druckergebnis vor dem Ausdrucken des Dokuments anzuzeigen und zu überprüfen.

3. Klicken Sie auf Druckvorgang starten (Start Printing).

Das Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanz. (Print Page Count Confirmation) wird angezeigt.

4. Führen Sie den Druckvorgang aus.

Bestätigen Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten, und klicken Sie dann auf Ja (Yes).

Alle Themen mit aktivierten Kontrollkästchen werden gedruckt.

Alle Dokumente (All Documents)

Sie können alle Themen des Online-Handbuchs drucken.

1. Wählen Sie unter Ziel auswählen (Select Target) die Option Alle Dokumente (All Documents).

Die Titel aller Themen werden in der Liste Zu druckende Dokumente (Documents to Be Printed) angezeigt, und die Kontrollkästchen werden automatisch aktiviert.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen eines Themas deaktivieren, wird das entsprechende Thema nicht gedruckt.
- Klicken Sie auf Alles auswählen (Select All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu aktivieren. Klicken Sie auf Alle löschen (Clear All), um die Kontrollkästchen aller Titel zu deaktivieren.
- Klicken Sie auf Druckvorschau (Print Preview), um das Druckergebnis vor dem Ausdrucken des Dokuments anzuzeigen und zu überprüfen.

2. Klicken Sie auf Druckvorgang starten (Start Printing).

Das Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanz. (Print Page Count Confirmation) wird angezeigt.

3. Führen Sie den Druckvorgang aus.

Bestätigen Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten, und klicken Sie dann auf Ja (Yes).

Alle Themen werden gedruckt.

Wichtig

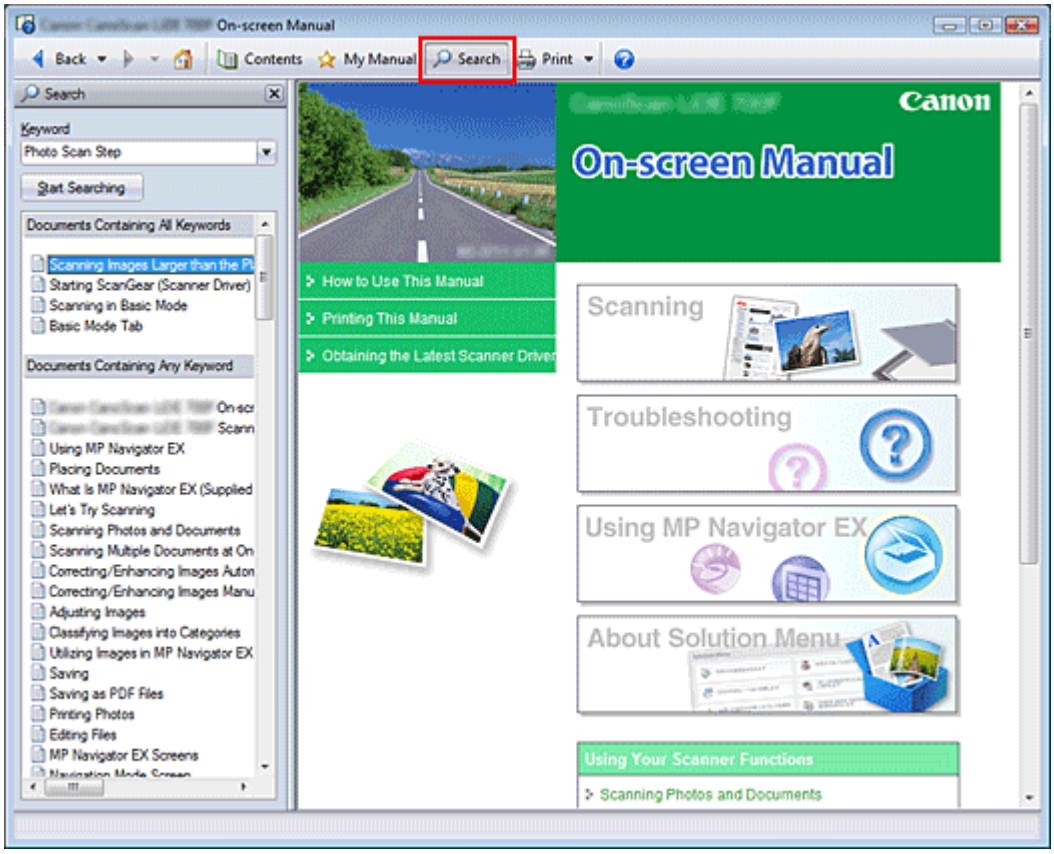
- Wenn Sie alle Themen ausdrucken, ist der Papierverbrauch sehr hoch. Überprüfen Sie vor dem Drucken die Anzahl der Druckseiten im Dialogfeld Bestätigung der zu druckenden Seitenanzahl (Print Page Count Confirmation).
- Im Dialogfeld Druckvorschau (Print Preview) kann die Breite des Druckmaterials oder die Vergrößerung für den Druck eingestellt werden. Wenn jedoch die Druckdaten aufgrund der Breiteneinstellung des Druckmaterials oder der Vergrößerung nicht vollständig auf das Papier passen, wird der betreffende Teil des Dokuments nicht gedruckt.

Zum Seitenanfang

Verwenden von Schlüsselwörtern zur Suche nach einem Thema

Sie können ein Schlüsselwort eingeben, um nach einer Zielseite zu suchen.

Alle installierten Online-Handbücher (Benutzerhandbücher) werden durchsucht.



1. Klicken Sie auf Search.

Ein Suchfenster wird links neben dem Online-Handbuch angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf Search, um das Suchfenster zu schließen oder anzuzeigen.

2. Geben Sie ein Schlüsselwort ein.

Geben Sie unter Schlüsselwort (Keyword) ein Schlüsselwort für die Suche ein.

Wenn Sie mehrere Schlüsselwörter eingeben möchten, trennen Sie die Schlüsselwörter jeweils durch ein Leerzeichen voneinander.

Hinweis

- Sie können bis zu 10 Schlüsselwörter oder bis zu 255 Zeichen eingeben.
- Es wird kein Unterschied zwischen Groß- und Kleinschreibung gemacht.
- Das Programm kann auch nach Schlüsselwörtern suchen, die Leerzeichen enthalten.

3. Klicken Sie auf Suche starten (Start Searching).

Die Suche wird gestartet und die Titel der Themen, die das Schlüsselwort enthalten, werden in der Suchergebnisliste angezeigt.

Wenn Sie eine Suche mit mehreren Schlüsselwörtern durchführen, werden die Ergebnisse wie weiter unten dargestellt angezeigt.

[Dokumente mit exakter Übereinstimmung] ([Documents Containing Perfect Match])
Themen, die exakt die gesamte eingegebene Suchzeichenfolge enthalten (einschließlich

Leerzeichen) (exakte Übereinstimmung).

[Dokumente mit allen Schlüsselwörtern] ([Documents Containing All Keywords])
Themen, die alle eingegebenen Schlüsselwörter enthalten.

[Dokumente mit beliebigem Schlüsselwort] ([Documents Containing Any Keyword])
Themen, die mindestens eines der eingegebenen Schüsselwörter enthalten.

4. Zeigen Sie das gewünschte Thema an.

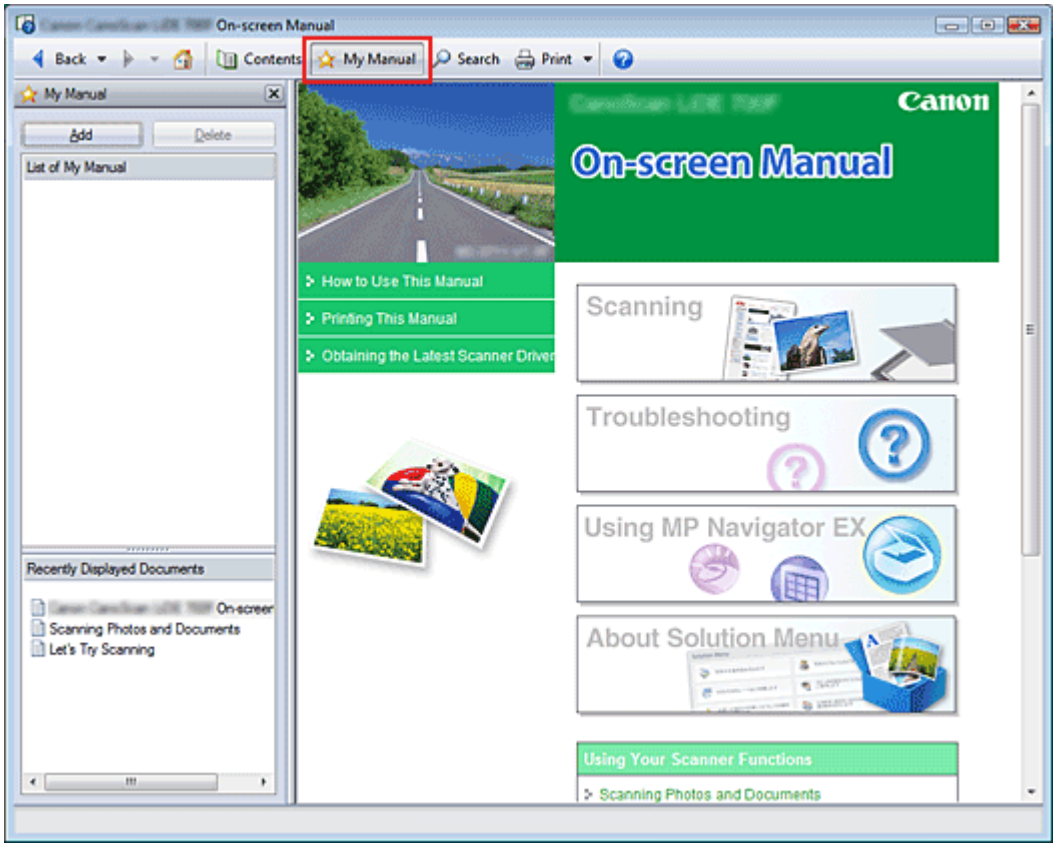
Doppelklicken Sie in der Suchergebnisliste auf den Titel des Themas, das Sie lesen möchten (oder wählen Sie das Thema aus, und drücken Sie die Eingabetaste (Enter)).

In den angezeigten Seiten des gewünschten Titels sind die darin gefundenen Schlüsselwörter markiert.

Zum Seitenanfang

Registrieren von Themen im Handbuch

Sie können häufig gelesene Seiten als Handbuchthemen registrieren und somit jederzeit leicht auf diese Seiten zugreifen.



1. Zeigen Sie das Thema an.

Zeigen Sie das Thema an, das Sie dem Handbuch hinzufügen möchten.

2. Klicken Sie auf My Manual.

Das Fenster "Handbuch" (My Manual) wird links neben dem Online-Handbuch angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf My Manual, um das Fenster "Handbuch" (My Manual) zu schließen oder anzuzeigen.

3. Registrieren Sie das Thema im Handbuch

Klicken Sie auf Hinzufügen (Add).

Das derzeit angezeigte Thema wird zu Mein Handbuch - Liste (List of My Manual) hinzugefügt.

Hinweis

- Sie können auch in der Liste Zuletzt angezeigte Dokumente (Recently Displayed Documents) auf das dem Handbuch hinzuzufügende Thema doppelklicken (oder es auswählen und die Eingabetaste (Enter) drücken), um es anzuzeigen, und dann auf Hinzufügen (Add) klicken.

4. Zeigen Sie das Handbuch an.

Wenn Sie auf ein in Mein Handbuch - Liste (List of My Manual) angezeigtes Thema doppelklicken (oder es auswählen und die Eingabetaste (Enter) drücken), wird das Thema im Beschreibungsfenster angezeigt.

Hinweis

- Zum Löschen eines Themas aus Mein Handbuch - Liste (List of My Manual) wählen Sie das Thema in der Liste, und klicken Sie dann auf Löschen (Delete) (oder drücken Sie Entf (Delete)).

Zum Seitenanfang

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung
Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese Anweisungen müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht
Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese Anweisungen müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig
Diese Anweisungen müssen für einen sicheren Betrieb des Geräts beachtet werden.

Hinweis
Hiermit werden Hinweise zum Betrieb oder zusätzliche Erklärungen angezeigt.

Zum Seitenanfang

Marken

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adobe, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Exif Print

Dieses Gerät unterstützt Exif Print.
Hierbei handelt es sich um einen Standard zur Optimierung der Kommunikation zwischen Digitalkameras und Druckern. Beim Anschluss an eine EXIF Print-kompatible Digitalkamera werden die Bilddaten der Kamera zum Zeitpunkt der Aufnahme verwendet und optimiert, wodurch eine besonders hohe Druckqualität erzielt wird.

Zum Seitenanfang

Canon

CanoScan LiDE 700F

Scanner-Handbuch

MA-5295-V1.00

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

Was ist MP Navigator EX (bereitgestellte Scanner-Software)?

Einfaches Scannen

- MP Navigator EX starten
- Fotos und Dokumente scannen
- Film scannen
- Mehrere Dokumente gleichzeitig scannen
- Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Heftungs-Assistent)
- Einfaches Ein-Klick-Scannen

Praktische Funktionen von MP Navigator EX

- Bilder automatisch korrigieren/verbessern
- Bilder manuell korrigieren/verbessern
- Bilder anpassen
- Bilder suchen
- Bilder in Kategorien klassifizieren

Bilder in MP Navigator EX verwenden

- Speichern
- Als PDF-Dateien speichern
- PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
- Dokumente drucken
- Fotos drucken
- Per E-Mail versenden
- Dateien bearbeiten
- Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
- Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/ bearbeiten

MP Navigator EX-Bildschirme

- Bildschirm für den Navigationsmodus
- Registerkarte Dokumente oder Bilder scannen /importieren (Scan/Import Documents or Images)
- Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer)
- Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click)
- Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./ Import. (Scan/Import))

Dokumente platzieren

Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?

Mit den erweiterten Einstellungen von ScanGear (Scanner-Treiber) scannen

- ScanGear (Scanner-Treiber) starten
- Im Basismodus scannen
- Im erweiterten Modus scannen
- Im automatischen Scanmodus scannen
- Film im erweiterten Modus scannen
- Mehrere Dokumente gleichzeitig im erweiterten Modus scannen

Mit ScanGear (Scanner-Treiber) Bilder korrigieren und Farben anpassen

- Bilder korrigieren (Scharfzeichnen, Staub und Kratzer reduzieren, Farbkorrektur usw.)
- Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen
- Sättigung und Farbbalance anpassen
- Helligkeit und Kontrast anpassen
- Histogramm anpassen
- Farbtonkurve anpassen
- Grenzwert einstellen

Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)

- Registerkarte Basismodus (Basic Mode)
- Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)
- Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode)
- Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

Hilfreiche Informationen über das Scannen

- Schnittrahmen anpassen
- Auflösung (Resolution)
- Dateiformate
- Farbabgleich

Weitere Scan-Methoden

- Aus einer Anwendung heraus scannen
- Scannen über die Systemsteuerung (nur Windows XP)

Dokumente über die Scanner-Tasten scannen

Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))
Dialogfeld Speichern (Save)
Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)
Fenster Anz. und verw. (View & Use)
Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file)
Dialogfeld Dokument drucken (Print Document)
Dialogfeld Foto drucken (Print Photo)
Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail)
Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images)
Bildschirm für den Ein-Klick-Modus
Dialogfeld Speichern (Save) (Bildschirm für den Ein-Klick-Modus)
Dialogfeld Kopieren (Copy)
Dialogfeld Drucken (Print)
Dialogfeld Mail
Dialogfeld OCR
Dialogfeld Scannen (Scan)
Dialogfeld PDF
Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

Dateien öffnen, die keine gescannten Bilder sind

Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

Was sind Scanner-Tasten?
Dokumente scannen und drucken bzw. kopieren (COPY-Taste)
Dokumente scannen und die gescannten Bilder öffnen (SCAN-Taste)
Dokumente scannen und als PDF-Dateien speichern (PDF-Taste)
Dokumente scannen und an eine E-Mail anhängen (E-MAIL-Taste)
Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)
Scanner-Tasten-Einstellungen über MP Navigator EX

Fehlersuche

Installationsprobleme
Probleme beim Scannen
Probleme beim Scannen von Film
Software-Probleme
Probleme mit MP Navigator EX

Den Scanner-Treiber aktualisieren

Den neuesten ScanGear (Scanner-Treiber) erhalten
ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren
Vor der Installation von ScanGear (Scanner-Treiber)
ScanGear (Scanner-Treiber) installieren

Mitgelieferte Anwendungen

ArcSoft PhotoStudio

Info zu Solution Menu

Info über Extended Survey Program für Inkjet -Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program)

MP Navigator EX

MP Navigator EX verwenden

MP Navigator EX ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Fotos und Dokumente scannen können. Sie ist für Einsteiger geeignet.

MP Navigator EX starten

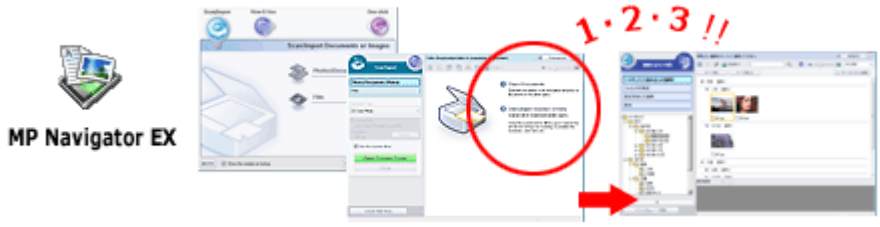
Klicken Sie hier: MP Navigator EX

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter " Einfaches Scannen".

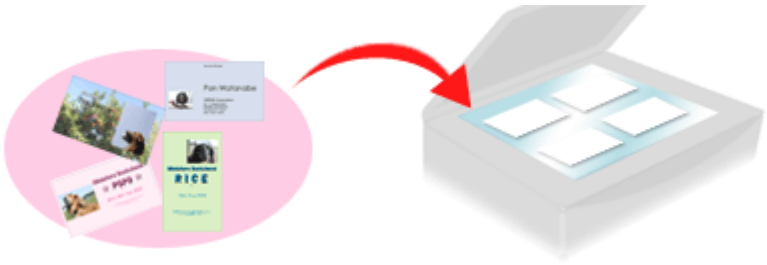
Fotos und Dokumente scannen

Mithilfe der MP Navigator EX-Bildschirme können Sie auf einfache Weise scannen. Darüber hinaus können Sie mithilfe von MP Navigator EX gescannte Bilder speichern oder drucken.



Kleine Dokumente gleichzeitig scannen

Sie können mehrere kleine Dokumente (Fotos, Karten, usw.) gleichzeitig scannen. Dies ist hilfreich, da Sie nicht mehrere Scanvorgänge durchführen müssen.

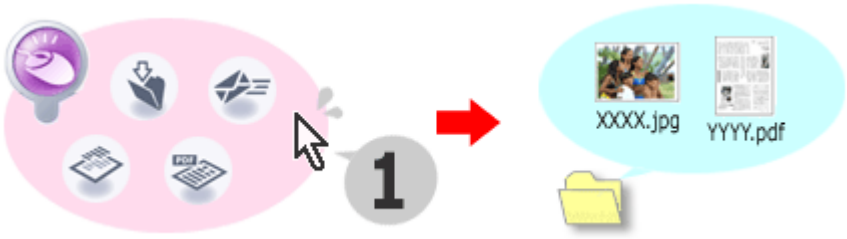


Große Dokumente scannen

Mit MP Navigator EX können Sie problemlos Dokumente scannen, die größer als die Auflagefläche sind. So können Sie die rechte und linke Hälfte eines Dokuments separat scannen und anschließend zu einem Bild zusammenfügen.

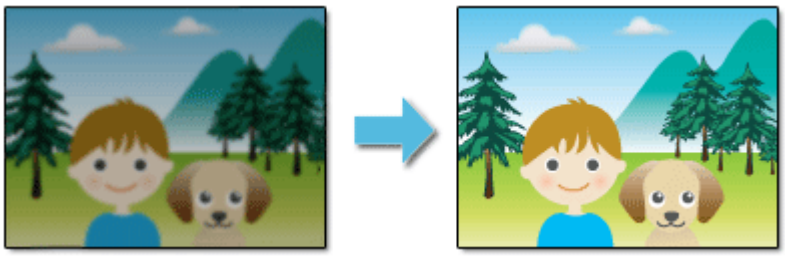
Ein-Klick-Scannen

Im Ein-Klick-Modus führt MP Navigator EX alle Schritte vom Scannen bis hin zum Speichern durch einmaliges Klicken auf ein Symbol aus. Der Ein-Klick-Modus ermöglicht Ihnen zudem, Bilder zu scannen und als PDF-Dateien zu speichern oder automatisch an eine E-Mail anzuhängen.



Fotos scannen und korrigieren/verbessern

Mit MP Navigator EX ist es einfach, gescannte Fotos zu korrigieren bzw. zu verbessern. Sie benötigen dafür keine anderen Anwendungen.



Zum Seitenanfang

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

ScanGear (Scanner-Treiber) unterliegt folgenden Einschränkungen. Berücksichtigen Sie diese bei der Verwendung.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Bei Verwendung des NTFS-Dateisystems wird die TWAIN-Datenquelle möglicherweise nicht aufgerufen. Der Grund dafür ist, dass das TWAIN-Modul aus Sicherheitsgründen nicht in den Ordner "winnt" geschrieben werden kann. Wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit dem Administrator des Computers in Verbindung.
- Einige mit dem Gerät verbundene Computer (einschließlich Laptops) arbeiten aus dem Standby-Modus heraus möglicherweise nicht korrekt weiter. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Schließen Sie nicht mehrere Geräte oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, über eine Taste am Gerät (Scanner-Taste) zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Software-Bildschirme werden unter Windows Vista möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn die Schriftgröße auf Größere Skalierung (Larger scale) gesetzt wird. Wenn Sie die Bildschirme mit einem höheren Schriftgrad unter Größere Skalierung (Larger scale) anzeigen möchten, ändern Sie das Design unter Darstellung und Anpassung (Appearance and Personalization) wie folgt in Windows - klassisch (Windows Classic):
  1. Wählen Sie im Menü Start die Option Systemsteuerung (Control Panel).
  2. Wählen Sie Darstellung und Anpassung (Appearance and Personalization) > Anpassung (Personalization) > Design (Theme).
  Das Dialogfeld Designeinstellungen (Theme Settings) wird geöffnet.
  3. Wählen Sie auf der Registerkarte Design (Theme) des Dialogfelds Designeinstellungen (Theme Settings) unter Design (Theme) die Option Windows - klassisch (Windows Classic).
  4. Klicken Sie auf OK.
  Die Desktopansicht wird in die klassische Windows-Ansicht geändert.
- Verwenden Sie die Standardschriftgröße des Betriebssystems. Anderenfalls werden Softwarebildschirme möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Sie können ScanGear (Scanner-Treiber) nicht in mehreren Anwendungen gleichzeitig öffnen. Wenn ScanGear (Scanner-Treiber) bereits in einer Anwendung geöffnet ist, können Sie es nicht erneut öffnen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das Fenster für ScanGear (Scanner-Treiber) schließen, bevor Sie die Anwendung schließen.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- Dicke Dokumente werden beim Scannen möglicherweise nicht korrekt zugeschnitten. Schneiden Sie in diesem Fall jedes Dokument manuell zu.
- ScanGear (Scanner-Treiber) und der WIA-Treiber können nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Schalten Sie den Computer während des Scanvorgangs nicht in den Standby-Modus.
- Die Kalibrierung kann einige Zeit dauern, wenn das Gerät über USB 1.1 angeschlossen ist.
- Der Scanvorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer gerade aus dem Ruhezustand erwacht ist. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es neu an.

Anwendungen mit Verwendungseinschränkungen

- Wenn Sie das in Windows XP Media Center Edition 2005 enthaltene Media Center starten, können Sie möglicherweise nicht über eine Taste am Gerät (Scanner-Taste) scannen. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Sie können Bilder nicht mit dem in Windows Vista™ und Windows XP Media Center Edition 2005

enthaltenen Media Center scannen. Verwenden Sie zum Scannen andere Anwendungen wie z. B. MP Navigator EX.

- In einigen Anwendungen tritt möglicherweise ein Problem auf, wenn Sie Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) verwenden.Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln und ändern Sie das Papierformat (Paper Size) entsprechend dem Dokument.
- Wenn Sie in bestimmten Anwendungen das Kontrollkästchen Gescannte Bilder anzeigen (View scanned images) in der Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) aktivieren, wird möglicherweise das Fenster mit den Miniaturbildern der gescannten Bilder automatisch geschlossen.
- Einige Anwendungen zeigen die TWAIN-Benutzeroberfläche möglicherweise nicht an. Lesen Sie in diesem Fall im Handbuch der Anwendung nach und ändern Sie die Einstellungen entsprechend.
- Einige Anwendungen bieten keine Unterstützung für das fortlaufende Scannen mehrerer Dokumente. In einigen Fällen wird nur das erste gescannte Bild akzeptiert oder es werden mehrere Bilder als ein Bild gescannt.
- Klicken Sie beim Scannen von Bildern, deren Größe der ganzen Auflagefläche entspricht, in einer Microsoft Office-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) auf Einfügen anpassen (Custom Insert) im Bildschirm Grafik von Scanner oder Kamera einfügen (Insert Picture from Scanner or Camera). Anderenfalls werden die Bilder möglicherweise nicht einwandfrei gescannt.
- In einigen Anwendungen werden Bilder möglicherweise nicht korrekt gescannt. Erhöhen Sie in diesem Fall den virtuellen Speicher des Betriebssystems und wiederholen Sie den Scanvorgang.
- Wenn die Bildgröße zu groß ist (z. B. beim Scannen von großformatigen Bildern mit einer hohen Auflösung), kann es je nach Anwendung vorkommen, dass der Computer nicht reagiert oder die Fortschrittsanzeige bei 0 % stehenbleibt. Brechen Sie in diesem Fall die Aktion ab, indem Sie beispielsweise in der Fortschrittsanzeige auf Abbrechen (Cancel) klicken. Erhöhen Sie anschließend den virtuellen Speicher des Betriebssystems oder verringern Sie die Größe bzw. die Auflösung des Bilds und führen Sie den Scanvorgang erneut aus. Sie können das Bild auch zunächst mit MP Navigator EX scannen und es dann speichern und in die Anwendung importieren.

Zum Seitenanfang

Dokumente platzieren

Im Folgenden wird beschrieben, wie Dokumente auf die Auflagefläche des Geräts zu legen sind. Platzieren Sie die zu scannenden Dokumente entsprechend ihres Typs korrekt auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht korrekt gescannt.

Wichtig

- Unterstützen Sie die Dokumentenabdeckung beim Öffnen mit der Hand, bis sie vollständig geöffnet ist.

Dokumente platzieren

Film platzieren

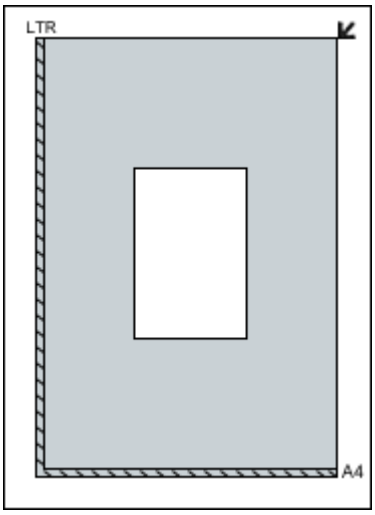
Dokumente platzieren

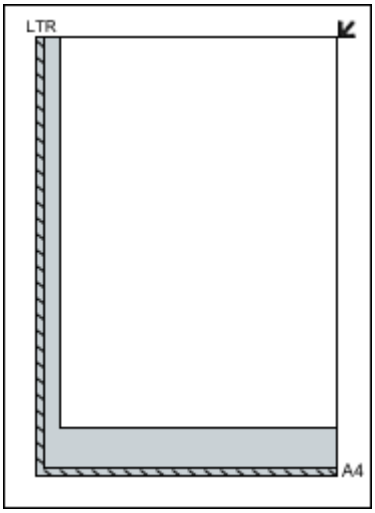
Platzieren Sie die Dokumente wie unten beschrieben, damit das Gerät den Dokumenttyp oder die Größe automatisch erkennt.

Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Dokumenttyps oder der Dokumentgröße in MP Navigator EX oder ScanGear (Scanner-Treiber) scannen, richten Sie die obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus.
- Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg auf das Dokument aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß und das Glas der Auflagefläche kann brechen.
- Wenn das Gerät aufrecht gestellt wird oder mit offener Dokumentenabdeckung gescannt wird, wird der Dokumenttyp möglicherweise nicht automatisch erkannt. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp in MP Navigator EX oder ScanGear (Scanner-Treiber) an.
- Fotos, die in verschiedene Formen geschnitten wurden, und Dokumente, die kleiner als 3 cm im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.
- Schließen Sie beim Scannen die Dokumentenabdeckung.

Beim Scannen von Fotos, Hagaki, Visitenkarten oder CDs/DVDs	**Beim Scannen von Zeitschriften, Zeitungen oder Textdokumenten**
Einzelnes Dokument platzieren Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen der Kante des Dokuments und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.	Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und richten Sie eine obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



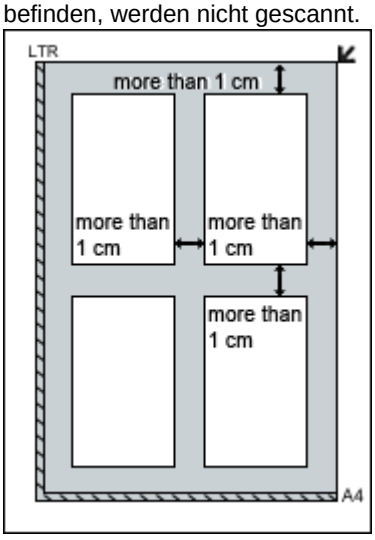


Wichtig

- Große Dokumente (z. B. A4-Fotos), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil der Auflagefläche platziert werden können, müssen möglicherweise als PDF-Datei gespeichert werden. Wenn das Dokument in einem anderen Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das Dateiformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Dokumente platzieren

Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen der Kante des Dokuments und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) und zwischen zwei Dokumenten mindestens 1 cm frei. Bereiche der Dokumente, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



Hinweis

- Sie können bis zu 10 Dokumente positionieren.
- Die Ausrichtung schräg liegender Dokumente (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

Film platzieren

Wichtig

- Staubkörnchen auf dem Film oder der Auflagefläche sind auf den gescannten Bildern sichtbar. Entfernen Sie den Staub vom Film und von der Auflagefläche.
- Fassen Sie den Film an der Kante, um Verschmierungen und Fingerabdrücke zu vermeiden.
- Ein an der Filmkante angebrachtes Etikett wird möglicherweise als Bild interpretiert.
- Schließen Sie behutsam die Dokumentenabdeckung.

1. Stecken Sie das Kabel der Filmadaptereinheit (FAU) in den FAU-Anschluss des Geräts.

   Am FAU-Anschluss des Geräts befindet sich eine Gummikappe. Entfernen Sie vor dem Anschließen des Kabels die Gummikappe und stecken Sie das Kabel ein.

2. Legen Sie den Filmvorlagenhalter auf die Auflagefläche.

   Richten Sie die Zungen des Filmvorlagenhalters an den FAU-Markierungen der Auflagefläche aus.

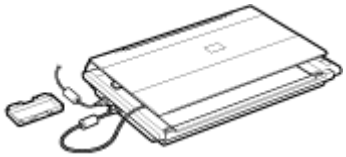
3. Legen Sie den Film in den Filmvorlagenhalter ein.

   Legen Sie den Film so in den Filmvorlagenhalter ein, dass die Vorderseite des Films (die Seite, auf der die Bilder richtig angezeigt werden) nach unten zeigt. Richten Sie dabei die Freiräume zwischen den Bildern an den Markierungslinien des Filmvorlagehalters aus.

4. Entfernen Sie die Abdeckung der Filmadaptereinheit und setzen Sie die Einheit behutsam auf das Bild, das Sie scannen möchten.

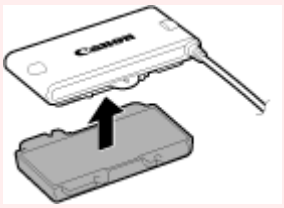
   Richten Sie die Zunge der Filmadaptereinheit an den Markierungen des Filmvorlagenhalters aus.

5. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.



Wichtig

- Die Dokumentenabdeckung wird nicht fest verschlossen. Schließen Sie die Abdeckung nicht gewaltsam und drücken Sie sie nicht mit der Hand nach unten.
- Achten Sie darauf, dass Sie die entfernte Abdeckung nicht verlieren. Halten Sie das Innere der Abdeckung sauber.
- Achten Sie darauf, die Schutzabdeckung auf die Filmadaptereinheit aufzusetzen, wenn Sie keinen Film scannen. Staub und Kratzer auf der Lichtquelle können die Bildqualität beeinträchtigen oder den Film beschädigen.



Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Was ist MP Navigator EX (bereitgestellte Scanner-Software)?

MP Navigator EX ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Fotos, Dokumente und Film scannen können. Sie ist für Einsteiger geeignet.

Wichtig

- MP Navigator EX kann möglicherweise nicht über die Tasten am Gerät gestartet werden. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Verwenden Sie die Standardschriftgröße des Betriebssystems. Anderenfalls werden Softwarebildschirme möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Funktionen dieser Software

Mit dieser Software können Sie mehrere Dokumente gleichzeitig scannen oder Sie können Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind. Außerdem können Sie gescannte Bilder speichern, an E-Mails anhängen oder mithilfe der zum Lieferumfang gehörenden Anwendungen drucken.

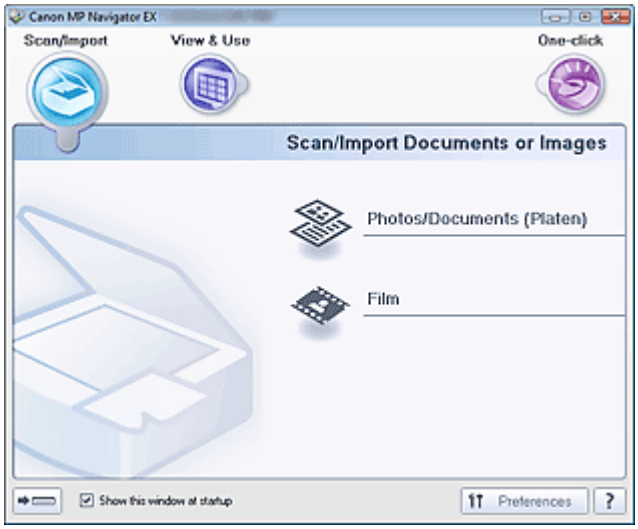
Bildschirme

Hauptmenüs

MP Navigator EX verfügt über zwei verschiedene Hauptmenüs: den Bildschirm für den Navigationsmodus und den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus.

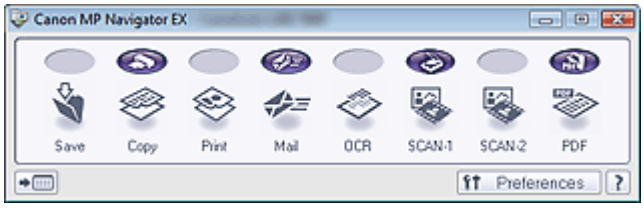
Bildschirm für den Navigationsmodus

Im Bildschirm für den Navigationsmodus können Sie verschiedene Aufgaben durchführen, z. B. einfaches Scannen, Scannen mithilfe von ScanGear (Scanner-Treiber) oder Verbessern bzw. Korrigieren von Bildern.



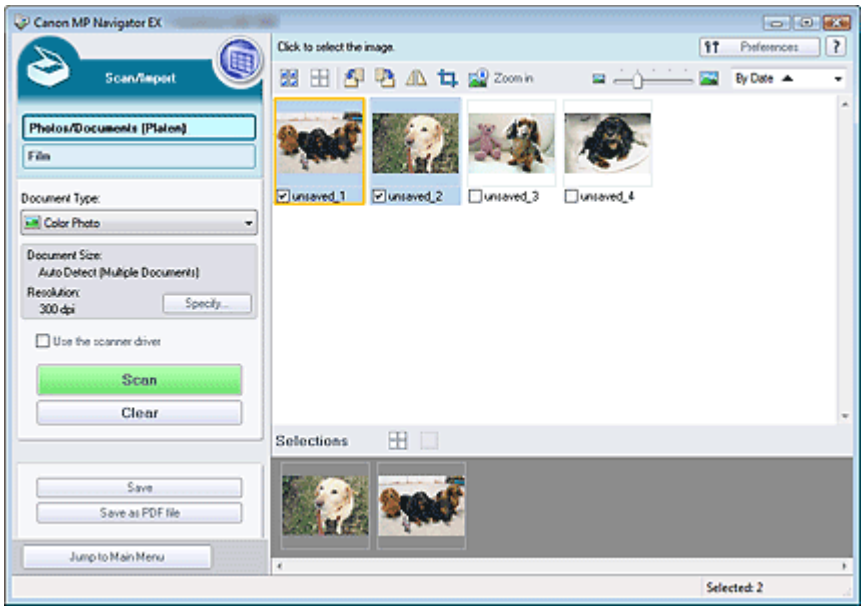
Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus klicken.



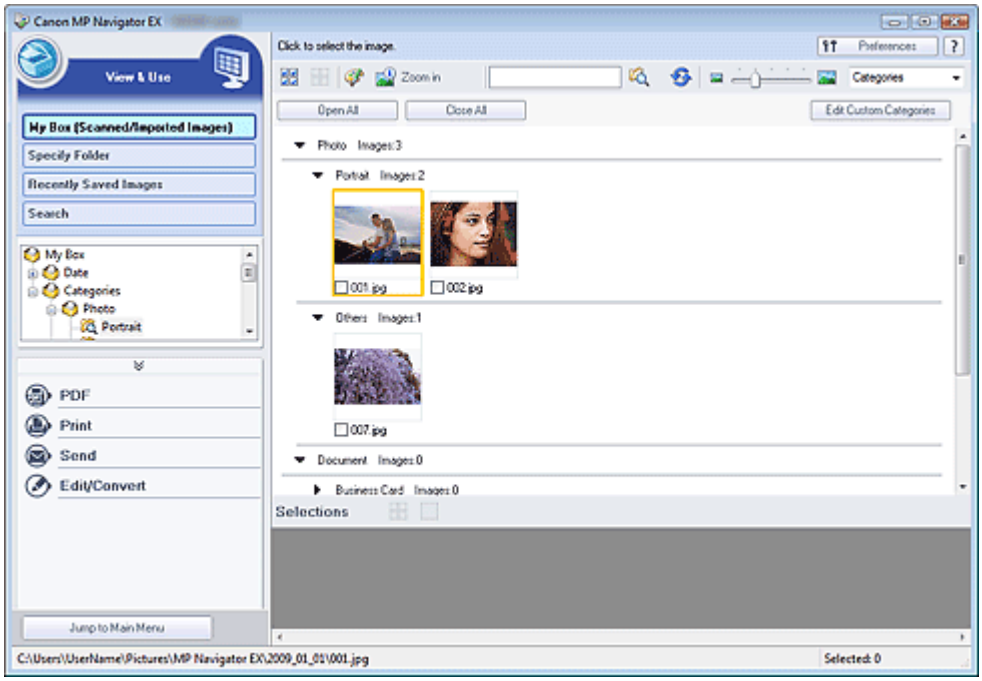
Fenster Scan./Import. (Scan/Import)

Verwenden Sie das Fenster Scan./Import. (Scan/Import) zum Scannen von Fotos, Dokumenten und Film.



Fenster Anz. und verw. (View & Use)

Geben Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) an, wie Sie mit den gescannten Bildern verfahren möchten.



Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Einfaches Scannen

Versuchen Sie, mit MP Navigator EX zu scannen.

- **MP Navigator EX starten**
  - MP Navigator EX starten
- **Dokumente, Fotos, Zeitschriften usw. von der Auflagefläche scannen**
  - Fotos und Dokumente scannen
- **Film scannen**
  - Film scannen
- **Zwei oder mehrere Fotos (kleine Dokumente) gleichzeitig scannen**
  - Mehrere Dokumente gleichzeitig scannen
- **Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind**
  - Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Heftungs-Assistent)
- **Einfaches Scannen gemäß dem Zweck (Scannen und Speichern, an E-Mail anhängen usw.)**
  - Einfaches Ein-Klick-Scannen

Zum Seitenanfang

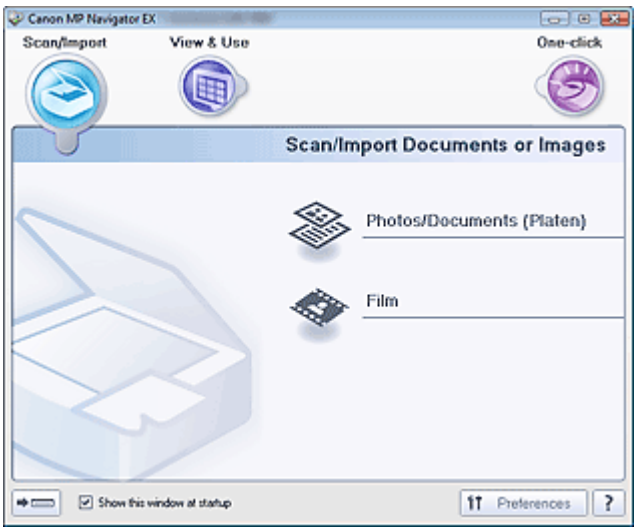
MP Navigator EX

MP Navigator EX starten

MP Navigator EX starten

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Canon MP Navigator EX 2.1 auf dem Desktop.

   MP Navigator EX wird gestartet.

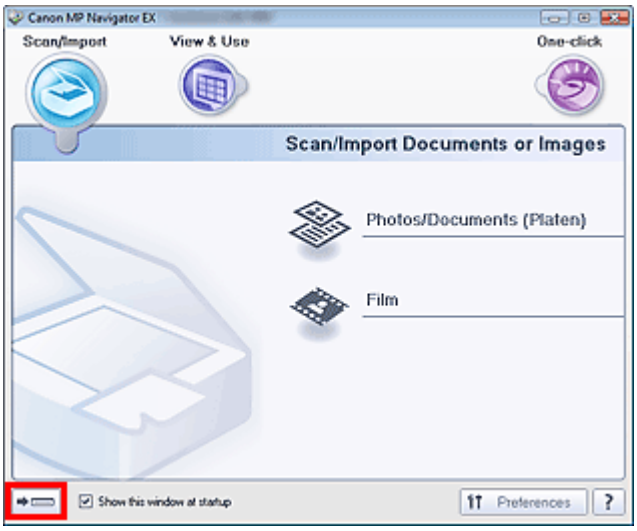


Hinweis

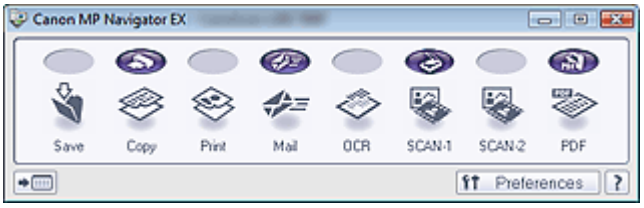
- Sie können auch im Menü Start die Optionen (Alle) Programme ((All) Programs) > Canon-Dienstprogramme (Canon Utilities) > MP Navigator EX 2.1 > MP Navigator EX 2.1 wählen.

Ein-Klick-Modus starten

1. Klicken Sie auf (Modus wechseln) unten links im Bildschirm.



Der Bildschirm für den Ein-Klick-Modus wird angezeigt.



Hinweis

- Wählen Sie das Kontrollkästchen Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup) im Bildschirm für den Navigationsmodus aus, damit beim Systemstart immer der Bildschirm für den Navigationsmodus angezeigt wird. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, wird beim Systemstart der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

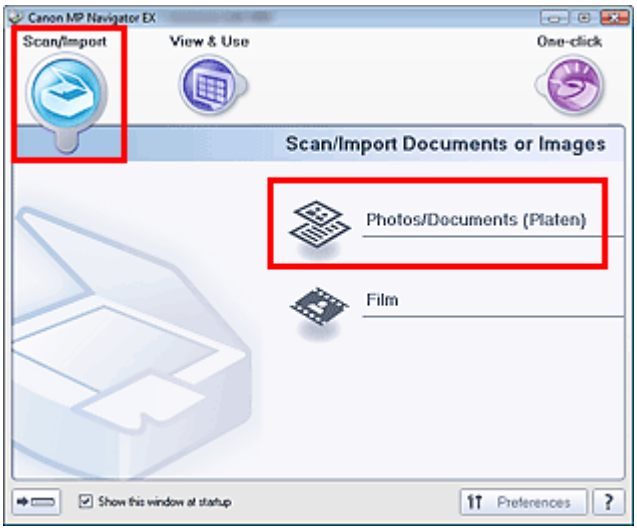
Fotos und Dokumente scannen

Scannen Sie Fotos und Dokumente, die auf der Auflagefläche liegen.

1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

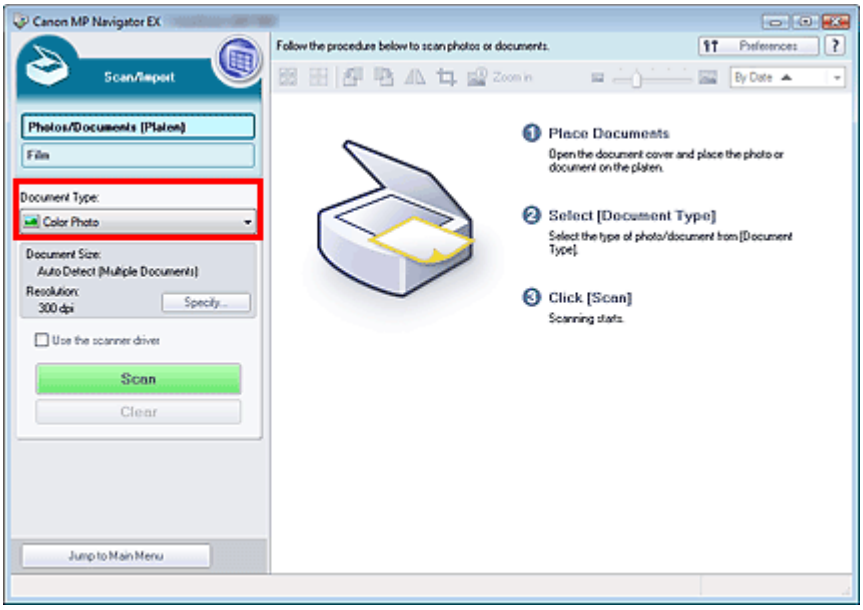
   MP Navigator EX starten

2. Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)).



3. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche und wählen Sie den Dokumenttyp (Document Type).

   Dokumente platzieren



Hinweis

- Wenn Sie Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) wählen, wird die Funktion Entrastern (Descreen) aktiviert und der Scanvorgang dauert länger als üblich. Um die Funktion zum Entrastern zu deaktivieren, heben Sie die Auswahl des Kontrollkästchens Entrastern (Descreen) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) auf.

- Wählen Sie Text (OCR) (Text(OCR)), um den Text des Bilds mithilfe von MP Navigator EX zu extrahieren und in editierbaren Text umzuwandeln.

4. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...) und geben Sie die erforderliche Dokumentgröße und Scan-Auflösung an.

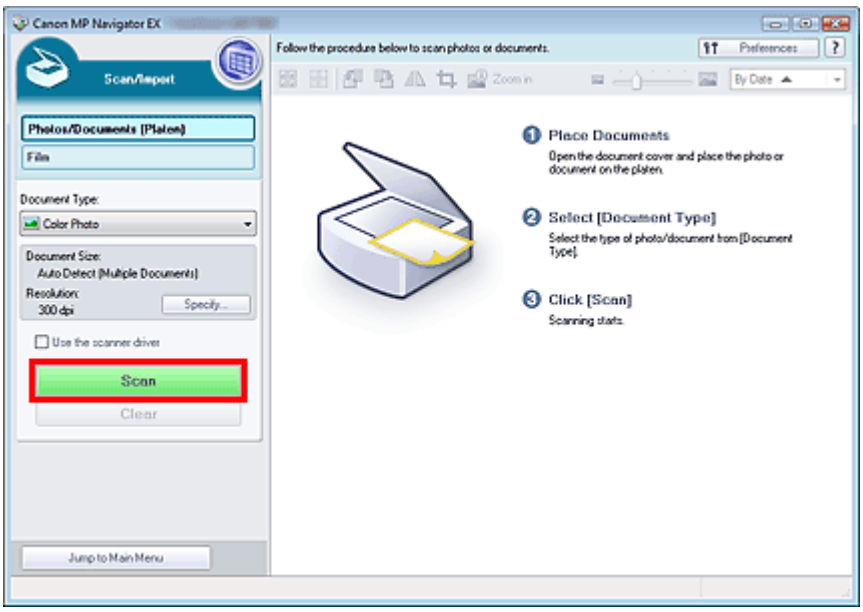
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)

Wichtig

- Wenn Sie ein großes Dokument scannen (z. B. ein A4-Foto), richten Sie eine Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus und geben Sie die Dokumentgröße im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) an.

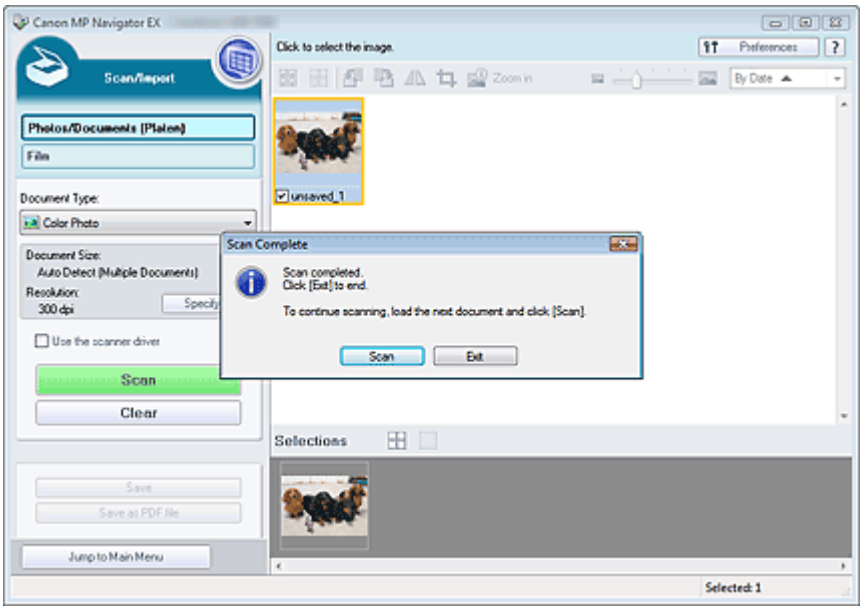
5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).



Der Scanvorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan Complete) geöffnet. Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit). Wählen Sie Scannen (Scan), um ein weiteres Dokument zu scannen, oder Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.

Die gescannten Bilder werden im Miniaturansichtsfenster angezeigt.



6. Bearbeiten Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen.

Bearbeiten Sie die Bilder mit Werkzeugen zum Drehen, Auswählen eines Bereichs usw.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Tools zur Bearbeitung" unter " Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import)) ".

Hinweis

- Wählen Sie zuerst die zu bearbeitenden Bilder aus. (Ausgewählte Bilder sind mit einem orangefarbenen Rahmen versehen.) Ziehen Sie die Maus oder verwenden Sie die Umschalt- und Pfeiltaste, um mehrere Bilder gleichzeitig auszuwählen.

7. Speichern Sie die gescannten Bilder.

- Speichern
- Als PDF-Dateien speichern

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Film scannen

Dieses Gerät unterstützt 35-mm-Positiv- und -Negativ-Filmstreifen (Standard bei entwickeltem Film, mit sechs Bildern pro Streifen). Sie können jeweils ein Bild scannen.

Hinweis

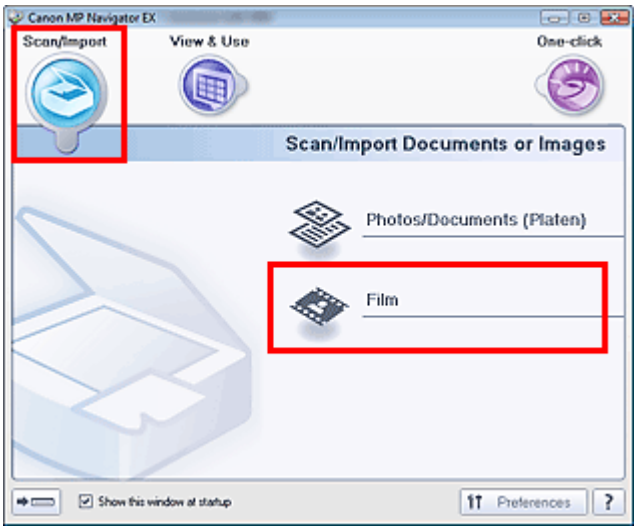
- Wenn Sie mit einer Auflösung von 4800 dpi oder höher scannen möchten, verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber).
  Film im erweiterten Modus scannen

35-mm-Filmstreifen

1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

   MP Navigator EX starten

2. Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Film.



3. Legen Sie den Film auf die Auflagefläche.

   Film platzieren

4. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...) und geben Sie die erforderliche Dokumentgröße und Scan-Auflösung an.

   Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

   Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Film)

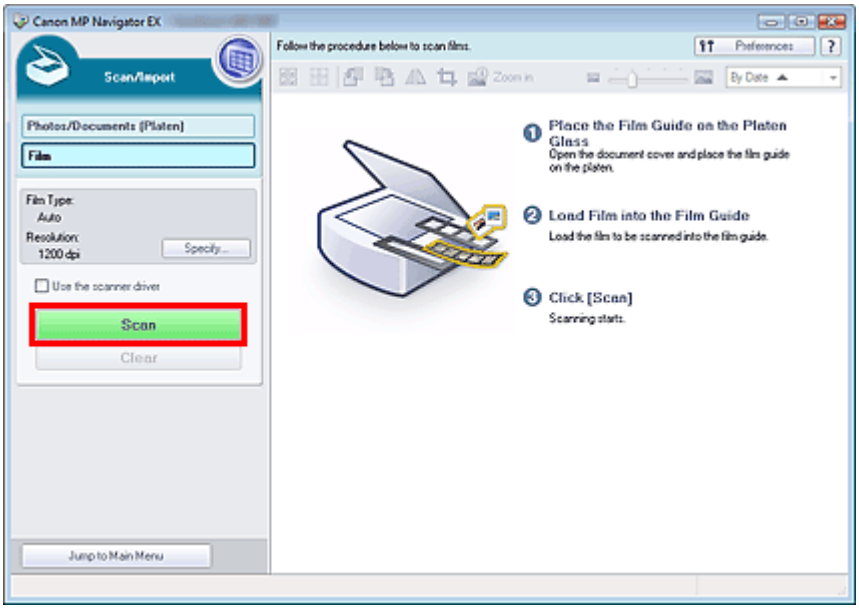
   Wichtig

   - Film wird möglicherweise nicht korrekt gescannt, wenn der Filmtyp (Film Type) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) auf Auto eingestellt ist. Wählen Sie in diesem Fall den Filmtyp unter Filmtyp (Film Type) aus und scannen Sie erneut.

   Hinweis

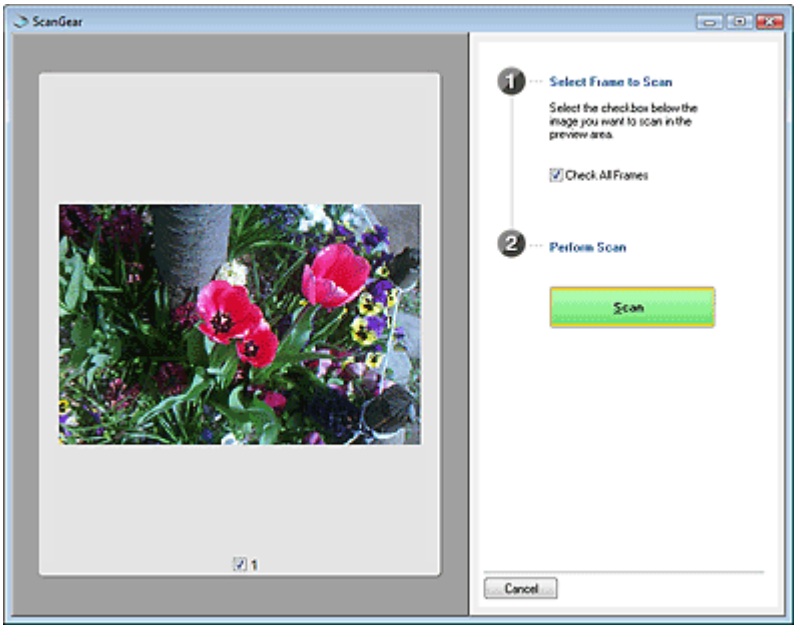
- Zum Scannen von Schwarzweißfilm wird empfohlen, die Option Schwarzweißnegativfilm (Black and White Negative Film) oder Schwarzweißdiafilm (Black and White Positive Film) für Filmtyp (Film Type) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) auszuwählen.

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).



Der Vorschau-Scan wird gestartet.

Wenn der Vorschau-Scan des Films abgeschlossen ist, wird das Vorschaubild angezeigt.



Wichtig

- Wenn eine Meldung für eine Kalibrierung angezeigt wird, entfernen Sie den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit über das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.
- Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Film in den Filmvorlagehalter einzulegen, und klicken Sie auf OK.

Hinweis

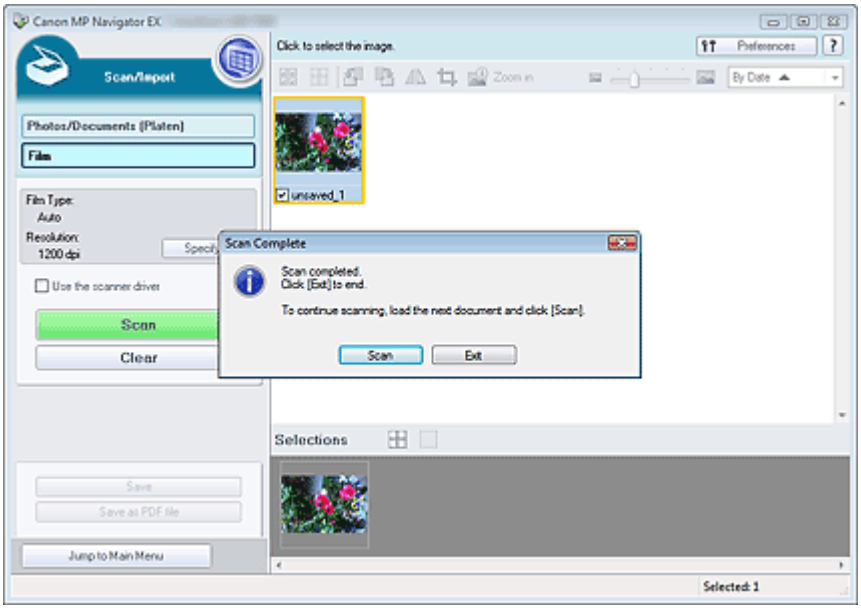
- Das Vorschaubild wird nicht angezeigt, wenn das Kontrollkästchen Vorschau vor dem Scannen (Preview before scanning) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) nicht ausgewählt ist. Die gescannten Bilder werden direkt im Miniaturansichtsfenster angezeigt.
- Wenn Film nicht korrekt gescannt werden kann, lesen Sie den Abschnitt " Probleme beim Scannen von Film" unter "Fehlersuche".

6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das Bild und klicken Sie auf Scannen (Scan).

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan

Complete) geöffnet. Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit). Setzen Sie die Filmadaptereinheit über das zu scannende Bild und wählen Sie Scannen (Scan), um das nächste Bild zu scannen. Wählen Sie Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.

Die gescannten Bilder werden im Miniaturansichtsfenster angezeigt.



7. Bearbeiten Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen.

Bearbeiten Sie die Bilder mit Werkzeugen zum Drehen, Auswählen eines Bereichs usw.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Tools zur Bearbeitung" unter " Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import)) ".

Hinweis

- Wählen Sie zuerst die zu bearbeitenden Bilder aus. (Ausgewählte Bilder sind mit einem orangefarbenen Rahmen versehen.) Ziehen Sie die Maus oder verwenden Sie die Umschalt- und Pfeiltaste, um mehrere Bilder gleichzeitig auszuwählen.

8. Speichern Sie die gescannten Bilder.

- Speichern
- Als PDF-Dateien speichern

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Mehrere Dokumente gleichzeitig scannen

Sie können mehrere Fotos (kleine Dokumente) gleichzeitig scannen, indem Sie für Dokumentgröße (Document Size) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) von MP Navigator EX die Option Automatische Erkennung (Mehr. Dok.) (Auto Detect (Multiple Documents)) wählen.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen können möglicherweise nicht korrekt zugeschnitten werden:Starten Sie in diesem Fall ScanGear (Scanner-Treiber), passen Sie den Schnittrahmen in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) an und scannen Sie erneut.
  - Fotos mit weißlichem Rand
  - Auf weißes Papier gedruckte Dokumente, handgeschriebene Texte, Visitenkarten usw.
  - Dünne Dokumente
  - Dicke Dokumente

  Im erweiterten Modus scannen

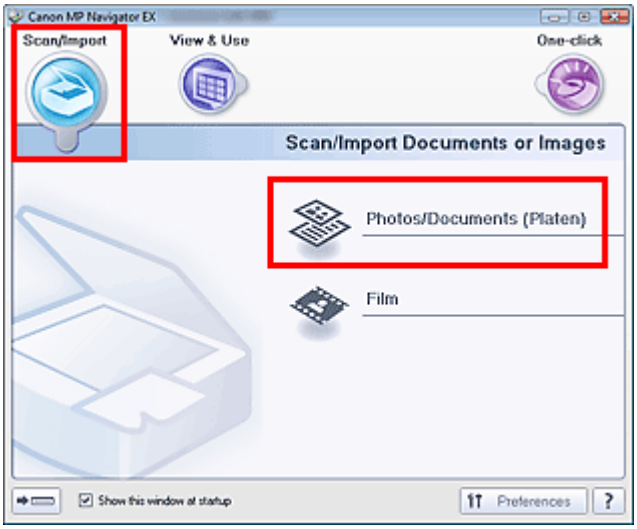
1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

   Dokumente platzieren

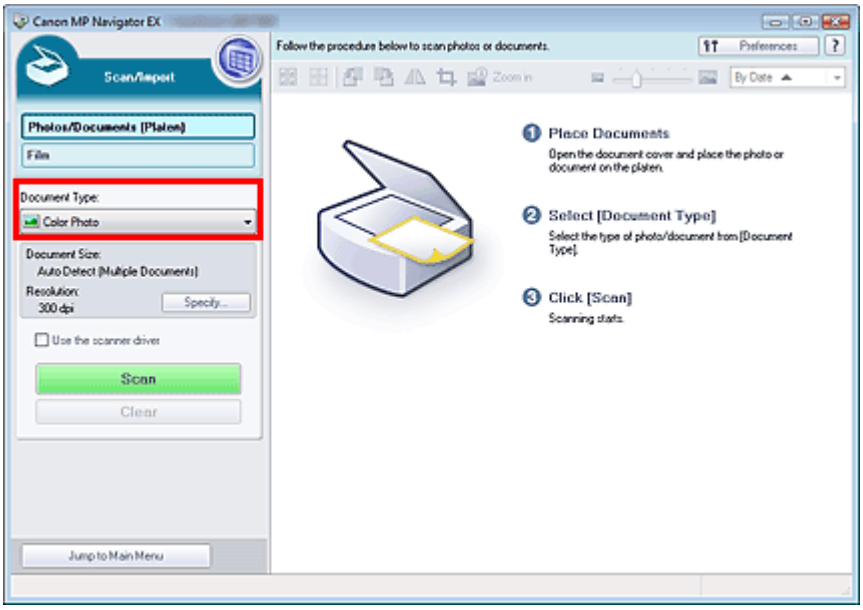
2. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

   MP Navigator EX starten

3. Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)).



4. Wählen Sie unter Dokumenttyp (Document Type) den Typ des zu scannenden Dokuments aus.

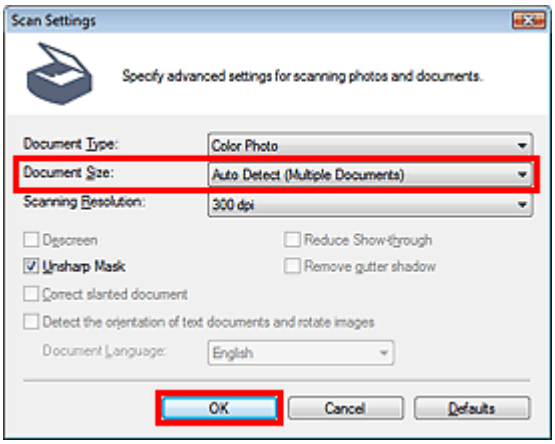


5. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...).

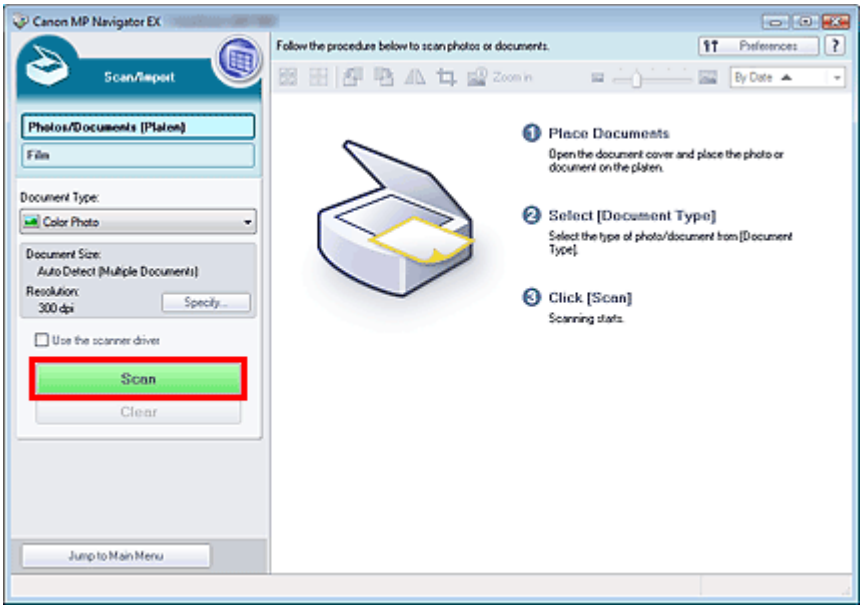
Wählen Sie Automatische Erkennung (Mehr. Dok.) (Auto Detect (Multiple Documents)) unter Dokumentgröße (Document Size).

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)



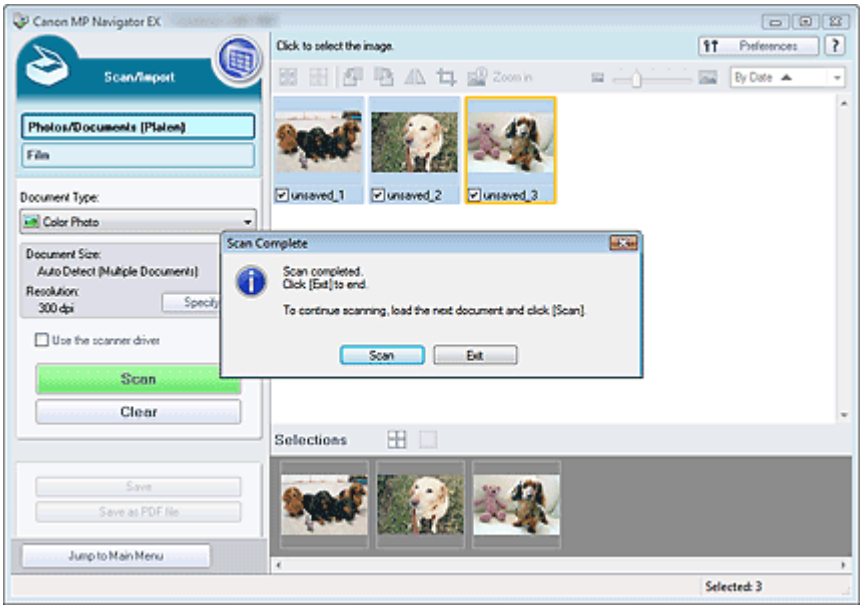
6. Kehren Sie zum Fenster Scan./Import. (Scan/Import) zurück und klicken Sie auf Scannen (Scan).



Es werden mehrere Dokumente gleichzeitig gescannt.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan Complete) geöffnet.Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit).Wählen Sie Scannen (Scan), um ein weiteres Dokument zu scannen, oder Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.

Die gescannten Bilder werden im Miniaturansichtsfenster angezeigt.



7. Bearbeiten Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen.

Bearbeiten Sie die Bilder mit Werkzeugen zum Drehen, Auswählen eines Bereichs usw.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Tools zur Bearbeitung" unter " Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import)) ".

Hinweis

- Wählen Sie zuerst die zu bearbeitenden Bilder aus. (Ausgewählte Bilder sind mit einem orangefarbenen Rahmen versehen.) Ziehen Sie die Maus oder verwenden Sie die Umschalt- und Pfeiltaste, um mehrere Bilder gleichzeitig auszuwählen.

8. Speichern Sie die gescannten Bilder.

➡ Speichern

➡ Als PDF-Dateien speichern

Hinweis

- Wenn Sie die Bilder vor dem Scannen in der Vorschau anzeigen möchten, starten Sie ScanGear (Scanner-Treiber) und verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode).
  ➡ Mehrere Dokumente gleichzeitig im erweiterten Modus scannen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Heftungs -Assistent)

Mit der Funktion Heftungs-Assistent können Sie die rechte und linke Hälfte eines großen Dokuments separat scannen und anschließend die gescannten Bilder wieder zusammenfügen. Sie können Dokumente scannen, die doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

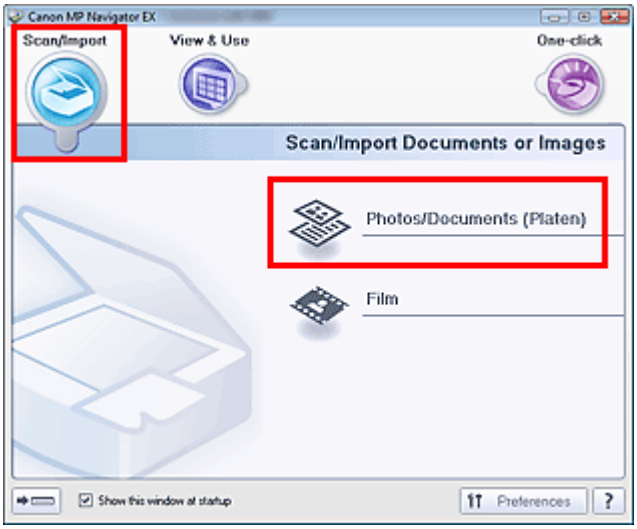
1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

   MP Navigator EX starten

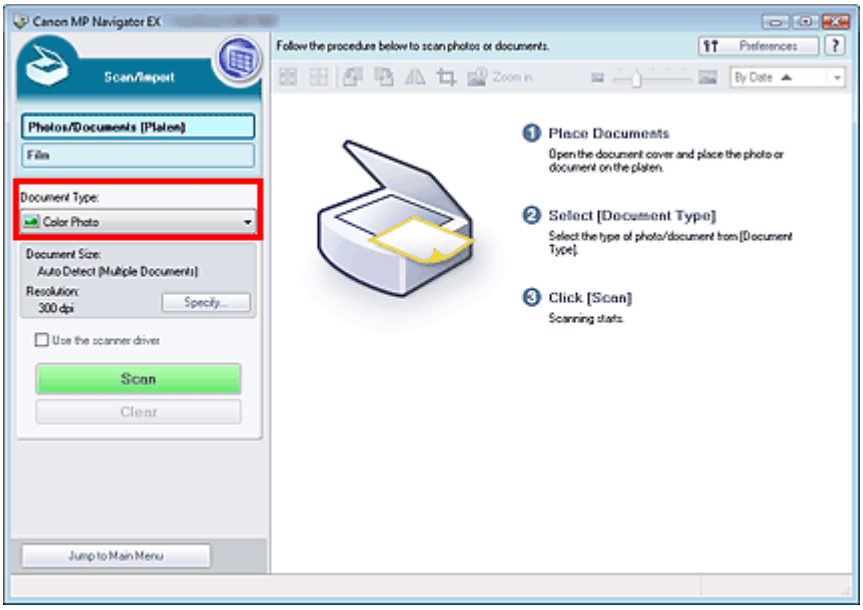
   Hinweis

   - Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus klicken. Der Heftungs-Assistent kann auch über den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus aufgerufen werden, wenn die Dokumentgröße geändert wird. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol und wählen Sie Heftungs-Assistent (Stitch Assist) für Dokumentgröße (Document Size). Fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.

2. Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)).



3. Wählen Sie unter Dokumenttyp (Document Type) den Typ des zu scannenden Dokuments aus.

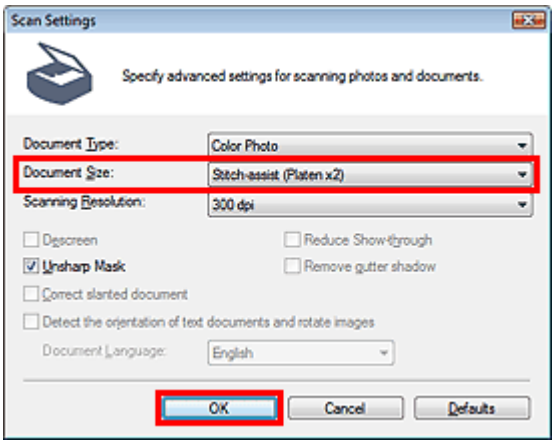


4. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...).

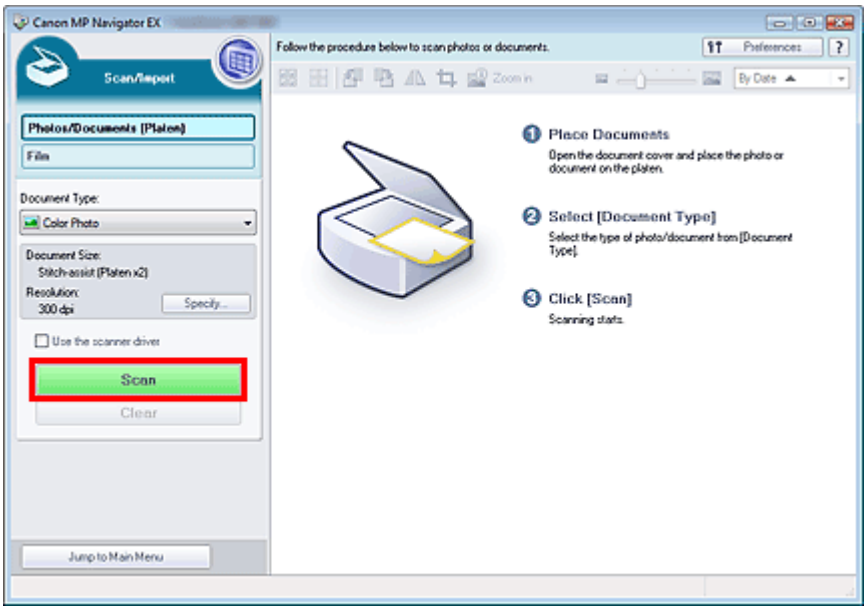
Wählen Sie unter Dokumentgröße (Document Size) die Option Heftungs-Assistent (Stitch Assist). Geben Sie anschließend die gewünschte Scan-Auflösung an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

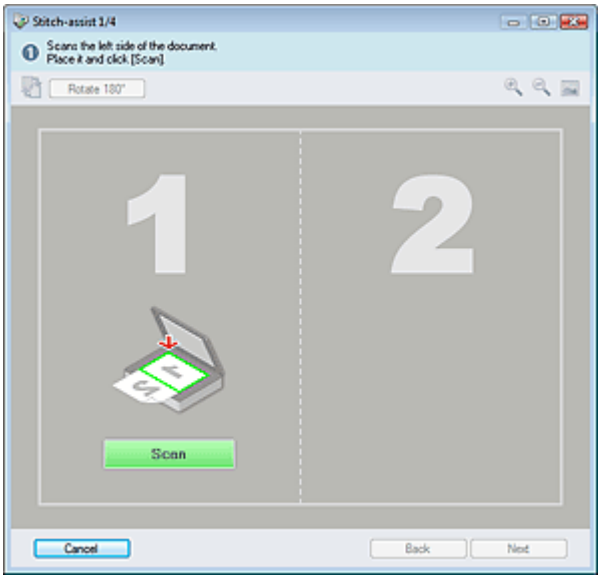
➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)



5. Kehren Sie zum Fenster Scan./Import. (Scan/Import) zurück und klicken Sie auf Scannen (Scan).



Das Fenster Heftungs-Assistent (Stitch-assist) wird geöffnet.



6. Legen Sie die linke Hälfte des Dokuments mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

7. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

   Die linke Hälfte des Dokuments wird gescannt und im Fenster Heftungs-Assistent (Stitch-assist) angezeigt.

8. Legen Sie die rechte Hälfte des Dokuments mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

9. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

   Die rechte Hälfte des Dokuments wird gescannt.

10. Passen Sie das gescannte Bild nach Ihren Vorstellungen an.

    Verwenden Sie die Symbole, um die linke und rechte Hälfte zu vertauschen, das Bild um 180 Grad zu drehen oder das Bild zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

- **(Linke und rechte Seite vertauschen)**

  Vertauscht die linke und die rechte Hälfte.

  Wichtig

  - Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn das Bild vergrößert oder verkleinert ist.

- Rotate 180° **Um 180 Grad drehen (Rotate 180°)**

  Dreht die rechte Hälfte des Bilds um 180 Grad.

  Wichtig

  - Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn das Bild vergrößert oder verkleinert ist.

- **(Vergrößern)**

  Vergrößert das angezeigte Bild.

- **(Verkleinern)**

  Verkleinert das angezeigte Bild.

- **(Vollbild)**

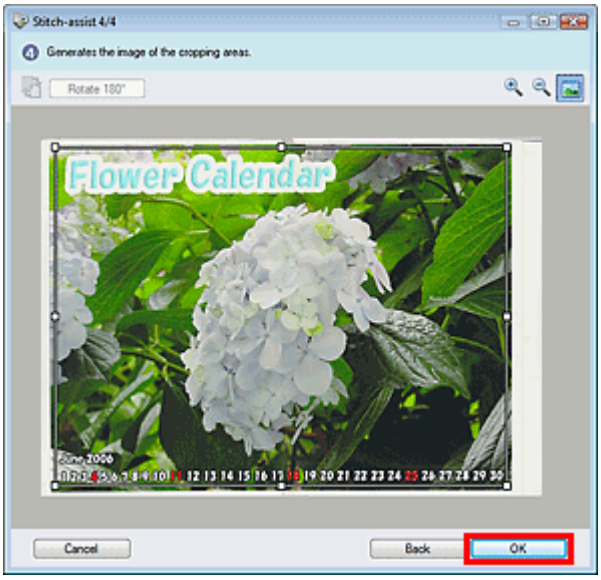
  Vergrößert bzw. verkleinert das Bild, um es in voller Bildschirmgröße anzuzeigen.

Hinweis

- Die Funktionen zum Vergrößern/Verkleinern wirken sich nicht auf die tatsächliche Größe des gescannten Bilds aus.
- Wenn das Dokument auf dem Kopf stehend gescannt wurde, wird das Bild im Fenster Heftungs-Assistent (Stitch-assist) ebenfalls so angezeigt. Klicken Sie auf Um 180° drehen (Rotate 180°), um das Bild auszurichten.
- Sie können die rechte Hälfte des Bilds von rechts nach links oder nach oben bzw. nach unten ziehen, um die Position anzupassen.
- Wenn die linke und die rechte Hälfte nicht zusammenpassen, da das Dokument schräg liegt, legen Sie das Dokument richtig ein, klicken Sie auf Zurück (Back) und scannen Sie erneut.

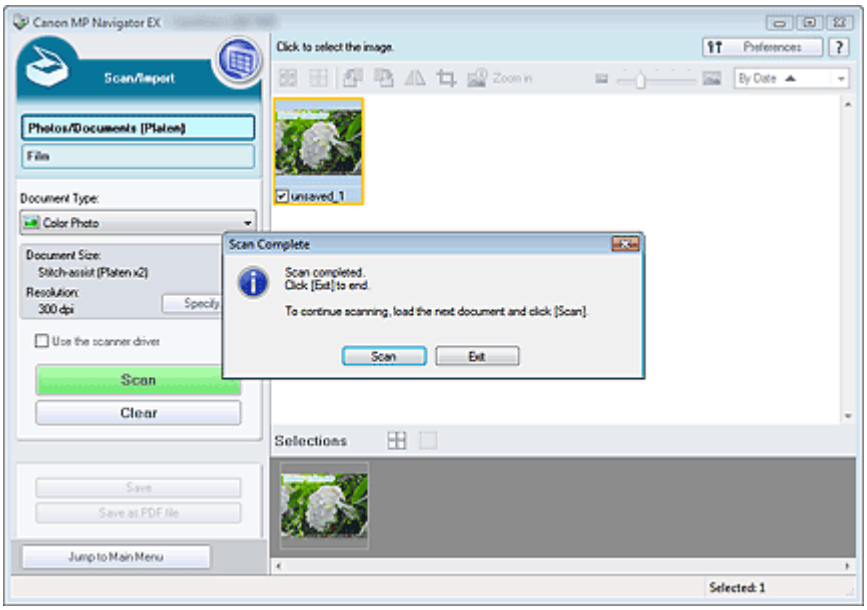
11. Klicken Sie auf Weiter (Next).

12. Ziehen Sie mit der Maus den zu speichernden Bereich und klicken Sie auf OK.



Das zusammengefügte Bild wird im Miniaturansichtsfenster angezeigt.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan Complete) geöffnet. Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit).Wählen Sie Scannen (Scan), um ein weiteres Dokument zu scannen, oder Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.



13. Speichern Sie die gescannten Bilder.

- Speichern
- Als PDF-Dateien speichern

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Einfaches Ein-Klick-Scannen

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

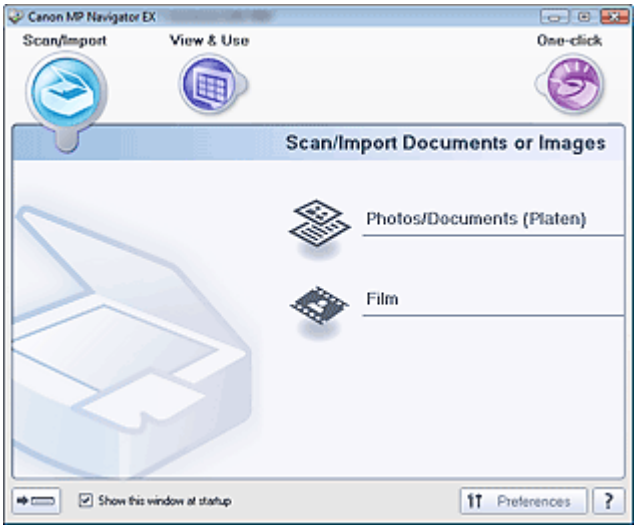
➡ Dokumente platzieren

2. Starten Sie MP Navigator EX.

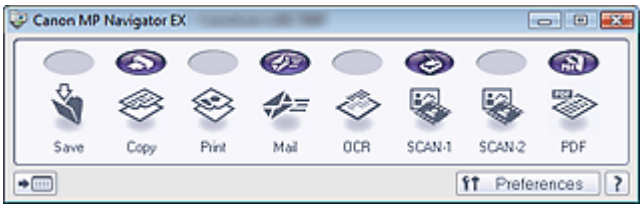
➡ MP Navigator EX starten

Der Bildschirm für den Navigations- oder Ein-Klick-Modus von MP Navigator EX wird angezeigt.

Bildschirm für den Navigationsmodus



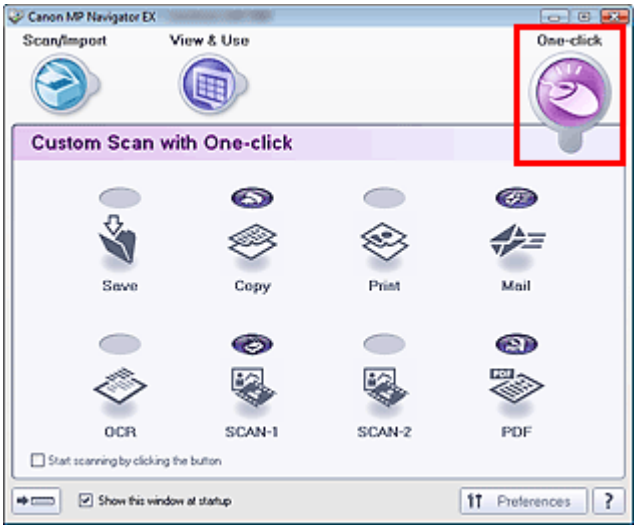
Bildschirm für den Ein-Klick-Modus



Hinweis

- Fahren Sie direkt mit Schritt 4 fort, wenn der Bildschirm für den Ein-Klick-Modus bereits geöffnet ist.

3. Zeigen Sie auf Ein-Klick (One-click).



4. Klicken Sie auf das gewünschte Symbol.

- Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click)
- Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

5. Wählen Sie unter Dokumenttyp (Document Type) den Typ des zu scannenden Dokuments aus.

6. Geben Sie die erforderliche Dokumentgröße und Scan-Auflösung an.

7. Startet den Scanvorgang.

Der Scanvorgang wird gestartet.

Wichtig

- Möglicherweise wird beim Scannen von Film eine Meldung für eine Kalibrierung angezeigt. Entfernen Sie dann den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit über das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.
- Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Film in den Filmvorlagehalter einzulegen, und klicken Sie auf OK.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Praktische Funktionen von MP Navigator EX

Mit MP Navigator EX können Sie Korrekturen an gescannten Bildern vornehmen, um diese zu verschönern, und schnell in gespeicherten Bildern suchen.

- **Bilder automatisch korrigieren/verbessern**
  - Bilder automatisch korrigieren/verbessern
- **Bilder manuell korrigieren/verbessern**
  - Bilder manuell korrigieren/verbessern
- **Farbeigenschaften wie Helligkeit und Kontrast anpassen**
  - Bilder anpassen
- **Verlorene Bilder suchen**
  - Bilder suchen
- **Bilder klassifizieren und sortieren**
  - Bilder in Kategorien klassifizieren

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder automatisch korrigieren/verbessern

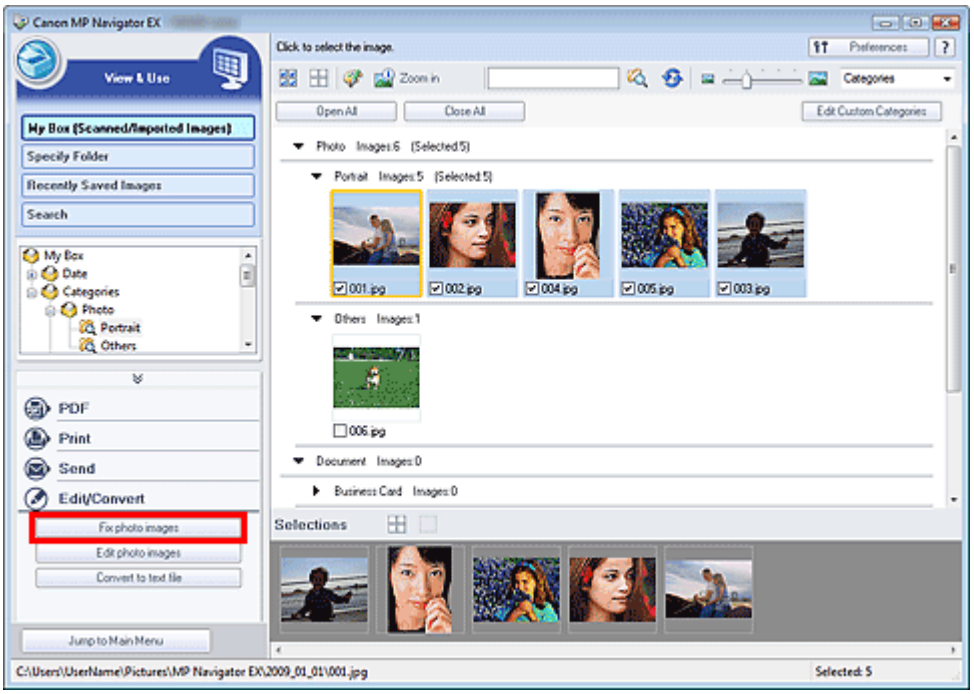
MP Navigator EX analysiert und korrigiert/verbessert gescannte Bilder automatisch.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann über den Bildschirm für den Navigationsmodus das Fenster Anz. und verw. (View & Use) und wählen Sie die Fotos aus, die Sie korrigieren bzw. verbessern möchten.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

2. Klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert) und wählen Sie anschließend in der Liste Fotos korrigieren (Fix photo images).



Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) wird geöffnet.

Hinweis

- Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) kann auch durch Klicken auf das Symbol (Bildkorrektur/Verbesserung) auf der Symbolleiste oder im Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) geöffnet werden. In diesem Fall kann nur das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild korrigiert bzw. verbessert werden.

3. Wählen Sie das Bild, das Sie korrigieren bzw. verbessern möchten, aus der Liste der Miniaturbilder aus.

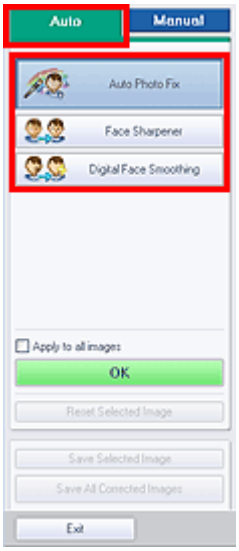
Das ausgewählte Bild wird in der Vorschau angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) nur ein Bild ausgewählt haben, wird keine Liste mit Miniaturbildern angezeigt, sondern nur das Vorschaubild.

4. Stellen Sie sicher, dass die Registerkarte Auto ausgewählt ist.

5. Klicken Sie auf Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix), Schärfung des Gesichts (Face Sharpener) oder Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing).



- **Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix)**

  Analysiert das Bild und führt die erforderlichen Korrekturen automatisch durch.
- **Schärfung des Gesichts (Face Sharpener)**

  Bewirkt eine schärfere Darstellung von unscharfen Gesichtern.
- **Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing)**

  Optimiert die Darstellung von Haut, indem Unreinheiten und Falten entfernt werden.

Wichtig

- Sobald das Bild mit Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix) korrigiert und gespeichert wurde, kann es nicht erneut mit Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix) korrigiert werden. Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix) ist möglicherweise nicht für Bilder verfügbar, die mit einer Anwendung, Digitalkamera usw. eines anderen Herstellers bearbeitet wurden.

Hinweis

- Die Stärke der Effekte Schärfung des Gesichts (Face Sharpener) und Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing) kann mithilfe des jeweiligen Reglers geändert werden, der durch

Klicken auf die entsprechende Schaltfläche angezeigt wird.

6. Klicken Sie auf OK.

Das gesamte Bild wird automatisch korrigiert/verbessert und (Korrigieren/Verbessern) wird oben links im Miniatur- und Vorschaubild angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf Ausgewähltes Bild zurücksetzen (Reset Selected Image), um die Korrektur/Verbesserung zurückzusetzen.
- Wählen Sie das Kontrollkästchen Auf alle Bilder anwenden (Apply to all images), um alle ausgewählten Bilder zu korrigieren/zu verbessern.

7. Klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image) oder Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).

Sie können korrigierte/verbesserte Bilder als neue Dateien speichern.

Hinweis

- Wenn Sie nur bestimmte Bilder speichern möchten, wählen Sie diese aus und klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image). Wenn Sie alle Bilder speichern möchten, klicken Sie auf Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).
- Das Dateiformat der korrigierten/verbesserten Bilder ist JPEG/Exif.
- Adobe RGB-Bilder werden als sRGB-Bilder gespeichert.

8. Klicken Sie auf Beenden (Exit).

Hinweis

- Wenn Sie das Programm vor dem Speichern der korrigierten/verbesserten Bilder beenden, gehen die Korrekturen bzw. Verbesserungen verloren.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder manuell korrigieren/verbessern

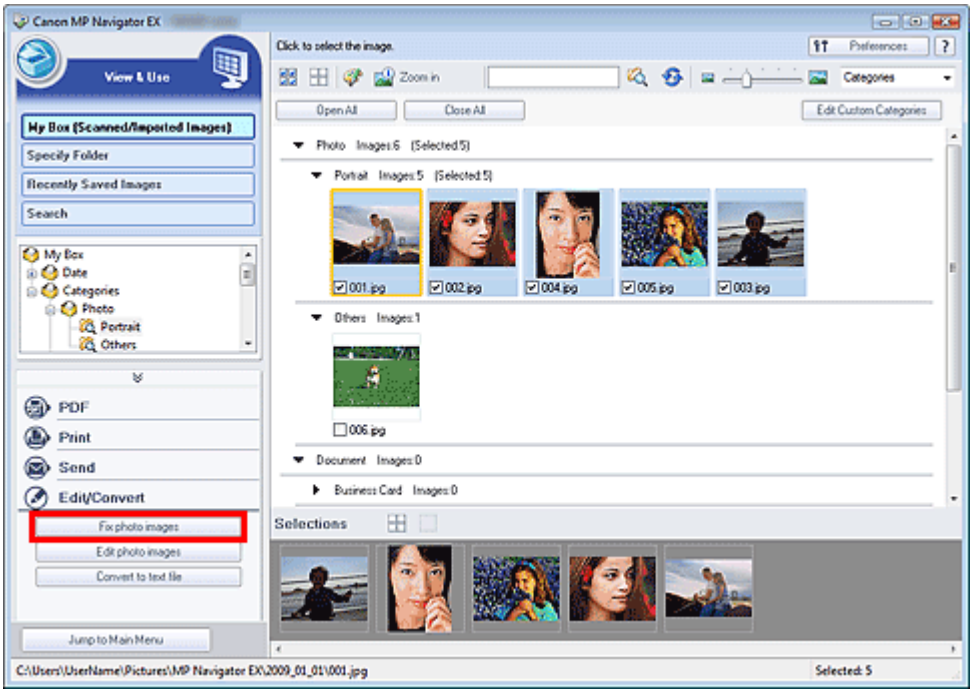
Sie können gescannte Bilder manuell korrigieren/verbessern.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann über den Bildschirm für den Navigationsmodus das Fenster Anz. und verw. (View & Use) und wählen Sie die Fotos aus, die Sie korrigieren bzw. verbessern möchten.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

2. Klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert) und wählen Sie anschließend in der Liste Fotos korrigieren (Fix photo images).



Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) wird geöffnet.

Hinweis

- Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) kann auch durch Klicken auf das Symbol (Bildkorrektur/Verbesserung) auf der Symbolleiste oder im Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) geöffnet werden. In diesem Fall kann nur das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild korrigiert bzw. verbessert werden.

3. Wählen Sie das Bild, das Sie korrigieren bzw. verbessern möchten, aus der Liste der Miniaturbilder aus.

Das ausgewählte Bild wird in der Vorschau angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) nur ein Bild ausgewählt haben, wird keine Liste mit Miniaturbildern angezeigt, sondern nur das Vorschaubild.

4. Klicken Sie auf Manuell (Manual) und dann auf Korrigieren/Verbessern (Correct/Enhance).

5. Klicken Sie auf Aufhellung des Gesichts (Face Brightener), Schärfung des Gesichts (Face Sharpener), Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing) oder Flecken-Entferner (Blemish Remover).

- **Aufhellung des Gesichts (Face Brightener)**

  Hellt dunkle Gesichter auf Fotos mit Gegenlicht auf.
- **Schärfung des Gesichts (Face Sharpener)**

  Bewirkt eine schärfere Darstellung von unscharfen Gesichtern.
- **Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing)**

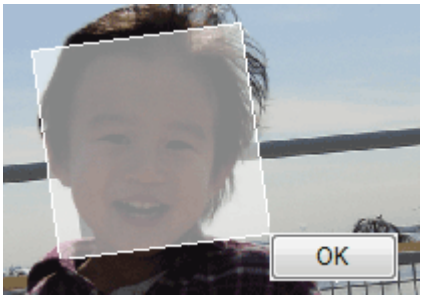
  Optimiert die Darstellung von Haut, indem Unreinheiten und Falten entfernt werden.
- **Flecken-Entferner (Blemish Remover)**

  Entfernt Muttermale.

Hinweis

- Bewegen Sie den Mauszeiger über das Bild. Die Form des Mauszeigers ändert sich in + (Kreuz).

6. Ziehen Sie die Maus, um den Bereich auszuwählen, der korrigiert/verbessert werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche OK, die auf dem Bild angezeigt wird.



Der Teil in und um den ausgewählten Bereich wird korrigiert/verbessert und oben links in der Miniaturansicht wird (Korrigieren/Verbessern) angezeigt.

Hinweis

- Bei Aufhellung des Gesichts (Face Brightener), Schärfung des Gesichts (Face Sharpener) und Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing) können Sie das Rechteck ziehen, um es zu drehen.
- Sie können die letzte Korrektur/Verbesserung rückgängig machen, indem Sie auf Rückgängig (Undo) klicken.
- Die Stärke der Effekte Aufhellung des Gesichts (Face Brightener), Schärfung des Gesichts (Face Sharpener) und Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing) kann mithilfe des jeweiligen Reglers geändert werden, der durch Klicken auf die entsprechende Schaltfläche angezeigt wird.
- Klicken Sie auf Ausgewähltes Bild zurücksetzen (Reset Selected Image), um die Korrektur/Verbesserung zurückzusetzen.

7. Klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image) oder Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).

Sie können korrigierte/verbesserte Bilder als neue Dateien speichern.

Hinweis

- Wenn Sie nur bestimmte Bilder speichern möchten, wählen Sie diese aus und klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image). Wenn Sie alle Bilder speichern möchten, klicken Sie auf Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).
- Das Dateiformat der korrigierten/verbesserten Bilder ist JPEG/Exif.

8. Klicken Sie auf Beenden (Exit).

Hinweis

- Wenn Sie das Programm vor dem Speichern der korrigierten/verbesserten Bilder beenden, gehen die Korrekturen bzw. Verbesserungen verloren.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder anpassen

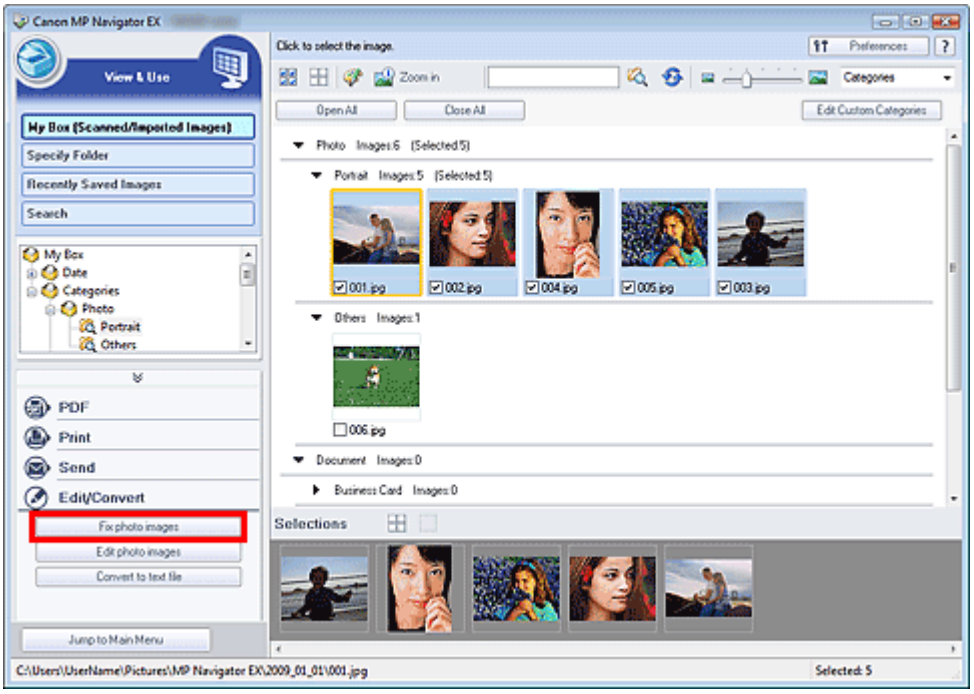
Sie können Feinanpassungen an der Helligkeit, dem Kontrast und anderen Eigenschaften von Bildern vornehmen.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann über den Bildschirm für den Navigationsmodus das Fenster Anz. und verw. (View & Use) und wählen Sie die Fotos aus, die Sie anpassen möchten.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

2. Klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert) und wählen Sie anschließend in der Liste Fotos korrigieren (Fix photo images).



Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) wird geöffnet.

Hinweis

- Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) kann auch durch Klicken auf das Symbol (Bildkorrektur/Verbesserung) auf der Symbolleiste oder im Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) geöffnet werden. In diesem Fall kann nur das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild korrigiert bzw. verbessert werden.

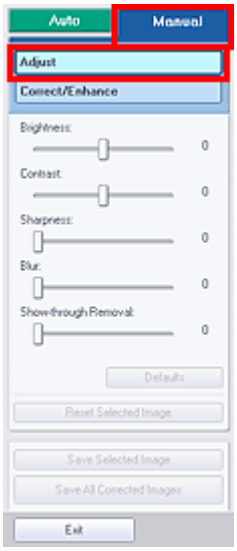
3. Wählen Sie das Bild, das Sie anpassen möchten, aus der Liste der Miniaturbilder aus.

Das ausgewählte Bild wird in der Vorschau angezeigt.

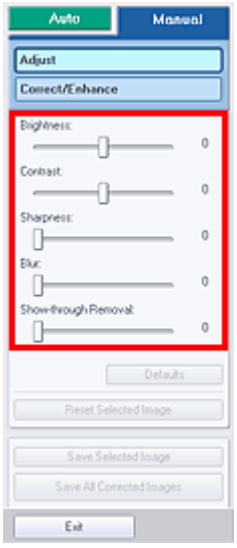
Hinweis

- Wenn Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) nur ein Bild ausgewählt haben, wird keine Liste mit Miniaturbildern angezeigt, sondern nur das Vorschaubild.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte Manuell (Manual) und anschließend auf Anpassen (Adjust).



5. Verschieben Sie den Regler der Eigenschaft, die Sie anpassen möchten, und legen Sie so den Grad der Auswirkung fest.



- **Helligkeit (Brightness)**

  Passt die Bildhelligkeit an. Passen Sie die Helligkeit an, wenn das Bild zu dunkel oder zu hell ist. Verschieben Sie den Regler nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten.

- **Kontrast (Contrast)**

  Passt den Kontrast des Bilds an. Passen Sie den Kontrast an, wenn das Bild zu kontrastarm ist. Verschieben Sie den Regler nach links, um den Bildkontrast zu verringern, und nach rechts, um ihn zu erhöhen.

- **Schärfe (Sharpness)**

  Hebt die Konturen der Objekte hervor, um das Bild schärfer zu machen. Passen Sie die Schärfe an, wenn das Foto oder der Text unscharf ist.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um das Bild schärfer darzustellen.

- **Unschärfe (Blur)**

  Macht die Konturen der Objekte unscharf, um das Bild weicher darzustellen.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um das Bild weicher darzustellen.

- **Durchschein-Effekt entf. (Show-through Removal)**

  Entfernt von der Rückseite durchscheinenden Text oder entfernt die Grundfarbe. Mit der Funktion zur Entfernung des Durchschein-Effekts verhindern Sie, dass bei dünnem Papier der Text auf der Rückseite oder die Grundfarbe des Dokuments auf dem Bild erscheint.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Wirkungsgrad der Funktion Durchschein-Effekt entfernen (Show-through Removal) zu erhöhen.

Hinweis

- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen rückgängig zu machen.

6. Klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image) oder Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).

Sie können angepasste Bilder als neue Dateien speichern.

Hinweis

- Wenn Sie nur bestimmte Bilder speichern möchten, wählen Sie diese aus und klicken Sie auf Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image). Wenn Sie alle Bilder speichern möchten, klicken Sie auf Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images).
- Das Dateiformat der angepassten Bilder ist JPEG/Exif.

7. Klicken Sie auf Beenden (Exit).

Hinweis

- Wenn Sie das Programm vor dem Speichern der angepassten Bilder beenden, gehen die Anpassungen verloren.

Zum Seitenanfang

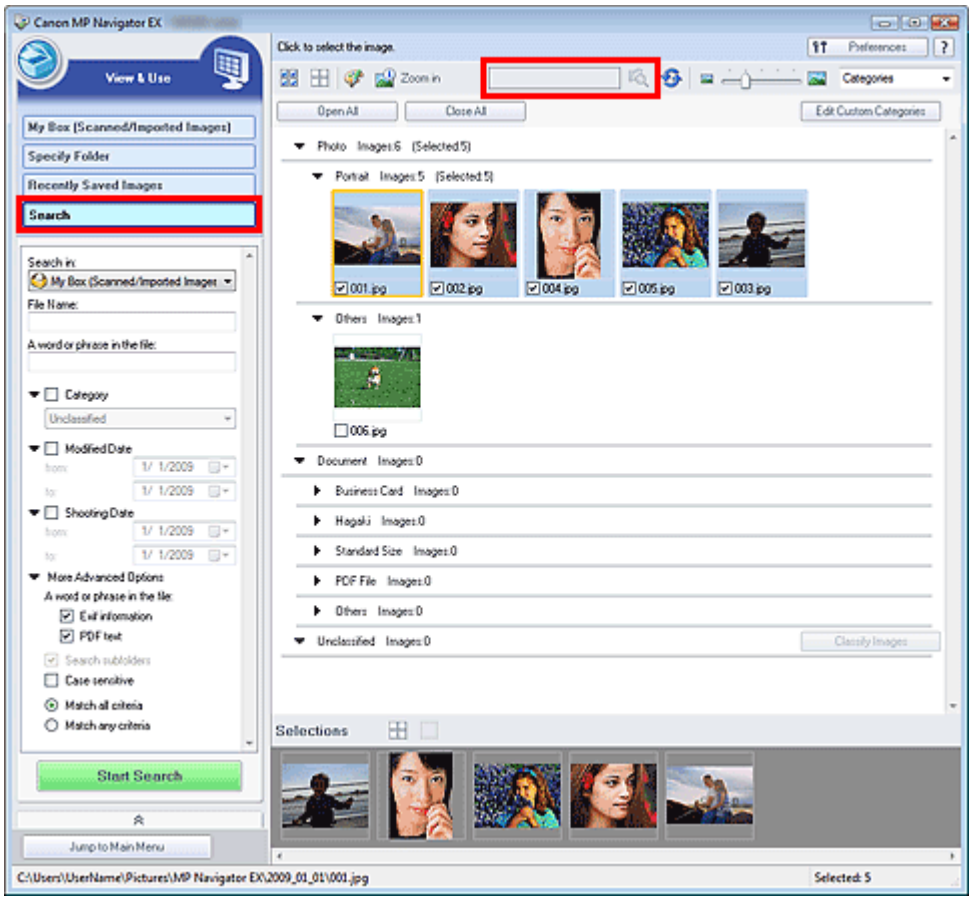
MP Navigator EX

Bilder suchen

Im Fenster Anz. und verw. (View & Use) des Bildschirms für den Navigationsmodus können Sie auf Ihrem Computer gespeicherte Bilder suchen und diese in MP Navigator EX öffnen. Die geöffneten Bilder können Sie dann z. B. drucken oder bearbeiten.

Hinweis

- Suchen Sie Bilder in Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images) oder in einem ausgewählten Ordner und den zugehörigen Unterordnern. Sie können auch mit Ordner angeben (Specify Folder) einen Ordner angeben und durchsuchen.
- Weitere Informationen zum Starten von MP Navigator EX finden Sie unter " MP Navigator EX starten".

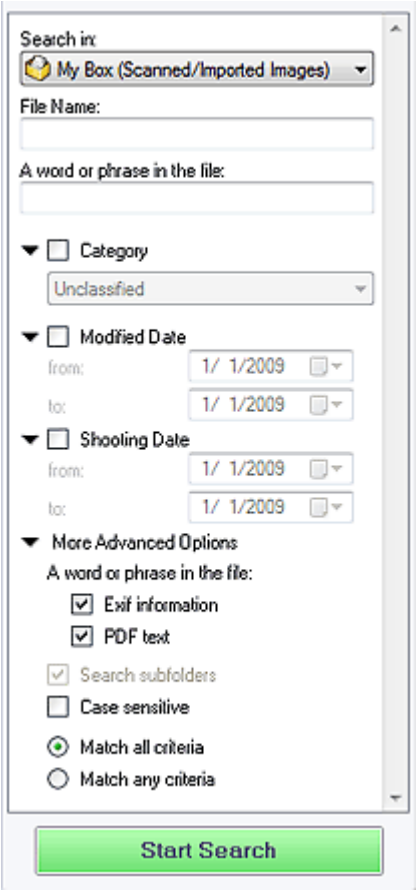


Schnellsuche

Geben Sie in das Textfeld auf der Symbolleiste ein oder mehrere Wörter ein, die im Dateinamen, in den Exif-Informationen oder im PDF-Text des Bilds vorkommen, nach dem Sie suchen möchten, und klicken Sie dann auf (Schaltfläche zum Suchen). Bei Exif-Informationen wird der Text mit den Angaben zu Maker, Modell (Model), Beschreibung (Description) und Benutzerkommentar (User Comment) durchsucht.

Erweiterte Suche

Klicken Sie im linken Bildschirmbereich auf Suchen (Search), damit Suchoptionen angezeigt werden. Geben Sie Angaben zu dem Bild ein, nach dem Sie suchen möchten, und klicken Sie anschließend auf Suche starten (Start Search).



- **Suchen in (Search in)**

  Wenn Sie wissen, wo Sie suchen möchten, wählen Sie das Laufwerk, den Ordner oder das Netzwerk unter Ordner angeben (Specify Folder) aus.

- **Dateiname (File Name)**

  Wenn Sie den Dateinamen kennen, geben Sie ihn ein.

- **Wort oder Wortfolge in der Datei (A word or phrase in the file)**

  Geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, die in den unter Mehr erweiterte Optionen (More Advanced Options) ausgewählten Elementen enthalten sind.

  Wichtig

  - Bei PDF-Dateien können Sie nur nach den mit MP Navigator EX erstellten PDF-Dateien suchen. Sie können keine in anderen Anwendungen erstellte oder bearbeitete PDF-Dateien durchsuchen. Außerdem ist das Durchsuchen von PDF-Dateien nur möglich, wenn die Schlüsselwortsuche aktiviert ist.
    Weitere Informationen zum Erstellen von PDF-Dateien, bei dem die Schlüsselwortsuche aktiviert wird, finden Sie unter "Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)".
  - Kennwortgeschützte PDF-Dateien können nicht durchsucht werden.

- **Kategorie (Category)**

  Sie können Bilder nach Kategorie suchen.

- **Änderungsdatum (Modified Date)**

  Wenn Sie nach Bildern suchen möchten, die in einem bestimmten Zeitraum aktualisiert wurden, geben Sie das Anfangs- und Enddatum dieses Zeitraums ein.

- **Aufnahmedatum (Shooting Date)**

  Wenn Sie nach Bildern suchen möchten, die in einem bestimmten Zeitraum aufgenommen wurden, geben Sie das Anfangs- und Enddatum dieses Zeitraums ein.

  Hinweis

  - Beim Aufnahmedatum handelt es sich um das Datum und die Uhrzeit der Datenerstellung. Diese Angaben sind in den Exif-Informationen des Dokuments enthalten.

- **Mehr erweiterte Optionen (More Advanced Options)**
  - **Wort oder Wortfolge in der Datei (A word or phrase in the file)**

Wählen Sie unter Wort oder Wortfolge in der Datei (A word or phrase in the file) die zu durchsuchenden Elemente aus. Wenn Sie das Kontrollkästchen Exif-Informationen (Exif information) auswählen, wird der Text mit den Angaben zu Maker, Modell (Model), Beschreibung (Description) und Benutzerkommentar (User Comment) durchsucht. Wenn Sie das Kontrollkästchen PDF-Text (PDF text) auswählen, wird nach Text in PDF-Dateien gesucht.

Wichtig

- Text in kennwortgeschützten PDF-Dateien kann nicht gesucht werden.

- **Unterordner durchsuchen (Search subfolders)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, wenn Unterordner durchsucht werden sollen.
- **Groß-/Kleinschreibung (Case sensitive)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, wenn die Groß-/Kleinschreibung bei der Suche beachtet werden soll.
- **Allen Kriterien entsprechen (Match all criteria)**

  Es wird nach Dateien gesucht, die alle angegebenen Suchkriterien erfüllen.
- **Beliebigen Kriterien entsprechen (Match any criteria)**

  Es wird nach Dateien gesucht, die mindestens eines der angegebenen Suchkriterien erfüllen.

- **Suche starten (Start Search)**

  Startet die Suche.

Verwandtes Thema

▶ Fenster Anz. und verw. (View & Use)

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder in Kategorien klassifizieren

Sie können mit MP Navigator EX gescannte Bilder nach Kategorie anzeigen. Sie können nicht klassifizierte Bilder automatisch klassifizieren lassen und darüber hinaus benutzerdefinierte Kategorien erstellen. Sie können ein Bild von einer Kategorie in eine andere ziehen.

Hinweis

- Klassifizierungsinformationen auf MP Navigator EX 2.0 werden beim ersten Start an MP Navigator EX 2.1 übertragen. Danach können die Klassifizierungsinformationen auf MP Navigator EX 2.0 nicht mehr übertragen werden.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann das Fenster Anz. und verw. (View & Use) über den Bildschirm für den Navigationsmodus.

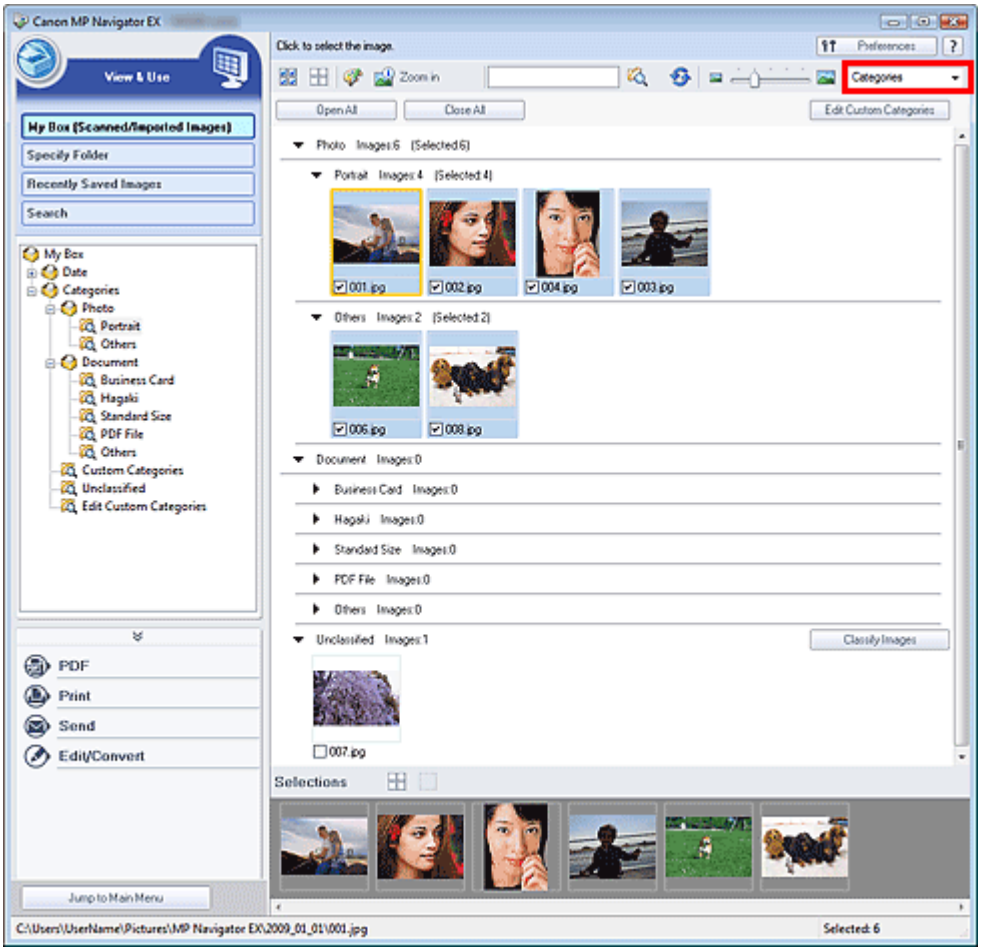
Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste

(Sortieren nach) die Option Kategorien (Categories).

Bilder werden automatisch nach Kategorie sortiert und im Miniaturansichtsfenster angezeigt.



Bilder werden in folgende Kategorien einsortiert.

Fotos: Hochformat (Portrait), Andere (Others)

Dokumente: Visitenkarte (Business Card), Hagaki, Benutzerdefinierte Kategorien (Standard Size), PDF-Datei (PDF File), Andere (Others)

Benutzerdefinierte Kategorien: Zeigt Ihre benutzerdefinierten Kategorien an.

Informationen zum Erstellen benutzerdefinierter Kategorien finden Sie unter "Benutzerdefinierte Kategorien erstellen".

Hinweis

- Klicken Sie auf Bilder klassifizieren (Classify Images), um Bilder unter Nicht klassifiziert (Unclassified) automatisch zu klassifizieren. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Vorgang abzubrechen.
- Die Klassifizierung kann länger dauern, wenn viele Bilder zu klassifizieren sind.

Wichtig

- Wenn Sie Bilder klassifizieren, die auf einem Wechseldatenträger, z. B. einem USB-Stick oder einer externen Festplatte, gespeichert sind, werden die Klassifizierungsinformationen gelöscht, sobald Sie den Datenträger entfernen. Ab dem nächsten Mal werden die Bilder unter Nicht klassifiziert (Unclassified) angezeigt.
- Bilder können nicht klassifiziert werden, wenn die Option Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images) im Fenster Anz. und verw. (View & Use) ausgewählt ist.

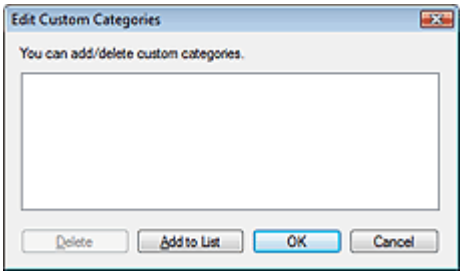
Hinweis

- Einige Bilder werden möglicherweise nicht korrekt erkannt und daher in der falschen Kategorie klassifiziert. Ziehen Sie in diesem Fall das Bild in die richtige Kategorie.
- In Netzwerkordnern gespeicherte Bilder können möglicherweise nicht klassifiziert werden.
- Sie können Bilder nach Kategorie suchen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Bilder suchen".

Benutzerdefinierte Kategorien erstellen

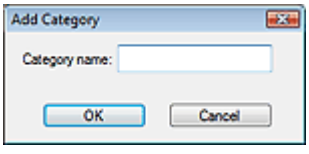
1. Sortieren Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) Bilder nach Kategorie und klicken Sie auf Benutzerdefinierte Kategorien bearbeiten (Edit Custom Categories).

Das Dialogfeld Benutzerdefinierte Kategorien bearbeiten (Edit Custom Categories) wird geöffnet.



2. Klicken Sie auf Zu Liste hinzufügen (Add to List).

Das Dialogfeld Kategorie hinzufügen (Add Category) wird geöffnet.



3. Geben Sie einen Namen unter Kategoriename (Category name) ein und klicken Sie auf OK.

Hinweis

- Sie können bis zu 20 benutzerdefinierte Kategorien erstellen.
- Es können bis zu 50 Einzelbyte-Zeichen für einen Kategorienamen verwendet werden.
- Doppelklicken Sie auf eine erstellte Kategorie, um das Dialogfeld Kategoriename ändern (Change Category Name) zu öffnen, in dem Sie den Kategorienamen ändern können.
- Wählen Sie eine benutzerdefinierte Kategorie aus und klicken Sie auf Löschen (Delete), um

sie zu löschen.

Verwandtes Thema

▶ Fenster Anz. und verw. (View & Use)

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bilder in MP Navigator EX verwenden

Sie können mit MP Navigator EX Bilder scannen und die gescannten Bilder bearbeiten oder drucken.

Detaillierte Informationen zum Speichern gescannter Bilder finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- **Gescannte Bilder auf dem Computer speichern**
  - Speichern
- **Gescannte Bilder als PDF-Dateien speichern**
  - Als PDF-Dateien speichern

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung von Bildern bzw. Dateien.

- **PDF-Dateien aus gescannten Bildern erstellen/bearbeiten**
  - PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
- **Mehrere gescannte Bilder gleichzeitig oder mit einer bestimmten Größe, Qualität usw. drucken**
  - Dokumente drucken
- **Gescannte Fotos drucken**
  - Fotos drucken
- **Gescannte Bilder per E-Mail versenden**
  - Per E-Mail versenden
- **Gescannte Bilder korrigieren/verbessern oder in Text konvertieren**
  - Dateien bearbeiten
- **Kennwörter für erstellte PDF-Dateien festlegen**
  - Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
  - Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

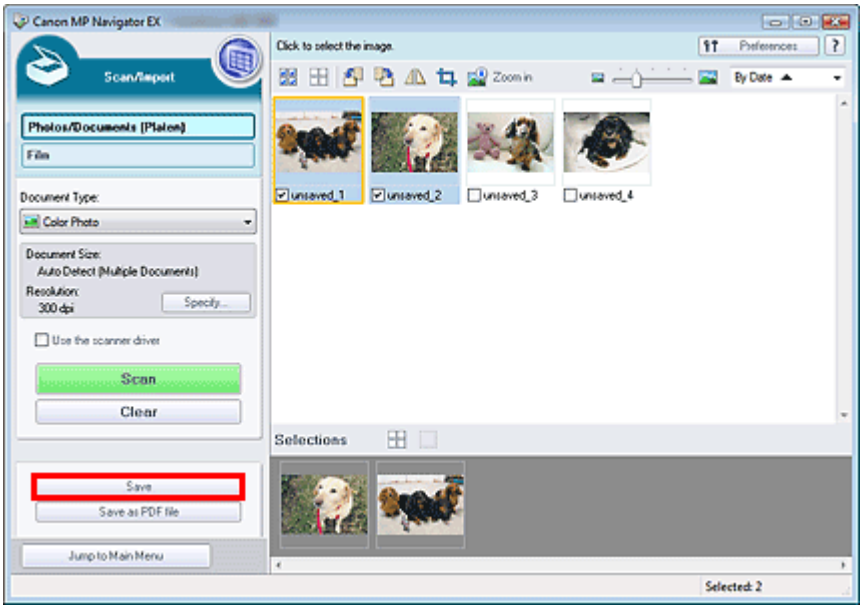
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Speichern

Speichern Sie mit MP Navigator EX gescannte Bilder auf einem Computer.

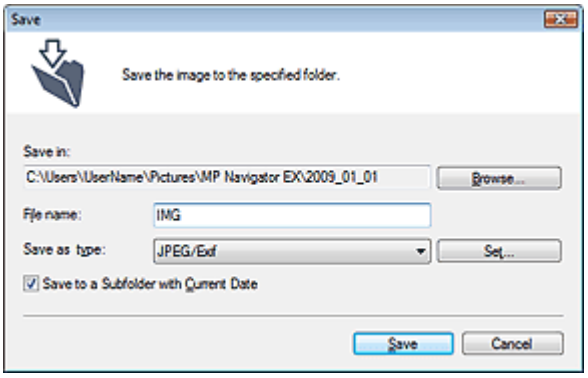
1. Wählen Sie die Kontrollkästchen der Bilder aus, die Sie speichern möchten, und klicken Sie auf Speichern (Save).



2. Legen Sie im Dialogfeld Speichern (Save) die Speichereinstellungen fest.

Geben Sie den Zielordner, den Dateinamen und den Dateityp an.

➡ Dialogfeld Speichern (Save)



Wichtig

- Sie können JPEG/Exif nicht verwenden, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) (Text(OCR)) ausgewählt wurde.

Hinweis

- Standardmäßig werden die folgenden Ordner als Zielordner angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

3. Klicken Sie auf Speichern (Save).

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

Wenn Sie die gescannten Bilder in MP Navigator EX verwenden oder bearbeiten möchten, klicken

Sie auf Speicherort öffnen (Open saved location) im Dialogfeld Speichervorgang abgeschlossen (Save Complete).

- PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
- Dokumente drucken
- Fotos drucken
- Per E-Mail versenden
- Dateien bearbeiten

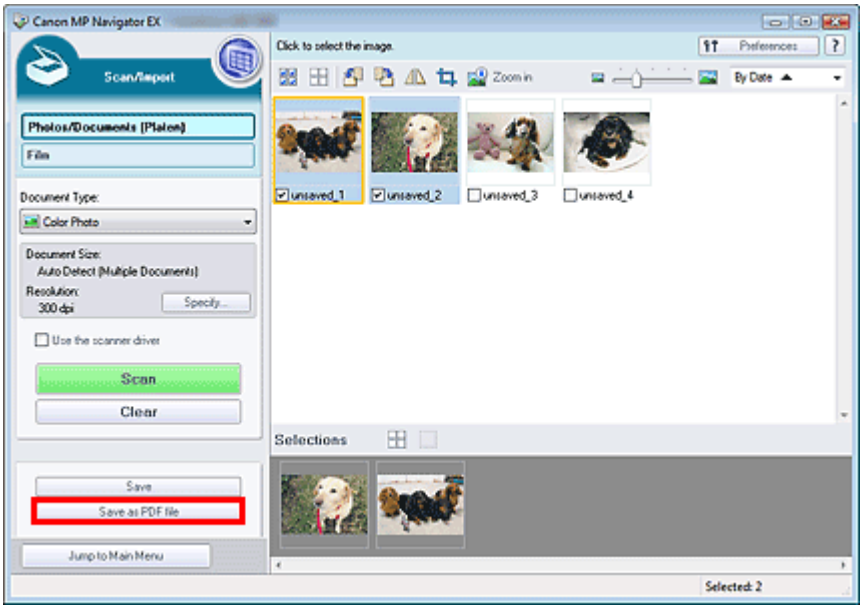
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Als PDF-Dateien speichern

Speichern Sie mit MP Navigator EX gescannte Bilder als PDF-Dateien.

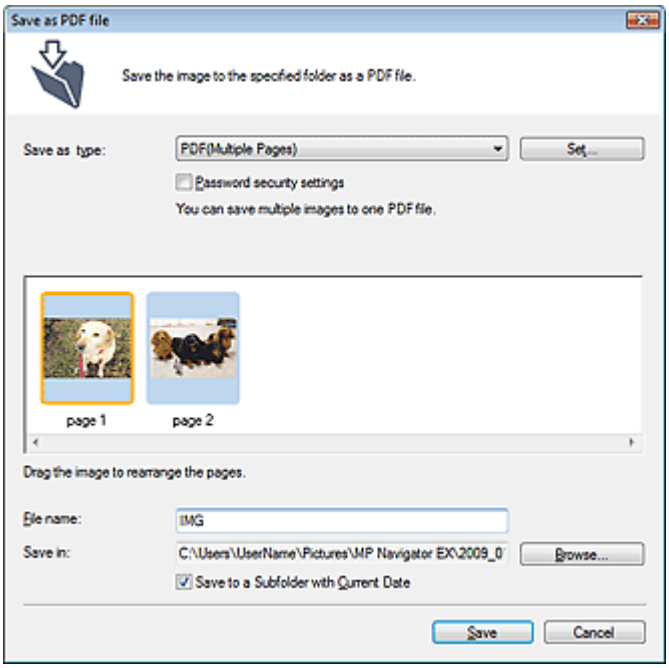
1. Wählen Sie die Kontrollkästchen der Bilder aus, die Sie speichern möchten, und klicken Sie auf Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file).



2. Legen Sie im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) die Speichereinstellungen fest.

Geben Sie den Dateinamen, Dateityp und Zielordner an.

➡ Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)



Wählen Sie einen der folgenden PDF-Dateitypen aus:

- **PDF**

  Speichern Sie alle ausgewählten Bilder als separate PDF-Dateien.
- **PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))**

Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.

Hinweis

- PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder ausgewählt wurden.

- **PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page))**

  Fügen Sie die gescannten Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die Bilder werden am Ende der PDF-Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden.

Wichtig

- Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden. Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.
- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.

Hinweis

- Standardmäßig werden die folgenden Ordner als Zielordner angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
- Sie können Kennwörter für PDF-Dateien festlegen.
  ➡Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

3. Klicken Sie auf Speichern (Save).

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

Wenn Sie die gescannten Bilder in MP Navigator EX verwenden oder bearbeiten möchten, klicken Sie auf Speicherort öffnen (Open saved location) im Dialogfeld Speichervorgang abgeschlossen (Save Complete).

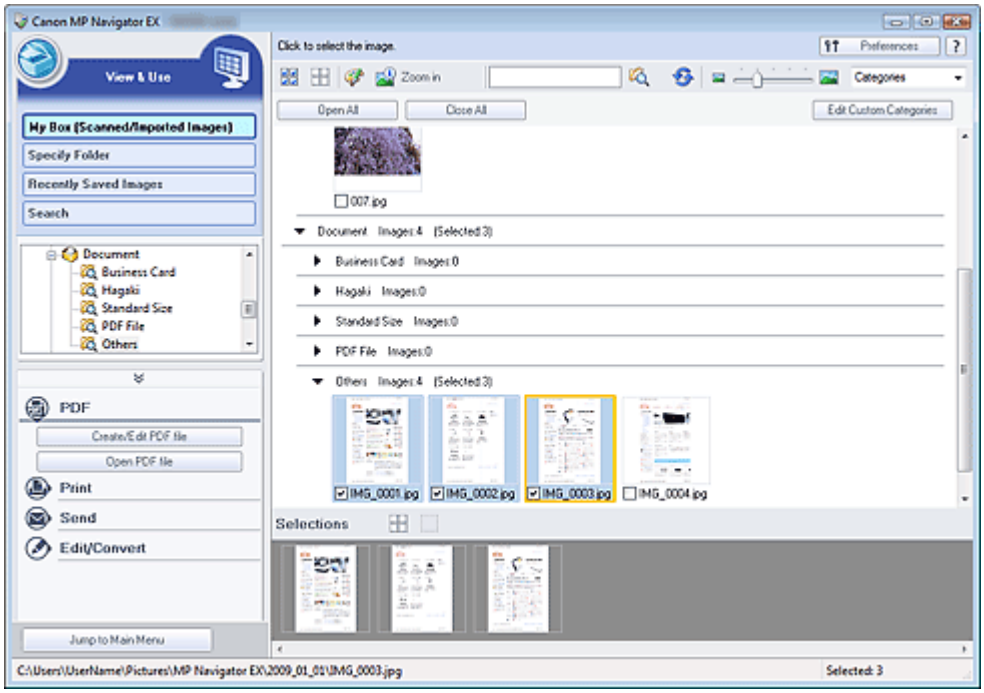
➡PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
➡Dokumente drucken
➡Fotos drucken
➡Per E-Mail versenden
➡Dateien bearbeiten

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

PDF-Dateien erstellen/bearbeiten

Erstellen bzw. bearbeiten Sie PDF-Dateien mit MP Navigator EX. Öffnen Sie nach dem Scannen und Speichern von Dokumenten das Fenster Anz. und verw. (View & Use), um PDF-Dateien zu erstellen, Seiten hinzuzufügen oder zu löschen, die Reihenfolge der Seiten zu ändern usw.



Wichtig

- Sie können mithilfe von MP Navigator EX bis zu 99 Seiten erstellen oder bearbeiten.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter " Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

PDF-Dateien mit MP Navigator EX erstellen/bearbeiten

1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf PDF.

   Hinweis

   - Sie können Dateien der Formate PDF, JPEG, TIFF und BMP auswählen.

2. Klicken Sie in der Liste auf PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file).

   Wichtig

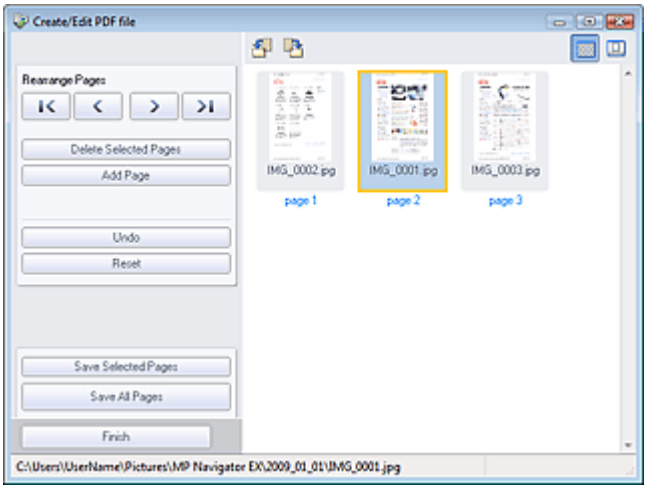
   - Bei PDF-Dateien können Sie nur die mit MP Navigator EX erstellten PDF-Dateien bearbeiten. PDF-Dateien, die mit anderen Anwendungen erstellt wurden, können Sie nicht bearbeiten. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht bearbeitet werden.

   Hinweis

   - Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei auswählen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.
     ➡ Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

3. Fügen Sie nach Bedarf Seiten hinzu oder löschen Sie Seiten.

Wenn Sie eine vorhandene Datei hinzufügen möchten, klicken Sie auf Seite hinzufügen (Add Page) und wählen Sie die Datei aus. Wenn Sie eine Seite löschen möchten, wählen Sie sie aus und klicken Sie auf Ausgewählte Seiten löschen (Delete Selected Pages).



Hinweis

- Sie können Dateien der Formate PDF, JPEG, TIFF und BMP hinzufügen.
- Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei hinzufügen möchten, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.

4. Ändern Sie nach Bedarf die Seitenreihenfolge.

Verändern Sie die Reihenfolge mithilfe der Symbole. Alternativ können Sie auch das Miniaturbild an die gewünschte Stelle ziehen.

Hinweis

- Unter "Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file)" finden Sie weitere Informationen zum Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file).

5. Klicken Sie auf Ausgewählte Seiten speichern (Save Selected Pages) oder Alle Seiten speichern (Save All Pages).

Das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) wird geöffnet.

➡ Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Wichtig

- Sie können Bilder, die in vertikaler und horizontaler Richtung mit 10501 Pixeln oder mehr gescannt wurden, nicht speichern.
- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) zurück.
  ➡ Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

6. Legen Sie die Speichereinstellungen im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) fest und klicken Sie auf Speichern (Save).

Die Bilder werden gemäß den Einstellungen gespeichert.

PDF-Dateien in einer Anwendung öffnen

Sie können mit MP Navigator EX erstellte PDF-Dateien in einer verknüpften Anwendung öffnen und sie bearbeiten oder drucken. Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn eine Anwendung installiert ist, mit der PDF-Dateien geöffnet werden können.

1. Wählen Sie PDF-Dateien aus und klicken Sie auf PDF.

Wichtig

- Bei PDF-Dateien können Sie nur die mit MP Navigator EX erstellten PDF-Dateien auswählen. In anderen Anwendungen erstellte PDF-Dateien können nicht ausgewählt werden. In anderen

Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht ausgewählt werden.

2. Klicken Sie in der Liste auf PDF-Datei öffnen (Open PDF file).

Die Anwendung, die im Betriebssystem mit PDF-Dateien verknüpft ist, wird gestartet.

Wichtig

- Kennwortgeschützte PDF-Dateien können nicht in Anwendungen geöffnet werden, die keine PDF-Sicherheitseinstellungen unterstützen.

3. Bearbeiten oder drucken Sie die Datei mithilfe der Anwendung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

Wichtig

- In einigen Anwendungen können sich die Befehle (Drucken, Bearbeiten usw.), die vom Kennwort für Berechtigungen eingeschränkt sind, von den Befehlen in MP Navigator EX unterscheiden.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dokumente drucken

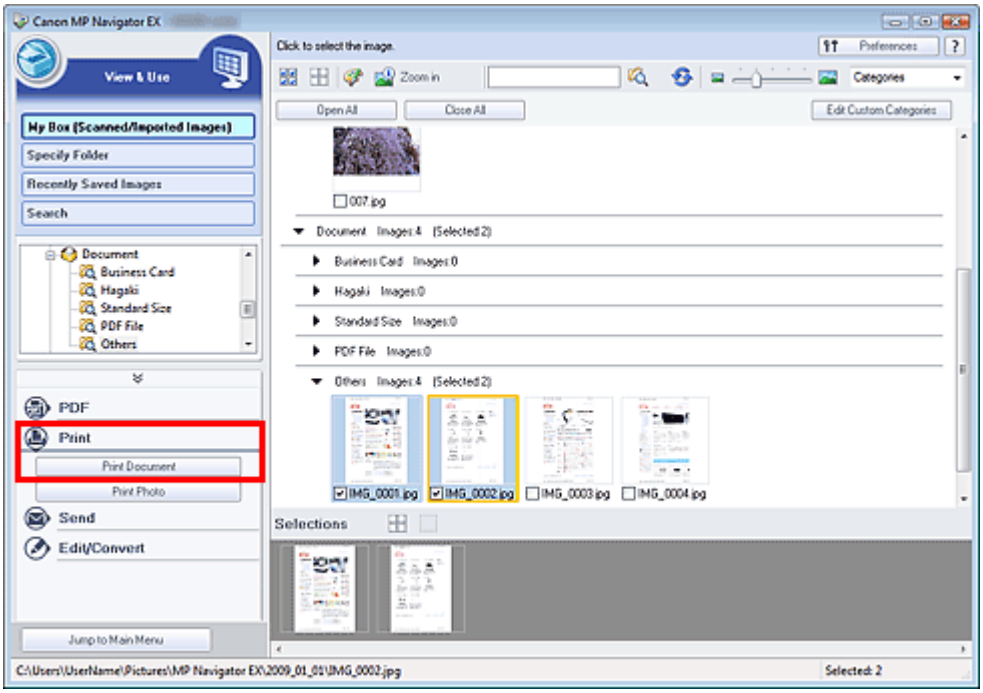
Mit MP Navigator EX können Sie mehrere gescannte Bilder gleichzeitig drucken, eine bestimmte Druckqualität auswählen und mehr.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann das Fenster Anz. und verw. (View & Use) über den Bildschirm für den Navigationsmodus und wählen Sie Bilder aus.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

2. Klicken Sie auf Drucken (Print) und anschließend in der Liste auf Dokument drucken (Print Document).



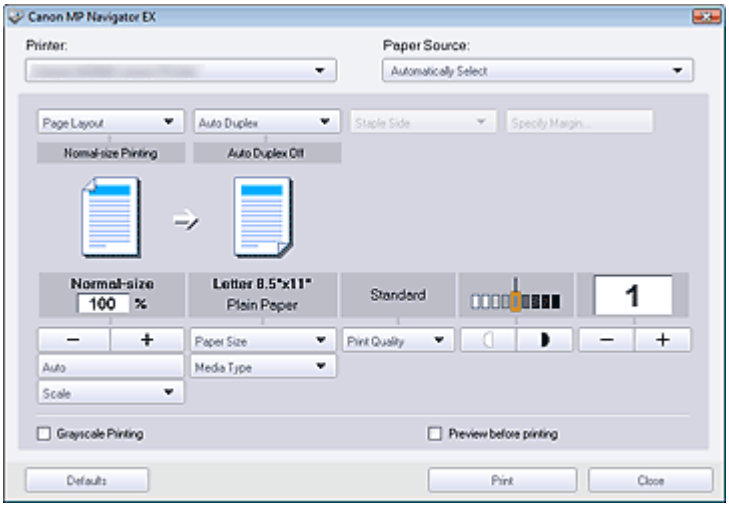
Wichtig

- Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei auswählen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.
  ➡ Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

3. Geben Sie die erforderlichen Druckeinstellungen an.

Geben Sie im angezeigten Dialogfeld die Anzahl der Ausdrucke, die Qualität, das Format usw. an.

➡ Dialogfeld Dokument drucken (Print Document)



Wichtig

- Die Einstellungsoptionen im Dialogfeld Dokument drucken sind je nach Drucker unterschiedlich.

4. Klicken Sie auf Drucken (Print).

Der Druckvorgang wird gestartet.

Hinweis

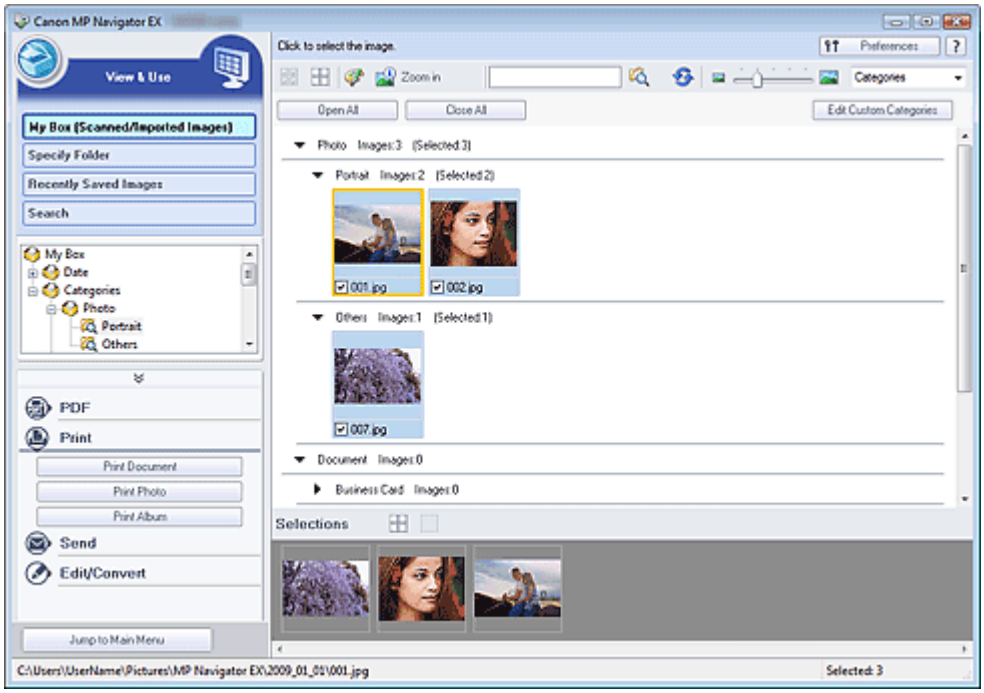
- Beim Drucken einer mehrseitigen PDF-Datei über den Befehl Dokument drucken (Print Document) kann das Drucken je nach verwendetem Computer länger dauern. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und ändern Sie die Einstellungen.
  1. Wählen Sie im Menü Start die Option Systemsteuerung (Control Panel).
  2. Klicken Sie auf Drucker (Printers).
  3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers und klicken Sie auf Eigenschaften (Properties).
  Das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften wird geöffnet.
  4. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert (Advanced).
  5. Wählen Sie Über Spooler drucken, um Druckvorgänge schneller abzuschließen (Spool print documents so program finishes printing faster).
  6. Wählen Sie Drucken beginnen, nachdem letzte Seite gespoolt wurde (Start printing after last page is spooled).
  7. Setzen Sie die Einstellung in der Registerkarte Erweitert (Advanced) nach dem Drucken zurück auf Drucken sofort beginnen (Start printing immediately).
- Um das Drucken abzubrechen, wählen Sie in der Taskleiste das Druckersymbol und klicken Sie auf Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing).

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Fotos drucken

Sie können Fotos mit MP Navigator EX drucken. Öffnen Sie nach dem Scannen und Speichern von Dokumenten das Fenster Anz. und verw. (View & Use), um eine Option zum Drucken der Fotos auszuwählen.



Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter " Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

Drucken von Fotos mit Easy-PhotoPrint EX

Sie können Easy-PhotoPrint EX (eine Anwendung, die mit dem Canon Inkjet-Drucker mitgeliefert wird) verwenden, um gescannte Fotos in hoher Qualität zu drucken oder um das Layout von Bildern zu gestalten und diese anschließend zu drucken.

1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf Drucken (Print).

2. Klicken Sie in der Liste auf Foto drucken (Print Photo) oder Album drucken (Print Album).

   Easy-PhotoPrint EX wird gestartet. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu Easy-PhotoPrint EX.

Wichtig

- Wird ab 2009 unterstützt. Anwendung vorbehaltlich Änderungen.

Hinweis

- Wenn Easy-PhotoPrint EX nicht installiert ist, drucken Sie mit MP Navigator EX.

Drucken von Fotos mit MP Navigator EX

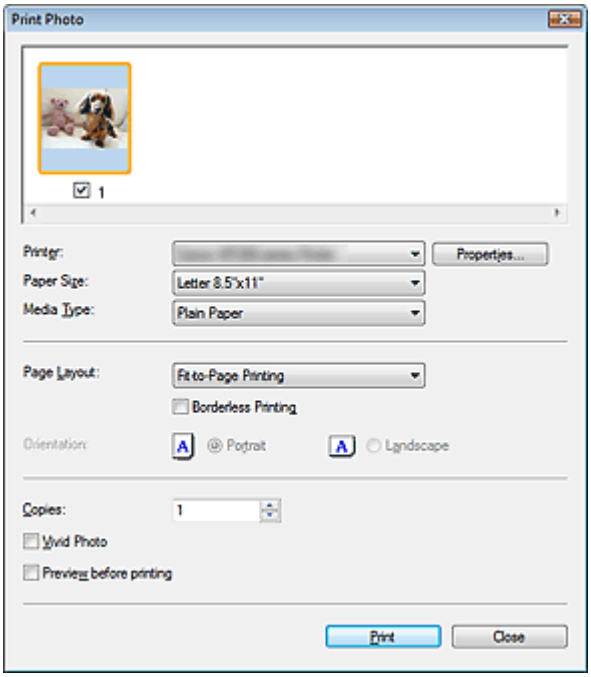
1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf Drucken (Print).

2. Klicken Sie in der Liste auf Foto drucken (Print Photo).

3. Geben Sie die erforderlichen Druckeinstellungen an.

   Geben Sie im angezeigten Dialogfeld das Papierformat, die Anzahl der Ausdrucke usw. an.

   Dialogfeld Foto drucken (Print Photo)



4. Klicken Sie auf Drucken (Print).

   Der Druckvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Um das Drucken abzubrechen, wählen Sie in der Taskleiste das Druckersymbol und klicken Sie auf Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing).

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Per E-Mail versenden

Sie können gescannte Bilder per E-Mail versenden.

Wichtig

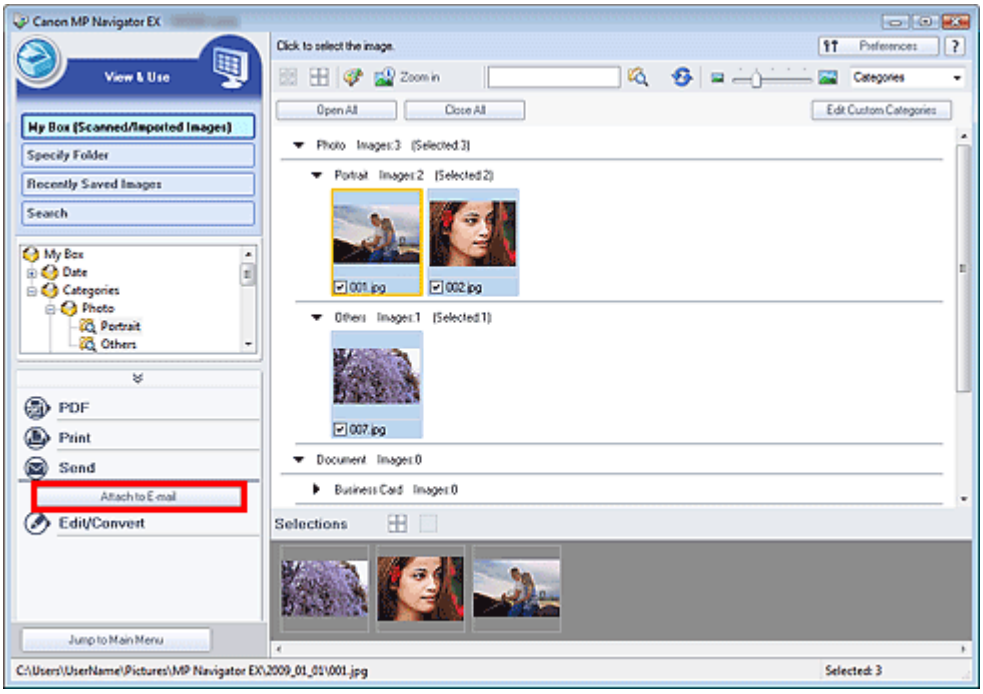
- MP Navigator EX ist mit den folgenden E-Mail-Programmen kompatibel:
  - Windows Mail (Windows Vista)
  - Outlook Express (Windows XP/Windows 2000)
  - Microsoft Outlook
  (Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist. Informationen zum Aktivieren der MAPI-Einstellung finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.)

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und speichern Sie sie. Öffnen Sie dann das Fenster Anz. und verw. (View & Use) über den Bildschirm für den Navigationsmodus und wählen Sie Bilder aus.

   ### Hinweis

   - Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter "Einfaches Scannen".
   - Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
     ➡ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

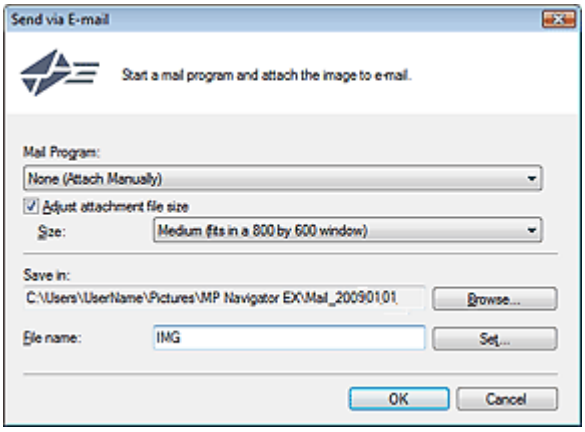
2. Klicken Sie auf Senden (Send) und anschließend in der Liste auf An E-Mail anhängen (Attach to E-mail).



3. Legen Sie die erforderlichen Speicheroptionen fest.

   Geben Sie den Dateinamen und den Zielordner an.

   ➡ Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail)



Hinweis

- Sie können zum Versenden von JPEG-Bildern per E-Mail einen Komprimierungstyp wählen. Klicken Sie auf Einstellen (Set...), um ein Dialogfeld zu öffnen und einen Komprimierungstyp zu wählen. Wählen Sie dort die Option Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard (Standard) oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

4. Klicken Sie auf OK.

Die Dateien werden den Einstellungen entsprechend gespeichert und das E-Mail-Programm wird gestartet.

5. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein. Senden Sie dann die E-Mail.

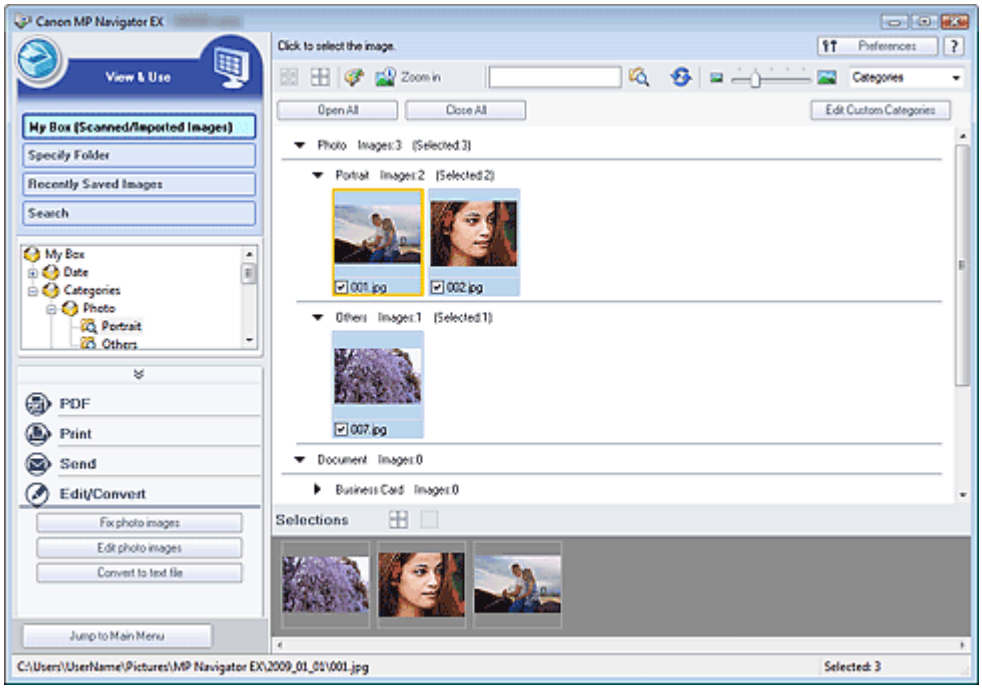
Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dateien bearbeiten

Sie können Bilder mithilfe von MP Navigator EX oder einer mit dem Gerät mitgelieferten Anwendung bearbeiten oder in Text konvertieren. Öffnen Sie nach dem Scannen und Speichern von Dokumenten das Fenster Anz. und verw. (View & Use), um auszuwählen, wie Sie mit den Bildern verfahren möchten.



Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern mit MP Navigator EX finden Sie unter " Einfaches Scannen".
- Sie können auch auf einem Computer gespeicherte Bilder auswählen.
  Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

Fotografien korrigieren

Sie können im Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) Bilder korrigieren bzw. verbessern.

1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert).

2. Klicken Sie in der Liste auf Fotos korrigieren (Fix photo images).

   Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) wird geöffnet.

3. Korrigieren bzw. verbessern Sie Bilder im Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images).

   ## Hinweis

   - Unter "Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) " finden Sie weitere Informationen zum Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images).
   - In den folgenden Abschnitten finden Sie nähere Informationen zum Korrigieren/Verbessern von Bildern.
     Bilder automatisch korrigieren/verbessern
     Bilder manuell korrigieren/verbessern

Fotografien bearbeiten

Sie können Bilder und Farben mit ArcSoft PhotoStudio verbessern bzw. korrigieren.

© ArcSoft, Inc. Alle Rechte für PhotoStudio vorbehalten.

1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert).
2. Klicken Sie in der Liste auf Fotos bearbeiten (Edit photo images).

   ArcSoft PhotoStudio wird gestartet.
3. Bearbeiten Sie die Bilder in ArcSoft PhotoStudio.

   Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch von ArcSoft PhotoStudio.

Dokumente in Text konvertieren

Scannen Sie Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen und zeigen Sie ihn im Windows-Editor an.

Wichtig

- PDF-Dateien können nicht in Text konvertiert werden.

1. Wählen Sie Bilder aus und klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert).
2. Klicken Sie in der Liste auf In Textdatei konvertieren (Convert to text file).

   Der Editor von Windows wird gestartet und es wird editierbarer Text angezeigt.

Hinweis

- Es kann nur Text in den Sprachen, die in der Registerkarte Allgemein (General) ausgewählt werden können, in den Windows-Editor extrahiert werden. Klicken Sie auf Einstellen... (Set...) in der Registerkarte Allgemein (General) und geben Sie die Sprache entsprechend der Sprache des zu scannenden Dokuments an.
  Wenn Sie mehrere Dokumente scannen, können Sie den extrahierten Text in einer Datei sammeln.
  Registerkarte Allgemein (General)
- Der Text, der im Windows-Editor angezeigt wird, dient nur der Orientierung.Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:
  - Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkten liegt
  - Schräg liegende Dokumente
  - Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehten Zeichen)
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit einem schmalen Linienabstand
  - Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
  - Dokumente mit Text in mehreren Sprachen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Legen Sie Kennwörter für das Öffnen, Bearbeiten und Drucken von PDF-Dateien fest.

Sie können zwei Kennwörter festlegen: eines zum Öffnen der Datei und eines, um diese zu bearbeiten bzw. zu drucken.

Wichtig

- Für diese Funktion ist bei Windows 2000 der Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher erforderlich.
- Sie können die Datei nicht öffnen bzw. bearbeiten, wenn Sie das Kennwort nicht kennen. Notieren Sie die Kennwörter an einem sicheren Ort.
- Kennwortgeschützte PDF-Dateien können nicht in Anwendungen geöffnet werden, die keine PDF-Sicherheitseinstellungen unterstützen.
- In einigen Anwendungen können sich die Befehle (Drucken, Bearbeiten usw.), die vom Kennwort für Berechtigungen eingeschränkt sind, von den Befehlen in MP Navigator EX unterscheiden.
- Kennwortgeschützte PDF-Dateien können im Fenster Anz. und verw. (View & Use) nicht nach Text durchsucht werden.

1. Scannen Sie Dokumente mit MP Navigator EX und klicken Sie anschließend auf Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file).
Sie können vorhandene Dateien auch im Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file) bearbeiten und dann auf Ausgewählte Seiten speichern (Save Selected Pages) oder Alle Seiten speichern (Save All Pages) klicken.

Das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) wird geöffnet.

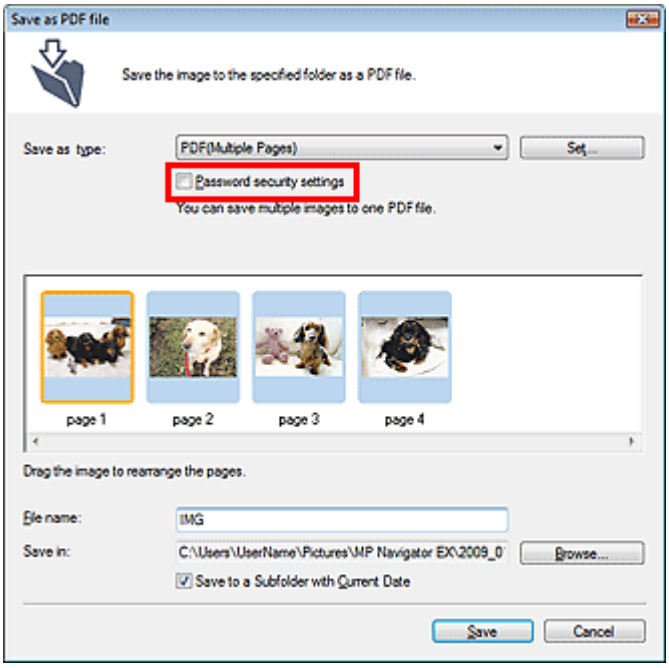
Wichtig

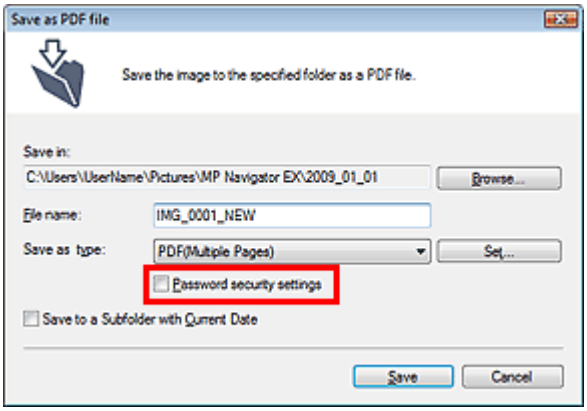
- Es können keine Kennwörter festgelegt werden, wenn Bilder nach dem Scannen automatisch gespeichert werden, z. B. beim Scannen über den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus oder über die Scanner-Tasten.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen von Bildern finden Sie unter " Einfaches Scannen".
- Informationen zum Erstellen von PDF-Dateien aus vorhandenen Bildern oder zum Bearbeiten von Dateien finden Sie unter "PDF-Dateien erstellen/bearbeiten".

2. Wählen Sie das Kontrollkästchen Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password security settings) aus.

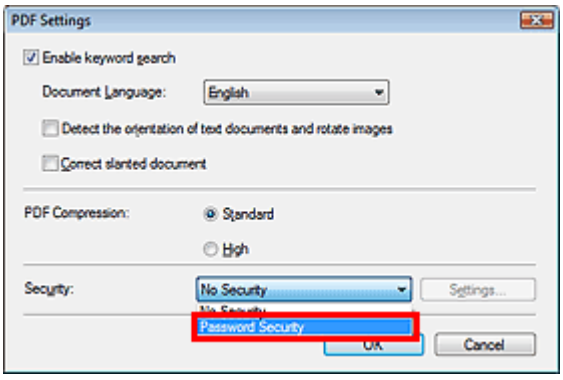




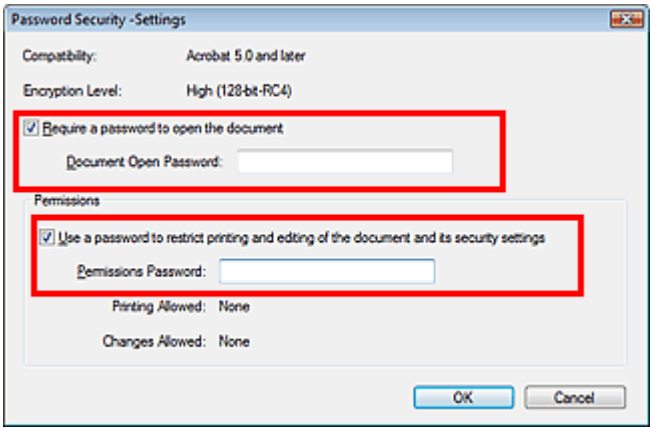
Das Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) wird geöffnet.

Hinweis

- Sie können das Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) auch öffnen, indem Sie auf Einstellen... (Set...) klicken und dann die Option Kennwortsicherheit (Password Security) unter Sicherheit (Security) im Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) auswählen.



3. Wählen Sie das Kontrollkästchen Kennwort zum Öffnen des Dokuments erforderlich (Require a password to open the document) oder Kennwort verwenden, um Drucken und Bearbeiten des Dokuments und seiner Sicherheitseinstellungen einzuschränken (Use a password to restrict printing and editing of the document and its security settings) aus und geben Sie ein Kennwort ein.



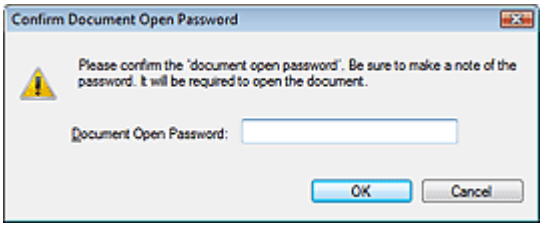
Wichtig

- Es können bis zu 32 alphanumerische Einzelbyte-Zeichen für das Kennwort verwendet werden. Bei Kennwörtern wird die Groß-/Kleinschreibung beachtet.
- Wählen Sie beide Kontrollkästchen für Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) und Kennwort für Berechtigungen (Permissions Password) aus, um beide Optionen zu aktivieren. Sie können nicht für beide Optionen dasselbe Kennwort verwenden.

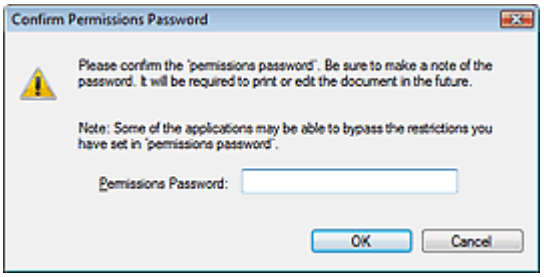
4. Klicken Sie auf OK.

Das Dialogfeld Kennwort zum Öffnen des Dokuments bestätigen (Confirm Document Open Password) oder Kennwort für Berechtigungen bestätigen (Confirm Permissions Password) wird geöffnet.

Kennwort zum Öffnen (Document Open Password)



Kennwort für Berechtigungen (Permissions Password)



5. Geben Sie das Kennwort erneut ein und klicken Sie auf OK.

Das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) wird wieder angezeigt.

Wichtig

- Wenn Sie das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) schließen, ohne auf Speichern (Save) zu klicken, werden die Einstellungen im Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) gelöscht.
- Kennwörter werden gelöscht, sobald die Datei bearbeitet wird. Setzen Sie die Kennwörter zurück, wenn Sie bearbeitete Dateien speichern.

Hinweis

- Wenn Sie die Kennwörter über das Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) festlegen, wird wieder das Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) angezeigt. Klicken Sie auf OK. Das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) wird wieder angezeigt.

6. Klicken Sie auf Speichern (Save).

   Die Dateien werden gemäß den Einstellungen gespeichert.

Verwandtes Thema

- Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

Geben Sie ein Kennwort ein, um kennwortgeschützte PDF-Dateien zu öffnen oder zu bearbeiten bzw. zu drucken.

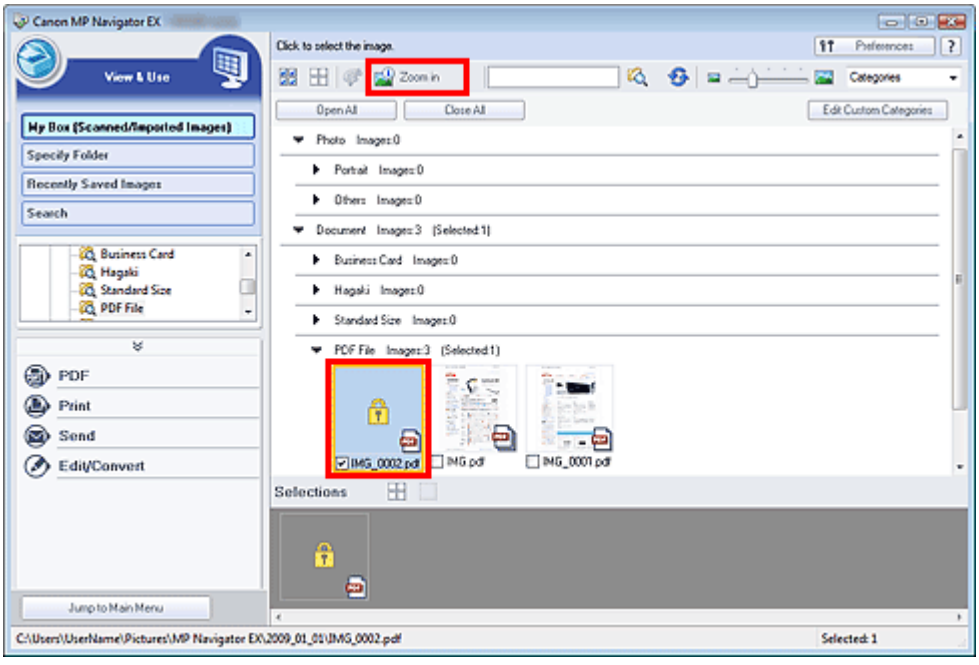
Die Art der Kennworteingabe variiert je nach Vorgang. Folgende Verfahren dienen nur als Beispiele.

Wichtig

- Sie können nur PDF-Dateien öffnen, bearbeiten oder drucken, deren Kennwörter mit MP Navigator EX festgelegt wurden. Sie können keine PDF-Dateien bearbeiten, die in anderen Anwendungen bearbeitet oder deren Kennwörter in anderen Anwendungen festgelegt wurden. Nur MP Navigator EX Version 1.1 und 2.0 oder höher unterstützt das Öffnen, Bearbeiten und Drucken von kennwortgeschützten PDF-Dateien.
- Zum Öffnen, Bearbeiten oder Drucken kennwortgeschützter PDF-Dateien ist unter Windows 2000 Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher erforderlich.
- Bei Kennwörtern wird die Groß-/Kleinschreibung beachtet.
- Sie können mithilfe von MP Navigator EX bis zu 99 Seiten erstellen oder bearbeiten.

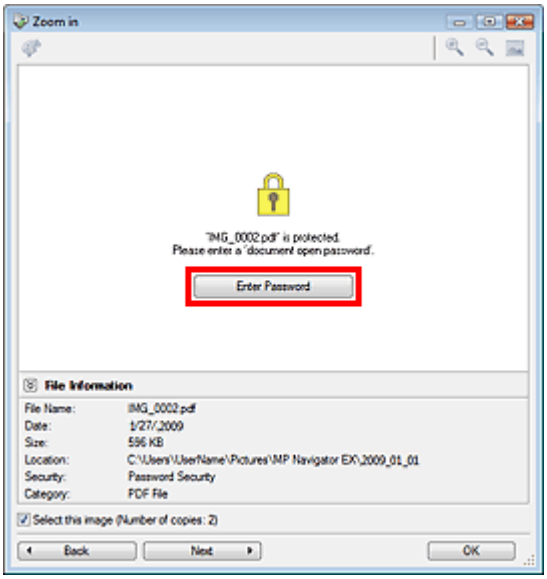
Kennwort zum Öffnen einer Datei eingeben

1. Wählen Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) die PDF-Datei aus, die Sie öffnen möchten, und klicken Sie auf Vergrößern (Zoom in).
   Sie können auch auf die PDF-Datei doppelklicken.

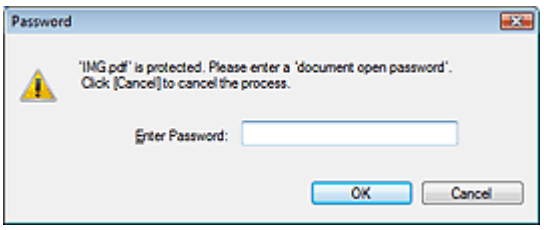


Hinweis

- Es ist nur das Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) erforderlich. Das Kennwort für Berechtigungen (Permissions Password) wird nicht benötigt.
- Wenn das Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) mit einem Sperrsymbol geöffnet wird, klicken Sie auf Kennwort eingeben (Enter Password).



2. Das Dialogfeld Kennwort (Password) wird geöffnet. Geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie auf OK.



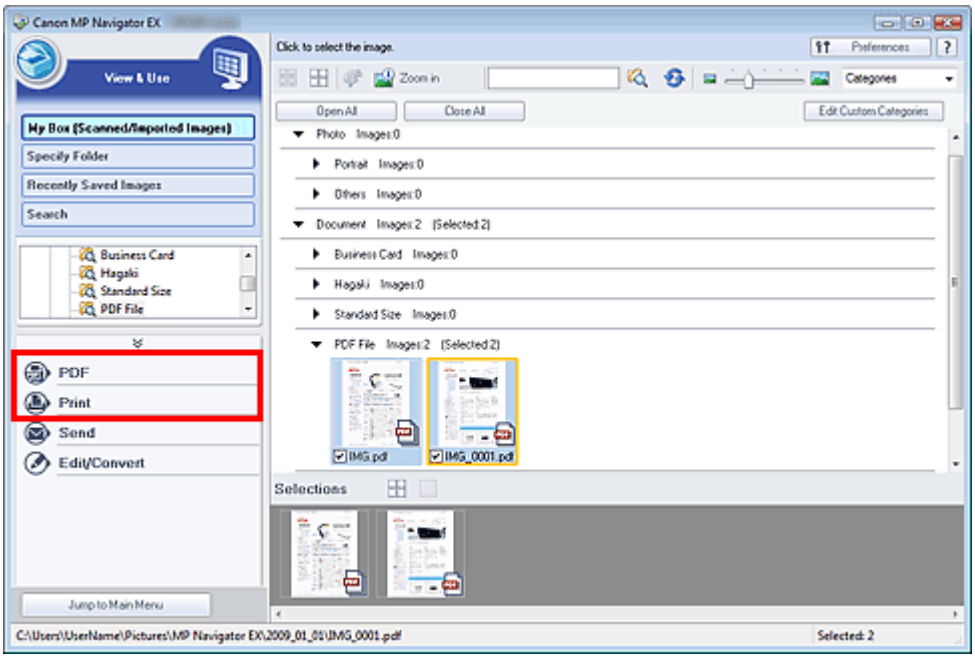
Die PDF-Datei wird im Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) geöffnet.

Hinweis

- Um die Datei nach dem Schließen des Dialogfelds Vergrößern (Zoom in) wieder zu öffnen, geben Sie das Kennwort erneut ein.

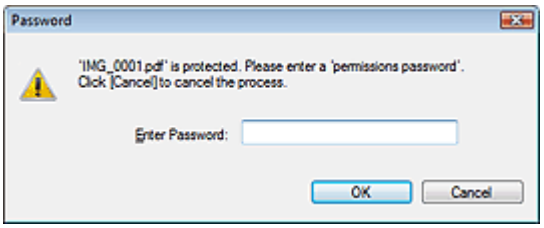
Kennwort (Kennwort für Berechtigungen) zum Bearbeiten oder Drucken einer Datei eingeben

1. Wählen Sie im Fenster Anz. und verw. (View & Use) PDF-Dateien aus und klicken Sie auf PDF oder Drucken (Print).



2. Wählen Sie zum Erstellen oder Bearbeiten einer PDF-Datei die Option PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file) in der Liste aus. Klicken Sie zum Drucken der Datei auf Dokument drucken (Print Document).

Im Dialogfeld Kennwort (Password) werden Sie aufgefordert, ein Kennwort einzugeben.



Hinweis

- Wenn auch das Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) festgelegt ist, muss zuerst das Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) und dann das Kennwort für Berechtigungen (Permissions Password) eingegeben werden.

3. Geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie auf OK.

Das entsprechende Dialogfeld wird geöffnet.

Wichtig

- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Verwandtes Thema

▶ Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

MP Navigator EX-Bildschirme

Lernen Sie die Bildschirme und Funktionen von MP Navigator EX kennen.

Registerkarte Dokumente oder Bilder scannen/importieren (Scan/Import Documents or Images)

- Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))
  - Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)
  - Dialogfeld Speichern (Save)
  - Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)
- Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))
  - Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Film)

Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer)

- Fenster Anz. und verw. (View & Use)
  - Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file)
  - Dialogfeld Dokument drucken (Print Document)
  - Dialogfeld Foto drucken (Print Photo)
  - Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail)
  - Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images)

Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) / Bildschirm Ein-Klick-Modus (One-click Mode)

- Dialogfeld Speichern (Save) (Bildschirm für den Ein-Klick-Modus)
- Dialogfeld Kopieren (Copy)
- Dialogfeld Drucken (Print)
- Dialogfeld Mail
- Dialogfeld OCR
- Dialogfeld Scannen (Scan)
- Dialogfeld PDF

Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- Registerkarte Allgemein (General)
- Registerkarte Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

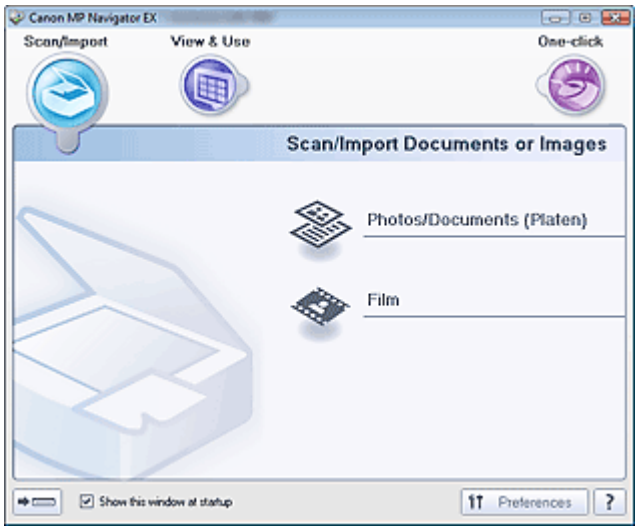
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bildschirm für den Navigationsmodus

Bei diesem Bildschirm handelt es sich um einen der Startbildschirme von MP Navigator EX.

Zeigen Sie auf das Symbol oben im Bildschirm, um die einzelnen Registerkarten anzuzeigen. Verwenden Sie die einzelnen Registerkarten für die gewünschten Aktionen.



- **Scan./Import. (Scan/Import)**

  Fotos und Dokumente scannen.
  ➡Registerkarte Dokumente oder Bilder scannen/importieren (Scan/Import Documents or Images)
- **Anz. und verw. (View & Use)**

  Sie können auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen und diese drucken oder an eine E-Mail anhängen. Sie können sie auch mit einer Anwendung bearbeiten, die mit dem Gerät mitgeliefert wurde.
  ➡Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer)
- **Ein-Klick (One-click)**

  Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.
  ➡Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click)
- **(Modus wechseln)**

  Wechselt in den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus. Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus klicken.
  ➡Bildschirm für den Ein-Klick-Modus
- **Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beim Start das Hauptmenü anzuzeigen. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt.
-

Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)
- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

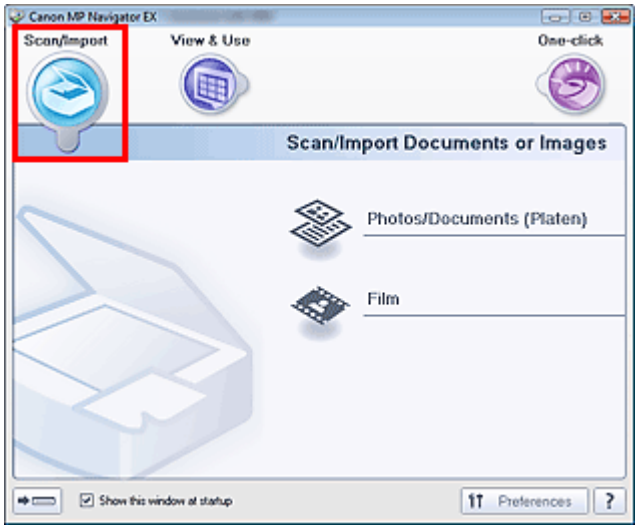
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Registerkarte Dokumente oder Bilder scannen/importieren (Scan/Import Documents or Images)

Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Scan./Import. (Scan/Import), um die Registerkarte Dokumente oder Bilder scannen/importieren (Scan/Import Documents or Images) anzuzeigen.

Scannen Sie Fotos, Dokumente und Film.



- **Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen))**

  Öffnen Sie das Fenster Scan./Import. (Scan/Import). Scannen Sie Fotos und Dokumente, die auf der Auflagefläche liegen.
  ➡Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

- **Film**

  Öffnet das Fenster Scan./Import. (Scan/Import). Scannen Sie Film, der sich auf der Auflagefläche befindet.
  ➡Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

- **(Modus wechseln)**

  Wechselt in den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus. Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus klicken.
  ➡Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

- **Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beim Start das Hauptmenü anzuzeigen. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt.

-

Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

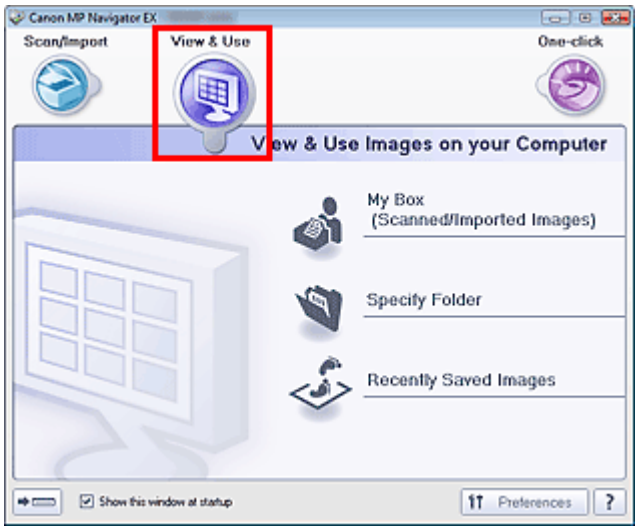
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer)

Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Anz. und verw. (View & Use), um die Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer) anzuzeigen.

Sie können auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen und diese drucken oder an eine E-Mail anhängen. Sie können sie auch mit einer Anwendung bearbeiten, die mit dem Gerät mitgeliefert wurde.



- **Eigene Box (Gesc./import. Bild.) (My Box (Scanned/Imported Images))**

  Öffnet das Fenster Anz. und verw. (View & Use) mit Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)) im Vordergrund.
  Sie können unter Eigene Box gespeicherte Bilder öffnen und verwenden.
  Eigene Box ist ein spezifischer Ordner zum Speichern von Bildern, die mit MP Navigator EX gescannt wurden.

  Hinweis

  - Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
    Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
    Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
    Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **Ordner angeben (Specify Folder)**

  Öffnet das Fenster Anz. und verw. (View & Use) mit der Registerkarte Ordner angeben (Specify Folder) im Vordergrund.
  Sie können in spezifischen Ordnern gespeicherte Bilder öffnen und verwenden.

- **Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images)**

  Öffnet das Fenster Anz. und verw. (View & Use) mit der Registerkarte Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images) im Vordergrund.
  Sie können "Gescannte/importierte Bilder" (Scanned/Imported Images) sowie Bilder, die kürzlich "An E-Mail angehängt" (Attached to E-mail) oder "An Anwendung gesendet" (Sent to Application) wurden, öffnen und verwenden.
  Fenster Anz. und verw. (View & Use)

- **(Modus wechseln)**

  Wechselt in den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus. Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus klicken.
  Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

- **Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beim Start das Hauptmenü anzuzeigen. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt.

-

Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.

  Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

-
(Handbuch)

  Öffnet dieses Handbuch.

Verwandtes Thema

Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

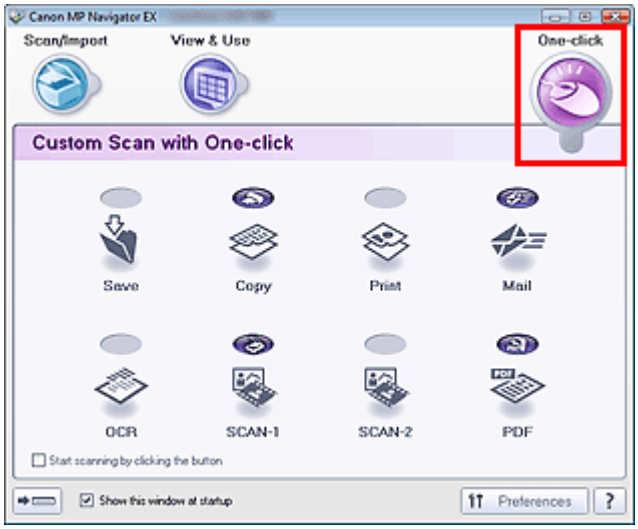
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click)

Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Ein-Klick (One-click), um die Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) anzuzeigen.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



- **Speichern (Save)**

  Scannt und speichert Dokumente. Der Dokumenttyp wird automatisch erkannt. Das Dateiformat wird automatisch festgelegt. Dateien werden auf einen Computer gespeichert.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Speichern (Save) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Speichern (Save) (Bildschirm für den Ein-Klick-Modus)

- **Kopieren (Copy)**

  Scannt und druckt Dokumente.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Kopieren (Copy) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Drucken festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Kopieren (Copy)

- **Drucken (Print)**

  Scannt Dokumente und druckt sie, nachdem Sie das Papier, die Druckmethode, das Format usw. festgelegt haben.
  Dies ist nützlich, wenn Sie gedruckte Fotos kopieren bzw. vergrößern möchten.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Drucken (Print) geöffnet. Sie können die Einstellungen für das Scannen und Drucken festlegen und auf einem Drucker ausdrucken.
  ➡ Dialogfeld Drucken (Print)

- **Mail**

  Scannt Dokumente oder Fotos und hängt sie an eine E-Mail an.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Mail geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für das E-Mail-Programm festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Mail

- **OCR**

  Scannt Textdokumente. Anschließend wird der Text aus dem Bild extrahiert und im Editor von Windows angezeigt.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld OCR geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern festlegen können.
  ➡ Dialogfeld OCR

Hinweis

- Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **SCANNEN-1 (SCAN-1)/SCANNEN-2 (SCAN-2)**

  Scannt Dokumente und öffnet sie in der angegebenen Anwendung. Der Dokumenttyp wird automatisch erkannt. Standardmäßig ist ArcSoft PhotoStudio SCANNEN-2 (SCAN-2) zugewiesen. Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Scannen (Scan) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für die Anwendung festlegen können.
  ➡Dialogfeld Scannen (Scan)

  Hinweis

  - Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **PDF**

  Scannt Dokumente und speichert sie als PDF-Dateien.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld PDF geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für die Anwendung festlegen können.
  ➡Dialogfeld PDF

  Hinweis

  - Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **COPY-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der COPY-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das COPY-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **SCAN-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der SCAN-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das SCAN-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **E-MAIL-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der E-MAIL-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das E-MAIL-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **PDF-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der PDF-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das PDF-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen und klicken Sie auf ein Symbol, um den Scanvorgang sofort zu starten.

- **(Modus wechseln)**

  Wechselt in den Ein-Klick-Modus. Der Bildschirm für den Ein-Klick-Modus wird angezeigt.
  ➡Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

- **Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beim Start das Hauptmenü anzuzeigen. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt.

-

  Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

Wichtig

- Es gelten folgende Einschränkungen beim Scannen, wenn Dokumenttyp (Document Type) im Dialogfeld Speichern (Save), SCANNEN-1 (SCAN-1)/SCANNEN-2 (SCAN-2) oder Drucken (Print) auf Auto-Modus (Auto Mode) eingestellt ist.
  Wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie den

Dokumenttyp (Document Type) an (wählen Sie nicht Auto-Modus (Auto Mode)).

Verwandtes Thema

▶ Einfaches Ein-Klick-Scannen

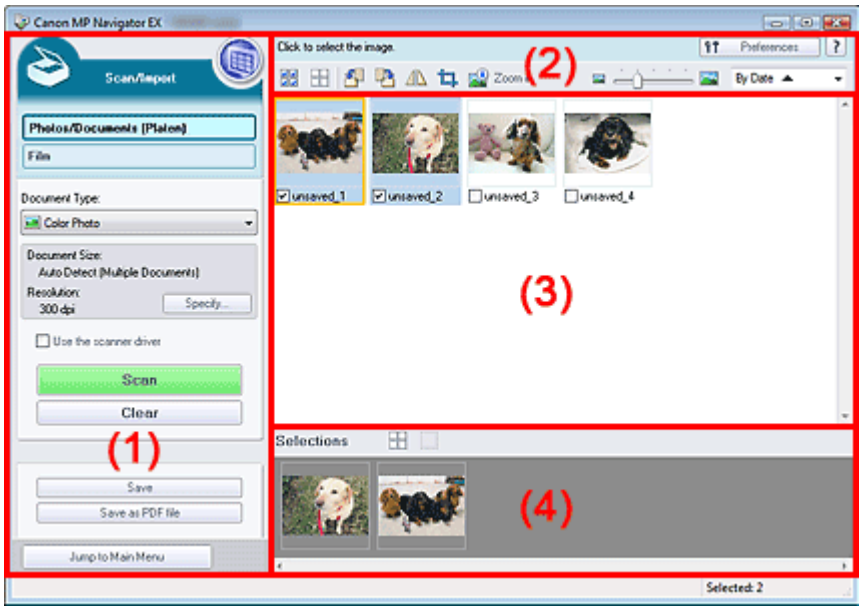
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)).

Öffnen Sie dieses Fenster, wenn Sie Dokumente von der Auflagefläche scannen möchten.



(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

(2) Symbolleiste

(3) Miniaturansichtsfenster

(4) Bereich für ausgewählte Bilder

Einstellungen und Bedienschaltflächen

- **(Anzeigen und verwenden)**

  Klicken Sie auf dieses Symbol, wenn Sie auf Ihrem Computer gespeicherte Bilder und PDF-Dateien öffnen möchten. Das Fenster Anz. und verw. (View & Use) wird geöffnet.
  ➡ Fenster Anz. und verw. (View & Use)

- **Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen))**

  Zeigt den Bildschirm zum Scannen von Fotos, Dokumenten, Zeitschriften und anderen gedruckten Vorlagen an.

- **Film**

  Zeigt den Bildschirm zum Scannen von Film an.
  ➡ Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.
  Fotos scannen: Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto (Black and White Photo)
  Textdokumente scannen: Farbdokument (Color Document), Schwarzweißdokument (Black and White Document) oder Text (OCR)
  Zeitschriften scannen: Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color))

Wichtig

- Sie können den Dokumenttyp (Document Type) nicht auswählen, wenn das Kontrollkästchen

Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) ausgewählt ist.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und andere erweiterte Einstellungen für das Scannen an.
  ➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)

  Wichtig

  - Die Schaltfläche Einstellen... (Specify...) ist nicht verfügbar, wenn das Kontrollkästchen Scanner -Treiber verwenden (Use the scanner driver) aktiviert ist.

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen möchten. Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber) für Bild- und Farbkorrekturen beim Scannen.

- **Scannen (Scan)**

  Der Scanvorgang wird gestartet.

  Hinweis

  - Wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) aktiviert ist, wird an dieser Stelle die Schaltfläche Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver) angezeigt.

- **Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver)**

  ScanGear (Scanner-Treiber) wird gestartet.
  Weitere Informationen zu den Bildschirmen von ScanGear (Scanner-Treiber) finden Sie unter " Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber) ".

  Hinweis

  - Wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) deaktiviert ist, wird an dieser Stelle die Schaltfläche Scannen (Scan) angezeigt.

- **Löschen (Clear)**

  Löscht alle Bilder im Miniaturansichtsfenster.

  Hinweis

  - Bilder, die nicht auf einem Computer gespeichert sind, werden gelöscht. Um wichtige Bilder zu behalten, wählen Sie Speichern (Save) oder eine andere Methode, um sie auf einem Computer zu speichern, bevor Sie auf Löschen (Clear) klicken.

- **Speichern (Save)**

  Speichern Sie die ausgewählten Bilder. Klicken Sie auf diese Option, um das Dialogfeld Speichern (Save) zu öffnen und die Speichereinstellungen festzulegen.
  ➡ Dialogfeld Speichern (Save)

- **Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)**

  Speichern Sie die ausgewählten Bilder als PDF-Dateien. Klicken Sie auf diese Option, um das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) zu öffnen und die Speichereinstellungen festzulegen.
  ➡ Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

- Jump to Main Menu **Zum Hauptmenü (Jump to Main Menu)**

  Kehrt zum Hauptmenü zurück.

Symbolleiste

- Preferences **Voreinstellungen (Preferences)**

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡ Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- ? **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

- **Tools zur Bearbeitung**

- **(Alle auswählen)**

  Wählt alle Bilder im Miniaturansichtsfenster aus.

- **(Alle abbrechen)**

  Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturansichtsfenster auf.

- **(Nach links drehen)**

  Dreht das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

- **(Nach rechts drehen)**

  Dreht das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

- **(Invertieren)**

  Invertiert das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild horizontal.

- **(Zuschneiden)**

  Beschneidet das im Miniaturansichtsfenster ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild. Beim Zuschneiden wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden verworfen. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Bildschirm Beschneiden (Crop) zu öffnen und den Schnittrahmen anzugeben.

- **Vergrößern (Zoom in)**

  Vergrößert das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild. Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern.

- **(Anzeigegröße)**

  Ändert die Größe der Bilder im Miniaturansichtsfenster.

-

(Sortieren nach)

  Sortiert Bilder im Miniaturansichtsfenster nach Kategorie oder nach Datum (aufsteigend oder absteigend).

Miniaturansichtsfenster

- **Miniaturansichtsfenster**

  Hier werden die von der Auflagefläche gescannten Bilder angezeigt.
  Wenn Sie das Kontrollkästchen eines Bilds auswählen, wird das Bild im Bereich für ausgewählte Bilder angezeigt.

Hinweis

- Miniaturansichten werden möglicherweise als "?" angezeigt, wenn nicht genügend Arbeitsspeicher zum Anzeigen der Bilder vorhanden ist.

Wenn Bilder nach Kategorien (Categories) sortiert werden

-

Alle öffnen (Open All)

  Zeigt alle Bilder an.

-

Alle schließen (Close All)

  Blendet alle Bilder aus.

Bereich für ausgewählte Bilder

- **(Alle abbrechen)**

  Bricht die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Bilder ab.

- **(Auswahl abbrechen)**

  Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Bilder auf.

- **Bereich für ausgewählte Bilder**

  Hier werden die im Miniaturansichtsfenster ausgewählten Bilder angezeigt.

Verwandtes Thema

▶ Fotos und Dokumente scannen

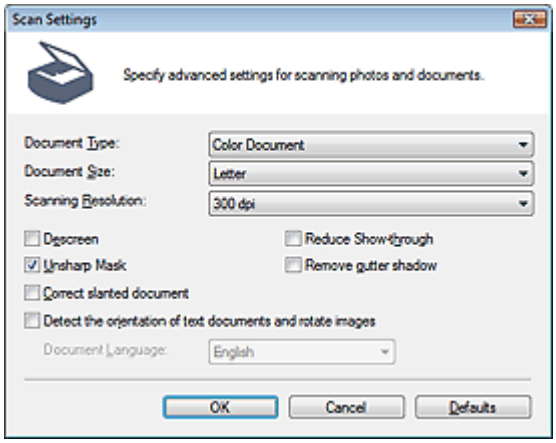
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/ Dokumente)

Das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) wird geöffnet, wenn Sie auf Einstellen... (Specify...) im Fenster Scan./Import. (Scan/Import) klicken.

Im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.



- **Dokumenttyp (Document Type)**

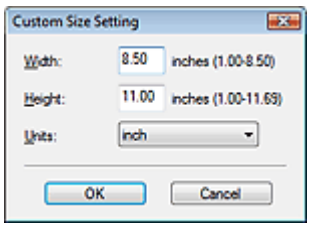
  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.
  Fotos scannen: Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto (Black and White Photo)
  Textdokumente scannen: Farbdokument (Color Document), Schwarzweißdokument (Black and White Document) oder Text (OCR)
  Zeitschriften scannen: Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color))

Wichtig

- Damit das Dokument korrekt gescannt wird, wählen Sie einen zum Dokument passenden Dokumenttyp aus.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können. Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.
- Sie können Automatische Erkennung (Mehr. Dok.) (Auto Detect (Multiple Documents)) oder Automatische Erkennung (Auto Detect) nicht auswählen, wenn Dokumenttyp (Document Type) auf Text(OCR) gesetzt ist.

- **Scan-Auflösung (Scanning Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen.

Auflösung (Resolution)

Hinweis

- Sie können folgende Scan-Auflösungen festlegen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) ausgewählt ist.
  300 dpi / 400 dpi

- **Entrastern (Descreen)**

  Aktivieren Sie diese Option, um Moiré-Effekte zu reduzieren.
  Gedruckte Fotos und Bilder werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion Entrastern (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert.

  Wichtig

  - Wenn Dokumenttyp (Document Type) auf Farbfoto (Color Photo), Schwarzweißfoto (Black and White Photo) oder Text (OCR) gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.

  Hinweis

  - Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Entrastern (Descreen) aktivieren.

- **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**

  Wählen Sie diese Option aus, um die Konturen des Motivs zu betonen und das Bild schärfer darzustellen.

  Wichtig

  - Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) ausgewählt wurde.

- **Durchscheinen-Effekt reduzieren (Reduce Show-through)**

  Wählen Sie diese Option aus, um Text in einem Dokument zu schärfen oder den Durchschein-Effekt bei Zeitungen zu reduzieren.

  Wichtig

  - Wenn Dokumenttyp (Document Type) auf Farbfoto (Color Photo), Schwarzweißfoto (Black and White Photo) oder Text (OCR) gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.

  Hinweis

  - Wählen Sie diese Option aus, wenn es sich beim Dokumenttyp (Document Type) um ein Textdokument handelt und bei dem gescannten Bild ein Durchschein-Effekt auftritt.

- **Bundstegschatten entfernen (Remove gutter shadow)**

  Wählen Sie diese Option aus, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

  Wichtig

  - Diese Option ist nicht verfügbar, wenn für Dokumentgröße (Document Size) die Option Automatische Erkennung (Auto Detect), Automatische Erkennung (Mehr. Dok.) (Auto Detect (Multiple Documents)) oder der Heftungs-Assistent ausgewählt wurde.
  - Richten Sie das Dokument korrekt an den Markierungen der Auflagefläche aus.

  Hinweis

  - Sie können mit der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn benutzerdefinierte Schnittrahmen festgelegt wurden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction) unter "Bildeinstellungen (Image Settings)" der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear.

- **Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn der gescannte Text erkannt und der Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments korrigiert werden soll.

  Wichtig

- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto (Black and White Photo) ausgewählt wurde.
- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.
- Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
  - Dokumente mit wenig Text
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

Hinweis

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aktivieren.

- **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts erkannt und das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung gedreht werden soll. Wählen Sie unter Dokumentsprache (Document Language) die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Wichtig

- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto (Black and White Photo) ausgewählt wurde.
- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.
- Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann. Wählen Sie in diesem Fall das gescannte Bild im Miniaturansichtsfenster des Bildschirms " Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import)) " aus und drehen Sie es mit den entsprechenden Tools zur Bearbeitung.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkten
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Hinweis

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) aktivieren.

- **Dokumentsprache (Document Language)**

  Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Wichtig

- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto (Black and White Photo) ausgewählt wurde.
- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.

- **Standard (Defaults)**

  Stellt die Standardeinstellungen wieder her.

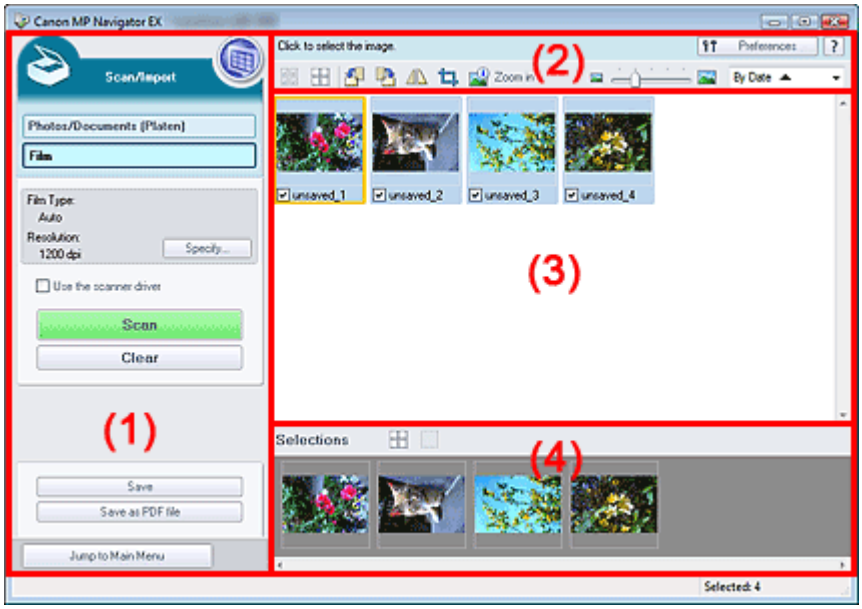
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bildschirm Film (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) im Bildschirm für den Navigationsmodus und klicken Sie auf Film.

Öffnen Sie dieses Fenster, wenn Sie Film von der Auflagefläche scannen möchten.



(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

(2) Symbolleiste

(3) Miniaturansichtsfenster

(4) Bereich für ausgewählte Bilder

Einstellungen und Bedienschaltflächen

- **(Anzeigen und verwenden)**

  Klicken Sie auf dieses Symbol, wenn Sie auf Ihrem Computer gespeicherte Bilder und PDF-Dateien öffnen möchten. Das Fenster Anz. und verw. (View & Use) wird geöffnet.
  ➡Fenster Anz. und verw. (View & Use)

- **Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen))**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie Fotos, Dokumente, Zeitschriften und andere gedruckte Vorlagen scannen möchten. Der Bildschirm zum Scannen von Fotos und Dokumenten wird angezeigt.
  ➡Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

- **Film**

  Zeigt den Bildschirm zum Scannen von Film an.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Geben Sie den Filmtyp, die Auflösung und andere erweiterte Einstellungen für das Scannen an.
  ➡Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Film)

  Wichtig

  - Die Schaltfläche Einstellen... (Specify...) ist nicht verfügbar, wenn das Kontrollkästchen Scanner -Treiber verwenden (Use the scanner driver) aktiviert ist.

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen möchten. Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber) für Bild- und Farbkorrekturen beim Scannen.

- **Scannen (Scan)**

  Der Scanvorgang wird gestartet.

  Hinweis

  - Wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) aktiviert ist, wird an dieser Stelle die Schaltfläche Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver) angezeigt.

- **Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver)**

  ScanGear (Scanner-Treiber) wird gestartet.
  Weitere Informationen zu den Bildschirmen von ScanGear (Scanner-Treiber) finden Sie unter " Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber) ".

  Hinweis

  - Wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) deaktiviert ist, wird an dieser Stelle die Schaltfläche Scannen (Scan) angezeigt.

- **Löschen (Clear)**

  Löscht alle Bilder im Miniaturansichtsfenster.

  Hinweis

  - Bilder, die nicht auf einem Computer gespeichert sind, werden gelöscht. Um wichtige Bilder zu behalten, wählen Sie Speichern (Save) oder eine andere Methode, um sie auf einem Computer zu speichern, bevor Sie auf Löschen (Clear) klicken.

- **Speichern (Save)**

  Speichern Sie die ausgewählten Bilder. Klicken Sie auf diese Option, um das Dialogfeld Speichern (Save) zu öffnen und die Speichereinstellungen festzulegen.

- **Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)**

  Speichern Sie die ausgewählten Bilder als PDF-Dateien. Klicken Sie auf diese Option, um das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) zu öffnen und die Speichereinstellungen festzulegen.

- Jump to Main Menu **Zum Hauptmenü (Jump to Main Menu)**

  Kehrt zum Hauptmenü zurück.

Symbolleiste

- Preferences **Voreinstellungen (Preferences)**

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡ Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

- **Tools zur Bearbeitung**

  - **(Alle auswählen)**

    Wählt alle Bilder im Miniaturansichtsfenster aus.

  - **(Alle abbrechen)**

    Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturansichtsfenster auf.

  - **(Nach links drehen)**

    Dreht das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

  - **(Nach rechts drehen)**

Dreht das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

- **(Invertieren)**

  Invertiert das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild horizontal.

- **(Zuschneiden)**

  Beschneidet das im Miniaturansichtsfenster ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild. Beim Zuschneiden wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden verworfen. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Bildschirm Beschneiden (Crop) zu öffnen und den Schnittrahmen anzugeben.

- **Vergrößern (Zoom in)**

  Vergrößert das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild. Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern.

- **(Anzeigegröße)**

  Ändert die Größe der Bilder im Miniaturansichtsfenster.

-

(Sortieren nach)

  Sortiert Bilder im Miniaturansichtsfenster nach Kategorie oder nach Datum (aufsteigend oder absteigend).

Miniaturansichtsfenster

- **Miniaturansichtsfenster**

  Hier werden die von der Auflagefläche gescannten Bilder angezeigt.
  Wenn Sie das Kontrollkästchen eines Bilds auswählen, wird das Bild im Bereich für ausgewählte Bilder angezeigt.

Wenn Bilder nach Kategorien (Categories) sortiert werden

-

Alle öffnen (Open All)

  Zeigt alle Bilder an.

-

Alle schließen (Close All)

  Blendet alle Bilder aus.

Bereich für ausgewählte Bilder

- **(Alle abbrechen)**

  Bricht die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Bilder ab.

- **(Auswahl abbrechen)**

  Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Bilder auf.

- **Bereich für ausgewählte Bilder**

  Hier werden die im Miniaturansichtsfenster ausgewählten Bilder angezeigt.

Verwandtes Thema

▶ Film scannen

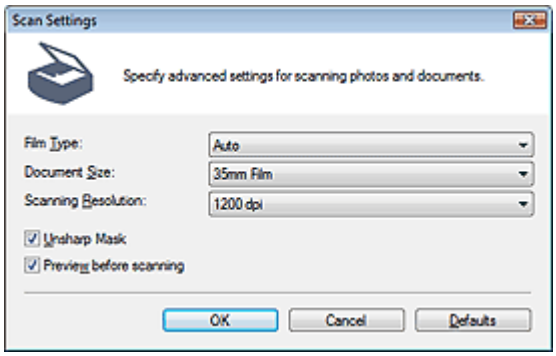
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Film)

Das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) wird geöffnet, wenn Sie auf Einstellen... (Specify...) im Fenster Scan./Import. (Scan/Import) klicken.

Im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.



- **Filmtyp (Film Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Films.

  Hinweis

  - Zum Scannen von Schwarzweißfilm wird empfohlen, die Option Schwarzweißnegativfilm (Black and White Negative Film) oder Schwarzweißdiafilm (Black and White Positive Film) auszuwählen.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Films aus.

- **Scan-Auflösung (Scanning Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der der Film gescannt werden soll.
  Auflösung (Resolution)

- **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**

  Wählen Sie diese Option aus, um die Konturen des Motivs zu betonen und das Bild schärfer darzustellen.

- **Vorschau vor dem Scannen (Preview before scanning)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus und führen Sie anschließend einen Scanvorgang durch, um vor dem eigentlichen Scannen ein Vorschaubild anzuzeigen. Klicken Sie im Vorschaubildschirm auf Abbrechen (Cancel), um zum Bildschirm von MP Navigator EX zurückzukehren, oder klicken Sie auf Scannen (Scan), um mit den Scannen des ausgewählten Bilds zu beginnen.

- **Standard (Defaults)**

  Stellt die Standardeinstellungen wieder her.

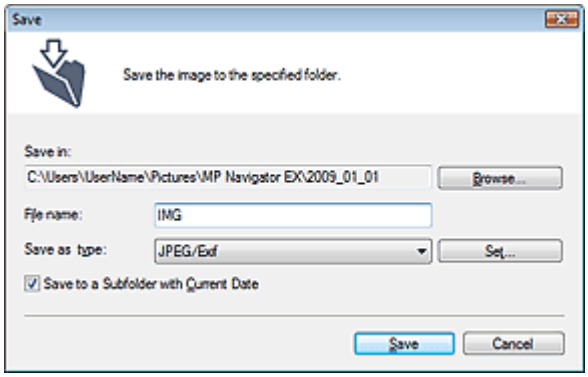
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Speichern (Save)

Das Dialogfeld Speichern (Save) wird geöffnet, wenn Sie im Fenster Scan./Import. (Scan/Import) auf Speichern (Save) klicken.

Im Dialogfeld Speichern (Save) können Sie Einstellungen zum Speichern von Bildern auf einem Computer vornehmen.



- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie JPEG/Exif, TIFF oder BMP.

  Wichtig

  - Sie können JPEG/Exif nicht verwenden, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) (Text(OCR)) ausgewählt wurde.

- **Einstellen... (Set...)**

  ### Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt ist

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

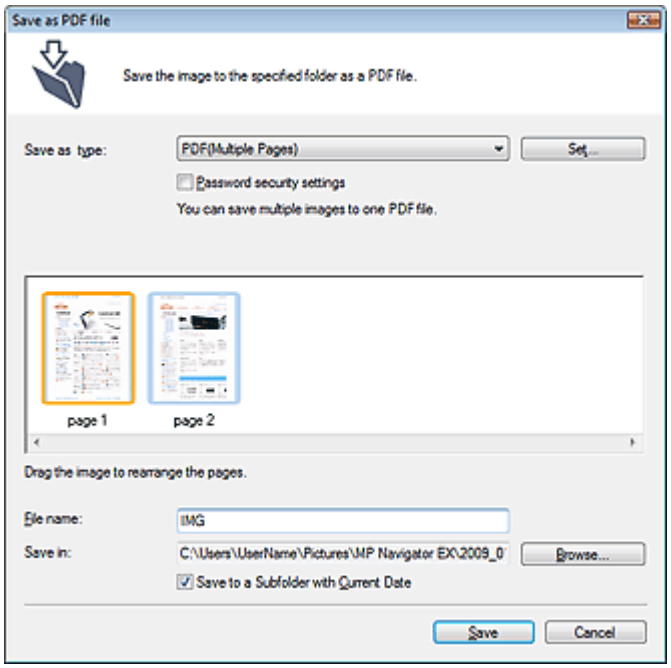
Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) können Sie erweiterte Einstellungen zum Speichern von gescannten Bildern als PDF-Dateien vornehmen. Sie können mehrere Dokumente als eine PDF-Datei speichern oder Seiten zu einer PDF-Datei hinzufügen, die mit MP Navigator EX erstellt wurde.

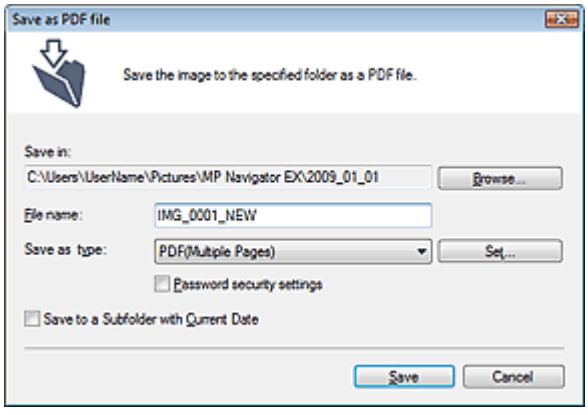
Wichtig

- Sie können Bilder, die in vertikaler und horizontaler Richtung mit 10501 Pixeln oder mehr gescannt wurden, nicht speichern.

Dialogfeld, das mit einem Klick auf die Schaltfläche Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) im Fenster Scan./Import. (Scan/Import) geöffnet wird



Dialogfeld, das mit einem Klick auf die Schaltfläche Ausgewählte Seiten speichern (Save Selected Pages) oder Alle Seiten speichern (Save All Pages) im Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file) geöffnet wird



- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den PDF-Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.

  - **PDF**

Speichern Sie alle ausgewählten Bilder als separate PDF-Dateien.

- **PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))**

  Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.

  Hinweis

  - PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder ausgewählt wurden.

- **PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page))**

  Fügen Sie die gescannten Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die Bilder werden am Ende der PDF -Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden.

  Wichtig

  - Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.
  - Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.
    Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

- **Einstellen... (Set...)**

  Nehmen Sie erweiterte Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vor. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)".

- **Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password security settings)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um das Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) zu öffnen, in dem Sie Kennwörter zum Öffnen, Bearbeiten und Drucken von erstellten PDF-Dateien festlegen können.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

- **Hinzufügen zu (Add to)**

  Diese Option wird angezeigt, wenn Sie PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)) für Dateityp (Save as type) wählen und die PDF-Datei angeben, zu der die Bilder hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie eine andere Datei auswählen möchten.

  Wichtig

  - Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die PDF-Dateien gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

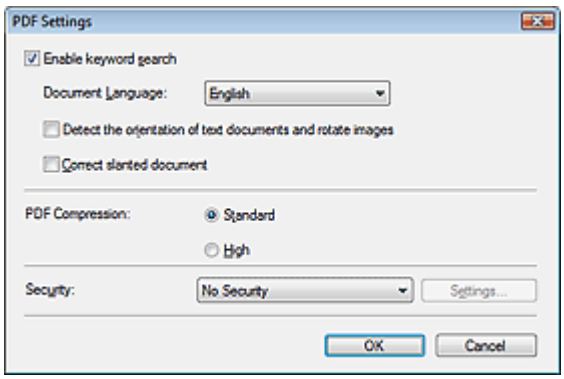
  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)

Im Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) können Sie den PDF-Komprimierungstyp festlegen und weitere Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vornehmen.



- **Schlüsselwortsuche aktivieren (Enable keyword search)**

  Aktivieren Sie diese Option, wenn die Zeichen in einem Dokument in Textdaten konvertiert werden sollen. Dies ermöglicht eine einfache Suche nach Schlüsselwörtern.
- **Dokumentsprache (Document Language)**

  Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.
- **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts erkannt und das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung gedreht werden soll.

  Wichtig

  - Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
  - Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
    - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
    - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkten
    - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
    - Dokumente mit gemustertem Hintergrund
- **Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn der gescannte Text erkannt und der Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments korrigiert werden soll.

  Wichtig

  - Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
    - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
    - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
    - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
    - Dokumente mit wenig Text
    - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten
    - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten
- **PDF-Komprimierung (PDF Compression)**

  Wählen Sie einen Komprimierungstyp zum Speichern aus.

  - **Standard**

    Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

  Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

  Wichtig

  - Die Qualität hoch komprimierter PDF-Bilder nimmt bei wiederholtem Speichern mit hoher Komprimierung ab.

Hinweis

- Die folgenden Bilder können sehr effizient komprimiert werden.
  - Bilder mit einer Auflösung zwischen 75 und 600 dpi

- **Sicherheit (Security)**

Legen Sie Kennwörter für das Öffnen, Bearbeiten und Drucken der erstellten PDF-Dateien fest.

Wichtig

- Für diese Funktion ist bei Windows 2000 der Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher erforderlich.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Bilder nach dem Scannen automatisch gespeichert werden, z. B. beim Scannen über den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus oder über die Scanner-Taste des Geräts.

Hinweis

- Wählen Sie Kennwortsicherheit (Password Security) und legen Sie Kennwörter im Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) fest.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

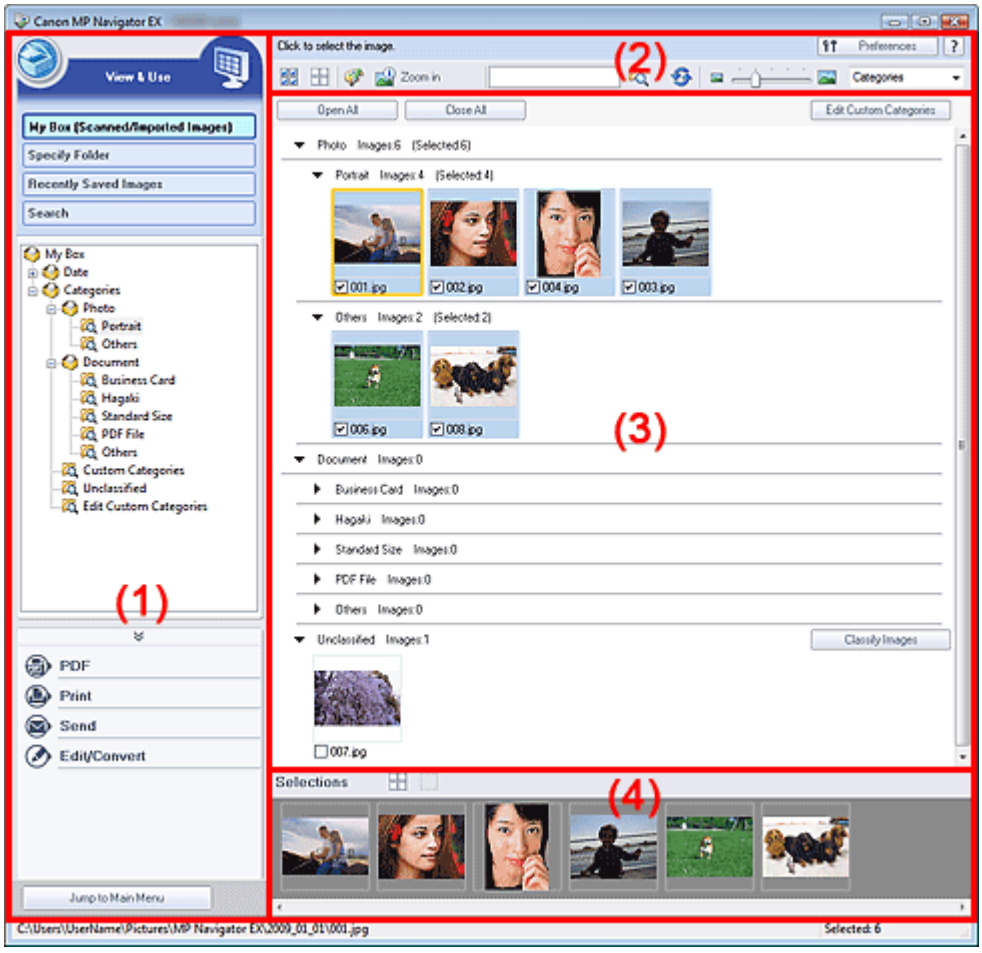
Fenster Anz. und verw. (View & Use)

Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Anz. und verw. (View & Use) und klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), Ordner angeben (Specify Folder) oder Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images).

Öffnen Sie dieses Fenster, um auf einem Computer gespeicherte bzw. gescannte Bilder anzuzeigen oder zu verwenden.

Wichtig

- Bei PDF-Dateien werden nur die mit MP Navigator EX erstellten PDF-Dateien angezeigt. In anderen Anwendungen erstellte PDF-Dateien können nicht angezeigt werden. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angezeigt werden.



(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

(2) Symbolleiste

(3) Miniaturansichtsfenster

(4) Bereich für ausgewählte Bilder

Einstellungen und Bedienschaltflächen

- **(Scannen/Importieren)**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie Fotos, Dokumente, Zeitschriften und andere gedruckte Vorlagen scannen möchten. Das Fenster Scan./Import. (Scan/Import) wird geöffnet.
  ➡Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)) (Fenster Scan./Import. (Scan/Import))

- **Eigene Box (Gesc./import. Bild.) (My Box (Scanned/Imported Images))**

Zeigt Ordner mit Bildern gruppiert nach Jahr, Jahr/Monat, Jahr/Monat/Datum und Kategorie unter Eigene Box (My Box) in der Baumstruktur an. Wählen Sie einen Ordner aus, um seinen Inhalt im Miniaturansichtsfenster auf der rechten Seite anzuzeigen.
Das Datum des Bilds ist das Datum, an dem das Bild erfasst oder aktualisiert wurde.

- **Ordner angeben (Specify Folder)**

  Zeigt alle Festplatten und Ordner in der Baumstruktur an. Wählen Sie einen Ordner aus, um die Bilder im Miniaturansichtsfenster auf der rechten Seite anzuzeigen.

- **Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images)**

  Bilder, für die kürzlich die Aufgaben "Gescannt/Importiert" (Scanned/Imported), "An E-Mail angehängt" (Attached to E-Mail) oder "An Anwendung gesendet" (Sent to Application) durchgeführt wurden, werden nach Datum in der Baumstruktur angezeigt. Wählen Sie einen Jahr/Monat/Tag-Ordner aus, um die Bilder im Miniaturansichtsfenster auf der rechten Seite nach Datum anzuzeigen.
  Das Datum des Bilds ist das Datum, an dem das Bild gescannt oder gesendet wurde.

- **Suchen (Search)**

  Das Dialogfeld mit den erweiterten Suchoptionen wird geöffnet.
  ➡ Bilder suchen

- **Bereich für Aufgabenschaltflächen**

  Geben Sie an, welche Aktion für ausgewählte Bilder ausgeführt werden soll. Informationen zu den einzelnen Schaltflächen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.
  ➡ PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
  ➡ Dokumente drucken
  ➡ Fotos drucken
  ➡ Per E-Mail versenden
  ➡ Dateien bearbeiten

  Hinweis

  - Die Aufgabenschaltflächen werden angezeigt, wenn die entsprechenden Anwendungen installiert sind.

-

Zum Hauptmenü (Jump to Main Menu)

  Kehrt zum Hauptmenü zurück.

Symbolleiste

-

Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡ Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

- **Tools zur Bearbeitung**

  - **(Alle auswählen)**

    Wählt alle Bilder im Miniaturansichtsfenster aus.

  - **(Alle abbrechen)**

    Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturansichtsfenster auf.

  - **(Bildkorrektur/Verbesserung)**

    Ermöglicht Ihnen, das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild zu korrigieren. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) zu öffnen, in dem Sie Bilder korrigieren und verbessern sowie die Helligkeit, den Kontrast usw. anpassen können.
    ➡ Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images)

    Wichtig

    - Die Funktionen zur Bildkorrektur/-verbesserung können nicht auf PDF-Dateien oder binäre Schwarzweißdateien angewendet werden.

- **Vergrößern (Zoom in)**

  Vergrößert das ausgewählte (mit einem orangefarbenen Rahmen versehene) Bild. Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern. Bei Auswahl einer PDF-Datei können Sie alle Seiten aktivieren.
  Sie können außerdem Informationen zur Datei überprüfen (Dateiname, Datum, Größe und Sicherheitseinstellung). Es wird ein Sperrsymbol für PDF-Dateien angezeigt, wenn ein Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) festgelegt ist.
  ➡ Kennwortgeschützte PDF-Dateien öffnen/bearbeiten

- **(Suchen)**

  Geben Sie ein Wort bzw. eine Wortfolge ein, die im Dateinamen, in den Exif-Informationen oder im PDF-Text des Bilds vorkommen, nach dem Sie suchen möchten, und klicken Sie auf (Schaltfläche zum Suchen). Bei Exif-Informationen wird der Text mit den Angaben zu Maker, Modell (Model), Beschreibung (Description) und Benutzerkommentar (User Comment) durchsucht.

  Hinweis

  - Suchen Sie Bilder in Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images) oder in einem ausgewählten Ordner und den zugehörigen Unterordnern.

- **(Aktualisieren)**

  Aktualisiert den Inhalt des Miniaturansichtsfensters.

- **(Anzeigegröße)**

  Ändert die Größe der Bilder im Miniaturansichtsfenster.

-

(Sortieren nach)

  Sortiert die Bilder im Miniaturansichtsfenster nach Kategorie, Datum (aufsteigend oder absteigend) oder Name (aufsteigend oder absteigend).
  Bilder können nur nach Kategorie sortiert werden, wenn Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)) oder Ordner angeben (Specify Folder) angezeigt wird.

Miniaturansichtsfenster

- **Miniaturansichtsfenster**

  Hier werden die von der Auflagefläche gescannten Bilder angezeigt.
  Wenn Sie das Kontrollkästchen eines Bilds auswählen, wird das Bild im Bereich für ausgewählte Bilder angezeigt.

Wichtig

- Zum Öffnen kennwortgeschützter PDF-Dateien ist unter Windows 2000 Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher erforderlich.

Hinweis

- Es wird ein Sperrsymbol für PDF-Dateien angezeigt, wenn ein Kennwort zum Öffnen (Document Open Password) festgelegt ist.
- In folgenden Fällen werden Bilder möglicherweise als "?" angezeigt.
  - Öffnen nicht unterstützter Bilder
  - Dateigröße ist zu groß und der Arbeitsspeicher reicht nicht aus, um das Bild anzuzeigen
  - Die Datei ist beschädigt

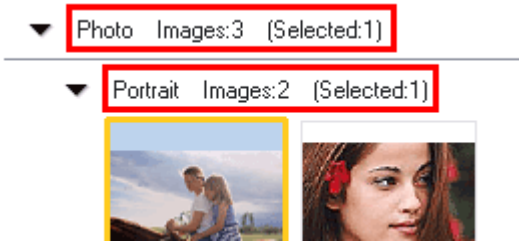
Wenn Bilder nach Kategorien (Categories) sortiert werden

Hier werden die von der Auflagefläche gescannten Bilder nach Kategorie angezeigt.

Hinweis

- Einige Bilder werden möglicherweise nicht korrekt erkannt und daher in der falschen Kategorie klassifiziert.Sie können in diesem Fall ein Bild von einer Kategorie in eine andere ziehen.

- **Kategoriename Bilder: N (Ausgewählt: n)**



- **Kategoriename (Category name)**

  Es stehen folgende Kategorien zur Verfügung.
  Fotos: Hochformat (Portrait), Andere (Others)
  Dokumente: Visitenkarte (Business Card), Hagaki, Benutzerdefinierte Kategorien (Standard Size), PDF-Datei (PDF File), Andere (Others)
  Benutzerdefinierte Kategorien: Zeigt Ihre benutzerdefinierten Kategorien an.
  Nicht klassifiziert: Zeigt Bilder an, die keiner Kategorie zugeordnet wurden.

- **Bilder: N (Images: N)**

  Zeigt die Anzahl der Bilder in der Kategorie an.

- **(Ausgewählt: n) ((Selected: n))**

  Zeigt die Anzahl der Bilder an, deren Kontrollkästchen ausgewählt ist.

  Hinweis

  - Dieser Teil wird nur angezeigt, wenn eines oder mehrere Bilder ausgewählt sind.

- Open All **Alle öffnen (Open All)**

  Zeigt alle Bilder an.

- Close All **Alle schließen (Close All)**

  Blendet alle Bilder aus.

- Edit Custom Categories **Benutzerdefinierte Kategorien bearbeiten (Edit Custom Categories)**

  Wenn Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)) oder Ordner angeben (Specify Folder) angezeigt wird, wird mit dieser Schaltfläche das Dialogfeld Benutzerdefinierte Kategorien bearbeiten (Edit Custom Categories) geöffnet.
  Im Dialogfeld Benutzerdefinierte Kategorien bearbeiten (Edit Custom Categories) können Sie Kategorien hinzufügen bzw. Kategorien löschen, die unter Benutzerdefinierte Kategorien (Custom Categories) angezeigt werden.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Bilder in Kategorien klassifizieren ".

- Classify Images **Bilder klassifizieren (Classify Images)**

  Von Festplatten importierte Bilder werden unter Nicht klassifiziert (Unclassified) angezeigt. Klicken Sie auf Bilder klassifizieren (Classify Images), um sie automatisch klassifizieren zu lassen.
  Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)) oder Ordner angeben (Specify Folder) angezeigt wird.

  Hinweis

  - Die Klassifizierung kann länger dauern, wenn viele Bilder zu klassifizieren sind.

Bereich für ausgewählte Bilder

- **(Alle abbrechen)**

  Bricht die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Bilder ab.

- **(Auswahl abbrechen)**

  Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Bilder auf.

- **Bereich für ausgewählte Bilder**

  Hier werden die im Miniaturansichtsfenster ausgewählten Bilder angezeigt.

Verwandtes Thema

▶ Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

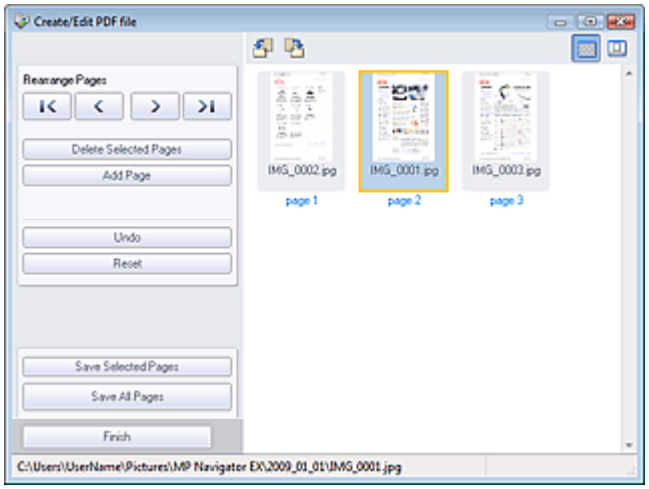
Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file)

Klicken Sie auf PDF im Fenster Anz. und verw. (View & Use) und dann in der Liste auf PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file), um das Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file) zu öffnen.

Sie können im Fenster PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file) Seiten hinzufügen bzw. löschen und die Reihenfolge der Seiten für PDF-Dateien ändern, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.

Wichtig

- Sie können Bilder, die in vertikaler und horizontaler Richtung mit 10501 Pixeln oder mehr gescannt wurden, nicht speichern.
- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
- Sie können mithilfe von MP Navigator EX bis zu 99 Seiten erstellen oder bearbeiten.



- **Seiten neu anordnen (Rearrange Pages)**

  Sie können das ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen) verschieben.

  - Verschiebt das ausgewählte Bild an den Anfang.

  - Verschiebt das ausgewählte Bild auf die vorherige Seite.

  - Verschiebt das ausgewählte Bild auf die nachfolgende Seite.

  - Verschiebt das ausgewählte Bild an das Ende.

Hinweis

- Sie können zum Ändern der Reihenfolge das Bild auch ziehen und ablegen.

- **Ausgewählte Seiten löschen (Delete Selected Pages)**

  Entfernt das ausgewählte Bild.

- **Seite hinzufügen (Add Page)**

Sie können mit dieser Funktion eine vorhandene PDF-Datei auswählen und hinzufügen.

Hinweis

- Zum Hinzufügen einer kennwortgeschützten PDF-Datei ist ein Kennwort erforderlich.

- **Rückgängig (Undo)**

  Verwirft die zuletzt vorgenommene Änderung.

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Verwirft alle vorgenommenen Änderungen.

- **Ausgewählte Seiten speichern (Save Selected Pages)**

  Öffnet das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file). Legen Sie die Speichereinstellungen fest. Nur die ausgewählte Seite wird gespeichert.

Hinweis

- Wenn mehrere Seiten ausgewählt wurden, wird eine mehrseitige PDF-Datei erstellt.
- Unter "Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) " finden Sie weitere Informationen zum Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file).

- **Alle Seiten speichern (Save All Pages)**

  Öffnet das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file). Legen Sie die Speichereinstellungen fest. Alle angezeigten PDF-Dateien werden als eine PDF-Datei gespeichert.

- **Fertig (Finish)**

  Schließt das Dialogfeld PDF-Datei erstellen/bearbeiten (Create/Edit PDF file).

- **Symbolleiste**

  - **(Nach links drehen)**

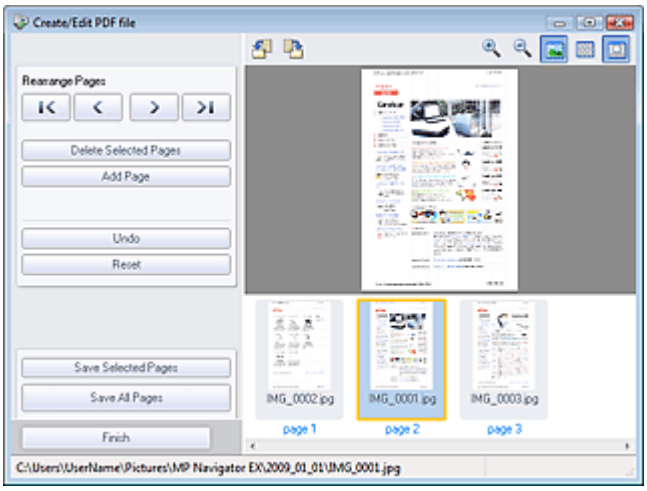
    Die Datei wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

  - **(Nach rechts drehen)**

    Die Datei wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

  - **(Vorschaumodus)**

    Wechselt in den Vorschaumodus.
    Die ausgewählte Datei wird in der Vorschau angezeigt.

  - **(Vergrößern)**

    Vergrößert das in der Vorschau angezeigte Bild.

  - **(Verkleinern)**

    Verkleinert das in der Vorschau angezeigte Bild.

  - **(Vollbild)**

    Vergrößert oder verkleinert das Bild so, dass es in der Vorschau vollständig angezeigt wird.

- **(Miniaturansichtsmodus)**

  Wechselt in den Miniaturansichtsmodus. Hier werden Miniaturbilder der gescannten Dateien angezeigt.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Dokument drucken (Print Document)

Klicken Sie auf Drucken (Print) im Fenster Anz. und verw. (View & Use). Klicken Sie anschließend in der Liste auf Dokument drucken (Print Document), um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen.

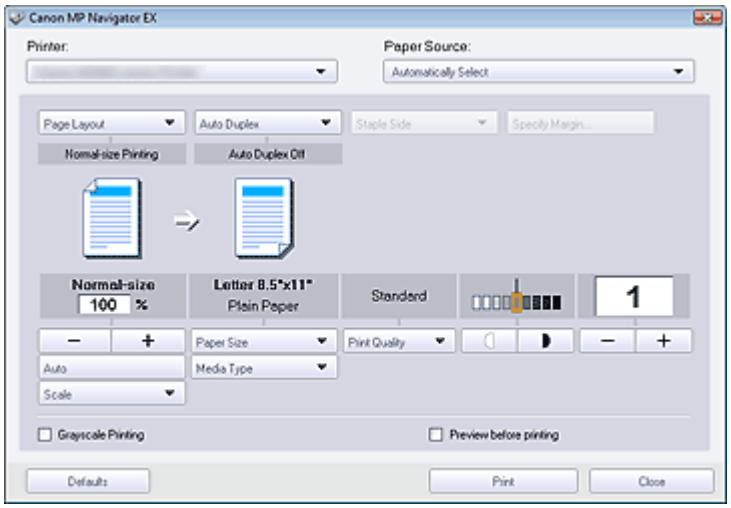
Im Dialogfeld Dokument drucken (Print Document) können Sie erweiterte Einstellungen zum gleichzeitigen Drucken mehrerer gescannter Bilder vornehmen.

Wichtig

- Folgende Einstellungen sind nur verfügbar, wenn Sie einen Canon Inkjet-Drucker verwenden, der die entsprechenden Funktionen unterstützt.
  - Papierzufuhr (Paper Source)
  - Auto Duplex
  - Medientyp (Media Type)
  - Druckqualität (Print Quality)
  - Dichte
  - Graustufen drucken (Grayscale Printing)
  - Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Hinweis

- Die Einstellungsoptionen im Dialogfeld Dokument drucken sind je nach Drucker unterschiedlich.



- **Drucker (Printer)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus.
- **Eigenschaften... (Properties...)**

  Zeigt den Bildschirm mit den erweiterten Einstellungen für den ausgewählten Drucker an.

  ### Hinweis

  - Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn ein anderer Drucker als ein Canon Inkjet-Drucker unter Drucker (Printer) ausgewählt ist.
- **Papierzufuhr (Paper Source)**

  Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus.
- **Seitenlayout (Page Layout)**

  Wählen Sie einen Bildtyp.
  - **Normale Druckgröße (Normal-size Printing)**

    Es wird ein Bild pro Seite ausgedruckt.
  - **Zoomdruck (Scaled Printing)**

    Das Bild wird in der gewählten Größe (vergrößert oder verkleinert) gedruckt.

- **An Seite anpassen (Fit-to-Page Printing)**

  Das Bild wird im Papierformat (vergrößert oder verkleinert) gedruckt.

- **Randloser Druck (Borderless Printing)**

  Druckt ein Bild ohne Ränder auf ein Blatt Papier.

- **Seitenlayoutdruck (2 auf 1) (Page Layout Printing (2 on 1))**

  Ermöglicht das Ausrichten und Drucken von zwei Bildern auf einem Blatt Papier.

- **Seitenlayoutdruck (4 auf 1) (Page Layout Printing (4 on 1))**

  Ermöglicht das Ausrichten und Drucken von vier Bildern auf einem Blatt Papier.

Wichtig

- Folgende Einstellungen sind nur verfügbar, wenn Sie einen Canon Inkjet-Drucker verwenden, der die entsprechenden Funktionen unterstützt.
  - Randloser Druck (Borderless Printing)
  - Seitenlayoutdruck (2 auf 1) (Page Layout Printing (2 on 1))
  - Seitenlayoutdruck (4 auf 1) (Page Layout Printing (4 on 1))

- **Auto Duplex**

  Druckt automatisch auf beide Seiten eines Blatt Papiers.

Hinweis

- Auto Duplex wird angezeigt, wenn Seitenlayout (Page Layout) auf Normale Druckgröße (Normal-size Printing) oder Zoomdruck (Scaled Printing) gesetzt ist, und ist verfügbar, wenn für Medientyp (Media Type) Normalpapier (Plain Paper) angegeben ist.

- **Heftseite (Staple Side)**

  Wählen Sie eine Heftseite aus der Liste aus.

Hinweis

- Heftseite (Staple Side) ist verfügbar, wenn Auto Duplex Ein (Auto Duplex On) aktiviert ist.

- **Rand angeben... (Specify Margin...)**

  Geben Sie die Breite des Rands an (0 bis 30 mm).

Hinweis

- Rand angeben... (Specify Margin...) ist verfügbar, wenn Auto Duplex Ein (Auto Duplex On) aktiviert ist.
- Wenn eine Dokumentseite aufgrund der Einstellung Rand angeben... (Specify Margin...) nicht auf eine Seite eines Blatts passt, wird das Dokument zum Drucken verkleinert.

- **Vergrößern/Verkleinern**

  Vergrößert oder verkleinert die zu druckenden Bilder.

  - Sie können ein Bild vergrößern oder verkleinern, indem Sie den Maßstab in 1-%-Schritten angeben.

  - **Auto**

    Die Skalierung wird automatisch an die erkannte Papierbreite und das ausgewählte Papierformat angepasst. Das Bild kann je nach Größe um 90 Grad gedreht gedruckt werden.

  - **Skalierung (Scale)**

    Wählen Sie einen Maßstab in der Liste aus.

Wichtig

- Bei Verwendung der Normalgröße (100 %) werden manche Bilder möglicherweise verkleinert ausgedruckt oder Teile des Bilds werden beim Druck abgeschnitten. Wählen Sie in diesem Fall die Option Auto, um die Größe des zu druckenden Bilds an das Papierformat anzupassen.

- **Papierformat (Paper Size)**

  Wählen Sie das Papierformat für den Druck aus. Verwenden Sie das im Drucker angegebene Papierformat.

Hinweis

- Welche Papierformate ausgewählt werden können, hängt vom verwendeten Drucker ab.

- **Medientyp (Media Type)**

  Wählen Sie den Papiertyp für den Druck aus. Die Druckqualität variiert je nach Papiertyp.

Hinweis

- Welche Papiertypen ausgewählt werden können, hängt vom verwendeten Drucker ab.

- **Druckqualität (Print Quality)**

  Wählen Sie die Druckqualität.

- **Dichte (Density)**

  Klicken Sie auf , um die Druckdichte auszuwählen.

- **Kopien (Copies)**

  Klicken Sie auf , um die Anzahl der zu druckenden Kopien auszuwählen.

- **Graustufen drucken (Grayscale Printing)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument in Schwarzweiß drucken möchten.

- **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Druckergebnis vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

- **Standard (Defaults)**

  Stellt die Standardeinstellungen wieder her.

- **Drucken (Print)**

  Startet den Druckvorgang mit den vorgenommenen Einstellungen.

Hinweis

- Um das Drucken abzubrechen, wählen Sie in der Taskleiste das Druckersymbol und klicken Sie auf Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing).

Zum Seitenanfang

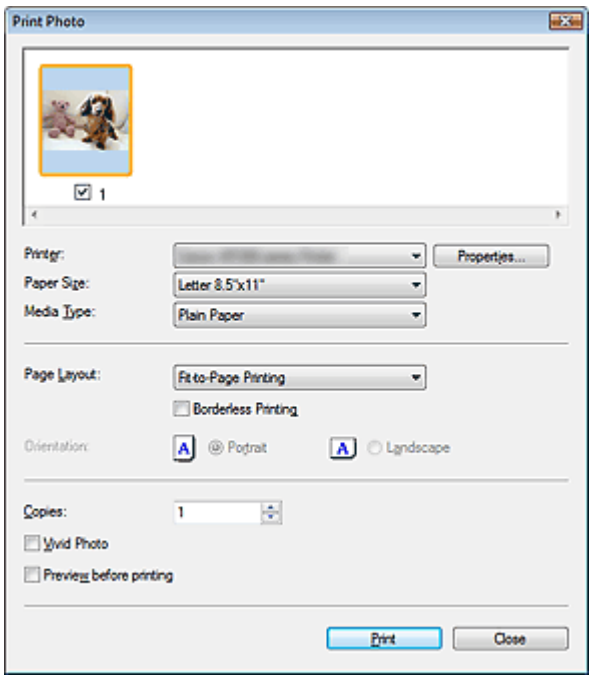
MP Navigator EX

Dialogfeld Foto drucken (Print Photo)

Klicken Sie auf Drucken (Print) im Fenster Anz. und verw. (View & Use). Klicken Sie anschließend in der Liste auf Foto drucken (Print Photo), um das Dialogfeld Foto drucken (Print Photo) zu öffnen.

Wichtig

- PDF-Dateien können nicht gedruckt werden.
- Folgende Einstellungen sind nur verfügbar, wenn Sie einen Canon Inkjet-Drucker verwenden, der die entsprechenden Funktionen unterstützt.
  - Medientyp (Media Type)
  - Randloser Druck (Borderless Printing)
  - Vivid Photo
  - Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)



Hinweis

- Doppelklicken Sie auf ein Bild, um es in einem anderen Fenster anzuzeigen.

- **Drucker (Printer)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus.

- **Eigenschaften... (Properties...)**

  Zeigt den Bildschirm mit den erweiterten Einstellungen für den ausgewählten Drucker an.

- **Papierformat (Paper Size)**

  Wählen Sie das Papierformat für den Druck aus. Verwenden Sie das im Drucker angegebene Papierformat.

- **Medientyp (Media Type)**

  Wählen Sie den Papiertyp für den Druck aus. Die Druckqualität variiert je nach Papiertyp.

- **Seitenlayout (Page Layout)**

  Wählen Sie einen Bildtyp.

  - **Normale Druckgröße (Normal-size Printing)**

    Es wird ein Bild pro Seite ausgedruckt.

  - **An Seite anpassen (Fit-to-Page Printing)**

    Das Bild wird im Papierformat (vergrößert oder verkleinert) gedruckt.

- **Randloser Druck (Borderless Printing)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Bild ohne Ränder auf das gesamte Blatt zu drucken.

Wichtig

- Die Seitenlayout-Einstellung wird deaktiviert, wenn Sie Randloser Druck (Borderless Printing) wählen.

- **Ausrichtung (Orientation)**

  Hier können Sie die Druckausrichtung festlegen.

  Wichtig

  - Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn für Seitenlayout (Page Layout) die Option Normale Druckgröße (Normal-size Printing) gewählt wurde. Bei allen anderen Optionen wird das Bild automatisch entsprechend der Seitenverhältnisse des Papiers gedreht.

- **Kopien (Copies)**

  Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

- **Vivid Photo**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Bild mit lebendigen Farben zu drucken.

- **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Druckergebnis vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

- **Drucken (Print)**

  Startet den Druckvorgang.

  Hinweis

  - Es werden nur die Bilder im Miniaturansichtsfenster gedruckt, deren Kontrollkästchen ausgewählt sind.

- **Schließen (Close)**

  Schließt das Dialogfeld, ohne das Foto zu drucken.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

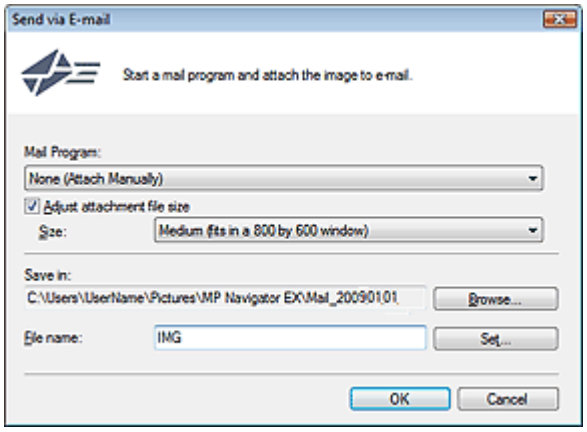
Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail)

Klicken Sie auf Senden (Send) im Fenster Anz. und verw. (View & Use). Klicken Sie anschließend in der Liste auf An E-Mail anhängen (Attach to E-mail), um das Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail) zu öffnen.

Im Dialogfeld Per E-Mail versenden (Send via E-mail) können Sie erweiterte Einstellungen zum Anhängen von Bildern an E-Mails vornehmen.

Wichtig

- MP Navigator EX ist mit den folgenden E-Mail-Programmen kompatibel:
  - Windows Mail (Windows Vista)
  - Outlook Express (Windows XP/Windows 2000)
  - Microsoft Outlook
  (Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist. Informationen zum Aktivieren der MAPI-Einstellung finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.)



- **E-Mail-Programm (Mail Program)**

  Das im Bildschirm des Navigationsmodus unter Voreinstellungen (Preferences) eingerichtete E-Mail-Programm wird angezeigt. Wählen Sie das E-Mail-Programm aus, das Sie verwenden möchten.

- **Größe der Anhangsdatei anpassen (Adjust attachment file size)**

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG ausgewählt ist, können Sie durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens die Größe der Bilder ändern. Wählen Sie unter Größe (Size) eine Größe aus.

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten. Wenn die Größe geändert wurde, werden die Bilder mit der Größenänderung gespeichert.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des anzuhängenden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Einstellen... (Set...)**

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben.
  Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images)

Klicken Sie auf (Bildkorrektur/Verbesserung) im Fenster Anz. und verw. (View & Use) oder auf Fotos korrigieren (Fix photo images) im Bereich für Aufgabenschaltflächen, um das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) zu öffnen.

Sie können im Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) erweiterte Einstellungen vornehmen. Diese umfassen u. a. Bildkorrekturen und -verbesserungen sowie die Anpassung der Helligkeit und des Kontrasts.

Außerdem können Sie das ursprüngliche und das korrigierte Bild zum Vergleichen nebeneinander anzeigen.

Wichtig

- Die Funktionen zur Bildkorrektur/-verbesserung können nicht auf PDF-Dateien oder binäre Schwarzweißdateien angewendet werden.

Hinweis

- Das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) kann auch durch Klicken auf das Symbol (Bildkorrektur/Verbesserung) oder im Dialogfeld Vergrößern (Zoom in) geöffnet werden.
- Es kann eine Weile dauern, große Bilder zu korrigieren.

(1) Aufgabenbereich

(2) Symbolleiste

Aufgabenbereich

Die Registerkarten Auto und Manuell (Manual) unterscheiden sich hinsichtlich der verfügbaren Aufgaben und Einstellungen.

Klicken Sie auf Auto oder Manuell (Manual), um die entsprechende Registerkarte zu öffnen.

Registerkarte Auto (Auto)

Korrigieren und verbessern Sie das gesamte Bild mit den Funktionen in der Registerkarte Auto.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Bilder automatisch korrigieren/verbessern ".

- **Automatische Fotokorrektur (Auto Photo Fix)**

  Führt für Fotos geeignete Korrekturen automatisch aus.
- **Schärfung des Gesichts (Face Sharpener)**

  Bewirkt eine schärfere Darstellung von unscharfen Gesichtern. Verwenden Sie zum Einstellen des Wirkungsgrads den Regler.
- **Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing)**

  Optimiert die Darstellung von Haut, indem Unreinheiten und Falten entfernt werden. Verwenden Sie zum Einstellen des Wirkungsgrads den Regler.
- **Für alle Bilder übernehmen (Apply to all images)**

  Wendet die Korrekturen auf alle Bilder an.
- **OK**

  Der ausgewählte Effekt wird auf das ausgewählte Bild oder auf alle Bilder angewendet.
- **Ausgewähltes Bild zurücksetzen (Reset Selected Image)**

  Verwirft die für das ausgewählte Bild durchgeführten Korrekturen und Verbesserungen.
- **Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image)**

  Speichert das ausgewählte Bild.
- **Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images)**

  Speichert alle korrigierten Bilder im Miniaturbildbereich.
- **Beenden (Exit)**

  Schließt das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images).

Registerkarte Manuell (Manual)

Verwenden Sie die Option Anpassen (Adjust), um die Helligkeit und den Kontrast anzupassen oder um eine schärfere Darstellung des gesamten Bilds zu erzielen.

Verwenden Sie Korrigieren/Verbessern (Correct/Enhance), um bestimmte Bereiche zu korrigieren bzw. zu verbessern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Bilder manuell korrigieren/verbessern ".

Anpassung

- **Helligkeit (Brightness)**

  Passt die Bildhelligkeit an.
  Verschieben Sie den Regler nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten.

- **Kontrast (Contrast)**

  Passt den Kontrast des Bilds an. Passen Sie den Kontrast an, wenn das Bild zu kontrastarm ist.
  Verschieben Sie den Regler nach links, um den Bildkontrast zu verringern, und nach rechts, um ihn zu erhöhen.

- **Schärfe (Sharpness)**

  Hebt die Konturen der Objekte hervor, um das Bild schärfer zu machen. Passen Sie die Schärfe an, wenn das Foto oder der Text unscharf ist.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um das Bild schärfer darzustellen.

- **Unschärfe (Blur)**

  Macht die Konturen der Objekte unscharf, um das Bild weicher darzustellen.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um das Bild weicher darzustellen.

- **Durchschein-Effekt entf. (Show-through Removal)**

  Entfernt von der Rückseite durchscheinenden Text oder entfernt die Grundfarbe. Mit der Funktion zur Entfernung des Durchschein-Effekts verhindern Sie, dass bei dünnem Papier der Text auf der Rückseite oder die Grundfarbe des Dokuments auf dem Bild erscheint.
  Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Wirkungsgrad der Funktion Durchschein-Effekt entfernen (Show-through Removal) zu erhöhen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle vorgenommenen Einstellungen (Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Unschärfe und Entfernung des Durchschein-Effekts) auf die Standardwerte zurück.

- **Ausgewähltes Bild zurücksetzen (Reset Selected Image)**

  Verwirft die für das ausgewählte Bild durchgeführten Korrekturen, Verbesserungen und Anpassungen.

- **Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image)**

  Speichert das ausgewählte Bild.

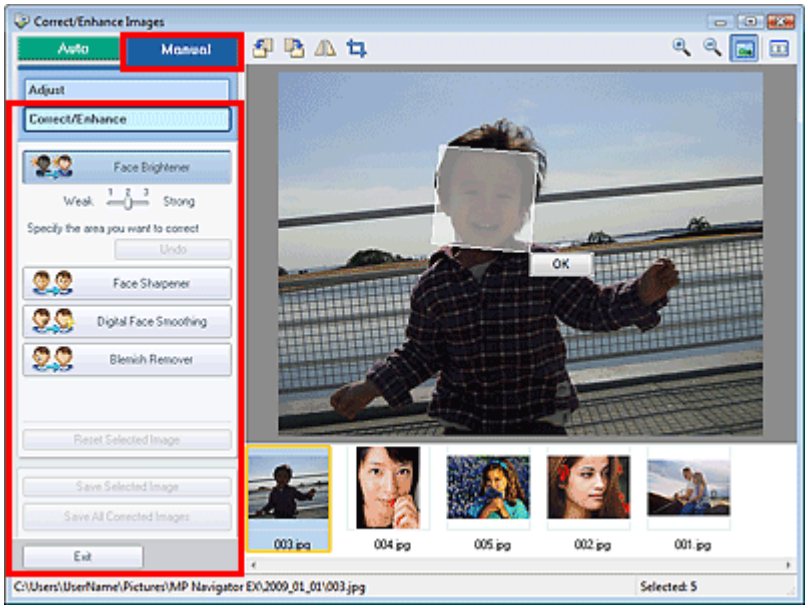
- **Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images)**

  Speichert alle korrigierten Bilder im Miniaturbildbereich.

- **Beenden (Exit)**

  Schließt das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images).

Bildkorrektur/Verbesserung



- **Aufhellung des Gesichts (Face Brightener)**

  Korrigiert das gesamte Bild, so dass der ausgewählte Gesichtsbereich aufgehellt wird. Verwenden Sie zum Einstellen des Wirkungsgrads den Regler.
- **Rückgängig (Undo)**

  Verwirft die zuletzt vorgenommenen Bildkorrekturen.
- **Schärfung des Gesichts (Face Sharpener)**

  Korrigiert das gesamte Bild, um das Gesicht zu schärfen. Sie können den zu ändernden Bereich festlegen. Verwenden Sie zum Einstellen des Wirkungsgrads den Regler.
- **Digitale Gesichtsglättung (Digital Face Smoothing)**

  Optimiert die Darstellung von Haut, indem Unreinheiten und Falten entfernt werden. Sie können den zu ändernden Bereich festlegen. Verwenden Sie zum Einstellen des Wirkungsgrads den Regler.
- **Flecken-Entferner (Blemish Remover)**

  Entfernt Muttermale. Sie können den zu ändernden Bereich festlegen.
- **Ausgewähltes Bild zurücksetzen (Reset Selected Image)**

  Verwirft die für das ausgewählte Bild durchgeführten Korrekturen, Verbesserungen und Anpassungen.
- **Ausgewähltes Bild speichern (Save Selected Image)**

  Speichert das ausgewählte Bild.
- **Alle korrigierten Bilder speichern (Save All Corrected Images)**

  Speichert alle korrigierten Bilder im Miniaturbildbereich.
- **Beenden (Exit)**

  Schließt das Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images).
- **OK**

  Wendet die ausgewählten Effekte auf den festgelegten Bereich an.

Symbolleiste

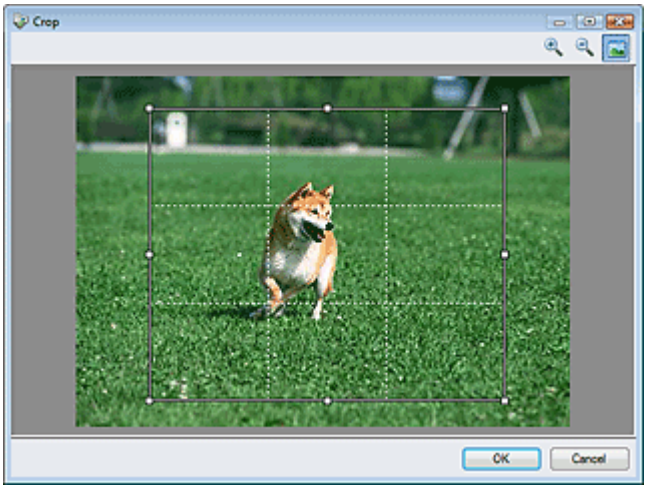
- **Symbolleiste**
  - **(Nach links drehen)**

    Das Bild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
  - **(Nach rechts drehen)**

    Das Bild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
  - **(Invertieren)**

    Das Bild wird horizontal invertiert.
  - **(Zuschneiden)**

Beim Zuschneiden wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden verworfen. Ziehen Sie den weißen Rahmen im angezeigten Fenster, um den Zuschnittsbereich festzulegen. Setzen Sie zum Verschieben des Zuschnittsbereichs den Cursor in den Rahmen und ziehen Sie.



Hinweis

- Die wichtigsten Motive sollten parallel zu den gestrichelten weißen Linien ausgerichtet sein oder an den Schnittpunkten platziert werden, um ein ausgewogenes Bild zu erhalten.

- **(Vergrößern)**

  Vergrößert das angezeigte Bild.

- **(Verkleinern)**

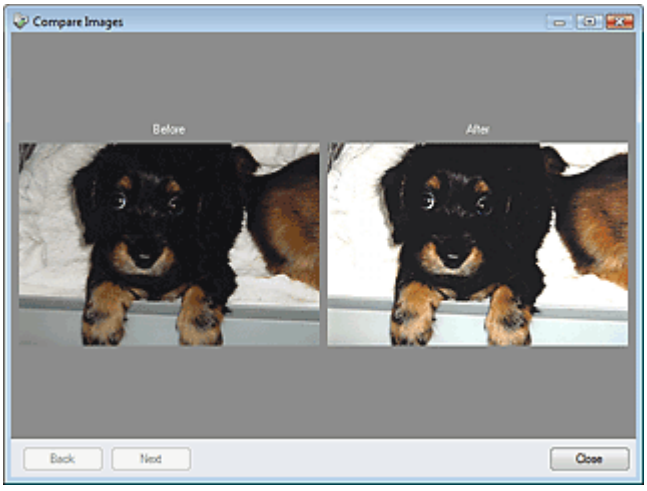
  Verkleinert das angezeigte Bild.

- **(Vollbild)**

  Vergrößert bzw. verkleinert das Bild, um es in voller Bildschirmgröße anzuzeigen.

- **(Vergleichen)**

  Öffnet das ursprüngliche Bild für den Vergleich.
  Das ursprüngliche Bild wird auf der linken Seite, das korrigierte Bild auf der rechten Seite angezeigt.



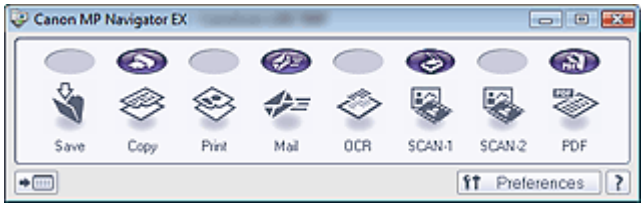
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Bildschirm für den Ein-Klick-Modus (One-click Mode)

Klicken Sie unten links im Bildschirm für den Navigationsmodus auf (Modus wechseln), um den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus anzuzeigen.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, Drucken usw. gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



- **Speichern (Save)**

  Scannt und speichert Dokumente. Der Dokumenttyp wird automatisch erkannt. Das Dateiformat wird automatisch festgelegt. Dateien werden auf einen Computer gespeichert.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Speichern (Save) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Speichern (Save) (Bildschirm für den Ein-Klick-Modus)

- **Kopieren (Copy)**

  Scannt und druckt Dokumente.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Kopieren (Copy) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Drucken festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Kopieren (Copy)

- **Drucken (Print)**

  Scannt Dokumente und druckt sie, nachdem Sie das Papier, die Druckmethode, das Format usw. festgelegt haben.
  Dies ist nützlich, wenn Sie gedruckte Fotos kopieren bzw. vergrößern möchten.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Drucken (Print) geöffnet. Sie können die Einstellungen für das Scannen und Drucken festlegen und auf einem Drucker ausdrucken.
  ➡ Dialogfeld Drucken (Print)

- **Mail**

  Scannt Dokumente oder Fotos und hängt sie an eine E-Mail an.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Mail geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für das E-Mail-Programm festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Mail

- **OCR**

  Scannt Textdokumente. Anschließend wird der Text aus dem Bild extrahiert und im Editor von Windows angezeigt.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld OCR geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern festlegen können.
  ➡ Dialogfeld OCR

Hinweis

- Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **SCANNEN-1 (SCAN-1)/SCANNEN-2 (SCAN-2)**

  Scannt Dokumente und öffnet sie in der angegebenen Anwendung. Der Dokumenttyp wird automatisch erkannt. Standardmäßig ist ArcSoft PhotoStudio SCANNEN-2 (SCAN-2) zugewiesen.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld Scannen (Scan) geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für die Anwendung festlegen können.
  ➡ Dialogfeld Scannen (Scan)

Hinweis

- Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **PDF**

  Scannt Dokumente und speichert sie als PDF-Dateien.
  Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird das Dialogfeld PDF geöffnet, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen und Speichern sowie für die Anwendung festlegen können.
  ➡Dialogfeld PDF

Hinweis

- Informationen zu weiteren Verfahren finden Sie im Handbuch der Anwendung.

- **COPY-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der COPY-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das COPY-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **E-MAIL-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der E-MAIL-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das E-MAIL-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **SCAN-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der SCAN-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das SCAN-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **PDF-Taste**

  Dieses Symbol zeigt an, welche MP Navigator EX-Funktion der PDF-Taste am Gerät (Scanner-Taste) zugewiesen ist. Das PDF-Tastensymbol wird oberhalb der zugewiesenen Funktion angezeigt.

- **(Modus wechseln)**

  Wechselt in den Navigationsmodus. Der Bildschirm für den Navigationsmodus wird angezeigt.
  ➡Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click)

-

  Voreinstellungen (Preferences)

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet. Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen an MP Navigator EX-Funktionen vornehmen.
  ➡Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **(Handbuch)**

  Öffnet dieses Handbuch.

Wichtig

- Es gelten folgende Einschränkungen beim Scannen, wenn Dokumenttyp (Document Type) im Dialogfeld Speichern (Save), SCANNEN-1 (SCAN-1)/SCANNEN-2 (SCAN-2) oder Drucken (Print) auf Auto-Modus (Auto Mode) eingestellt ist.
  Wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie den Dokumenttyp (Document Type) an (wählen Sie nicht Auto-Modus (Auto Mode)).

Verwandtes Thema

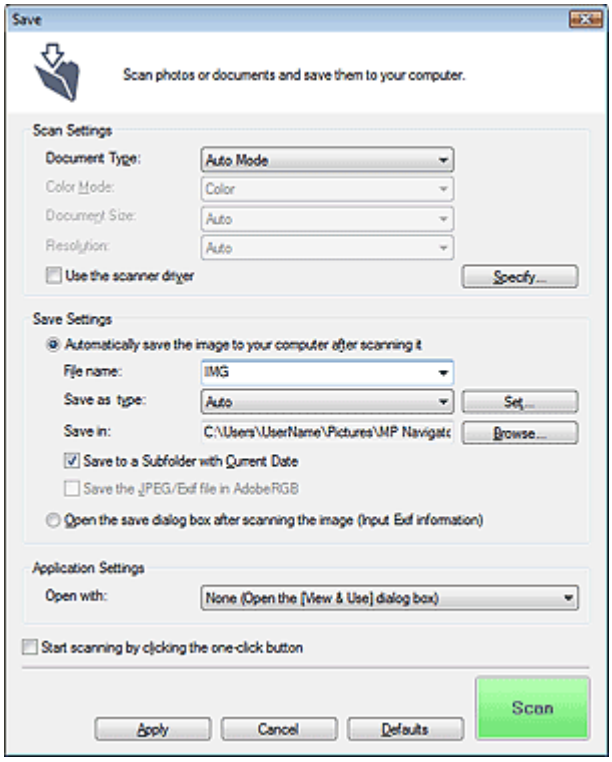
▶Einfaches Ein-Klick-Scannen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Speichern (Save) (Bildschirm für den Ein-Klick-Modus)

Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf Speichern (Save), um das Dialogfeld Speichern (Save) zu öffnen.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wenn die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird der Dokumenttyp automatisch erkannt. In diesem Fall werden auch der Farbmodus (Color Mode), die Dokumentgröße (Document Size) und die Auflösung (Resolution) automatisch festgelegt. Wenn Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) ausgewählt ist, wird der Filmtyp (Negativ oder Dia) automatisch erkannt.

Wichtig

- Film wird möglicherweise nicht korrekt gescannt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall den Filmtyp aus und scannen Sie erneut.
- Die folgenden Dokumenttypen können im Auto-Modus (Auto Mode) nicht korrekt gescannt werden. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp (Document Type) an.
  - Andere Dokumente als Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film
  - A4-Fotos
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (5 x 7 Zoll) (127 mm x 178 mm) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Dokumente, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Breite Dokumente, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Dokumente entsprechend ihres Typs korrekt auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht korrekt gescannt.
  Weitere Informationen zum Platzieren von Dokumenten finden Sie unter " Dokumente platzieren ".

Hinweis

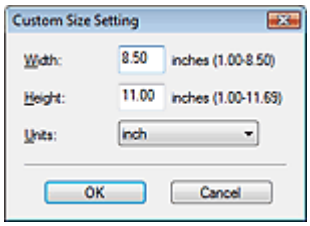
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie den Dokumenttyp (Document Type) auf Zeitschrift (Magazine).

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können. Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen (Scanning Resolution) angeben:
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) ein anderer Typ als Film ausgewählt wurde: 75 dpi/100 dpi /150 dpi/200 dpi/300 dpi/400 dpi/600 dpi
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde: 300 dpi/400 dpi/600 dpi/1200 dpi/ 2400 dpi/4800 dpi
  ➡Auflösung (Resolution)

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.
  Farbmodus (Color Mode), Dokumentgröße (Document Size), Auflösung (Resolution) und andere Einstellungen werden im Dialogfeld Speichern (Save) deaktiviert. Legen Sie diese Einstellungen im Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) fest.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
  ➡Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Einstellungen speichern (Save Settings)

- **Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)**

  Wählen Sie diese Option, um die Bilder nach dem Scannen wie angegeben auf Ihrem Computer zu speichern.
  Die Einstellungen Dateiname (File name), Dateityp (Save as type) und Speichern in (Save in) werden angezeigt.

Wichtig

- Wenn Sie diese Funktion auswählen, können Sie keine Kennwörter für PDF-Dateien festlegen.

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.

Wählen Sie Auto, JPEG/Exif, TIFF oder BMP. Auto wird angezeigt, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt wurde. Wenn Sie Bilder als PDF-Dateien speichern möchten, wählen Sie PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)).

Wichtig

- Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Auto-Modus (Auto Mode) und für Dateityp (Save as type) Auto ausgewählt ist, kann das Dateiformat, je nachdem, wie Sie das Dokument platzieren, verschieden sein.
  Weitere Informationen zum Platzieren von Dokumenten finden Sie unter " Dokumente platzieren ".
- Große Dokumente (z. B. A4-Fotos), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise nicht im richtigen Dateiformat gespeichert, wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall ein Dateiformat aus, das zu dem zu scannenden Dokument passt.

Hinweis

- Wenn Auto ausgewählt wird, werden Dateien in folgenden Formaten gemäß dem Dokumenttyp gespeichert.
  Fotos, Hagaki, Visitenkarten, CDs/DVDs und Film: JPEG
  Zeitschriften, Zeitungen und Textdokumente: PDF
  Sie können das Dateiformat mit der Option Einstellen... (Set...) ändern.
  Als PDF-Datei gespeicherte Bilder werden je nach Anwendung möglicherweise nicht geöffnet. Wählen Sie in diesem Fall unter Dateityp (Save as type) eine andere Option als PDF.
- Wenn Sie JPEG/Exif auswählen, wird das Kontrollkästchen JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB) verfügbar.

- **Einstellen... (Set...)**

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt wurde.

  Sie können das Dateiformat angeben, in dem Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie je ein Dateiformat für Dokumente des Typs Dokument (Document) und des Typs Foto (Photo) aus.

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt ist.

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

  Wenn unter Dateityp (Save as type) die Optionen PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)) ausgewählt wurden.

  Nehmen Sie erweiterte Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vor. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)".

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

- **JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Bilder in Farben zu speichern, die Adobe RGB entsprechen.

Wichtig

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt wurde.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Adobe RGB-Profil installiert ist.

Hinweis

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) ausgewählt ist.
- Wenn beim Speichern eines Bilds das Kontrollkästchen JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB) ausgewählt ist, wird am Anfang des Dateinamens ein Unterstrich hinzugefügt. (Beispiel: _Bild0001.JPG)

- **Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Exif-Informationen eingeben) (Open the save dialog box after scanning the image (Input Exif information))**

  Wählen Sie diese Option, um nach dem Scannen der Bilder das Dialogfeld Speichern (Save) zu öffnen und die Speichereinstellungen wie Zielordner, Dateiname und Exif-Informationen festzulegen.
  ➡Dialogfeld Speichern (Save)

Hinweis

- Wählen Sie zum Festlegen von Kennwörtern für PDF-Dateien die Option Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Exif-Informationen eingeben) (Open the save dialog box after scanning the image (Input Exif information)). Nach dem Scannen können Sie die Kennwörter im Dialogfeld Speichern (Save) festlegen.
  ➡Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

- **Öffnen mit (Open with)**

  Sie können angeben, ob das Fenster Anz. und verw. (View & Use) oder der Explorer nach dem Speichern der Bilder geöffnet werden soll.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)/Vorschau (Preview)**

  Scannt und speichert die Dokumente entsprechend den angegebenen Einstellungen. Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde, ändert sich diese Schaltfläche in Vorschau (Preview). Wenn Sie dann darauf klicken, werden Miniaturansichten der Fotos auf dem Film angezeigt. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen des Bilds aus, das Sie scannen möchten, und klicken Sie dann auf Scannen (Scan). Der Scanvorgang wird gestartet.
  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt ist, wird eine Bestätigung angezeigt.
  Klicken Sie auf Handbuch öffnen (Open Manual), um dieses Handbuch zu öffnen (sofern es installiert ist).

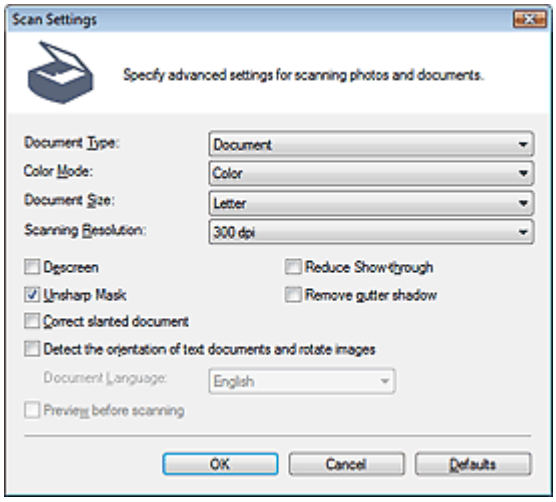
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen im Ein-Klick-Modus oder mit den Tasten am Gerät (Scanner-Tasten) vornehmen.

Das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) wird geöffnet, wenn Sie auf einem Dialogfeld auf Einstellen... (Specify...) klicken, um Scan-Einstellungen vorzunehmen.



Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und abhängig davon, wie der Bildschirm geöffnet wurde, stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wenn die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird der Dokumenttyp automatisch erkannt.
  In diesem Fall werden der Farbmodus (Color Mode), die Dokumentgröße (Document Size) usw. ebenfalls automatisch festgelegt. Wenn Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) ausgewählt ist, wird der Filmtyp (Negativ oder Dia) automatisch erkannt.

  ### Wichtig

  - Damit das Dokument korrekt gescannt wird, wählen Sie einen zum Dokument passenden Dokumenttyp aus.

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

  - **Farbe (Color)**

    In diesem Modus wird das Bild mit 256 Stufen (8 Bit) der Farben R(ot), G(rün) und B(lau) angezeigt.

  - **Graustufen (Grayscale)**

    In diesem Modus wird das Bild mit 256 Graustufen (d. h. mit 8 Bit Farbtiefe) angezeigt.

  - **Schwarzweiß (Black and White)**

    In diesem Modus wird das Bild in Schwarzweiß angezeigt. Der Kontrast wird ab einer bestimmten Stärke (Grenzwert) in Schwarz bzw. Weiß aufgelöst und entsprechend dargestellt.

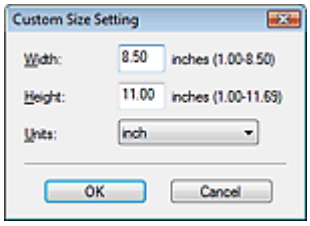
    ### Wichtig

    - Sie können Schwarzweiß (Black and White) nicht auswählen, wenn Film als Dokumenttyp (Document Type) ausgewählt wurde.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.

Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Scan-Auflösung (Scanning Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen (Scanning Resolution) angeben:
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) ein anderer Typ als Film ausgewählt wurde: 75 dpi/100 dpi/150 dpi/200 dpi/300 dpi/400 dpi/600 dpi
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde: 300 dpi/400 dpi/600 dpi/1200 dpi/2400 dpi/4800 dpi
  ➡ Auflösung (Resolution)

- **Entrastern (Descreen)**

  Aktivieren Sie diese Option, um Moiré-Effekte zu reduzieren.
  Gedruckte Fotos und Bilder werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bilds ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion Entrastern (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert.

Hinweis

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Entrastern (Descreen) aktivieren.

- **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**

  Wählen Sie diese Option aus, um die Konturen des Motivs zu betonen und das Bild schärfer darzustellen.

- **Durchscheinen-Effekt reduzieren (Reduce Show-through)**

  Wählen Sie diese Option aus, um Text in einem Dokument zu schärfen oder den Durchschein-Effekt bei Zeitungen zu reduzieren.

Hinweis

- Wählen Sie diese Option aus, wenn es sich beim Dokumenttyp (Document Type) um ein Textdokument handelt und bei dem gescannten Bild ein Durchschein-Effekt auftritt.

- **Bundstegschatten entfernen (Remove gutter shadow)**

  Wählen Sie diese Option aus, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Wichtig

- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn für Dokumentgröße (Document Size) die Option Automatische Erkennung (Auto Detect), Automatische Erkennung (Mehr. Dok.) (Auto Detect (Multiple Documents)) oder der Heftungs-Assistent ausgewählt wurde.
- Richten Sie das Dokument korrekt an den Markierungen der Auflagefläche aus.

Hinweis

- Sie können mit der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn benutzerdefinierte Schnittrahmen festgelegt wurden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction) unter "Bildeinstellungen (Image Settings)" der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear.

- **Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn der gescannte Text erkannt und der Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments korrigiert werden soll.

  Wichtig

  - Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.
  - Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
    - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
    - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
    - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
    - Dokumente mit wenig Text
    - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten
    - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

  Hinweis

  - Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aktivieren.

- **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)**

  Wählen Sie diese Option aus, wenn die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts erkannt und das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung gedreht werden soll. Wählen Sie unter Dokumentsprache (Document Language) die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

  Wichtig

  - Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.
  - Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
  - Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
    - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
    - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkten
    - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
    - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

  Hinweis

  - Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) aktivieren.

- **Dokumentsprache (Document Language)**

  Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

  Wichtig

  - Sie können diese Option nicht auswählen, wenn für Dokumentgröße (Document Size) der Heftungs-Assistent (Stitch Assist) ausgewählt wurde.

- **Vorschau vor dem Scannen (Preview before scanning)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um Bilder nach dem Scannen von Film anzuzeigen.

- **Standard (Defaults)**

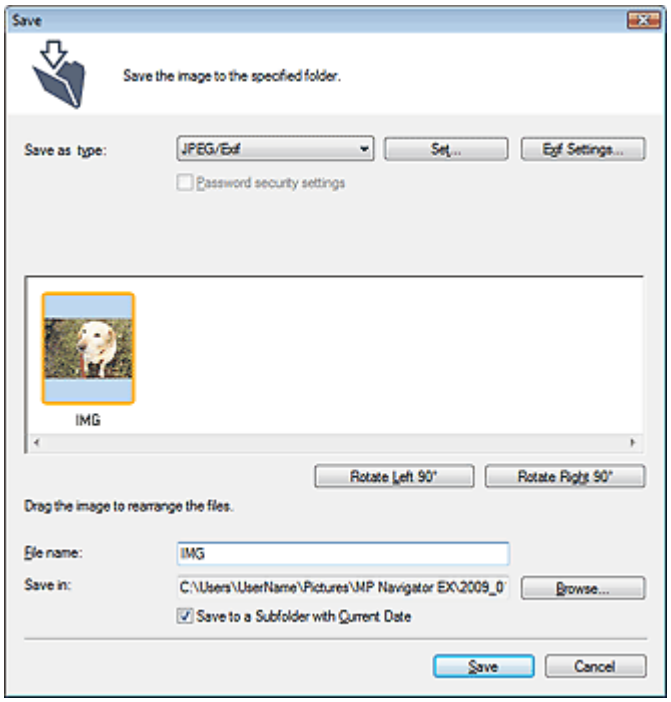
  Stellt die Standardeinstellungen wieder her.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Speichern (Save)

Wenn Sie möchten, dass das Dialogfeld Speichern (Save) zur Angabe des Dateinamens und des Ziels für das Bild nach dem Scannen geöffnet wird, wählen Sie die Option Nach dem Scannen des Bilds das Dialogfeld zum Speichern öffnen (Exif-Informationen eingeben) (Open the save dialog box after scanning the image (Input Exif information)) im Dialogfeld Speichern (Save) aus, das durch Klicken auf Speichern (Save) in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus geöffnet wird. Sie können den Dateityp und das Ziel während der Ansicht der Miniaturbilder festlegen.



- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie die Option JPEG/Exif, TIFF, BMP, PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)).

  - **PDF**

    Speichern Sie alle ausgewählten Bilder als separate PDF-Dateien.

  - **PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))**

    Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.

    Hinweis

    - PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder gescannt werden.

  - **PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page))**

    Fügen Sie die gescannten Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die Bilder werden am Ende der PDF-Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden.

    Wichtig

    - Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.
    - Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.

Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

- **Einstellen... (Set...)**

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt ist

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

  Wenn unter Dateityp (Save as type) PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)) ausgewählt ist

  Nehmen Sie erweiterte Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vor. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)".

- **Hinzufügen zu (Add to)**

  Diese Option wird angezeigt, wenn Sie PDF (Seite Hinzufügen) (PDF(Add Page)) für Dateityp (Save as type) wählen und die PDF-Datei angeben, zu der die Bilder hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie eine andere Datei auswählen möchten.

  Wichtig

  - Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.

- **Exif-Einstellungen... (Exif Settings...)**

  Wenn Sie für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif auswählen, können Sie Exif-Informationen in die zu speichernde Datei eingeben.
  Dialogfeld Exif-Einstellungen (Exif Settings)

- **Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password security settings)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um das Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) zu öffnen, in dem Sie Kennwörter zum Öffnen, Bearbeiten und Drucken von erstellten PDF-Dateien festlegen können.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

  Hinweis

  - Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn für Dateityp (Save as type) die Option PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)) ausgewählt wurde.

- **Nach links drehen 90° (Rotate Left 90°)/Nach rechts drehen 90° (Rotate Right 90°)**

  Mit diesen Schaltflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.
  Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll, und klicken Sie auf Nach links drehen 90° (Rotate Left 90°) oder Nach rechts drehen 90° (Rotate Right 90°).

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

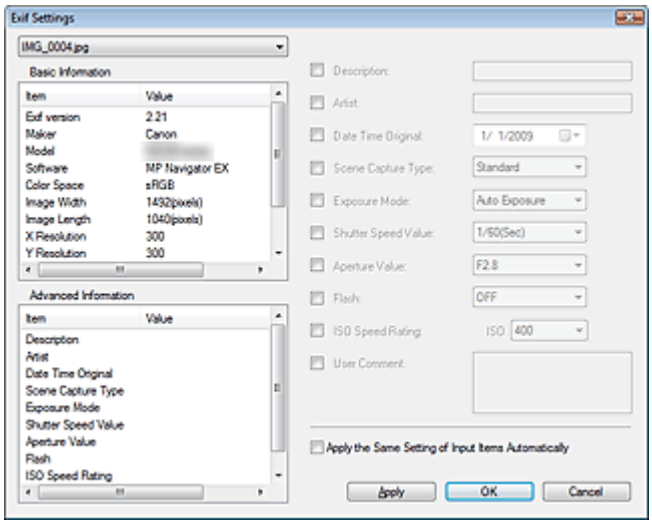
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Exif-Einstellungen (Exif Settings)

Sie können Exif-Informationen in eine zu speichernde Datei eingeben. Exif ist ein Standardformat zum Einbetten verschiedener Aufnahmeinformationen in Digitalkamera-Bilder (JPEG). Das Einbetten von Exif -Informationen in gescannte Bilder ermöglicht Ihnen, die Bilder zusammen mit Bildern von einer Digitalkamera zu organisieren und zu drucken.

Das Dialogfeld Exif-Einstellungen (Exif Settings) kann geöffnet werden, wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif gewählt wurde.



- **Basis-Informationen (Basic Information)**

  Zeigt die automatisch vom Gerät oder von der Software erhaltenen Daten an.

- **Erweiterte Informationen (Advanced Information)**

  Zeigt die auf der rechten Seite des Bildschirms angegebenen Informationen an.

- **Einstellungsbereich für Erweiterte Informationen (Advanced Information)**

  Sie können Exif-Informationen eingeben, z. B. Titel und Aufnahmeinformationen. Wählen Sie die Kontrollkästchen der anzugebenden Elemente aus und wählen Sie Informationen aus oder geben Sie diese ein.

- **Dieselbe Einstellung v. Eingabeelementen autom. anwenden (Apply the Same Setting of Input Items Automatically)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um die für das vorherige Bild angegebenen Informationen automatisch anzuzeigen.

- **Anwenden (Apply)**

  Wenn Sie alle erforderlichen Informationen angegeben haben, klicken Sie auf Anwenden (Apply), um sie in das Bild einzubetten. Die Informationen werden unter Erweiterte Informationen (Advanced Information) angezeigt.

- **OK**

  Bettet die angegebenen Informationen in das Bild ein und schließt den Bildschirm. Die angegebenen Informationen werden gespeichert.

- **Abbrechen (Cancel)**

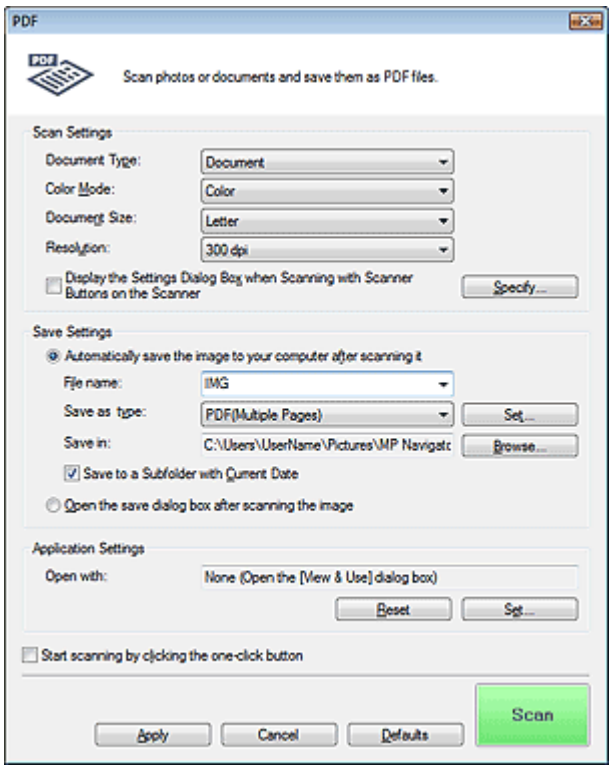
  Verwirft die Einstellungen und schließt den Bildschirm.
  Die Informationen werden eingebettet, wenn Sie zuerst auf Anwenden (Cancel) und dann auf Abbrechen (Apply) klicken.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld PDF

Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf PDF, um das Dialogfeld PDF zu öffnen.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

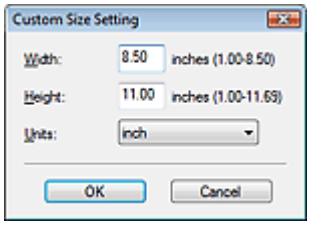
  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen.
Auflösung (Resolution)

- **Beim Scannen mit Scanner-Tasten Dialogf. 'Einstellungen' anz. (Display the Settings Dialog Box when Scanning with Scanner Buttons on the Scanner)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Einstellungen speichern (Save Settings)

- **Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)**

  Wählen Sie diese Option, um die Bilder nach dem Scannen wie angegeben auf Ihrem Computer zu speichern.

Wichtig

- Wenn Sie diese Funktion auswählen, können Sie keine Kennwörter für PDF-Dateien festlegen.

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie die Option PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) oder PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)).

  - **PDF**

    Speichern Sie alle ausgewählten Bilder als separate PDF-Dateien.

  - **PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))**

    Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.

  - **PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page))**

    Fügen Sie die gescannten Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die Bilder werden am Ende der PDF -Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden.

    ### Wichtig

    - Bilder können nicht zu kennwortgeschützten PDF-Dateien hinzugefügt werden.

Hinweis

- Klicken Sie auf Einstellen... (Set...), um das Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) zu öffnen. Dort können Sie den PDF-Komprimierungstyp festlegen und weitere erweiterte Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vornehmen.
Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings)
- Weitere Informationen zum Löschen oder Anordnen von Seiten in gespeicherten PDF-Dateien finden Sie unter "PDF-Dateien erstellen/bearbeiten".

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

- **Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Open the save dialog box after scanning the image)**

  Wählen Sie diese Option, um nach dem Scannen der Bilder das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) zu öffnen und die Speichereinstellungen wie Zielordner und Dateiname festzulegen.
  Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Hinweis

- Wählen Sie zum Festlegen von Kennwörtern für PDF-Dateien die Option Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Open the save dialog box after scanning the image). Nach dem Scannen können Sie die Kennwörter im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) festlegen.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

- **Öffnen mit (Open with)**

  Hiermit können Sie die Anwendung festlegen, mit der gescannte Bilder geöffnet werden sollen. Ziehen Sie das Symbol einer Anwendung, die das unter Dateityp (Save as type) angezeigte Format unterstützt, per Drag-and-Drop hierher. Die angegebene Anwendung wird gestartet, nachdem die Bilder gescannt wurden.

Wichtig

- Je nach der angegebenen Anwendung werden die Bilder möglicherweise nicht korrekt angezeigt oder die Anwendung wird nicht gestartet.

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Bricht die Anwendungseinstellung ab.

- **Einstellen... (Set...)**

  Hiermit können Sie die zu startende Anwendung auswählen.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)**

  Scannt und speichert die Dokumente als PDF-Dateien entsprechend den angegebenen Einstellungen.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

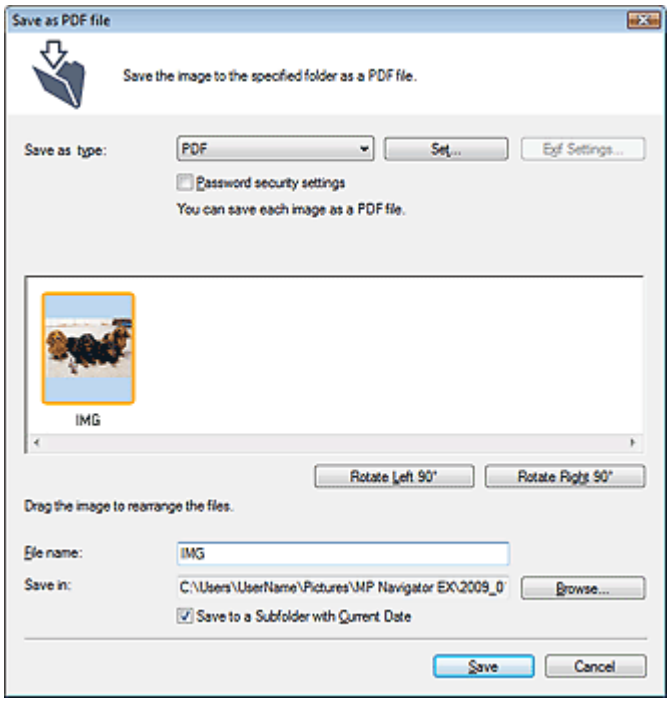
Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Das Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) wird geöffnet, wenn Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus über PDF scannen, nachdem Sie Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Open the save dialog box after scanning the image) ausgewählt haben.

Im Dialogfeld Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) können Sie Einstellungen zum Speichern von Bildern auf einem Computer vornehmen.

Wichtig

- Sie können Bilder, die in vertikaler und horizontaler Richtung mit 10501 Pixeln oder mehr gescannt wurden, nicht speichern.



- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den PDF-Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.

  - **PDF**

    Speichern Sie alle ausgewählten Bilder als separate PDF-Dateien.

  - **PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))**

    Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.

    ### Hinweis

    - PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder gescannt werden.

  - **PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page))**

    Fügen Sie die gescannten Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die Bilder werden am Ende der PDF-Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden.

    ### Wichtig

    - Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben

werden.
- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.

Hinweis

- Sie können Kennwörter für PDF-Dateien festlegen.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

- **Einstellen... (Set...)**

  Nehmen Sie erweiterte Einstellungen zum Erstellen von PDF-Dateien vor.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Dialogfeld PDF-Einstellungen (PDF Settings) ".

- **Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password security settings)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um das Dialogfeld Kennwortsicherheit - Einstellungen (Password Security -Settings) zu öffnen, in dem Sie Kennwörter zum Öffnen, Bearbeiten und Drucken von erstellten PDF-Dateien festlegen können.
  Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

- **Nach links drehen 90° (Rotate Left 90°)/Nach rechts drehen 90° (Rotate Right 90°)**

  Mit diesen Schaltflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.
  Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll, und klicken Sie auf Nach links drehen 90° (Rotate Left 90°) oder Nach rechts drehen 90° (Rotate Right 90°).

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die PDF-Dateien gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

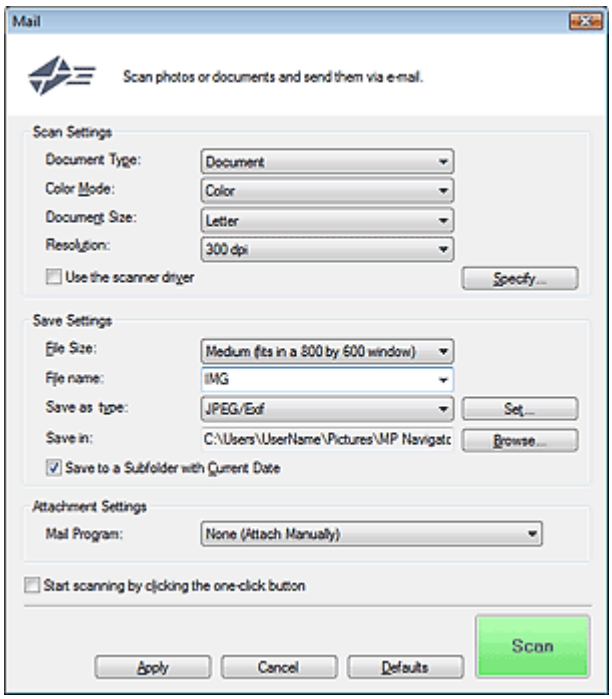
  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Mail

Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf Mail, um das Dialogfeld Mail zu öffnen.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

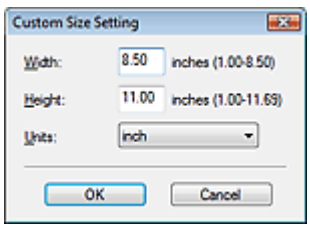
  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen.
  ➡Auflösung (Resolution)

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
  Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Einstellungen speichern (Save Settings)

- **Dateigröße (File Size)**

  Wählen Sie Klein (passt in ein 640x480-Fenster) (Small (fits in a 640 by 480 window)), Mittel (passt in ein 800x600-Fenster) (Medium (fits in a 800 by 600 window)), Groß (passt in ein 1024x768-Fenster) (Large (fits in a 1024 by 768 window)) oder Original.

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie die Option JPEG/Exif, PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages)).

  Wichtig

  - Sie können keine Kennwörter für PDF-Dateien festlegen.

- **Einstellen... (Set...)**

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt ist.

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

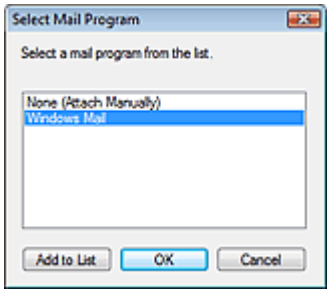
Anhangseinstellungen (Attachment Settings)

- **E-Mail-Programm (Mail Program)**

  Geben Sie ein E-Mail-Programm an.

  Hinweis

  - Wählen Sie Hinzufügen... (Add...), um das Dialogfeld E-Mail-Programm auswählen (Select Mail Program) zu öffnen, in dem Sie ein E-Mail-Programm auswählen können. Wenn das gewünschte E-Mail-Programm nicht aufgelistet ist, klicken Sie auf Zu Liste hinzufügen (Add to List) und wählen Sie es aus.



- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)**

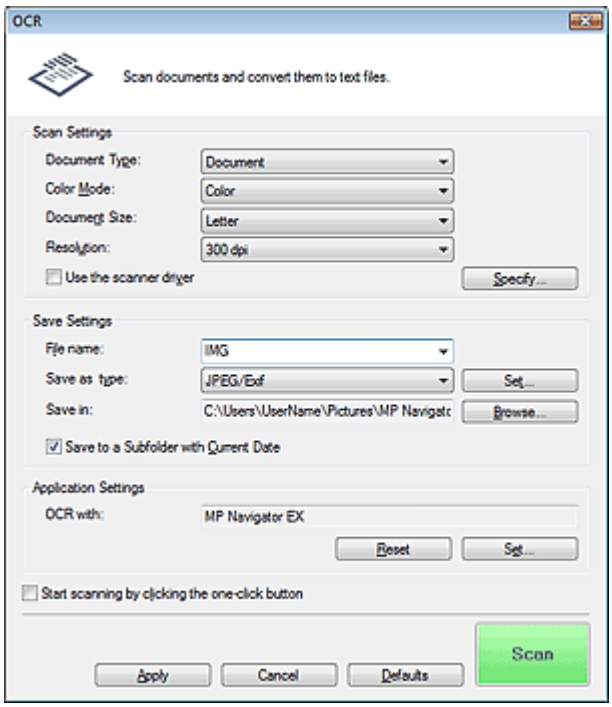
  Scannt die Dokumente entsprechend der angegebenen Einstellungen.
  Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das E-Mail-Programm automatisch gestartet und ein neues Nachrichtenfenster mit dem Bild als Anhang geöffnet.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld OCR

Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf OCR, um das Dialogfeld OCR zu öffnen.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

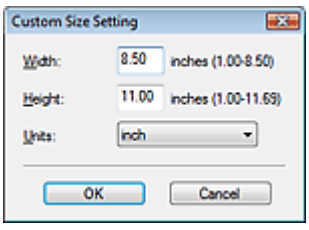
  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können. Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen.
  ➡ Auflösung (Resolution)

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können

Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
➡Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Hinweis

- Wenn Sie schräg liegende Dokumente scannen, wählen Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aus, um die Genauigkeit der Texterkennung zu verbessern.

Einstellungen speichern (Save Settings)

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie JPEG/Exif, TIFF oder BMP.

- **Einstellen... (Set...)**

  ### Wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt ist

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

- **OCR mit (OCR with)**

  Geben Sie eine OCR-Anwendung an.
  Wenn MP Navigator EX angegeben wird, wird nach dem Scannen des Bilds der Text im Bild extrahiert und in Notepad von Windows angezeigt.

Hinweis

- Es kann nur Text in den Sprachen, die in der Registerkarte Allgemein (General) ausgewählt werden können, in den Windows-Editor extrahiert werden. Klicken Sie in der Registerkarte Allgemein (General) auf Einstellen... (Set...) und geben Sie die Sprache entsprechend der Sprache des zu scannenden Dokuments an.
  Wenn Sie mehrere Dokumente scannen, können Sie den extrahierten Text in einer Datei sammeln.
  ➡Registerkarte Allgemein (General)
- Der Text, der im Windows-Editor angezeigt wird, dient nur der Orientierung.Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:
  - Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkten liegt
  - Schräg liegende Dokumente
  - Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehten Zeichen)
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit einem schmalen Linienabstand

- Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
- Dokumente mit Text in mehreren Sprachen

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Bricht die Anwendungseinstellung ab.

- **Einstellen... (Set...)**

  Hiermit können Sie eine Anwendung auswählen.

  Wichtig

  - Je nach der angegebenen Anwendung wird der Text möglicherweise nicht korrekt extrahiert oder die Anwendung wird nicht gestartet.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)**

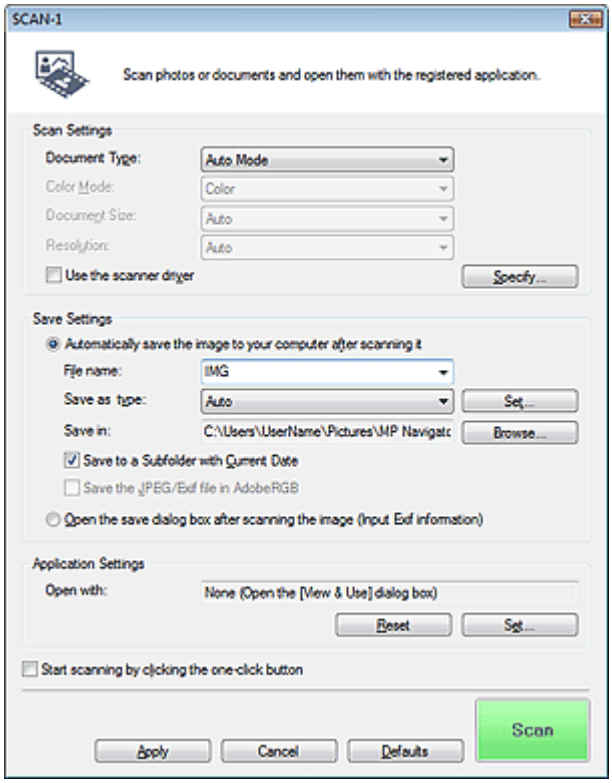
  Scannt die Dokumente entsprechend den angegebenen Einstellungen.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Scannen (Scan)

Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf SCANNEN-1 (SCAN-1) bzw. SCANNEN-2 (SCAN-2), um das Dialogfeld SCANNEN-1 (SCAN-1) bzw. SCANNEN-2 (SCAN-2) zu öffnen.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wenn die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird der Dokumenttyp automatisch erkannt. In diesem Fall werden auch der Farbmodus (Color Mode), die Dokumentgröße (Document Size) und die Auflösung (Resolution) automatisch festgelegt. Wenn Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) ausgewählt ist, wird der Filmtyp (Negativ oder Dia) automatisch erkannt.

Wichtig

- Film wird möglicherweise nicht korrekt gescannt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall den Filmtyp aus und scannen Sie erneut.
- Die folgenden Dokumenttypen können im Auto-Modus (Auto Mode) nicht korrekt gescannt werden. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp (Document Type) an.
  - Andere Dokumente als Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film
  - A4-Fotos
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (5 x 7 Zoll) (127 mm x 178 mm) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Dokumente, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Breite Dokumente, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Dokumente entsprechend ihres Typs korrekt auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht korrekt gescannt.
  Weitere Informationen zum Platzieren von Dokumenten finden Sie unter " Dokumente platzieren ".

Hinweis

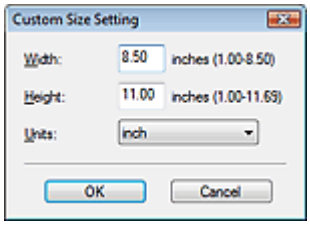
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie den Dokumenttyp (Document Type) auf Zeitschrift (Magazine).

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen (Scanning Resolution) angeben:
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) ein anderer Typ als Film ausgewählt wurde: 75 dpi/100 dpi /150 dpi/200 dpi/300 dpi/400 dpi/600 dpi
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde: 300 dpi/400 dpi/600 dpi/1200 dpi/ 2400 dpi/4800 dpi
  ➡Auflösung (Resolution)

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
  ➡Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Einstellungen speichern (Save Settings)

- **Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)**

  Das gescannte Bild wird automatisch geöffnet, wenn unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ein Programm angegeben ist.

- **Dateiname (File name)**

  Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

- **Dateityp (Save as type)**

  Geben Sie den Dateityp an, unter dem gescannte Bilder gespeichert werden sollen.
  Wählen Sie Auto, JPEG/Exif, TIFF oder BMP. Auto wird angezeigt, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt wurde.

Wichtig

- Wenn Auto ausgewählt wird, werden Dateien in folgenden Formaten gemäß dem Dokumenttyp gespeichert.
  Fotos, Hagaki, Visitenkarten, CDs/DVDs und Film: JPEG
  Zeitschriften, Zeitungen und Textdokumente: PDF
  Sie können das Dateiformat mit der Option Einstellen... (Set...) ändern.
  Als PDF-Datei gespeicherte Bilder werden je nach Anwendung möglicherweise nicht geöffnet.

Wählen Sie in diesem Fall unter Dateityp (Save as type) eine andere Option als PDF .
- Wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Auto-Modus (Auto Mode) und für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt ist, hängt das Dateiformat davon ab, wie Sie das Dokument platzieren.
  Weitere Informationen zum Platzieren von Dokumenten finden Sie unter " Dokumente platzieren ".
- Große Dokumente (z. B. A4-Fotos), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise nicht im richtigen Dateiformat gespeichert, wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall ein Dateiformat aus, das zu dem zu scannenden Dokument passt.
- Wenn Sie JPEG/Exif auswählen, wird das Kontrollkästchen JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB) verfügbar.

- **Einstellen... (Set...)**

  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt wurde.

  Sie können das Dateiformat angeben, in dem Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie je ein Dateiformat für Dokumente des Typs Dokument (Document) und des Typs Foto (Photo) aus.

  Wenn für Dateityp (Save as type) JPEG/Exif ausgewählt ist.

  Sie können für JPEG-Bilder einen Komprimierungstyp angeben. Wählen Sie Hoch (Geringe Komprimierung) (High(Low Compression)), Standard oder Gering (Hohe Komprimierung) (Low(High Compression)).

- **Speichern in (Save in)**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter Speichern in (Save in) ausgewählten Ordner einen Unterordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Dateien dort zu speichern. Es wird ein Unterordner mit einem Namen wie z. B. "2009_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.
  Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter Speichern in (Save in) genannten Ordner gespeichert.

- **JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Bilder in Farben zu speichern, die Adobe RGB entsprechen.

Wichtig

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn für Dateityp (Save as type) die Option JPEG/Exif ausgewählt wurde.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Adobe RGB-Profil installiert ist.
- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) ausgewählt ist.

Hinweis

- Wenn beim Speichern eines Bilds das Kontrollkästchen JPEG/Exif-Datei in AdobeRGB sichern (Save the JPEG/Exif file in AdobeRGB) aktiviert ist, wird am Anfang des Dateinamens ein Unterstrich hinzugefügt. (Beispiel: _Bild0001.JPG)

- **Nach dem Scannen Dialogfeld "Speichern" öffnen (Exif-Informationen eingeben) (Open the save dialog box after scanning the image (Input Exif information))**

  Wählen Sie diese Option, um nach dem Scannen der Bilder das Dialogfeld Speichern (Save) zu öffnen und die Speichereinstellungen wie Zielordner, Dateiname und Exif-Informationen festzulegen.
  Dialogfeld Speichern (Save)

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

- **Öffnen mit (Open with)**

  Hiermit können Sie die Anwendung festlegen, mit der gescannte Bilder geöffnet werden sollen. Ziehen Sie das Symbol einer Anwendung, die das unter Dateityp (Save as type) angezeigte Format unterstützt, per Drag-and-Drop hierher. Die angegebene Anwendung wird gestartet, nachdem die Bilder gescannt wurden.

  Wichtig

  - Je nach der angegebenen Anwendung werden die Bilder möglicherweise nicht korrekt angezeigt oder die Anwendung wird nicht gestartet.

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Bricht die Anwendungseinstellung ab.

- **Einstellen... (Set...)**

  Hiermit können Sie die zu startende Anwendung auswählen.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)/Vorschau (Preview)**

  Scannt die Dokumente entsprechend den angegebenen Einstellungen. Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wird, ändert sich diese Schaltfläche in Vorschau (Preview). Wenn Sie dann darauf klicken, wird die Miniaturansicht des Fotos auf dem Film angezeigt. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen des Bilds aus, das Sie scannen möchten, und klicken Sie dann auf Scannen (Scan). Der Scanvorgang wird gestartet.
  Wenn für Dateityp (Save as type) die Option Auto ausgewählt ist, wird eine Bestätigung angezeigt. Klicken Sie auf Handbuch öffnen (Open Manual), um dieses Handbuch zu öffnen (sofern es installiert ist).

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Kopieren (Copy)

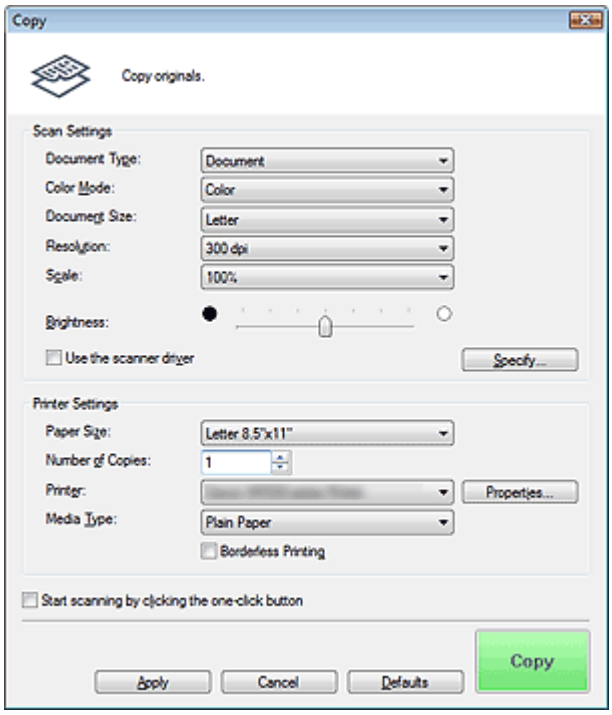
Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf Kopieren (Copy), um das Dialogfeld Kopieren (Copy) zu öffnen.

Wichtig

- Sie können die Funktion Kopieren (Copy) nur verwenden, wenn das Gerät und der Drucker mit demselben Computer verbunden sind. Auf einem Netzwerkdrucker werden Bilder möglicherweise nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Hinweis

- Für dieses Verfahren sind das Gerät und ein Drucker erforderlich. Ziehen Sie hierzu das Handbuch zu Ihrem Drucker zu Rate.
- Welche Papierformate und Papiertypen ausgewählt werden können, hängt vom verwendeten Drucker ab.
- Wenn mehrere Dokumente auf die Auflagefläche gelegt werden und die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird jedes Dokument einzeln gescannt und auf einem separaten Blatt Papier gedruckt. Wenn Sie mehrere Dokumente auf ein Blatt Papier drucken möchten, wählen Sie einen anderen Dokumenttyp als Auto-Modus (Auto Mode) und geben Sie eine Standarddokumentgröße (A4, Letter usw.) an.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wenn die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird der Dokumenttyp automatisch erkannt. In diesem Fall werden auch der Farbmodus (Color Mode), die Dokumentgröße (Document Size) und die Auflösung (Resolution) automatisch festgelegt. Wenn Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) ausgewählt ist, wird der Filmtyp (Negativ oder Dia) automatisch erkannt.

  ### Wichtig

  - Film wird möglicherweise nicht korrekt gescannt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall den Filmtyp aus und scannen Sie erneut.
  - Die folgenden Dokumenttypen können im Auto-Modus (Auto Mode) nicht korrekt gescannt

werden. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp (Document Type) an.
- Andere Dokumente als Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film
- A4-Fotos
- Textdokumente, die kleiner als 2L (5 x 7 Zoll) (127 mm x 178 mm) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
- Dokumente, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- Breite Dokumente, z. B. Panoramafotos

- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.

Hinweis

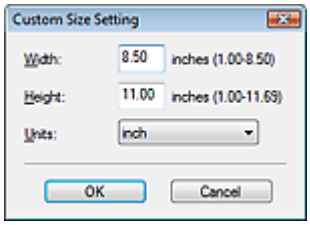
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie den Dokumenttyp (Document Type) auf Zeitschrift (Magazine).

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen (Scanning Resolution) angeben:
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) ein anderer Typ als Film ausgewählt wurde: 150 dpi/300 dpi/600 dpi
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde: 300 dpi/400 dpi/600 dpi/1200 dpi/2400 dpi/4800 dpi
  ➡ Auflösung (Resolution)

- **Skalieren (Scale)**

  Wählen Sie eine Skalierung gemäß dem zu bedruckenden Papier oder wie erforderlich aus.
  Wählen Sie An Papier anpassen (Fit to paper), um das gescannte Bild für den Druck automatisch an das Papier anzupassen. Da das Seitenverhältnis des Bilds beibehalten wird, können je nach Dokument und Papierformat Ränder oben oder unten bzw. rechts und links des Papiers auftreten.
  Wählen Sie Benutzerdefiniert (Custom), um einen Wert unter Skalierung (Scale) einzugeben. Geben Sie einen Prozentsatz ein (25 bis 400 %) und klicken Sie auf OK.

Hinweis

- Gescannte Bilder werden auf Papier eines Formats gedruckt, das auf dem Drucker ausgewählt werden kann.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch zu Ihrem Drucker.

- **Helligkeit (Brightness)**

  Passen Sie die Bildhelligkeit an.
  Verschieben Sie den Regler nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten.

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
  Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Druckereinst. (Printer Settings)

- **Papierformat (Paper Size)**

  Wählen Sie das Papierformat für den Druck aus.

  Hinweis
  - Welche Papierformate ausgewählt werden können, hängt vom verwendeten Drucker ab.

- **Anzahl der Kopien (Number of Copies)**

  Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

  Klicken Sie auf (Aufwärts-/Abwärts-Schaltflächen) rechts vom Wert oder geben Sie einen Wert ein.
  Sie können bis zu 99 Kopien angeben.

- **Drucker (Printer)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus, wenn mehrere Drucker angeschlossen sind.
  Klicken Sie auf Eigenschaften... (Properties...), um ein Dialogfeld zum Konfigurieren der Druckereinstellungen zu öffnen.

- **Medientyp (Media Type)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Papiertyp aus.

  Hinweis
  - Welche Papierformate ausgewählt werden können, hängt vom verwendeten Drucker ab.

- **Randloser Druck (Borderless Printing)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um randlose Bilder zu drucken.

  Wichtig
  - Diese Option ist nur für Canon Inkjet-Drucker verfügbar, die die Funktion Randloser Druck (Borderless Printing) unterstützen.
  - Da die Funktion Randloser Druck (Borderless Printing) das Bild um etwas mehr als das Papierformat vergrößert, wird der Teil des Bilds, der über die Kanten des Papiers hinausragt, nicht gedruckt.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Kopieren (Copy)/Vorschau (Preview)**

  Scannt und druckt die Dokumente entsprechend den angegebenen Einstellungen. Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wird, ändert sich diese Schaltfläche in Vorschau (Preview). Wenn Sie dann darauf klicken, wird die Miniaturansicht des Fotos auf dem Film angezeigt. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen des Bilds aus, das Sie scannen möchten, und klicken Sie dann auf Scannen (Scan). Der Scanvorgang wird gestartet.
  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver), um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Drucken (Print)

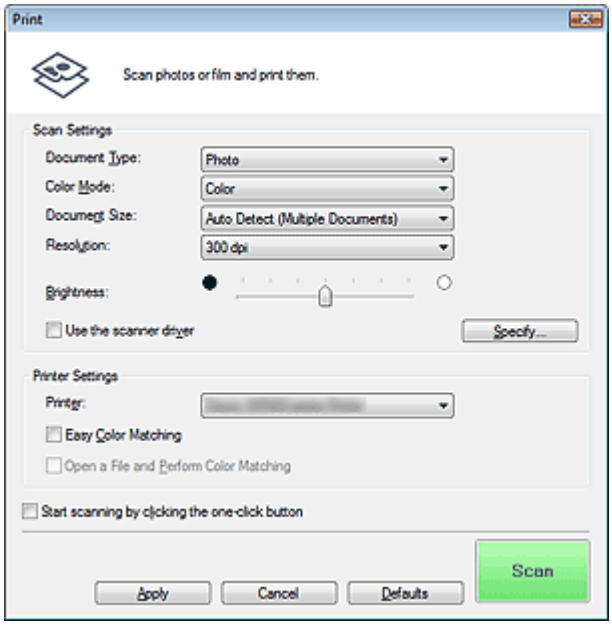
Klicken Sie in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus auf Drucken (Print), um das Dialogfeld Drucken (Print) zu öffnen.

Wichtig

- Sie können die Funktion Drucken (Print) nur verwenden, wenn das Gerät und der Drucker mit demselben Computer verbunden sind. Auf einem Netzwerkdrucker werden Bilder möglicherweise nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Hinweis

- Für dieses Verfahren sind das Gerät und ein Drucker erforderlich. Ziehen Sie hierzu das Handbuch zu Ihrem Drucker zu Rate.
- Wenn mehrere Dokumente auf die Auflagefläche gelegt werden und die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird jedes Dokument einzeln gescannt und auf einem separaten Blatt Papier gedruckt. Wenn Sie mehrere Dokumente auf ein Blatt Papier drucken möchten, wählen Sie einen anderen Dokumenttyp als Auto-Modus (Auto Mode) und geben Sie eine Standarddokumentgröße (A4, Letter usw.) an.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

- **Dokumenttyp (Document Type)**

  Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wenn die Option Auto-Modus (Auto Mode) ausgewählt ist, wird der Dokumenttyp automatisch erkannt. In diesem Fall werden auch der Farbmodus (Color Mode), die Dokumentgröße (Document Size) und die Auflösung (Resolution) automatisch festgelegt. Wenn Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) ausgewählt ist, wird der Filmtyp (Negativ oder Dia) automatisch erkannt.

  ### Wichtig

  - Film wird möglicherweise nicht korrekt gescannt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall den Filmtyp aus und scannen Sie erneut.
  - Die folgenden Dokumenttypen können im Auto-Modus (Auto Mode) nicht korrekt gescannt werden. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp (Document Type) an.
    - Andere Dokumente als Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film
    - A4-Fotos
    - Textdokumente, die kleiner als 2L (5 x 7 Zoll) (127 mm x 178 mm) sind, z. B.

Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
- Dokumente, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- Breite Dokumente, z. B. Panoramafotos

- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.

Hinweis

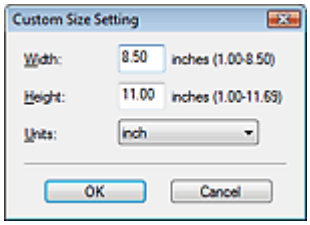
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie den Dokumenttyp (Document Type) auf Zeitschrift (Magazine).

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dokumentgröße (Document Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie die Option Benutzerdefiniert (Custom) auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Dokumentgröße angeben können.Wählen Sie eine Option für Einheiten (Units), geben Sie die Breite (Width) und Höhe (Height) des Dokuments an und klicken Sie auf OK.



Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung (Auto Detect) auswählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Ändern Sie in diesem Fall die Größe in die tatsächliche Dokumentgröße (A4, Letter usw.) und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.

- **Auflösung (Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen (Scanning Resolution) angeben:
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) ein anderer Typ als Film ausgewählt wurde: 150 dpi/300 dpi/600 dpi
  Wenn für Dokumenttyp (Document Type) Film ausgewählt wurde: 300 dpi/400 dpi/600 dpi/1200 dpi/2400 dpi/4800 dpi
  ➡Auflösung (Resolution)

- **Helligkeit (Brightness)**

  Passen Sie die Bildhelligkeit an.
  Verschieben Sie den Regler nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten.

- **Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen und erweiterte Scan-Einstellungen vorzunehmen.

- **Einstellen... (Specify...)**

  Klicken Sie hierauf, um das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) zu öffnen. Hier können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
  ➡Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Druckereinst. (Printer Settings)

- **Drucker (Printer)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus, wenn mehrere Drucker angeschlossen sind.

- **Einfacher Farbabgleich (Easy Color Matching)**

  Führen Sie einen Farbabgleich zwischen Gerät und Drucker durch.
  Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen Canon Inkjet-Drucker verwenden, der die Funktion Einfacher Farbabgleich (Easy Color Matching) unterstützt.

Wichtig

- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) oder Graustufen (Grayscale) ausgewählt ist.

Hinweis

- Es wird empfohlen, Professional Fotopapier oder Fotoglanzpapier Plus einzulegen, wenn Sie die Funktion Einfacher Farbabgleich (Easy Color Matching) verwenden.

- **Datei öffnen und Farbabgleich durchführen (Open a File and Perform Color Matching)**

  Diese Option ist verfügbar, wenn das Kontrollkästchen Einfacher Farbabgleich (Easy Color Matching) aktiviert ist.
  Öffnen Sie eine JPEG-Datei, die im Adobe RGB-Farbton gespeichert ist, wenden Sie die Funktion Einfacher Farbabgleich (Easy Color Matching) an und öffnen Sie das Bild im Dialogfeld Drucklayout (Print Layout).
  Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, ändert sich Scannen (Scan) in Öffnen (Open).
  Klicken Sie auf Öffnen (Open) und wählen Sie eine im Adobe RGB-Farbton gespeicherte JPEG-Datei aus.

Wichtig

- Diese Funktion scannt keine Bilder.

Hinweis

- Verwenden Sie Speichern (Save), SCANNEN-1 (SCAN-1) oder SCANNEN-2 (SCAN-2), um Bilder im Adobe RGB-Farbton zu erstellen und zu speichern.
- Sie können immer nur ein Bild angeben.

- **Scanvorgang durch Klicken auf die Ein-Klick-Schaltfläche starten (Start scanning by clicking the one-click button)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Scanvorgang zu starten, wenn Sie auf ein Symbol klicken.

- **Anwenden (Apply)**

  Speichert die angegebenen Einstellungen und wendet sie an.
  Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel) und nicht auf Anwenden (Apply), um die angegebenen Einstellungen zu verwerfen.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Verwirft die angegebenen Einstellungen. Der aktuelle Bildschirm wird geschlossen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle im Bildschirm verfügbaren Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

- **Scannen (Scan)/Vorschau (Preview)**

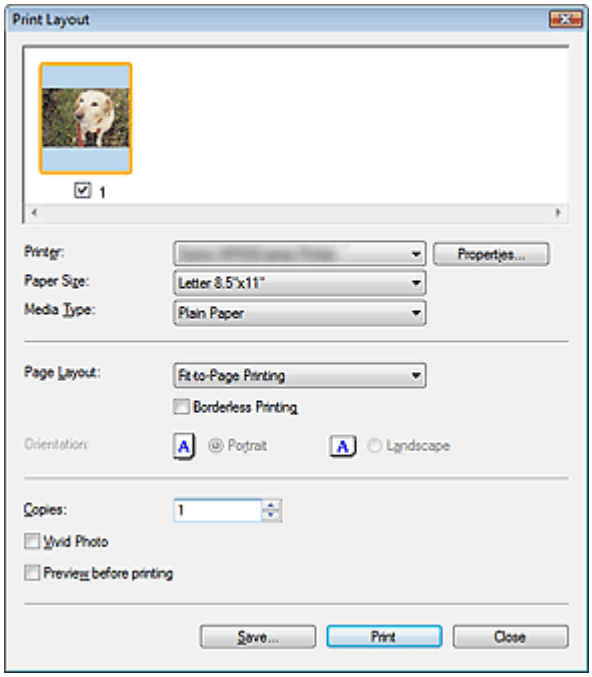
  Scannt Dokumente mit den angegebenen Einstellungen und öffnet das Dialogfeld Drucklayout (Print Layout).
  Dialogfeld Drucklayout (Print Layout)
  Wenn Film als Dokumenttyp (Document Type) ausgewählt wird, ändert sich diese Schaltfläche in Vorschau (Preview). Wenn Sie dann darauf klicken, wird die Miniaturansicht des Fotos auf dem Film angezeigt. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen des Bilds aus, das Sie scannen möchten, und klicken Sie dann auf Scannen (Scan). Der Scanvorgang wird gestartet.
  Wählen Sie das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) aus, um den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) anzuzeigen. Das Dialogfeld Drucklayout (Print Layout) wird geöffnet, wenn Sie Scannen (Scan) gewählt haben.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Drucklayout (Print Layout)

Das Dialogfeld Drucklayout (Print Layout) wird geöffnet, nachdem Sie über die Option Drucken (Print) in der Registerkarte Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) oder im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus gescannt haben.



Hinweis

- Doppelklicken Sie auf ein Bild, um es in einem anderen Fenster anzuzeigen.

- **Drucker (Printer)**

  Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus.

- **Eigenschaften... (Properties...)**

  Zeigt den Bildschirm mit den erweiterten Einstellungen für den ausgewählten Drucker an.

- **Papierformat (Paper Size)**

  Wählen Sie das Papierformat für den Druck aus. Verwenden Sie das im Drucker angegebene Papierformat.

- **Medientyp (Media Type)**

  Wählen Sie den Papiertyp für den Druck aus. Die Druckqualität variiert je nach Papiertyp.

- **Seitenlayout (Page Layout)**

  Wählen Sie einen Bildtyp.

  - **Normale Druckgröße (Normal-size Printing)**

    Es wird ein Bild pro Seite ausgedruckt.

  - **An Seite anpassen (Fit-to-Page Printing)**

    Das Bild wird im Papierformat (vergrößert oder verkleinert) gedruckt.

- **Randloser Druck (Borderless Printing)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Bild ohne Ränder auf das gesamte Blatt zu drucken.

Wichtig

- Die Seitenlayout-Einstellung wird deaktiviert, wenn Sie Randloser Druck (Borderless Printing) wählen.
- Diese Einstellung ist nur bei Canon Inkjet-Druckern verfügbar, die den randlosen Druck unterstützen.

- **Ausrichtung (Orientation)**

  Hier können Sie die Druckausrichtung festlegen.

  Wichtig

  - Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn für Seitenlayout (Page Layout) die Option Normale Druckgröße (Normal-size Printing) gewählt wurde. Bei allen anderen Optionen wird das Bild automatisch entsprechend der Seitenverhältnisse des Papiers gedreht.

- **Kopien (Copies)**

  Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

- **Vivid Photo**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Bild mit lebendigen Farben zu drucken.

  Wichtig

  - Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn unter Drucker (Printer) ein anderer Drucker als ein Canon Inkjet-Drucker ausgewählt ist.

- **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Druckergebnis vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

- **Speichern... (Save...)**

  Speichern Sie die gescannten Bilder.

- **Drucken (Print)**

  Startet den Druckvorgang.

  Hinweis

  - Es werden nur die Bilder im Miniaturansichtsfenster gedruckt, deren Kontrollkästchen ausgewählt sind.

- **Schließen (Close)**

  Schließt das Dialogfeld, ohne zu drucken.

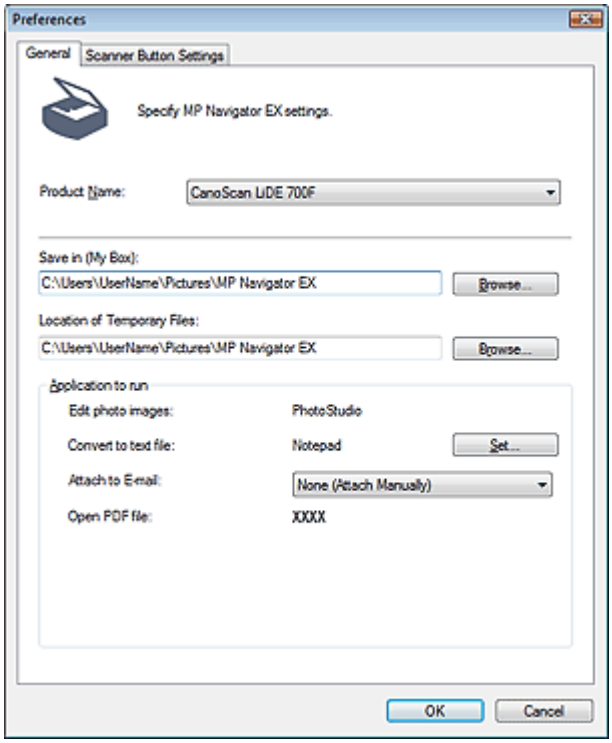
Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

Klicken Sie auf Voreinstellungen (Preferences), um das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) zu öffnen.

Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie erweiterte Einstellungen für MP Navigator EX-Funktionen über die Registerkarten Allgemein (General) und Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings) vornehmen.



Hinweis

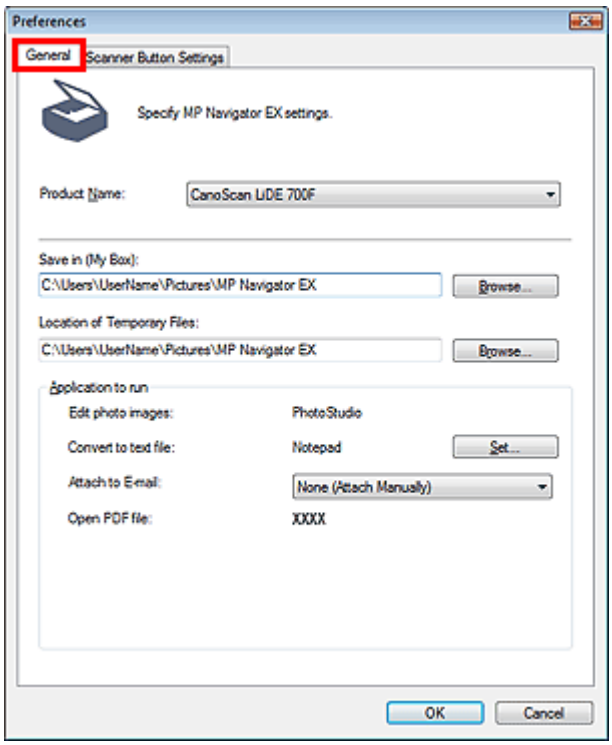
- Detaillierte Informationen zu den einzelnen Registerkarten finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.
  - Registerkarte Allgemein (General)
  - Registerkarte Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Registerkarte Allgemein (General)

In der Registerkarte Allgemein (General) können Sie allgemeine MP Navigator EX-Einstellungen festlegen.



- **Produktname (Product Name)**

  Zeigt den Produktnamen des Geräts an, für dessen Verwendung MP Navigator EX aktuell konfiguriert ist.
  Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

- **Speichern in (Eigene Box) (Save in (My Box))**

  Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Dokumente gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
  Die folgenden Ordner werden standardmäßig angegeben.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

- **Ablageort der temporären Dateien (Location of Temporary Files)**

  Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.

Wichtig

- Es kann ein Fehler auftreten, wenn Sie als Ziel das Stammverzeichnis des Laufwerks angeben, auf dem das Betriebssystem installiert ist. Geben Sie einen Ordner an.
- Es kann ein Fehler auftreten, wenn Sie als Ziel einen Netzwerkordner einrichten. Geben Sie einen lokalen Ordner an.

- **Auszuführende Anwendung (Application to run)**

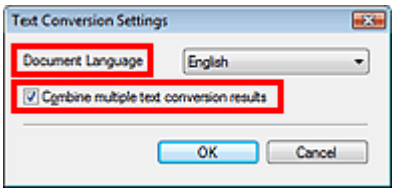
  Zeigt die Anwendungen an, die über MP Navigator EX gestartet werden können. Die Anwendungen werden von der *Setup-CD-ROM* installiert, die mit dem Gerät ausgeliefert wird.
  An E-Mail anhängen (Attach to E-mail) ermöglicht die Auswahl eines E-Mail-Programms.
  Bei Auswahl der Option PDF-Datei öffnen (Open PDF file) wird die mit PDF-Dateien verknüpfte Anwendung angezeigt.

Wichtig

- Sie können während der Installation von der *Setup-CD-ROM* festlegen, welche Elemente installiert werden sollen. Wählen Sie hierzu Benutzerdefinierte Installation (Custom Install). Wenn Sie bei Verwendung der Option Benutzerdefinierte Installation (Custom Install) einige Anwendungen nicht installieren, sind die entsprechenden MP Navigator EX-Funktionen nicht verfügbar. Installieren Sie die entsprechenden Anwendungen, wenn Sie diese Funktionen verwenden möchten.

Hinweis

- Für In Textdatei konvertieren (Convert to text file) wird Notepad von Windows geöffnet. Klicken Sie auf Einstellen... (Set...), um ein Dialogfeld zu öffnen, und legen Sie die Dokumentsprache (Document Language) und die Vorgehensweise beim Scannen von mehreren Dokumenten fest.



  - Dokumentsprache (Document Language)
    Geben Sie die Sprache entsprechend der Sprache des zu scannenden Dokuments an. Es kann nur Text in den Sprachen, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können, in Notepad extrahiert werden.
  - Mehrere Textkonvert.-Ergebn. kombinieren (Combine multiple text conversion results)
    Markieren Sie beim Scannen mehrerer Dokumente das Kontrollkästchen, um Konvertierungsergebnisse (Text) in einer Datei zu sammeln. Dieses Kontrollkästchen ist standardmäßig markiert.
    Wenn das Kontrollkästchen ausgewählt ist, können Sie bis zu 99 Seiten gleichzeitig scannen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um jedes Konvertierungsergebnis (Text) in einer eigenen Datei anzuzeigen.
    Wenn das Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, können Sie bis zu 10 Seiten gleichzeitig scannen.

Zum Seitenanfang

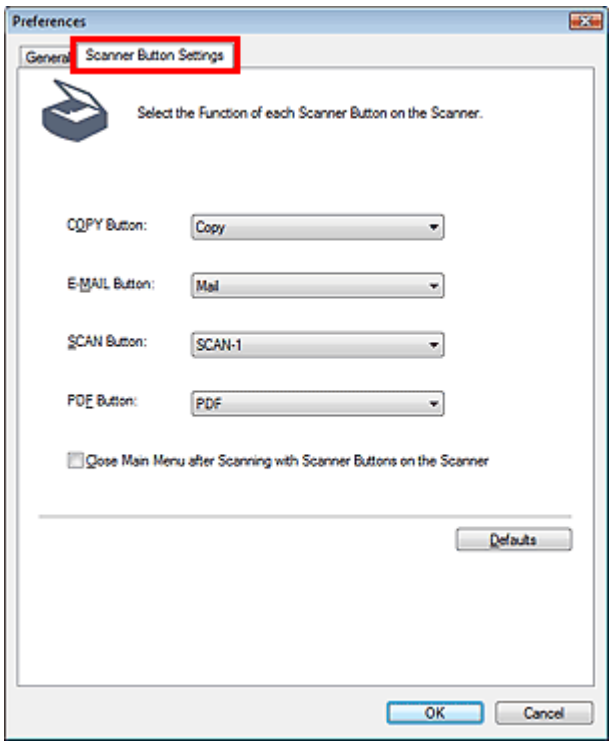
MP Navigator EX

Registerkarte Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

Weisen Sie jeder Scanner-Taste eine MP Navigator EX-Funktion zu.

Sie können den Tasten die Funktionen Speichern (Save), Kopieren (Copy), Drucken (Print), Mail, OCR, SCANNEN-1 (SCAN-1), SCANNEN-2 (SCAN-2) oder PDF zuweisen.

Standardmäßig werden die Funktionen Kopieren (Copy), Mail, SCANNEN-1 (SCAN-1) und PDF den Tasten COPY, E-MAIL, SCAN und PDF zugewiesen.



Wichtig

- Sie können nicht mehreren Scanner-Tasten dieselbe Funktion zuweisen. (Beispielsweise können Sie die Funktion Kopieren (Copy) nicht gleichzeitig der SCAN-Taste und der COPY-Taste zuweisen.)

- **Hauptmenü nach dem Scanvorgang über die Scanner-Tasten des Scanners schließen (Close Main Menu after Scanning with Scanner Buttons on the Scanner)**

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um das Hauptmenü, das über eine Scanner-Taste geöffnet wurde, nach dem Scanvorgang automatisch zu schließen.

- **Standard (Defaults)**

  Setzt alle Tasten-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Dateien öffnen, die keine gescannten Bilder sind

Sie können mit MP Navigator EX Daten speichern oder drucken, die keine gescannten Bilder sind.

- **Auf einem Computer gespeicherte Bilder verwenden**

  Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

Zum Seitenanfang

MP Navigator EX

Auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen

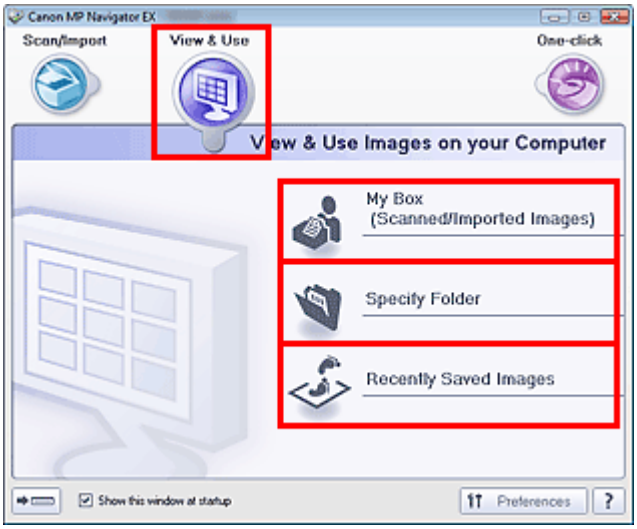
Sie können mithilfe von MP Navigator EX auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen und diese drucken oder an eine E-Mail anhängen. Sie können sie auch mit einer Anwendung bearbeiten, die mit dem Gerät mitgeliefert wurde.

1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

MP Navigator EX starten

2. Zeigen Sie im Bildschirm für den Navigationsmodus auf Anz. und verw. (View & Use) und klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), Ordner angeben (Specify Folder) oder Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images).

Klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), um die unter Eigene Box (Gescannte/import. Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)) gespeicherten Bilder zu öffnen. Klicken Sie auf Ordner angeben (Specify Folder), um die in einem bestimmten Ordner gespeicherten Bilder zu öffnen, oder klicken Sie auf Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images), um kürzlich gespeicherte Bilder zu öffnen.

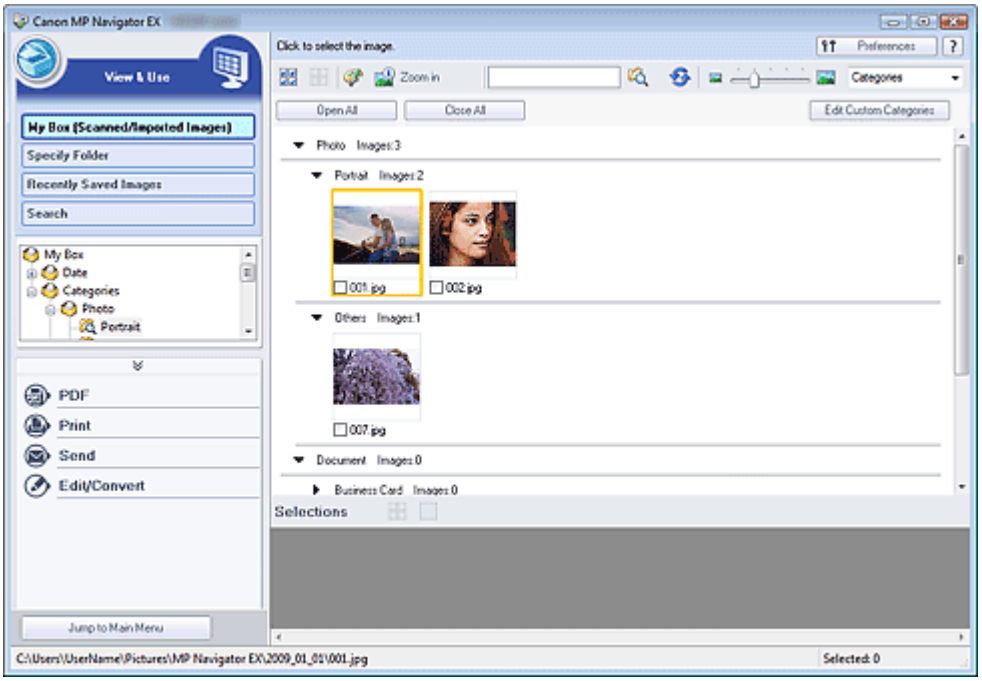


Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen Dieses Fenster beim Start anzeigen (Show this window at startup) nicht aktiviert ist, wird der zuletzt verwendete Bildschirm angezeigt. Wenn das Fenster Scan. /Import. (Scan/Import) angezeigt wird, klicken Sie auf (Anzeigen und verwenden) oben links im Bildschirm. Das Fenster Anz. und verw. (View & Use) wird geöffnet.
- Unter "Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer)" finden Sie weitere Informationen zur Registerkarte Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer).

3. Klicken Sie auf den Ordner, in dem sich die zu öffnenden Bilder befinden.

Die in diesem Ordner gespeicherten Bilder werden im Miniaturansichtsfenster angezeigt.



4. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie verwenden möchten, und wählen Sie dann aus, was Sie damit tun möchten.

Detaillierte Informationen zur Verwendung der Bilder finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- PDF-Dateien erstellen/bearbeiten
- Dokumente drucken
- Fotos drucken
- Per E-Mail versenden
- Dateien bearbeiten

Zum Seitenanfang

ScanGear

Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?

ScanGear (Scanner-Treiber) ist Software, die zum Scannen von Dokumenten und Film benötigt wird. Mit dieser Software können Sie vor dem Scannen das Ausgabeformat festlegen und Bildkorrekturen vornehmen.

ScanGear (Scanner-Treiber) kann von MP Navigator EX oder von anderen Anwendungen aus gestartet werden, sofern diese mit der Standardschnittstelle TWAIN kompatibel sind.(ScanGear (Scanner-Treiber) ist ein TWAIN-kompatibler Treiber.)

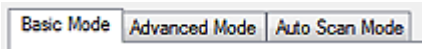
Funktionen dieser Software

Diese Software ermöglicht es Ihnen, Scan-Ergebnisse in einer Vorschau anzuzeigen oder den Dokumenttyp bzw. das Ausgabeformat usw. festzulegen, wenn Sie Dokumente und Film scannen. Sie eignet sich besonders, wenn Sie in einem bestimmten Farbton scannen möchten, da Sie eine Vielzahl von Bildkorrekturen vornehmen sowie die Helligkeit, den Kontrast und andere Einstellungen anpassen können.

Bildschirme

Es stehen drei Modi zur Verfügung: Basismodus, Erweiterter Modus und Automatischer Scanmodus.

Wechseln Sie den Modus, indem Sie oben rechts im Bildschirm auf die gewünschte Registerkarte klicken.

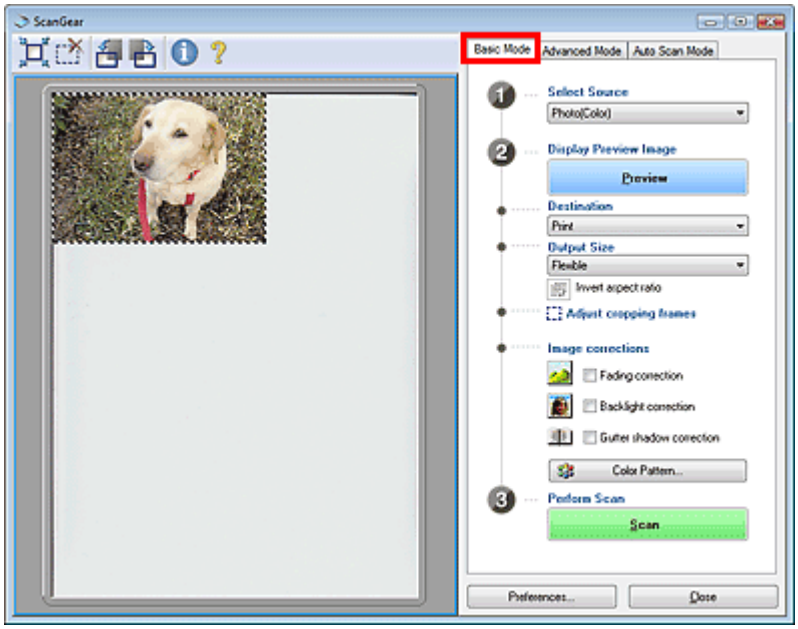


Hinweis

- ScanGear (Scanner-Treiber) startet im zuletzt verwendeten Modus.
- Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

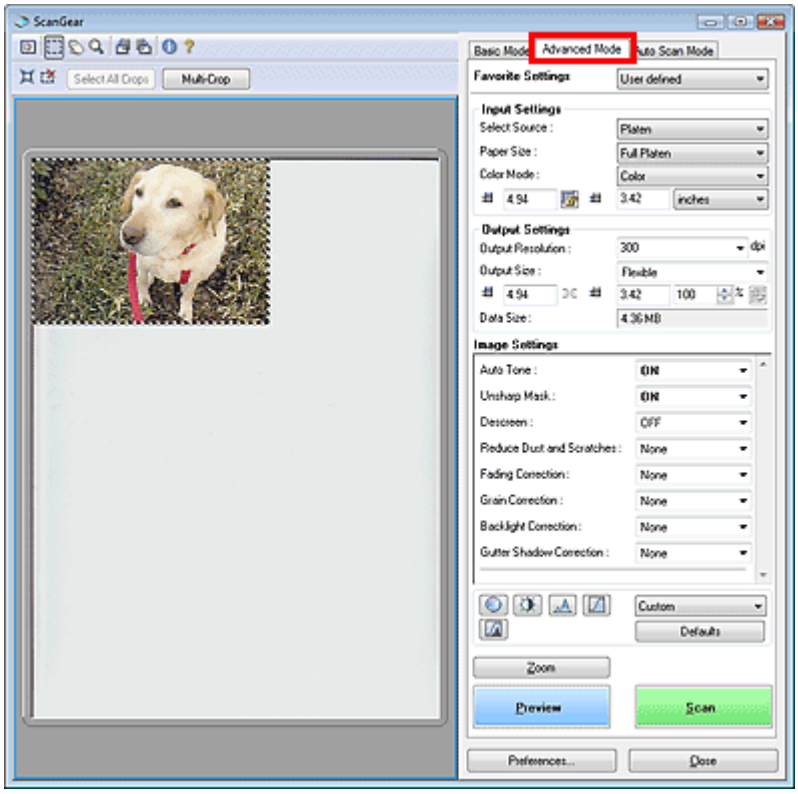
Basismodus (Basic Mode)

Verwenden Sie die Registerkarte Basismodus (Basic Mode), um mit einer einfachen Methode zu scannen. Hierzu müssen Sie lediglich die drei Anweisungen auf dem Bildschirm (1 , 2 und 3) befolgen.



Erweiterter Modus (Advanced Mode)

Verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode), um beim Scannen den Farbmodus auszuwählen, die Auflösung festzulegen, Bilder zu korrigieren, den Farbton usw. anzupassen.



Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode)

Verwenden Sie die Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode), wenn Sie auf einfache Weise scannen möchten. Legen Sie hierzu einfach das Dokument auf die Auflagefläche und klicken Sie auf Scannen (Scan).

Zum Seitenanfang

ScanGear

Mit den erweiterten Einstellungen von ScanGear (Scanner-Treiber) scannen

- **ScanGear (Scanner-Treiber) starten**
  - ScanGear (Scanner-Treiber) starten
- **Dokumente nach einfachen Bildkorrekturen scannen**
  - Im Basismodus scannen
- **Dokumente nach komplexeren Bildkorrekturen und Helligkeits-/Farbanpassungen scannen**
  - Im erweiterten Modus scannen
  - Film im erweiterten Modus scannen
- **In einem einfachen Vorgang scannen**
  - Im automatischen Scanmodus scannen
- **Mehrere Dokumente gleichzeitig nach Bildkorrekturen und Farbanpassungen scannen**
  - Mehrere Dokumente gleichzeitig im erweiterten Modus scannen

Zum Seitenanfang

ScanGear

ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber), um beim Scannen Bild- und Farbkorrekturen vorzunehmen. ScanGear (Scanner-Treiber) kann von MP Navigator EX oder einer Anwendung aus gestartet werden.

Führen Sie folgende Schritte aus, um ScanGear (Scanner-Treiber) zu starten.

Von MP Navigator EX aus starten

Bildschirm für den Navigationsmodus

Führen Sie folgende Schritte aus, um ScanGear (Scanner-Treiber) vom Bildschirm für den Navigationsmodus von MP Navigator EX aus zu starten.

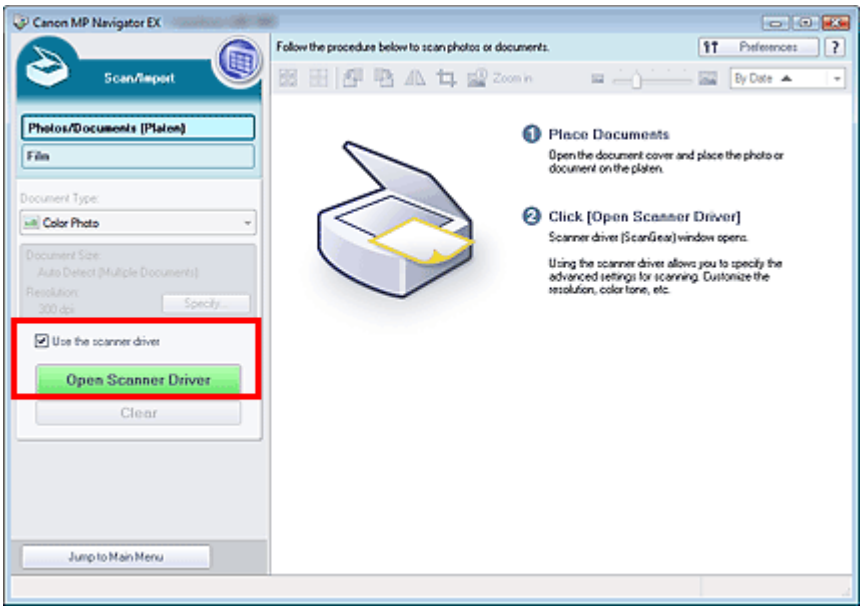
1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Navigationsmodus.

   MP Navigator EX starten

2. Zeigen Sie auf Scan./Import. (Scan/Import) und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefl.) (Photos/Documents (Platen)).

   Das Fenster Scan./Import. (Scan/Import) wird geöffnet.

3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver). Klicken Sie anschließend auf Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver).



   Der Bildschirm für ScanGear (Scanner-Treiber) wird angezeigt.

Bildschirm für den Ein-Klick-Modus

Führen Sie folgende Schritte aus, um ScanGear (Scanner-Treiber) vom Bildschirm für den Ein-Klick-Modus von MP Navigator EX aus zu starten.

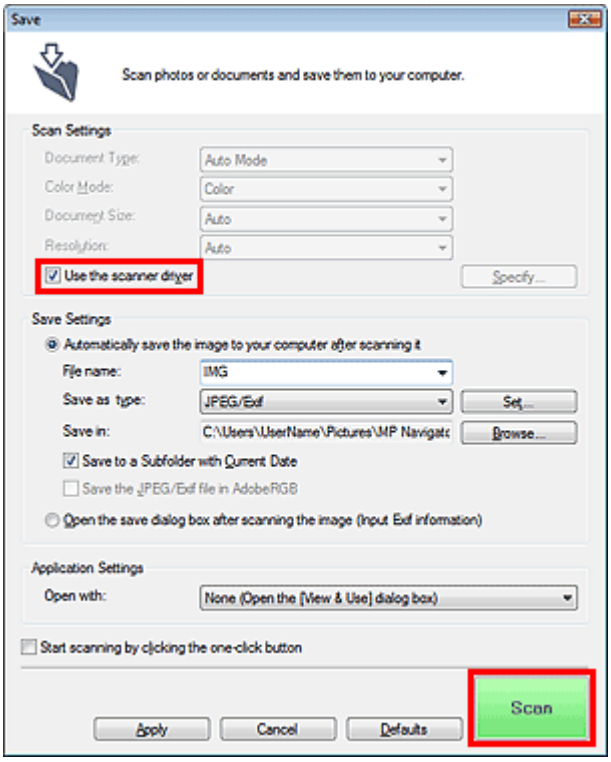
1. Starten Sie MP Navigator EX und öffnen Sie den Bildschirm für den Ein-Klick-Modus.

   MP Navigator EX starten

2. Klicken Sie auf das gewünschte Symbol.

   Das entsprechende Dialogfeld wird geöffnet.

3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) unter Scan-Einstellungen (Scan Settings) und klicken Sie anschließend auf Scannen (Scan).



Der Bildschirm für ScanGear (Scanner-Treiber) wird angezeigt.

Wichtig

- Scanner-Treiber verwenden (Use the scanner driver) wird nicht im Dialogfeld PDF angezeigt.

Von einer Anwendung aus starten

Führen Sie folgende Schritte (Beispiel) aus, um ScanGear (Scanner-Treiber) von einer Anwendung aus zu starten.

Das Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

1. Starten Sie die Anwendung.

2. Wählen Sie im Menü Datei (File) der Anwendung die Option Quelle wählen (Select Source) und wählen Sie das Gerät aus.

3. Klicken Sie auf den Befehl zum Scannen eines Dokuments (Scan./Import. (Scan/Import), Bild erfassen (Acquire image) usw.).

   Der Bildschirm für ScanGear (Scanner-Treiber) wird angezeigt.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Im Basismodus scannen

Im Basismodus können Sie ganz einfach scannen, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Hinweis

- Wenn Sie Schwarzweißfilm scannen möchten, verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber).
  Film im erweiterten Modus scannen

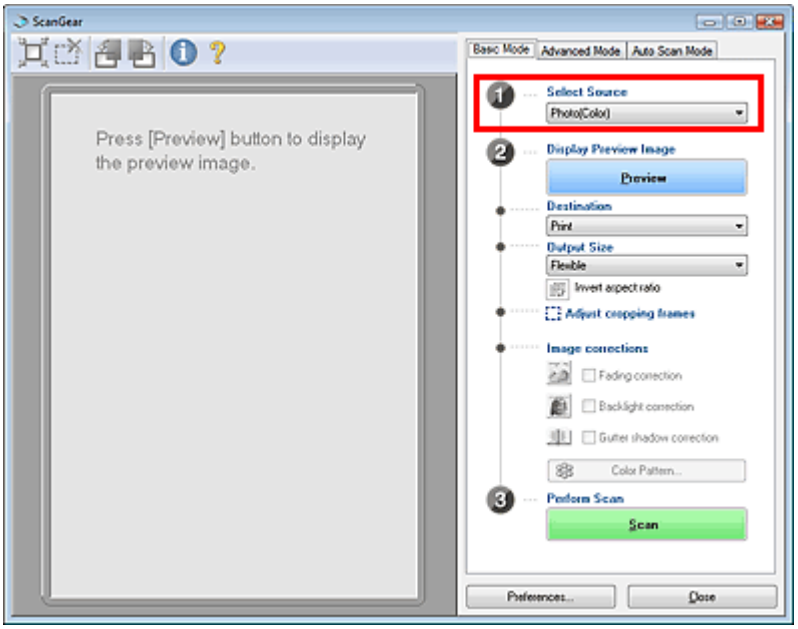
1. Legen Sie das Dokument oder den Film auf die Auflagefläche und starten sie ScanGear (Scanner-Treiber).

ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Wichtig

- Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und richten Sie eine obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus. Weitere Informationen zum Einlegen von Film finden Sie unter "Platzieren von Film".

2. Wählen Sie unter Quelle wählen (Select Source) den zu scannenden Dokument- bzw. Filmtyp aus.



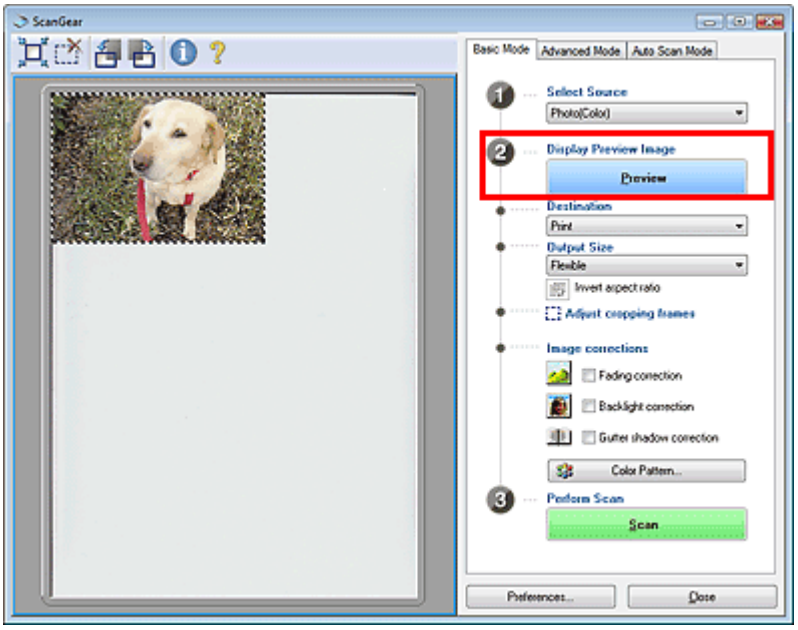
Hinweis

- Wenn Sie Zeitschriften mit vielen Farbfotos scannen möchten, verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode). Setzen Sie den Farbmodus (Color Mode) auf Farbe (Color) oder Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) und Entrastern (Descreen) auf EIN (ON).
  Im erweiterten Modus scannen

3. Klicken Sie auf Vorschau (Preview).

Wenn das Foto oder Dokument in der Vorschau angezeigt wird

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.



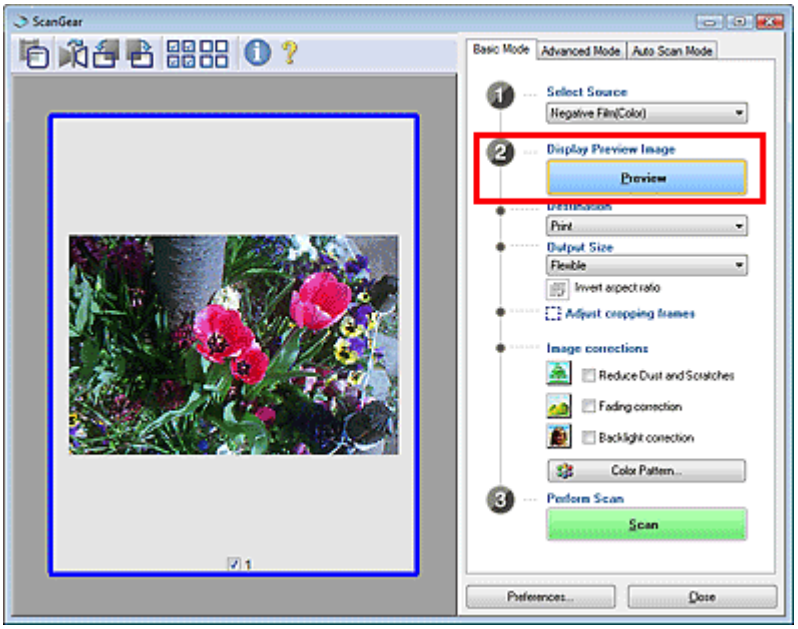
Hinweis

- Wenn Sie den Scanvorgang starten, ohne die Vorschau zu verwenden, werden die Farben entsprechend dem Dokumenttyp angepasst, der unter Quelle wählen (Select Source) ausgewählt wurde.

Wenn Film in der Vorschau angezeigt wird

Das Miniaturbild wird im Vorschaubereich angezeigt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um das Bild zu scannen.



Wichtig

- Film kann nicht ohne Vorschau gescannt werden.
- Wenn eine Meldung für eine Kalibrierung angezeigt wird, entfernen Sie den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit über das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.
- Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Film in den Filmvorlagehalter einzulegen, und klicken Sie auf OK.

Hinweis

- Wenn das Filmstreifenbild angezeigt wird, klicken Sie auf (Filmstreifenbild), um zur Miniaturansicht zu wechseln.
- Um von einem anderen Bild eine Vorschau anzuzeigen, setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das Bild, das Sie scannen möchten, und klicken Sie auf Vorschau (Preview).

4. Wählen Sie das Ziel (Destination).

Hinweis

- Um mit einer bestimmten Auflösung zu scannen, verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode).
  Im erweiterten Modus scannen

5. Wählen Sie das Ausgabeformat (Output Size).

Die hier verfügbaren Optionen sind davon abhängig, welche Einstellungen unter Quelle wählen (Select Source) und Ziel (Destination) vorgenommen wurden.

6. Legen Sie den Scan-Bereich (Schnittrahmen) wie gewünscht fest.

Passen Sie die Größe und Position des Scan-Bereichs (Schnittrahmen) auf dem Vorschaubild an. Sie können auch zwei oder mehr Schnittrahmen erstellen.

In der Miniaturansicht können Sie jedoch nur einen Schnittrahmen pro Bild festlegen. Wenn im Vorschaubild kein Bereich ausgewählt wurde, wird der gesamte Bereich innerhalb des ausgewählten Papierformats (Bereich für das automatische Beschneiden) oder Filmformats gescannt. Wenn ein Bereich festgelegt wurde, wird nur dieser gescannt.

Schnittrahmen anpassen

7. Legen Sie die erforderlichen Bildkorrekturen (Image corrections) fest.

8. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf (Information), um das Dialogfeld zu öffnen, in dem Sie die aktuellen Scan-Einstellungen (Dokumenttyp usw.) überprüfen können.
- Um ein anderes Bild zu scannen, setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das Bild, das Sie scannen möchten, und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 8.
- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) auf der Registerkarte Scannen (Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) festgelegt werden.
  Registerkarte Scannen (Scan)

Verwandtes Thema

▶ Registerkarte Basismodus (Basic Mode)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Im erweiterten Modus scannen

Im erweiterten Modus können Sie den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Helligkeit, den Farbton usw. für den Scanvorgang einstellen.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Papier und/oder Fotos scannen. Weitere Informationen zum Scannen von Film finden Sie unter " Film im erweiterten Modus scannen ".

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche und starten sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

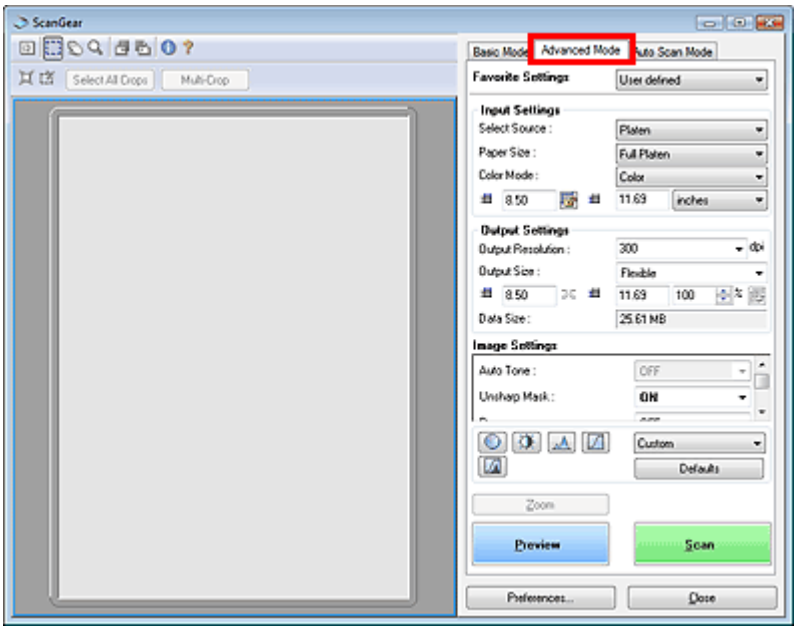
➡ ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Wichtig

- Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und richten Sie eine obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus.

2. Klicken Sie auf Erweiterter Modus (Advanced Mode).

Die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) wird angezeigt.



Hinweis

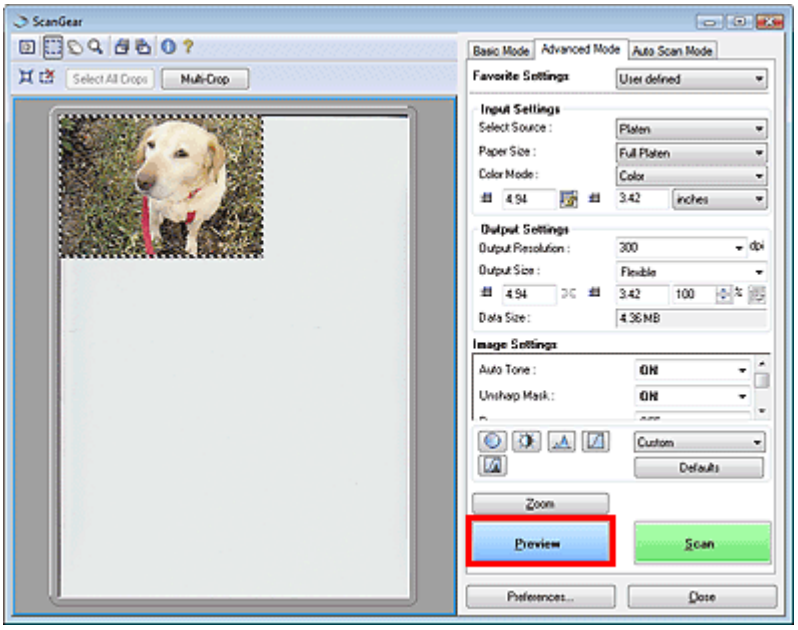
- Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

3. Wählen Sie das Papierformat (Paper Size) und den Farbmodus (Color Mode).

➡ Eingabe-Einstellungen (Input Settings)

4. Klicken Sie auf Vorschau (Preview).

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.



Hinweis

- Wenn Sie ohne Vorschau scannen, ist die Funktion zum Reduzieren des Durchschein-Effekts aktiv. Sie eignet sich für das Scannen von Zeitschriften. Beim Scannen von Fotos gibt es aufgrund der Funktion zum Reduzieren des Durchschein-Effekts jedoch möglicherweise Farbtonabweichungen zwischen gescanntem Bild und Originalbild. Verwenden Sie deshalb zuerst die Vorschau.

5. Legen Sie die Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) fest.

➡ Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)

6. Passen Sie bei Bedarf den Schnittrahmen an und nehmen Sie Bild- und Farbkorrekturen vor.

➡ Schnittrahmen anpassen

➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

➡ Schaltflächen für die Farbeinstellung

7. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) auf der Registerkarte Scannen (Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) festgelegt werden.
  ➡ Registerkarte Scannen (Scan)

Verwandtes Thema

▶ Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Im automatischen Scanmodus scannen

Die Funktion Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) erleichtert Ihnen das Scannen, da sie den Typ des auf der Auflagefläche liegenden Dokuments automatisch ermittelt.

Hinweis

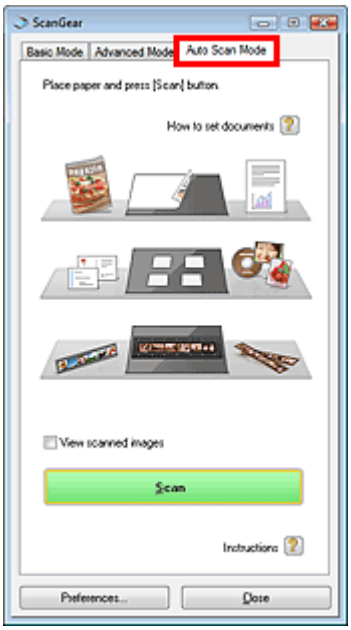
- Unterstützte Dokumenttypen sind Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film. Wenn Sie andere Dokumente scannen möchten, geben Sie den Dokumenttyp in der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) oder in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) an.
  - Im Basismodus scannen
  - Im erweiterten Modus scannen
- Wenn Sie Schwarzweißfilm scannen möchten, verwenden Sie die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber).
  - Film im erweiterten Modus scannen

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche und starten sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

- Dokumente platzieren
- ScanGear (Scanner-Treiber) starten

2. Klicken Sie auf Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode).

Die Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode) wird angezeigt.



3. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Wichtig

- Möglicherweise wird beim Scannen von Film eine Meldung für eine Kalibrierung angezeigt. Entfernen Sie dann den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit über das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.
- Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Film in den Filmvorlagehalter einzulegen, und klicken Sie auf OK.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) auf der Registerkarte Scannen (Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) festgelegt werden.
  Registerkarte Scannen (Scan)

Verwandtes Thema

▶ Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Film im erweiterten Modus scannen

Im erweiterten Modus können Sie den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Helligkeit, den Farbton usw. für den Scanvorgang einstellen.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Film scannen.

1. Legen Sie den Film auf die Auflagefläche und starten sie ScanGear (Scanner-Treiber).

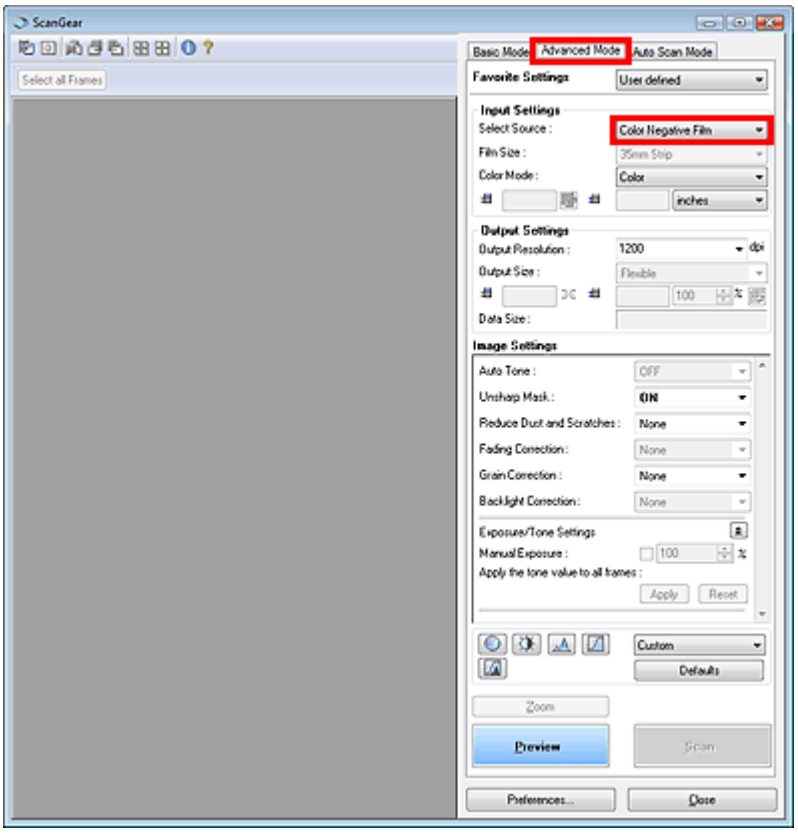
   Film platzieren

   ScanGear (Scanner-Treiber) starten

   Hinweis

   - Wenn Sie mit 48-Bit-Farbe oder mit 16-Bit-Graustufen scannen möchten, starten Sie ScanGear (Scanner-Treiber) aus einer Anwendung, die 48-Bit-Ausgaben unterstützt, z. B. ArcSoft PhotoStudio, das im Lieferumfang des Geräts enthalten ist.

2. Klicken Sie auf Erweiterter Modus (Advanced Mode) und wählen Sie unter Quelle wählen (Select Source) die Option Film.



   Hinweis

   - Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

3. Wählen Sie die gewünschten Optionen unter Quelle wählen (Select Source), Filmformat (Film Size) und Farbmodus (Color Mode) aus.

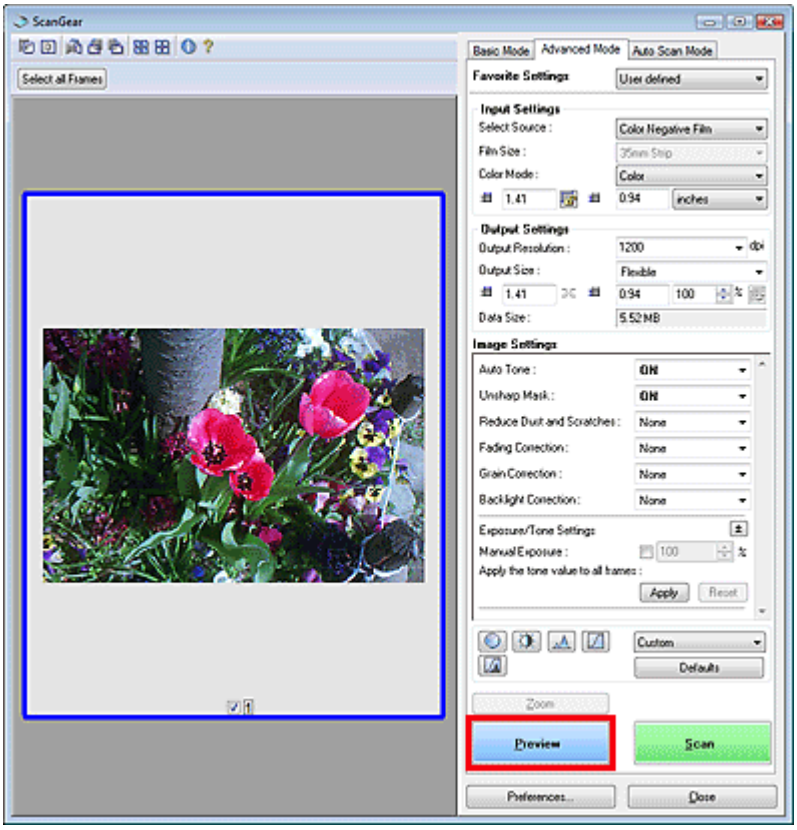
   Eingabe-Einstellungen (Input Settings)

4. Klicken Sie auf Vorschau (Preview).

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt. Das Bild wird automatisch zugeschnitten (festgelegter Scan-Bereich). Wählen Sie das Kontrollkästchen des Bilds aus, das Sie scannen möchten.

Wichtig

- Wenn eine Meldung für eine Kalibrierung angezeigt wird, entfernen Sie den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit über das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.
- Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Film in den Filmvorlagehalter einzulegen, und klicken Sie auf OK.



Hinweis

- Um von einem anderen Bild eine Vorschau anzuzeigen, setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das Bild, das Sie scannen möchten, und klicken Sie auf Vorschau (Preview).

5. Legen Sie die Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) fest.

➡ Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)

Hinweis

- Ändern Sie die Einstellungen, wenn die Datengröße 1,8 GB überschreitet, um die Größe zu verringern.

6. Passen Sie bei Bedarf den Schnittrahmen an und nehmen Sie Bild- und Farbkorrekturen vor.

➡ Schnittrahmen anpassen

➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

➡ Schaltflächen für die Farbeinstellung

7. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Um ein anderes Bild zu scannen, setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das Bild, das Sie scannen möchten, und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.
- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) auf der Registerkarte Scannen

(Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) festgelegt werden.
Registerkarte Scannen (Scan)

Verwandtes Thema

Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Mehrere Dokumente gleichzeitig im erweiterten Modus scannen

Mit ScanGear (Scanner-Treiber) können Sie auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) mit der Option Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) zwei oder mehr Fotos (kleine Dokumente) gleichzeitig scannen.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen können möglicherweise nicht korrekt zugeschnitten werden: Starten Sie in diesem Fall ScanGear (Scanner-Treiber), passen Sie den Schnittrahmen in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) an und scannen Sie erneut.
  - Fotos mit weißlichem Rand
  - Auf weißes Papier gedruckte Dokumente, handgeschriebene Texte, Visitenkarten usw.
  - Dünne Dokumente
  - Dicke Dokumente

  ➡ Im erweiterten Modus scannen
- Sie können diese Option nicht auswählen, wenn unter Quelle wählen (Select Source) Film ausgewählt wurde.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche und starten sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

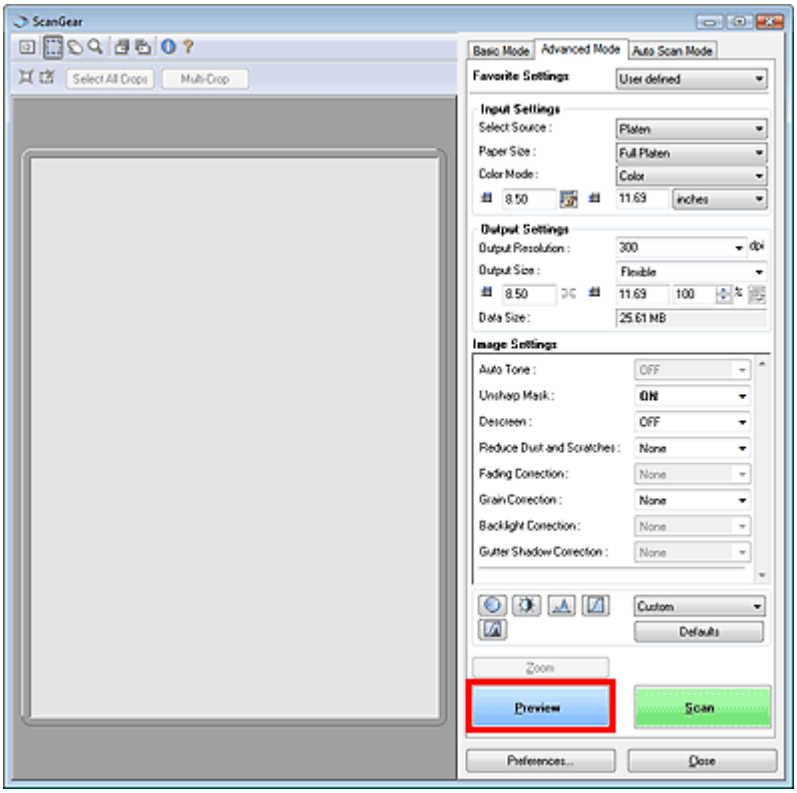
   ➡ Dokumente platzieren

   ➡ ScanGear (Scanner-Treiber) starten

2. Klicken Sie auf Erweiterter Modus (Advanced Mode).

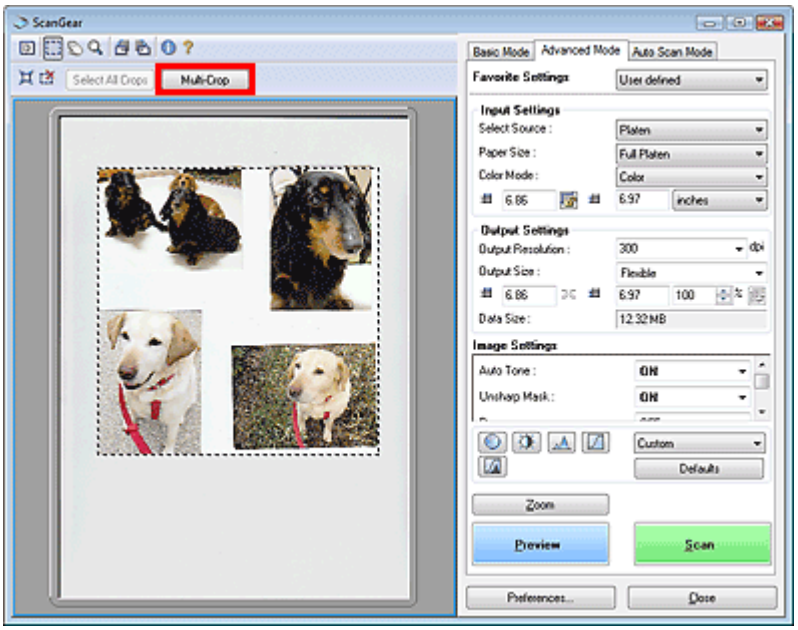
   Die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf Vorschau (Preview).

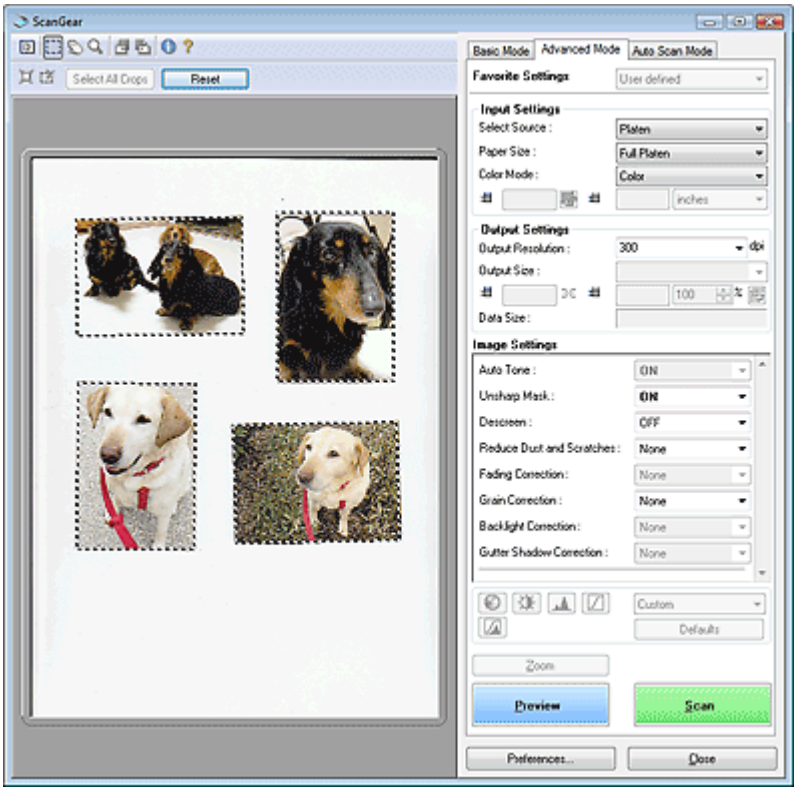


Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.

4. Klicken Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) oberhalb des Vorschaubereichs.



Die Bilder werden automatisch auf Dokumentgröße zugeschnitten (Scan-Bereich ist festgelegt).



Wenn Sie ein Bild nicht scannen möchten, wählen Sie es aus und drücken Sie die Entf-Taste.

Alternativ dazu können Sie das Bild auswählen und auf der Symbolleiste auf das Symbol (Schnittrahmen entfernen) klicken.

Hinweis

- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, ändert sich die Schaltfläche Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) in Zurücksetzen (Reset).
  Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um die Funktion zum Mehrfach-Beschneiden zurückzusetzen.
- Beenden Sie die Funktion zum Mehrfach-Beschneiden, um benutzerdefinierte Schnittrahmen zu erstellen.
  ➡ Schnittrahmen anpassen

5. Ändern Sie die Einstellungen für Farbmodus (Color Mode), Ausgabeauflösung (Output Resolution) usw. nach Ihren Vorstellungen.

➡Eingabe-Einstellungen (Input Settings)

➡Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)

Hinweis

- Die Einstellungen werden auf alle Schnittrahmen angewendet.

6. Nehmen Sie die erforderlichen Bildkorrekturen vor.

➡Bildeinstellungen (Image Settings)

Hinweis

- Die Einstellungen werden auf alle Schnittrahmen angewendet.

7. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Jeder Schnittrahmen wird als einzelnes Bild gescannt.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) auf der Registerkarte Scannen (Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) festgelegt werden.
  ➡Registerkarte Scannen (Scan)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Mit ScanGear (Scanner-Treiber) Bilder korrigieren und Farben anpassen

Im Folgenden erhalten Sie Tipps und Anweisungen zu erweiterten Scan-Verfahren, z. B. zur Farb- und Helligkeitsanpassung usw.

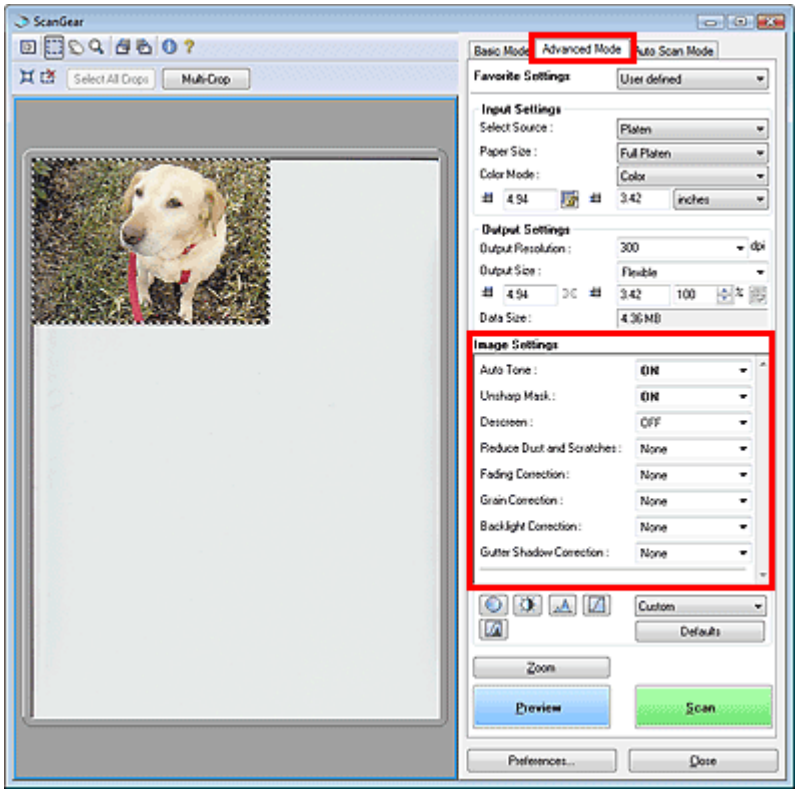
- **Fotos schärfen, Staub und Kratzer reduzieren und verblasste Farben korrigieren**
  - Bilder korrigieren (Scharfzeichnen, Staub und Kratzer reduzieren, Farbkorrektur usw.)
- **Vorschau des zu scannenden Bilds anzeigen und den Farbton ändern**
  - Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen
- **Bilder aufhellen, die mit der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben**
  - Sättigung und Farbbalance anpassen
- **Zu dunkle oder zu helle bzw. kontrastarme Bilder anpassen**
  - Helligkeit und Kontrast anpassen
- **Farbton mithilfe eines Histogramms (Diagramm zum Anzeigen von Helligkeitswerten) anpassen**
  - Histogramm anpassen
- **Helligkeit mithilfe einer Farbtonkurve (Diagramm für die Helligkeitsbalance) anpassen**
  - Farbtonkurve anpassen
- **Zeichen in Textdokumenten schärfen oder Durchschein-Effekte verringern**
  - Grenzwert einstellen

Zum Seitenanfang

ScanGear

Bilder korrigieren (Scharfzeichnen, Staub und Kratzer reduzieren, Farbkorrektur usw.)

Mit den Funktionen unter Bildeinstellungen (Image Settings) auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) können Sie beim Scannen von Bildern die Konturen von Objekten verbessern, Staub oder Kratzer reduzieren und verblasste Farben korrigieren.



Optionen festlegen

Klicken Sie auf ▼ und wählen Sie eine Option aus dem Pull-Down-Menü.

Wichtig

- Wenden Sie diese Funktionen nicht auf Bilder ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben an. Dies könnte sich ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Informationen und Warnhinweise zu den einzelnen Funktionen finden Sie im folgenden Abschnitt.
  ➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

Hinweis

- Informationen dazu, wie Sie ScanGear (Scanner-Treiber) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) starten und damit scannen, finden Sie im folgenden Abschnitt.
  ➡ Im erweiterten Modus scannen

Helligkeit und Farbton des Bilds anpassen

Setzen Sie die Option Autom. Tonwert (Auto Tone) auf EIN (ON).

AUS (OFF)	EIN (ON)

Die Bildschärfe von leicht unscharfen Bildern erhöhen

Setzen Sie die Option Scharfzeichnen (Unsharp Mask) auf EIN (ON).

AUS (OFF)	EIN (ON)

Farbverläufe und Streifen reduzieren

Setzen Sie die Option Entrastern (Descreen) auf EIN (ON).

AUS (OFF)	EIN (ON)

Hinweis

- Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion Entrastern (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert.

Staub und Kratzer reduzieren

Setzen Sie je nach Stärke der Staub- und Kratzerspuren die Option Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches) auf Niedrig (Low), Mittel (Medium) oder Hoch (High).

Ohne (None)	Mittel (Medium)

Hinweis

- Wenn die Auflösung auf 4801 dpi oder höher gesetzt ist und das Kontrollkästchen Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches) aktiviert ist, werden die Bilder mit einer optischen Auflösung von 4800 dpi gescannt und anschließend mithilfe der Software interpoliert, um die gewünschte Auflösung zu erzielen.

Fotos korrigieren, die mit der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben

Setzen Sie je nach Grad des Verblassens oder der Stärke des Farbstichs die Option Farbkorrektur (Fading Correction) auf Niedrig (Low), Mittel (Medium) oder Hoch (High).

Ohne (None)	Mittel (Medium)

Körnigkeit reduzieren

Setzen Sie je nach Grad der Körnigkeit die Option Bildglättung (Grain Correction) auf Niedrig (Low), Mittel (Medium) oder Hoch (High).

Ohne (None)	Mittel (Medium)

Fotos mit Gegenlicht korrigieren

Setzen Sie je nach Stärke des Gegenlichts die Option Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction) auf Niedrig (Low), Mittel (Medium) oder Hoch (High).

Ohne (None)	Mittel (Medium)

Schatten beheben, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten

Setzen Sie je nach Stärke der Schatten die Option Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction) auf Niedrig (Low), Mittel (Medium) oder Hoch (High).

Ohne (None)	Mittel (Medium)

Filmbelichtung manuell anpassen

Klicken Sie auf unter Belichtungs-/Farbtoneinstellungen (Exposure/Tone Settings).

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Manuelle Belichtung (Manual Exposure) und passen Sie die Belichtung im Bereich von 50 % bis 200 % an.

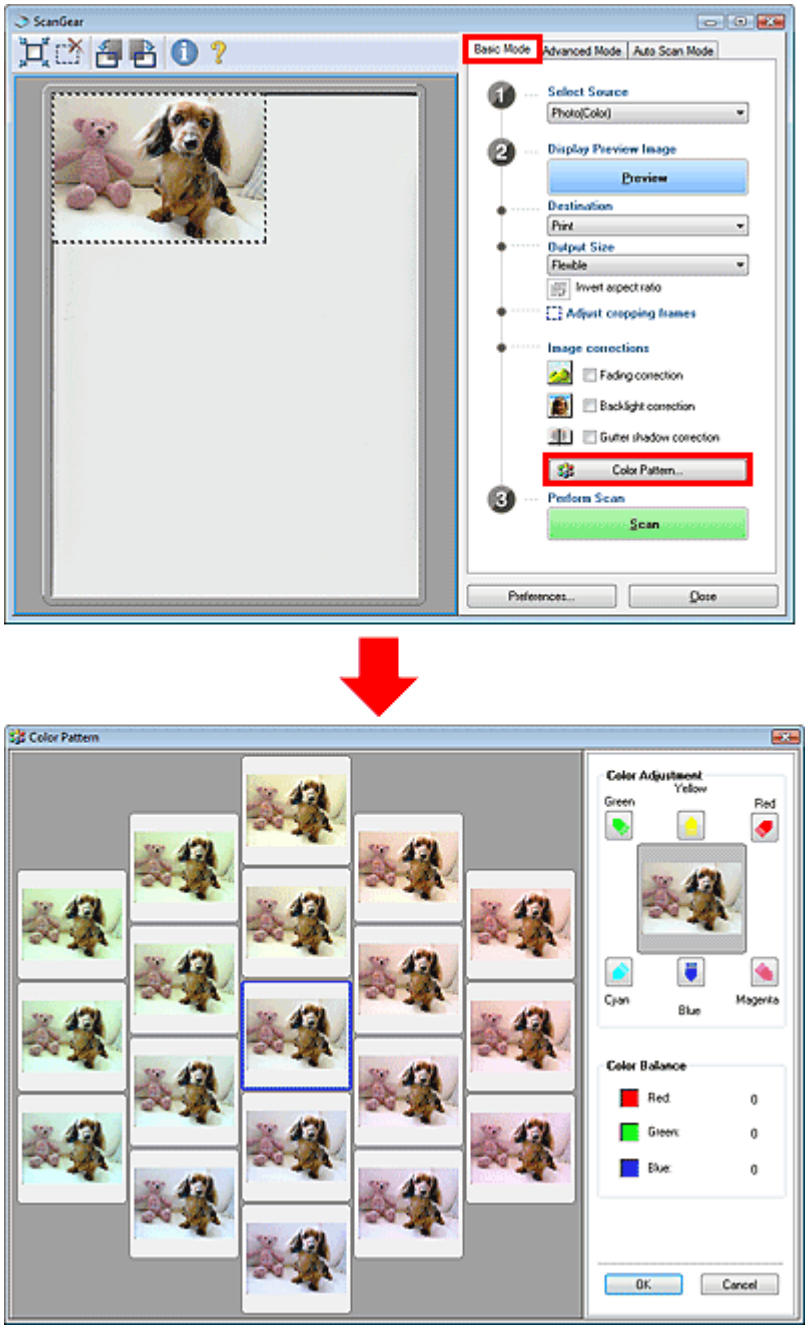
Vorher	Nachher

Zum Seitenanfang

ScanGear

Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen

Auf der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) können Sie mit der Farbmusterfunktion Farbänderungen in der Vorschau anzeigen und natürliche Farben reproduzieren.



Farbeinstellung (Color Adjustment)

Sie können Bilder korrigieren, die mit der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

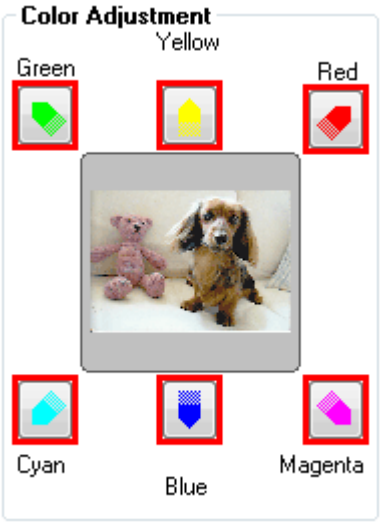
Klicken Sie im Bereich Farbeinstellung (Color Adjustment) auf einen Pfeil, um die entsprechende Farbe zu betonen.

Zyan und Rot, Magenta und Grün sowie Gelb und Blau sind komplementäre Farbpaare (bei Mischung der einzelnen Farbpaare werden verschiedene Grautöne erzeugt). Sie können die natürliche Farbe reproduzieren, indem Sie die Farbe verringern, die den Stich hervorruft, und die Komplementärfarbe

verstärken.

Es wird empfohlen, einen Bildbereich auszuwählen, der weiß sein sollte, und die Farben so anzupassen, dass dieser Bildbereich weiß wird.

Das Vorschaubild wird in der Mitte angezeigt. Ihre Farbkorrekturen werden dort direkt angezeigt.



Im folgenden Beispiel wurde der Blaustich entfernt.

Blau (Blue) und Grün (Green) sind überbetont. Klicken Sie deshalb auf die Pfeile Gelb (Yellow) und Magenta, um die Farben zu korrigieren.

Vorher	Nachher

Hinweis

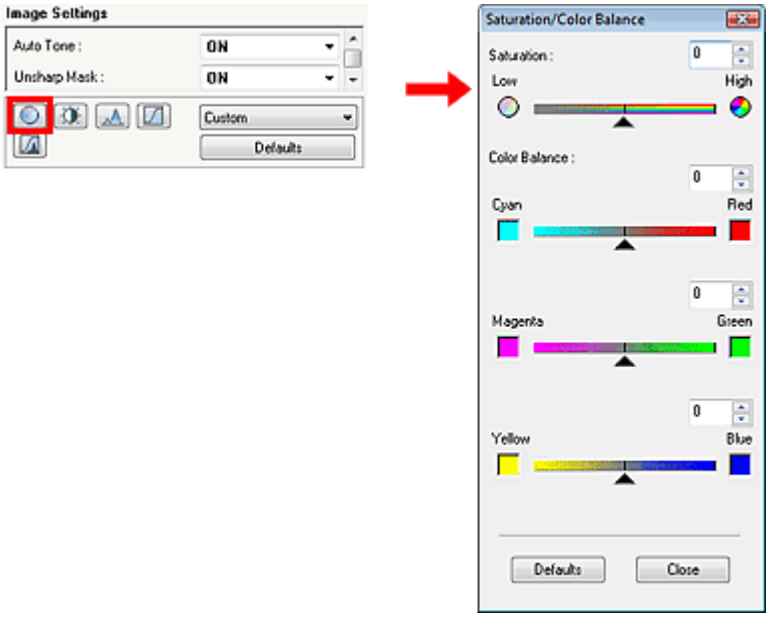
- Farbanpassungen werden nur auf den Scan-Bereich (Schnittrahmen) angewendet.
- Wenn der Dokumenttyp Film ist, werden Anpassungen nur auf den Scan-Bereich (Schnittrahmen) oder das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild angewandt.
  Sie können mehrere Bilder oder Schnittrahmen auswählen, indem Sie darauf klicken und dabei die Strg-Taste gedrückt halten.
- Sie können auch links im Bildschirm Farbmuster (Color Pattern) einen Farbton aus dem Farbmuster auswählen.
- Verleihen Sie dem Bild mit dieser Funktion den gewünschten Farbton. Einen warmen Farbton erzielen Sie, wenn Sie die Farbe Magenta betonen. Mit Blau erhalten Sie einen kühlen Farbton.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Sättigung und Farbbalance anpassen

Klicken Sie auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear auf (Sättigung /Farbbalance).



Hinweis

- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen im aktuellen Fenster rückgängig zu machen.

Sättigung

Passen Sie die Sättigung bzw. Leuchtkraft der Farben an. Sie können z. B. Farben aufhellen, die mit der Zeit verblasst sind.

Bewegen Sie den Regler ▲ unter Sättigung (Saturation) nach links, um die Sättigung zu verringern (das Bild dunkler zu machen), oder nach rechts, um sie zu erhöhen (das Bild aufzuhellen). Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Verringerte Sättigung	Originalbild	Erhöhte Sättigung

Hinweis

- Der natürliche Farbton des Originalbilds geht ggf. verloren, wenn Sie die Sättigung zu stark erhöhen.

Farbbalance

Passen Sie Bilder mit Farbstich an. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

Bewegen Sie den Regler ▲ nach links bzw. nach rechts, um die entsprechende Farbe hervorzuheben.

Cyan und Rot

Magenta und Grün

Gelb und Blau

Hierbei handelt es sich um komplementäre Farbpaare (bei Mischung der einzelnen Farbpaare werden verschiedene Grautöne erzeugt). Sie können die natürliche Farbe reproduzieren, indem Sie die Farbe verringern, die den Stich hervorruft, und die Komplementärfarbe verstärken.

Erfahrungsgemäß ist es schwierig, Bildkorrekturen nur mit einem Farbpaar durchzuführen. Es wird empfohlen, einen Bildbereich auszuwählen, der weiß sein sollte, und die Farben so anzupassen, dass dieser Bildbereich weiß wird.

Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Unten sehen Sie ein Beispiel für ein Bild, für das Zyan (Cyan) und Rot (Red) angepasst wurden.

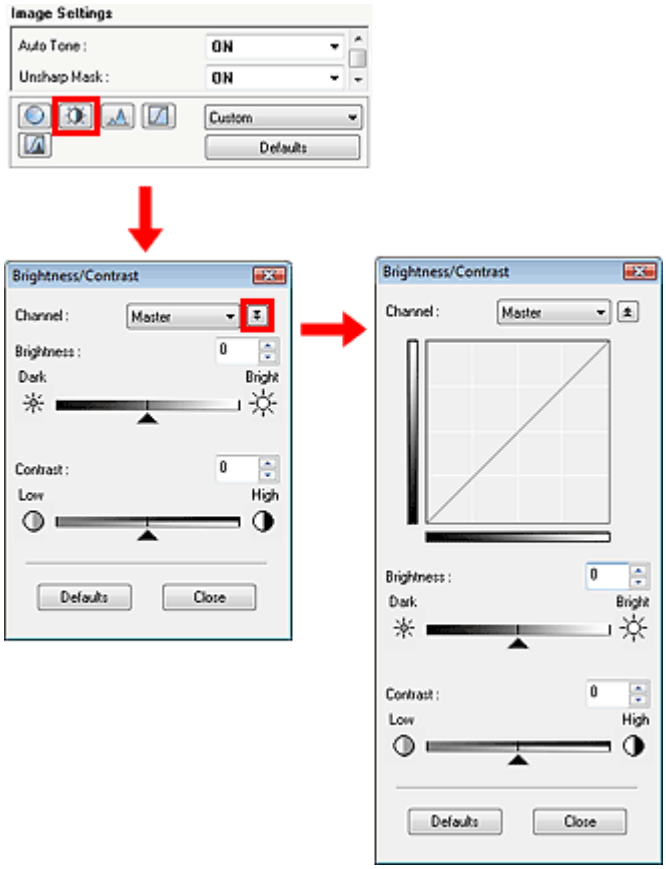
Zyan erhöht	Rot erhöht

Zum Seitenanfang

ScanGear

Helligkeit und Kontrast anpassen

Klicken Sie in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear auf (Helligkeit/Kontrast).



Hinweis

- Klicken Sie auf , um zur Detailansicht zu wechseln. Klicken Sie auf , um zur vorherigen Ansicht zurückzukehren.
- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen im aktuellen Fenster rückgängig zu machen.

Kanal

Jeder einzelne Bildpunkt setzt sich in verschiedenen Anteilen aus den Farben Rot, Grün und Blau zusammen (Farbverlauf). Diese Farben können individuell als "Kanal" angepasst werden.

- **Hauptkanal (Master)**

  Passen Sie Rot, Grün und Blau an.

- **Rot (Red)**

  Passen Sie den Rotkanal an.

- **Grün (Green)**

  Passen Sie den Grünkanal an.

- **Blau (Blue)**

  Passen Sie den Blaukanal an.

Hinweis

- Es wird nur Graustufen (Grayscale) unter Kanal (Channel) angezeigt, wenn als Farbmodus Graustufen (Grayscale) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) ausgewählt wurde.

Helligkeit (Brightness)

Passen Sie die Bildhelligkeit an. Verschieben Sie ▲ (Regler) unter Helligkeit (Brightness) nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Helligkeit verringert	Originalbild	Helligkeit erhöht

Hinweis

- Wenn Sie die Helligkeit zu stark erhöhen, können Spitzlichter verloren gehen, und wenn Sie sie zu stark verringern, können Schatten verloren gehen.

Kontrast (Contrast)

Der Kontrast ist der Grad des Unterschieds zwischen den helleren und den dunkleren Bildbereichen. Durch Erhöhen des Kontrasts wird der Unterschied erhöht und das Bild geschärft. Durch Verringern des Kontrasts wird der Unterschied verringert und das Bild weicher gemacht.

Verschieben Sie ▲ (Regler) unter Kontrast (Contrast) nach links, um den Bildkontrast zu verringern, und nach rechts, um ihn zu erhöhen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Kontrast verringert	Originalbild	Kontrast erhöht

Hinweis

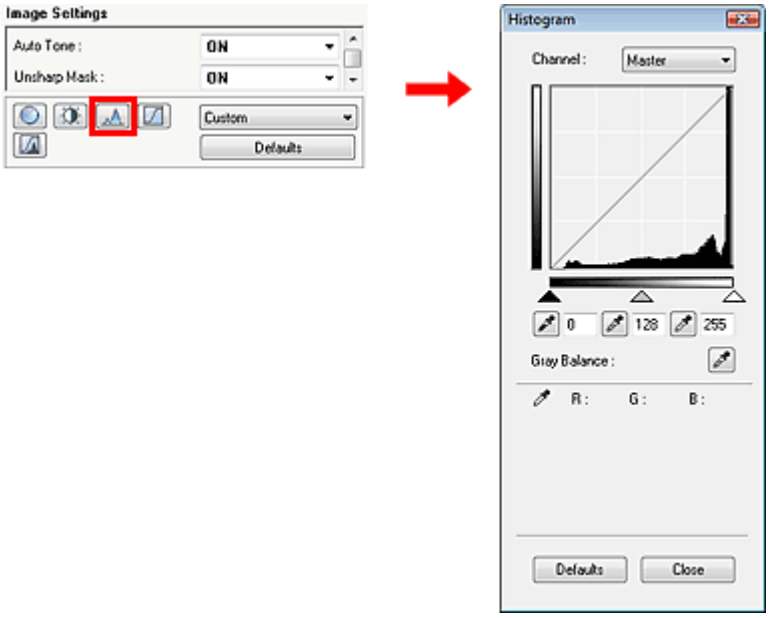
- Durch das Erhöhen des Kontrasts kann weichen Bildern ein dreidimensionales Aussehen verliehen werden. Wenn Sie den Kontrast zu stark erhöhen, können jedoch Schatten und Spitzlichter verloren gehen.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Histogramm anpassen

Klicken Sie in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear auf (Histogramm).



Hinweis

- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen im aktuellen Fenster rückgängig zu machen.

Kanal

Jeder einzelne Bildpunkt setzt sich in verschiedenen Anteilen aus den Farben Rot, Grün und Blau zusammen (Farbverlauf). Diese Farben können individuell als "Kanal" angepasst werden.

- **Hauptkanal (Master)**

  Passen Sie Rot, Grün und Blau an.

- **Rot (Red)**

  Passen Sie den Rotkanal an.

- **Grün (Green)**

  Passen Sie den Grünkanal an.

- **Blau (Blue)**

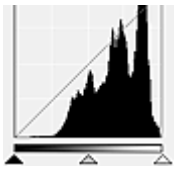
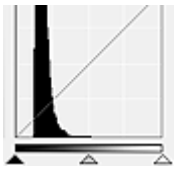
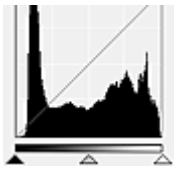
  Passen Sie den Blaukanal an.

Hinweis

- Es wird nur Graustufen (Grayscale) unter Kanal (Channel) angezeigt, wenn als Farbmodus Graustufen (Grayscale) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) ausgewählt wurde.

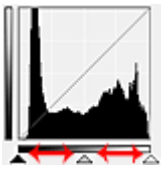
Histogramme lesen

Sie können das Histogramm (Histogram) eines bestimmten Bereichs für jeden Kanal (Channel) öffnen. Je höher die Spitze im Histogramm (Histogram) ist, desto mehr Daten sind auf die entsprechende Stufe verteilt.

(1) Heller Bereich	(2) Dunkler Bereich	(3) Gesamtbild
		
Es sind mehr Daten auf den Spitzlichtbereich verteilt.	Es sind mehr Daten auf den Schattenbereich verteilt.	Die Daten sind weit zwischen dem Spitzlichter- und dem Schattenbereich verteilt.

Histogramme anpassen (über den Regler)

Wählen Sie einen Kanal (Channel) aus und verschieben Sie dann ▲ (Schwarzpunkt-Regler) oder △ (Weißpunkt-Regler), um festzulegen, welche Stufe als Schatten bzw. Spitzlicht festgelegt werden soll.



- Alle Bereiche links vom ▲ (Schwarzpunkt-Regler) werden in Schwarz umgewandelt (Stufe 0).
- Die Bereiche an der Stelle, an der sich △ (Mittelpunkt-Regler) befindet, werden in eine Farbe umgewandelt, die genau zwischen dem Schwarzpunkt und dem Weißpunkt liegt.
- Alle Bereiche rechts vom △ (Weißpunkt-Regler) werden in Weiß umgewandelt (Stufe 255).

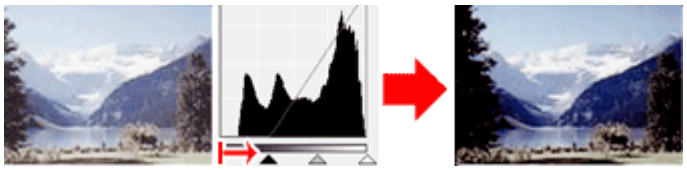
Die Funktion Autom. Tonwert (Auto Tone) ist standardmäßig auf EIN (ON) gesetzt. Die unten dargestellten Anpassungen werden automatisch vorgenommen.

Den Schwarzpunkt- und Weißpunkt-Regler verschieben

Verschieben Sie den Schwarzpunkt-Regler oder den Weißpunkt-Regler, um die Helligkeit anzupassen.

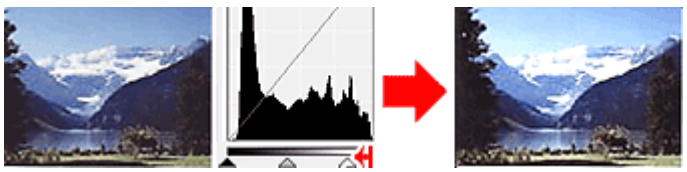
Bilder, bei denen mehr Daten auf den Spitzlichtbereich verteilt sind

Verschieben Sie den Schwarzpunkt-Regler in Richtung des Spitzlichtbereichs.



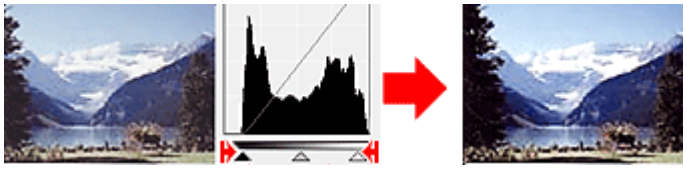
Bilder, bei denen mehr Daten auf den Schattenbereich verteilt sind

Verschieben Sie den Weißpunkt-Regler in Richtung des Schattenbereichs.



Bilder, bei denen die Daten weit verteilt sind

Verschieben Sie den Schwarzpunkt-Regler in Richtung des Spitzlichtbereichs und den Weißpunkt-Regler in Richtung des Schattenbereichs.

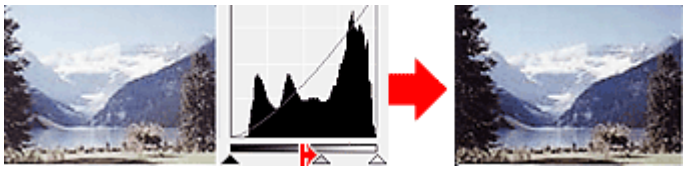


Den Mittelpunkt-Regler verschieben

Verschieben Sie den Mittelpunkt-Regler, um die Stufe zu bestimmen, die als Mitte des Farbtonbereichs festgelegt werden soll.

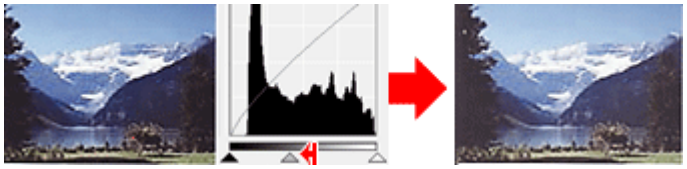
Bilder, bei denen mehr Daten auf den Spitzlichtbereich verteilt sind

Verschieben Sie den Mittelpunkt-Regler in Richtung des Spitzlichtbereichs.



Bilder, bei denen mehr Daten auf den Schattenbereich verteilt sind

Verschieben Sie den Mittelpunkt-Regler in Richtung des Schattenbereichs.



Histogramme anpassen (mithilfe der Pipettenwerkzeuge)

Wenn Sie einen Kanal (Channel) auswählen und auf die Schwarzpunkt-, Mittelpunkt- oder Weißpunkt-Pipette klicken, wird der Mauszeiger auf dem Vorschaubild als Pipette angezeigt. Klicken Sie auf eine der unter dem Histogramm angezeigten Pipetten, um die entsprechende Einstellung zu ändern.

- Der Punkt, auf den Sie mit (Schwarzpunkt-Pipette) klicken, wird als dunkelster Punkt festgelegt. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 245).

- Der Punkt, auf den Sie mit (Mittelpunkt-Pipette) klicken, wird als Mitte des Farbtonbereichs festgelegt. Sie können auch einen Wert eingeben (5 bis 250).

- Der Punkt, auf den Sie mit (Weißpunkt-Pipette) klicken, wird als hellster Punkt festgelegt. Sie können auch einen Wert eingeben (10 bis 255).

- Klicken Sie auf , um die Graubalance (Gray Balance) einzustellen. Klicken Sie dann auf den Bereich im Vorschaubild, für den Sie die Farbe anpassen möchten.

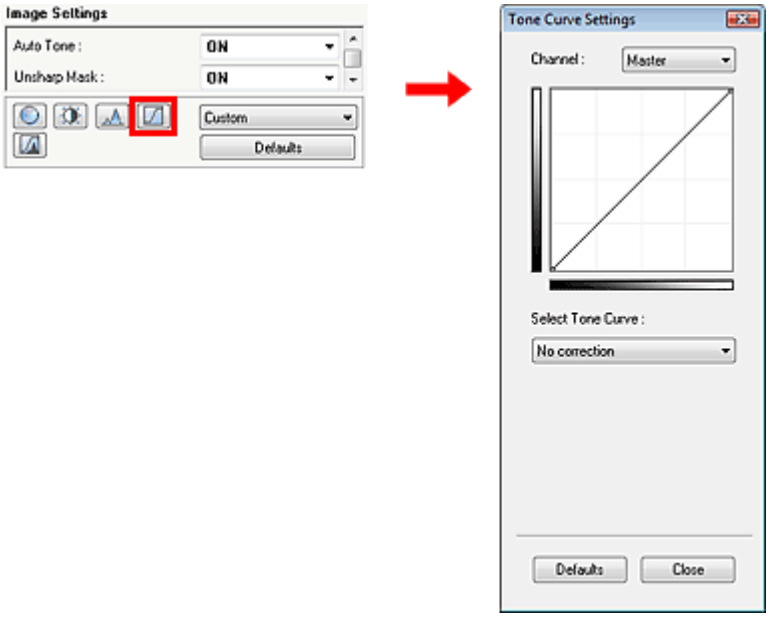
Der angeklickte Punkt wird als achromatischer Farbbezugspunkt festgelegt und das gesamte Bild wird dementsprechend angepasst. Wenn beispielsweise Schnee auf einem Foto bläulich erscheint, klicken Sie auf den bläulichen Teil, um das gesamte Bild anzupassen und die natürlichen Farben zu reproduzieren.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Farbtonkurve anpassen

Klicken Sie auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear auf (Farbtonkurve - Einstellungen).



Hinweis

- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen im aktuellen Fenster rückgängig zu machen.

Kanal

Jeder einzelne Bildpunkt setzt sich in verschiedenen Anteilen aus den Farben Rot, Grün und Blau zusammen (Farbverlauf). Diese Farben können individuell als "Kanal" angepasst werden.

- **Hauptkanal (Master)**

  Passen Sie Rot, Grün und Blau an.

- **Rot (Red)**

  Passen Sie den Rotkanal an.

- **Grün (Green)**

  Passen Sie den Grünkanal an.

- **Blau (Blue)**

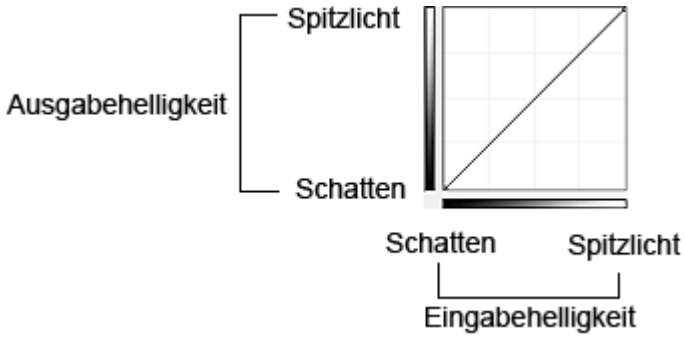
  Passen Sie den Blaukanal an.

Hinweis

- Es wird nur Graustufen (Grayscale) unter Kanal (Channel) angezeigt, wenn als Farbmodus Graustufen (Grayscale) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) ausgewählt wurde.

Farbtonkurven lesen

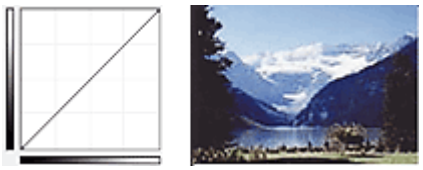
Bei ScanGear (Scanner-Treiber) ist das Scannen von Bildern mit einem Scanner die Eingabe, die Anzeige auf einem Monitor die Ausgabe. Farbtonkurve zeigt für jeden Kanal (Channel) die Balance zwischen Farbtoneingabe und -ausgabe an.



Farbtonkurve anpassen

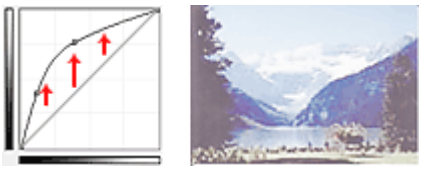
Wählen Sie unter Farbtonkurve auswählen (Select Tone Curve) eine Farbtonkurve aus den folgenden Optionen aus: Keine Korrektur (No correction), Überbelichtung (Overexposure), Unterbelichtung (Underexposure), Starker Kontrast (High contrast), Negativ-/Positiv-Bild umkehren (Reverse the negative/positive image) und Benutzerdefinierte Kurve bearbeiten (Edit custom curve).

Keine Korrektur (No correction) (keine Anpassung)



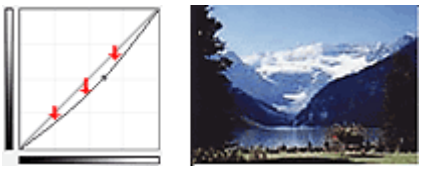
Überbelichtung (Overexposure) (konvexe Kurve)

Die Mittelton-Daten der Eingabeseite werden in Richtung der hellsten Stufe der Ausgabeseite gestreckt. Auf dem Bildschirm wird ein helles Bild angezeigt.



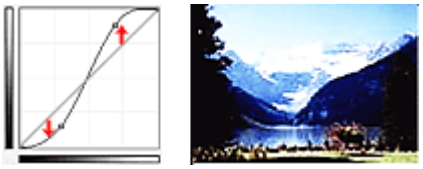
Unterbelichtung (Underexposure) (konkave Kurve)

Die Mittelton-Daten der Eingabeseite werden in Richtung der dunkelsten Stufe der Ausgabeseite gestreckt. Auf dem Bildschirm wird ein dunkles Bild angezeigt.



Starker Kontrast (High contrast) (S-Kurve)

Die Spitzlichter und die Schatten der Eingabeseite werden erhöht, wodurch ein Bild mit hohem Kontrast entsteht.



Negativ-/Positiv-Bild umkehren (Reverse the negative/positive image) (absteigende Linie)

Die Eingabe- und Ausgabeseite werden vertauscht, so dass ein invertiertes Bild entsteht.

Benutzerdef. Kurve bearbeiten (Edit custom curve)

Sie können bestimmte Punkte auf der Farbtonkurve verschieben und somit die Helligkeit der entsprechenden Bereiche beliebig anpassen.

Zum Seitenanfang

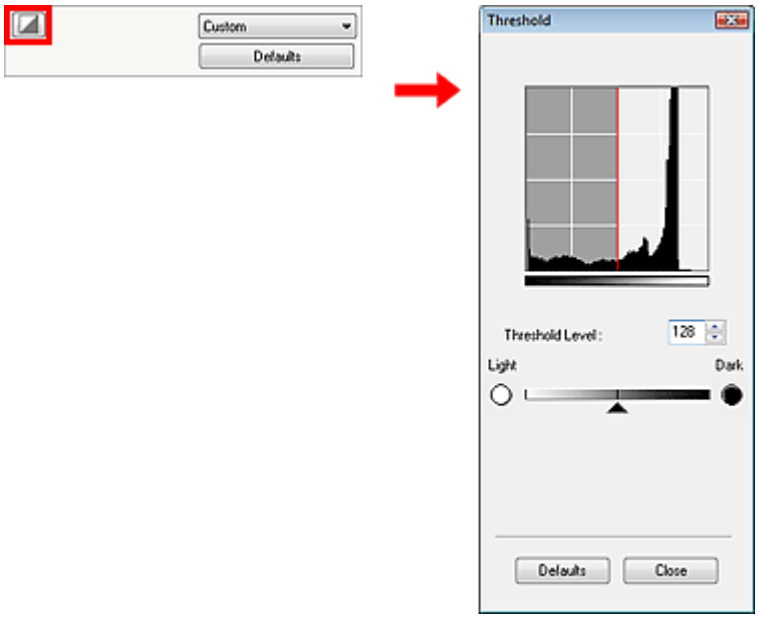
ScanGear

Grenzwert einstellen

Die Helligkeit von Farb- und Graustufenbildern wird als Wert zwischen 0 und 255 ausgedrückt. Beim Erstellen von Schwarzweißbildern hingegen werden alle Farben dem Wert für Schwarz (0) oder dem Wert für Weiß (255) zugeordnet. Der Grenzwert ist der Wert, der festlegt, ob eine Farbe als Schwarz oder als Weiß angesehen wird. Durch Anpassen des Grenzwerts können Sie eine schärfere Darstellung von Text in Dokumenten erreichen oder ein Durchscheinen bei Zeitungen verhindern.

Diese Funktion ist verfügbar, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) ausgewählt ist.

Klicken Sie auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear auf (Grenzwert).



Hinweis

- Klicken Sie auf Standard (Defaults), um alle Anpassungen im aktuellen Fenster rückgängig zu machen.

Grenzwert einstellen

Bewegen Sie ▲ (Regler) nach rechts, um den Grenzwert zu erhöhen und somit die schwarzen Bereiche zu verstärken. Bewegen Sie den Regler nach links, um den Wert zu verringern und somit die weißen Bereiche zu verstärken. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 255).

Zum Seitenanfang

ScanGear

Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)

In den folgenden Abschnitten werden die Bildschirme und Funktionen sowie die Verwendung von ScanGear (Scanner-Treiber) beschrieben.

Registerkarte Basismodus (Basic Mode)

Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)

- Eingabe-Einstellungen (Input Settings)
- Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)
- Bildeinstellungen (Image Settings)
- Schaltflächen für die Farbeinstellung

Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode)

Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- Registerkarte Scanner
- Registerkarte Vorschau (Preview)
- Registerkarte Scannen (Scan)
- Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

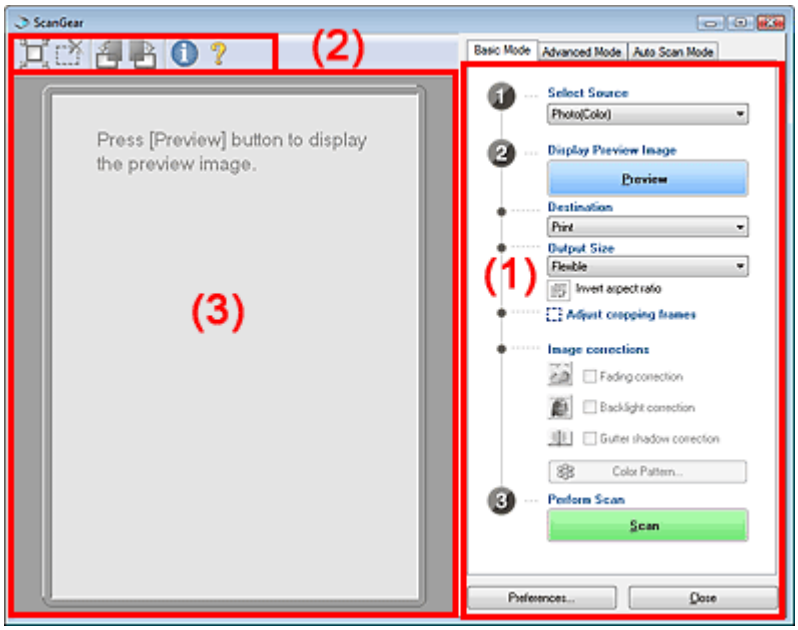
Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Basismodus (Basic Mode)

In diesem Modus können Sie ganz einfach scannen, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

In diesem Abschnitt werden die im Basismodus (Basic Mode) verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

(2) Symbolleiste

(3) Vorschaubereich

Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und abhängig davon, wie der Bildschirm geöffnet wurde, stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.

Einstellungen und Bedienschaltflächen

- **Quelle wählen (Select Source)**
  - **Foto (Farbe) (Photo(Color))**

    Scannt Fotos in Farbe.
  - **Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color))**

    Scannt Zeitschriften in Farbe.
  - **Zeitung (Graustufen) (Newspaper(Grayscale))**

    Scannt Text und Zeichnungen in Schwarzweiß.
  - **Dokument (Graustufen) (Document(Grayscale))**

    Scannt Fotos und Dokumente in Schwarzweiß.
    Wählen Sie diesen Modus, um hochauflösende Schwarzweißbilder zu erstellen.
  - **Negativ-Film (Farbe) (Negative Film(Color))**

    Scannt 35-mm-Farb-Negativ-Film in Farbe.
  - **Positiv-Film (Farbe) (Positive Film(Color))**

    Scannt 35-mm-Farb-Positiv-Film in Farbe.

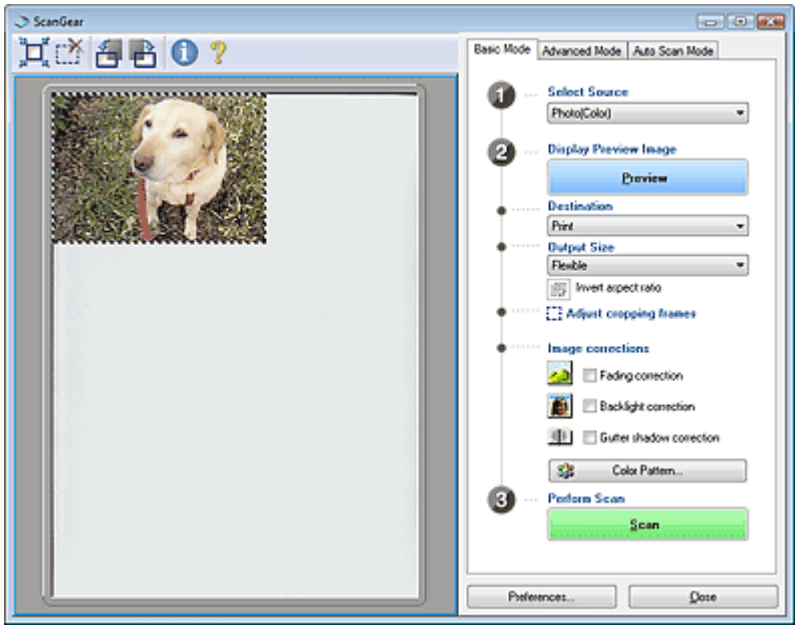
Hinweis

- Wenn Sie Schwarzweißfilm scannen möchten, starten Sie ScanGear (Scanner-Treiber) von einer Anwendung oder von MP Navigator EX aus und scannen Sie unter Verwendung der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode).
  Film im erweiterten Modus scannen
- Wenn Sie eine andere Option als Zeitung (Graustufen) (Newspaper(Grayscale)) wählen, ist die Funktion Scharfzeichnen (Unsharp Mask) aktiviert.
- Wenn Sie die Option Foto (Farbe) (Photo(Color)), Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) oder Dokument (Graustufen) (Document(Grayscale)) wählen, ist die Funktion "Autom. Tonwert" (Auto Tone) standardmäßig aktiv. Wenn Sie jedoch die Auswahl der Option Autom. Tonwert immer ausführen (Always Execute the Auto Tone) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) des Dialogfensters Voreinstellungen (Preferences) aufheben, wird die Funktion "Autom. Tonwert" (Auto Tone) deaktiviert.
- Wenn Sie die Option Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) wählen, wird die Funktion Entrastern (Descreen) aktiviert.

- **Vorschaubild anzeigen (Display Preview Image)**

  Klicken Sie auf Vorschau (Preview), um einen Vorschau-Scanvorgang auszuführen. Das gescannte Dokument wird im Vorschaubereich angezeigt. Ein Schnittrahmen (Scan-Bereich) wird in Dokumentgröße angezeigt.
  Eine Miniaturansicht wird im linken Bildschirmbereich angezeigt, wenn Negativ-Film (Farbe) (Negative Film(Color)) oder Positiv-Film (Farbe) (Positive Film(Color)) ausgewählt wurde.

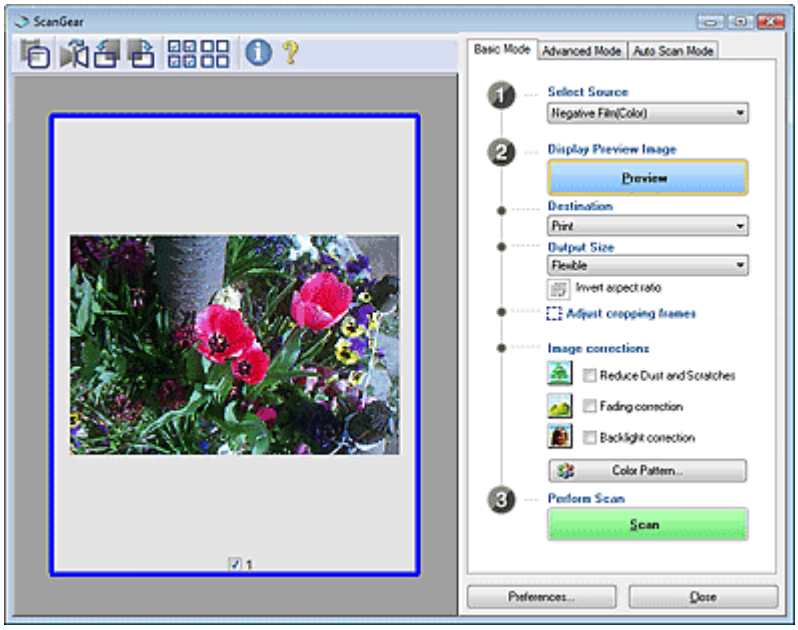
  wenn Sie Dokumente scannen



Hinweis

- Wenn Sie den Scanvorgang starten, ohne die Vorschau zu verwenden, werden die Farben entsprechend dem Dokumenttyp angepasst, der unter Quelle wählen (Select Source) ausgewählt wurde.

  wenn Sie Film scannen



- **Ziel (Destination)**

  Geben Sie an, wie Sie mit dem gescannten Bild verfahren möchten.

  - **Drucken (Print)**

    Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild zu drucken.

  - **Bildanzeige (Image display)**

    Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf einem Bildschirm anzuzeigen.

  - **OCR**

    Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit OCR-Software zu verwenden.
    OCR-Software konvertiert gescannte Texte, die als Bilder vorliegen, in Textdaten, die u. a. in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden können.

    Wichtig

    - Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Film gescannt wird.

- **Ausgabeformat (Output Size)**

  Wählen Sie ein Ausgabeformat.
  Die hier verfügbaren Optionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter Ziel (Destination) ausgewählt wurde.

  - **Flexibel (Flexible)**

    wenn Sie Dokumente scannen

    Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens mit 100 % gescannt. Wird kein Schnittrahmen angezeigt, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt.

    wenn Sie Film scannen

    Um Schnittrahmen anzuzeigen, ziehen Sie die Maus über eine Miniaturansicht oder zeigen Sie das Filmstreifenbild an, indem Sie auf (Miniaturansicht) klicken. Bei Anzeige eines Schnittrahmens wird nur der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt. Sie können Schnittrahmen durch Ziehen anpassen.

  - **Papierformat (L, A4 usw.)**

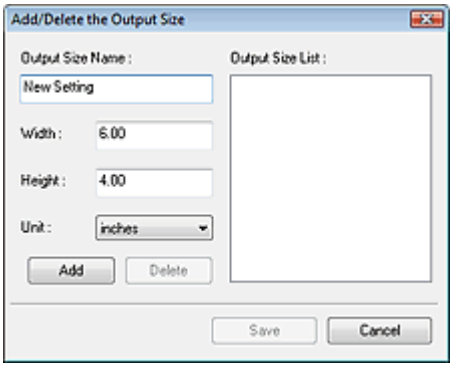
    Wählen Sie das Papierformat, in dem das Bild ausgegeben wird. Der Bildbereich im Schnittrahmen wird in der Größe des ausgewählten Papierformats gescannt. Sie können den Schnittrahmen ziehen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

  - **Monitorauflösung (1024 x 768 Pixel usw.)**

    Wählen Sie ein Ausgabeformat in Pixel.
    Ein Schnittrahmen der ausgewählten Monitorauflösung wird angezeigt und das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Sie können den Schnittrahmen ziehen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

- **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)**

  Öffnet das Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size), in dem Sie benutzerdefinierte Ausgabeformate speichern können. Sie können diese Option auswählen, wenn unter Ziel (Destination) die Option Drucken (Print) oder Bildanzeige (Image display) ausgewählt wurde.



  Im Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size) können Sie mehrere Ausgabeformate gleichzeitig angeben und speichern. Die gespeicherten Elemente werden zusammen mit den vordefinierten Formaten in der Liste Ausgabeformat (Output Size) angezeigt.

  Hinzufügen (Add)

  Geben Sie Ausgabeformat - Name (Output Size Name), Breite (Width) und Höhe (Height) an, um ein Format hinzuzufügen, und klicken Sie anschließend auf Hinzufügen (Add). Für Einheit (Unit) können Sie mm oder Zoll (inches) auswählen, wenn für Ziel (Destination) die Option Drucken (Print) ausgewählt wurde. Es steht jedoch nur Pixel (pixels) zur Verfügung, wenn für Ziel (Destination) die Option Bildanzeige (Image display) ausgewählt wurde. Der Name des hinzugefügten Formats wird in der Ausgabeformatliste (Output Size List) angezeigt. Klicken Sie auf Speichern (Save), um die in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführten Elemente zu speichern.

  Löschen (Delete)

  Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aus und klicken Sie auf Löschen (Delete). Klicken Sie auf Speichern (Save), um die in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführten Elemente zu speichern.

  Wichtig

  - Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. A4 und 1024 x 768 Pixel (1024 x 768 pixels), können nicht gelöscht werden.

  Hinweis

  - Sie können bis zu 10 Ausgabeformate in der Ausgabeformatliste (Output Size List) speichern.
  - Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des Bereichs liegt.

Hinweis

- In der Registerkarte Vorschau (Preview) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) können Sie festlegen, ob und wie anfangs der Schnittrahmen für ein Vorschaubild angezeigt wird.Weitere Informationen zu Schnittrahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images) finden Sie unter "Registerkarte Vorschau (Preview)."

- **Seitenverhältnis umkehren (Invert aspect ratio)**

  Diese Schaltfläche ist verfügbar, wenn Ausgabeformat (Output Size) auf eine andere Einstellung als Flexibel (Flexible) gesetzt ist.
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Schnittrahmen zu drehen. Klicken Sie erneut darauf, um die ursprüngliche Ausrichtung wiederherzustellen.

- **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**

  Sie können den Scan-Bereich im Vorschaubereich anpassen.
  Wenn kein Bereich festgelegt wurde, wird das Dokument in der Dokumentgröße (Automatisch beschneiden) oder Filmgröße gescannt. Wenn ein Bereich festgelegt wurde, wird nur dieser gescannt.
  Schnittrahmen anpassen

- **Bildkorrekturen (Image corrections)**
  - **Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches)**

    Reduziert beim Scannen von Film Staub und Kratzer.

    Wichtig
    - Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Film gescannt wird.
  - **Farbkorrektur (Fading correction)**

    Korrigiert Fotos, die verblasst sind oder einen Farbstich haben.
  - **Gegenlichtkorrektur (Backlight correction)**

    Korrigiert Fotos, die bei Gegenlicht aufgenommen wurden.
  - **Bundstegschattenkorrektur (Gutter shadow correction)**

    Entfernt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

    Wichtig
    - Hinweise zur Verwendung dieser Funktion finden Sie unter Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction) im Abschnitt " Bildeinstellungen (Image Settings) " (Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)).
    - Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Film gescannt wird.
- **Farbmuster... (Color Pattern...)**

  Mit dieser Funktion können Sie die Farben des gesamten Bilds anpassen. Sie können Farben korrigieren, die z. B. durch einen Farbstich verblasst sind, und die natürlichen Farben wiederherstellen. Änderungen werden direkt in der Vorschau sichtbar.
  ➡ Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen
- **Scan-Vorgang ausführen (Perform Scan)**

  Klicken Sie auf Scannen (Scan), um den Scanvorgang zu starten.

  Hinweis
  - Der Fortschritt des Scanvorgangs wird angezeigt. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- **Voreinstellungen... (Preferences...)**

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet und Sie können Scan-/Vorschaueinstellungen vornehmen.
  ➡ Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)
- **Schließen (Close)**

  Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

Symbolleiste

- **Symbolleiste (Toolbar)**

  Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder mithilfe der Symbolleiste drehen.
  Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Dokumenttyp und Ansicht.

Wenn für Quelle wählen (Select Source) eine andere Quelle als Film gewählt wurde

Wenn unter Quelle wählen (Select Source) Film gewählt wurde und der Film in der Miniaturansicht angezeigt wird

Wenn unter Quelle wählen (Select Source) Film gewählt wurde und die Filmstreifenansicht angezeigt wird

- **(Automatisch beschneiden)**

  Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.

- **(Schnittrahmen entfernen)**

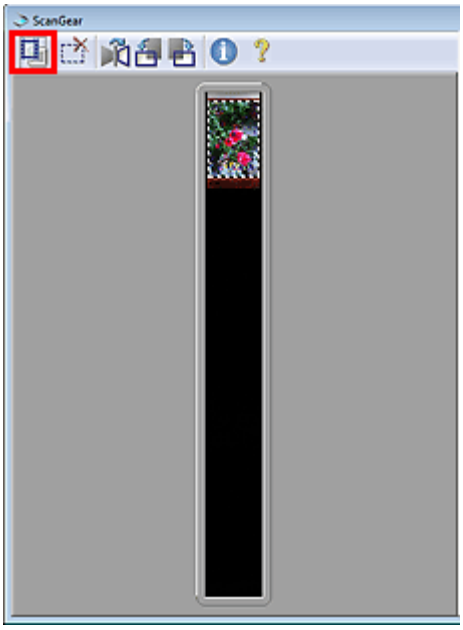
  Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.

- **(Miniaturbild (in Miniaturansicht))**

  Wechselt beim Scannen von Film zwischen der zugeschnittenen Miniaturansicht und der Filmstreifenansicht. Wenn das Filmstreifenbild angezeigt wird, ändert sich das Symbol in (Filmstreifenbild).

  Miniaturansicht

  Filmstreifenansicht



Hinweis

- Wenn aufgrund der Bildfarbe des Films Einzelbilder nicht erkannt werden, wechseln Sie zum Scannen in die Filmstreifenansicht.

- **(Spiegeln)**

  Invertiert das Vorschaubild horizontal.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Nach links drehen)**

  Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Nach rechts drehen)**

  Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Alle Bilder markieren)**

  Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

- **(Auswahl aller Bilder aufheben)**

  Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

- **(Informationen)**

  Zeigt die Version von ScanGear (Scanner-Treiber) und die aktuellen Einstellungen (Dokumenttyp usw.) an.

- **(Handbuch öffnen)**

  Diese Seite wird angezeigt.

Vorschaubereich

- **Vorschaubereich**

  Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf Vorschau (Preview) geklickt haben.
  Sie können den Scan-Bereich (Schnittrahmen) auf dem angezeigten Bild festlegen.
  Sie können auch zwei oder mehr Schnittrahmen erstellen.
  ➡ Schnittrahmen anpassen

Hinweis

- Wenn der Dokumenttyp Film ist, werden nur die Bilder gescannt, deren Kontrollkästchen ausgewählt sind. In der Filmstreifenansicht werden alle Bereiche in den Schnittrahmen gescannt.

Verwandtes Thema

▶ Im Basismodus scannen

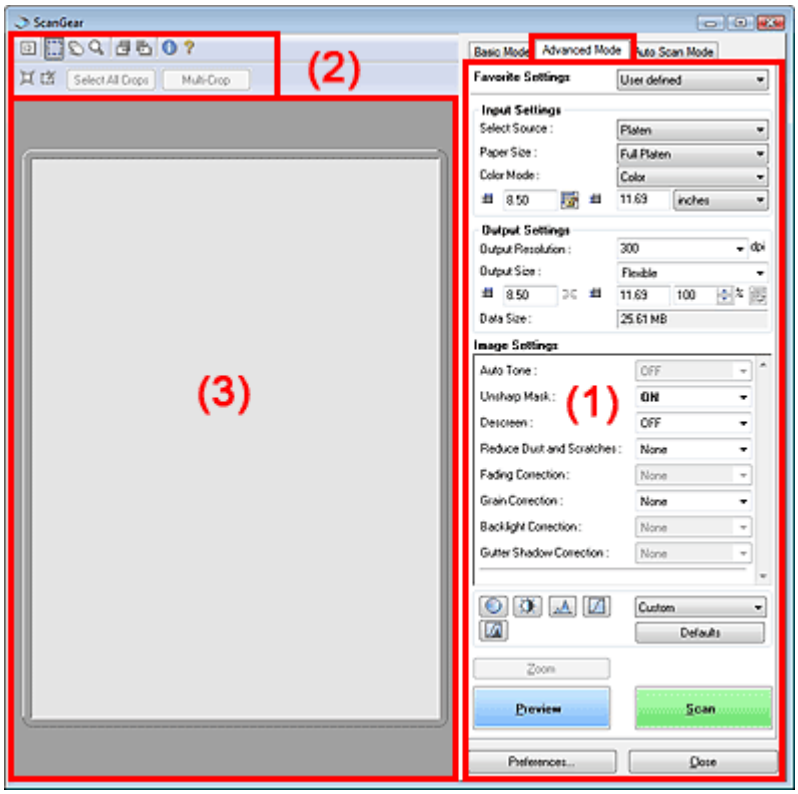
Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode)

In diesem Modus können Sie erweiterte Scan-Einstellungen festlegen, z. B. den Farbmodus, die Auflösung, die Helligkeit und den Farbton.

Hier werden die unter Erweiterter Modus (Advanced Mode) verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

(2) Symbolleiste

(3) Vorschaubereich

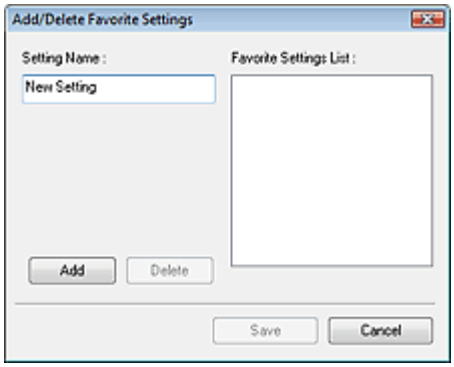
Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und abhängig davon, wie der Bildschirm geöffnet wurde, stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.

Einstellungen und Bedienschaltflächen

- **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)**

  Sie können eine Gruppe mit Einstellungen unter einem bestimmten Namen speichern (Eingabe-, Ausgabe- und Bildeinstellungen sowie Schaltflächen für die Farbeinstellung) und bei Bedarf abrufen. Es ist praktisch, eine Gruppe mit Einstellungen zu speichern, wenn diese immer wieder verwendet werden. Sie können diese Funktion auch verwenden, um wieder die Standardeinstellungen zu laden.
  Wählen Sie Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...) im Pull-Down-Menü. Das Dialogfeld Bevorzugte Einstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Favorite Settings) wird geöffnet.



Geben Sie einen Namen unter Einstellungsname (Setting Name) ein und klicken Sie auf Hinzufügen (Add). Der Name wird in der Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List) angezeigt.
Wenn Sie auf Speichern (Save) klicken, wird das Element zusammen mit den vordefinierten Elementen in der Liste Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings) angezeigt.

Hinweis

- Sie können Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...) nach der Vorschau unter Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings) festlegen.
- Sie können bis zu 10 Elemente in der Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List) speichern. Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List) aus und klicken Sie auf Löschen (Delete). Klicken Sie auf Speichern (Save), um die in der Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List) angezeigten Einstellungen zu speichern.

- **Eingabe-Einstellungen (Input Settings)**

  Geben Sie Eingabe-Einstellungen wie z. B. den Dokumenttyp und die Dokumentgröße an.
  ➡ Eingabe-Einstellungen (Input Settings)

- **Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)**

  Geben Sie Ausgabe-Einstellungen wie z. B. die Ausgabeauflösung und die Ausgabegröße an.
  ➡ Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)

- **Bildeinstellungen (Image Settings)**

  Sie können verschiedene Bildkorrekturfunktionen aktivieren/deaktivieren.
  ➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

- **Schaltflächen für die Farbeinstellung**

  Diese Schaltflächen können für Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen verwendet werden.Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bilds, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) oder die Balance (Farbtonkurve) anpassen.
  ➡ Schaltflächen für die Farbeinstellung

- **Zoom (Zoom)**

  Scannt den Bereich im Schnittrahmen erneut mit einem größeren Vergrößerungsfaktor.Wenn das Bild vergrößert wird, ändert sich die Schaltfläche Zoom (Zoom) in Rückgängig (Undo). Klicken Sie auf Rückgängig (Undo), um die ursprüngliche Anzeigegröße wiederherzustellen.

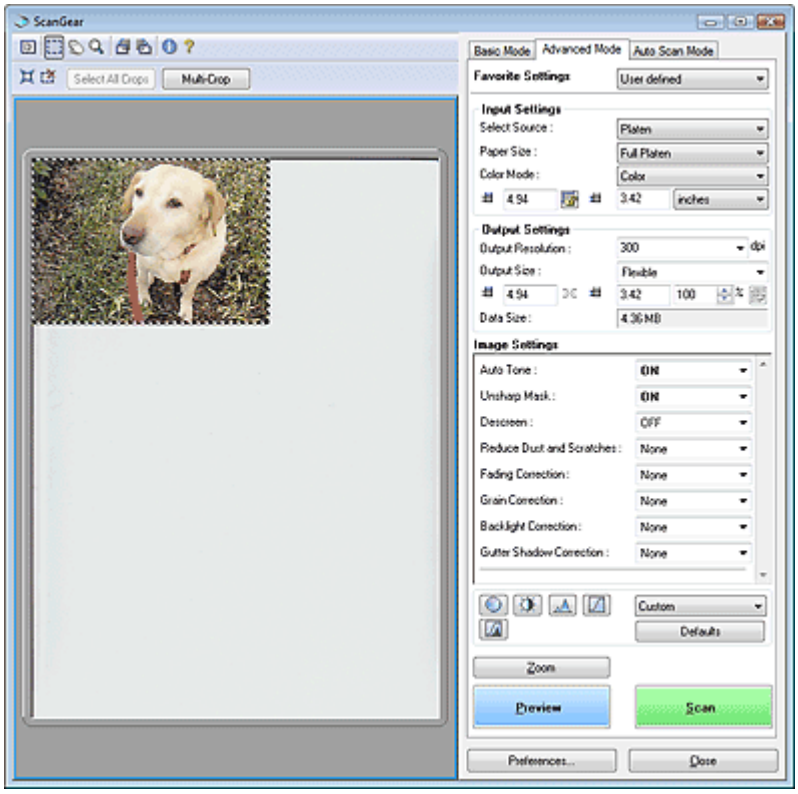
  Bei Film können Sie ein Bild vergrößern, indem Sie auf der Symbolleiste auf (Miniaturansicht) klicken, um das Filmstreifenbild anzuzeigen.

Hinweis

- Wenn Sie auf Zoom (Zoom) klicken, wird das Bild erneut gescannt und es wird ein hochauflösendes Bild in der Vorschau angezeigt.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche (Vergrößern/Verkleinern) in der Symbolleiste klicken, wird das Vorschaubild schnell vergrößert. Die Auflösung des angezeigten Bilds ist jedoch niedrig.

- **Vorschau (Preview)**

  Führt einen Testscan durch.



- **Scannen (Scan)**

  Startet den Scanvorgang.

  Hinweis

  - Der Fortschritt des Scanvorgangs wird angezeigt. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
  - Wenn der Scanvorgang beendet wurde, wird möglicherweise ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie die nächste auszuführende Aktion auswählen können. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) im Abschnitt "Registerkarte Scannen (Scan) " (Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)).
  - Wenn die Gesamtgröße der zu scannenden Bilder 100 MB überschreitet, wird eine Meldung ausgegeben, dass der Scanvorgang eine Weile dauern kann.Klicken Sie auf OK, um fortzufahren, oder auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.

- **Voreinstellungen... (Preferences...)**

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet und Sie können Scan-/ Vorschaueinstellungen vornehmen.
  Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **Schließen (Close)**

  Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

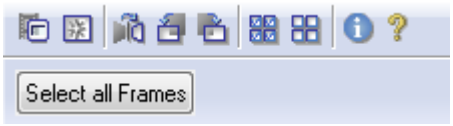
Symbolleiste

- **Symbolleiste**

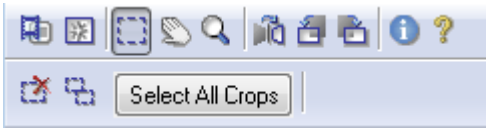
  Mithilfe der Symbolleiste in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) können Sie das Vorschaubild anpassen und einen Teilbereich des Bilds auswählen.
  Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Dokumenttyp und Ansicht.

  Wenn für Quelle wählen (Select Source) eine andere Quelle als Film gewählt wurde

  Wenn unter Quelle wählen (Select Source) Film gewählt wurde und der Film in der Miniaturansicht angezeigt wird



Wenn unter Quelle wählen (Select Source) Film gewählt wurde und die Filmstreifenansicht angezeigt wird



- **(Löschen)**

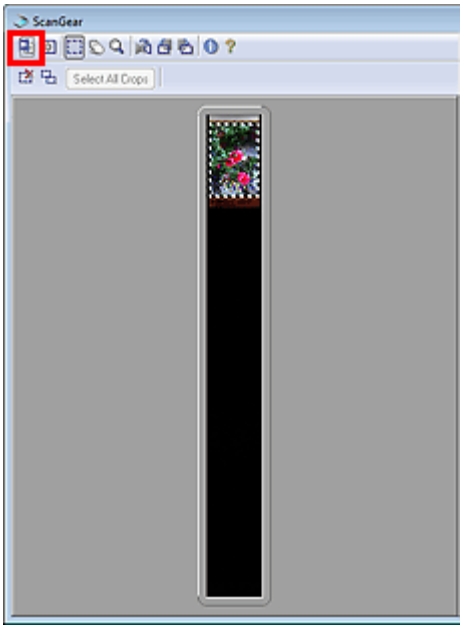
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild zu löschen.
  Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden auch die Symbolleisten- und Farbeinstellungen zurückgesetzt.

- **(Miniaturbild (in Miniaturansicht))**

  Wechselt beim Scannen von Film zwischen der zugeschnittenen Miniaturansicht und der Filmstreifenansicht. Wenn das Filmstreifenbild angezeigt wird, ändert sich das Symbol in (Filmstreifenbild).

  Miniaturansicht

  Filmstreifenansicht



Hinweis

- Wenn aufgrund der Bildfarbe des Films Einzelbilder nicht erkannt werden, wechseln Sie zum Scannen in die Filmstreifenansicht und beschneiden Sie die zu scannenden Einzelbilder manuell.

- **(Beschneiden)**

  Hiermit können Sie den Scan-Bereich durch Ziehen der Maus festlegen.

- **(Film-Schnittrahmen anzeigen)**

  Zeigt den Schnittrahmen gemäß dem unter Filmformat (Film Size) ausgewählten Film an.

- **(Bild verschieben)**

  Wenn ein vergrößertes Bild für den Vorschaubereich zu groß ist, können Sie auf diese Schaltfläche klicken und das Bild mit der Maustaste ziehen, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird. Sie können das Bild auch mithilfe der Bildlaufleisten verschieben.

- **(Vergrößern/Verkleinern)**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild, um es zu vergrößern. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild, um es zu verkleinern.

- **(Spiegeln)**

  Invertiert das Vorschaubild horizontal.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Nach links drehen)**

  Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Nach rechts drehen)**

  Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
  - Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
  - Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

- **(Alle Bilder markieren)**

  Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

- **(Auswahl aller Bilder aufheben)**

  Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

- **(Informationen)**

Zeigt die Version von ScanGear (Scanner-Treiber) und die aktuellen Scan-Einstellungen (Dokumenttyp usw.) an.

- **(Handbuch öffnen)**

  Diese Seite wird angezeigt.

- **(Automatisch beschneiden)**

  Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.

- **(Schnittrahmen entfernen)**

  Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.

- **Alle Ausschnitte auswählen (Select All Crops)**

  Diese Schaltfläche ist verfügbar, wenn es zwei oder mehrere Schnittrahmen gibt.
  Alle Schnittrahmen werden mit dicken, gestrichelten Linien angezeigt. Die Einstellungen werden auf alle Schnittrahmen angewendet.

- **Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop)**

  Erkennt und beschneidet automatisch mehrere Dokumente auf der Auflagefläche.
  Sie können die Schnittrahmen der Bilder entfernen, die nicht gescannt werden sollen.

  Hinweis

  - Weitere Informationen über das Scannen mehrerer Dokumente gleichzeitig finden Sie unter "Mehrere Dokumente gleichzeitig im erweiterten Modus scannen ".

- **Alle Bilder auswählen (Select all Frames)**

  Wählt das Bild in der Miniaturansicht aus und versieht es mit einer blauen Umrandung.

Vorschaubereich

- **Vorschaubereich**

  Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf Vorschau (Preview) geklickt haben.
  Sie können den Scan-Bereich (Schnittrahmen) auf dem angezeigten Bild festlegen.
  Sie können auch zwei oder mehr Schnittrahmen erstellen.
  Schnittrahmen anpassen

  Hinweis

  - Wenn der Dokumenttyp Film ist, werden nur die Bilder gescannt, deren Kontrollkästchen ausgewählt sind. In der Filmstreifenansicht werden alle Bereiche in den Schnittrahmen gescannt.

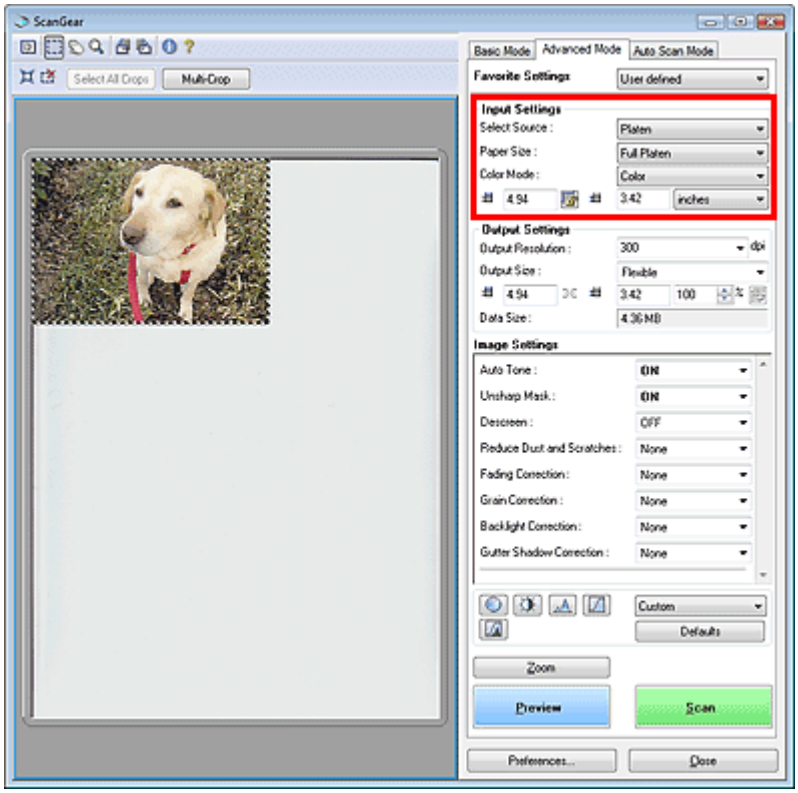
Verwandtes Thema

- Im erweiterten Modus scannen
- Film im erweiterten Modus scannen

Zum Seitenanfang

ScanGear

Eingabe-Einstellungen (Input Settings)



Unter Eingabe-Einstellungen (Input Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

- **Quelle wählen (Select Source)**

  Der Typ des zu scannenden Dokuments wird angezeigt. Standardmäßig ist Auflagefläche (Platen) eingestellt.

- **Papierformat (Paper Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments aus.
  Wenn Sie ein Format auswählen, wird die Größe des Vorschaubereichs entsprechend angepasst.

Wichtig

- Einige Anwendungen können nur ein begrenztes Volumen an Scan-Daten aufnehmen. ScanGear (Scanner-Treiber) kann Daten mit der folgenden Größe scannen:
  - 21000 x 30000 Pixel oder weniger (1,8 GB Daten oder weniger)
- Wenn Sie nach der Vorschau das Papierformat (Paper Size) ändern, wird das Vorschaubild gelöscht.

Hinweis

- Wenn Film für Quelle wählen (Select Source) ausgewählt wird, ändert sich der Elementname in Filmformat (Film Size).
- Wenn Sie nicht sicher sind, welches Format Sie unter Papierformat (Paper Size) auswählen müssen, setzen Sie das Papierformat (Paper Size) auf Ganze Auflagefläche (Full Platen).

  Messen Sie anschließend die Größe des Dokuments und geben Sie die Werte in die Felder (Breite) und (Höhe) ein.

- **Filmformat (Film Size)**

  Wählen Sie die Größe des zu scannenden Films aus.

Hinweis

- Diese Einstellung ist nur in der Filmstreifenansicht verfügbar. Klicken Sie in der Miniaturansicht

auf (Miniaturansicht) auf der Symbolleiste.

- **Farbmodus (Color Mode)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

  - **Farbe (Color)**

    Wählen Sie diesen Modus, um Farbdokumente oder Film zu scannen oder um Farbbilder zu erstellen. In diesem Modus wird das Bild mit 256 Stufen (8 Bit) der Farben R(ot), G(rün) und B(lau) angezeigt.

  - **Farbe (48 Bit) (Color(48bit))**

    Wählen Sie diesen Modus, um Farbfotos oder Film zu scannen. In diesem Modus wird das Bild mit 65536 Stufen (16 Bit) der Farben R(ot), G(rün) und B(lau) angezeigt.

  - **Graustufen (Grayscale)**

    Wählen Sie diesen Modus, um Schwarzweißfotos oder Film zu scannen oder um Schwarzweißbilder zu erstellen. In diesem Modus wird das Bild mit 256 Graustufen (d. h. mit 8 Bit Farbtiefe) angezeigt.

  - **Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit))**

    Wählen Sie diesen Modus zum Scannen von Film in Schwarzweiß. In diesem Modus wird das Bild mit 65536 Graustufen (d. h. mit 16 Bit Farbtiefe) angezeigt.

  - **Schwarzweiß (Black and White)**

    Wählen Sie diesen Modus zum Scannen von Fotos und Dokumenten in Schwarzweiß. In diesem Modus wird das Bild in Schwarzweiß angezeigt. Der Kontrast wird ab einer bestimmten Stärke (Grenzwert) in Schwarz bzw. Weiß aufgelöst und entsprechend dargestellt.Der Grenzwert kann über die Schaltfläche (Grenzwert) eingestellt werden.

Wichtig

- Einige Anwendungen können keine Bilder anzeigen, die mit Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) gescannt wurden.
- Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) und Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) werden nur angezeigt, wenn das Kontrollkästchen 48/16 Bit-Ausgabe aktivieren (Enable 48/16 bit Output) in der Registerkarte Scannen (Scan) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) aktiviert ist.
  ➡Registerkarte Scannen (Scan)

- **Eingabegröße**

Das Papierformat (Paper Size) wird vor der Vorschau angezeigt. Nach der Vorschau wird die Größe des Schnittrahmens oder das Filmformat angezeigt.
Sie können die Größe des Schnittrahmens (Scan-Bereichs) anpassen, indem Sie die Werte in die Felder (Breite) und (Höhe) eingeben.
Klicken Sie auf (Seitenverhältnis beibehalten) und ändern Sie es in (Gesperrt), um das Seitenverhältnis beizubehalten, wenn Sie die Schnittrahmengröße festlegen.

Wichtig

- Eingabegröße-Einstellungen sind nur verfügbar, wenn als Ausgabeformat (Output Size) unter Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) die Option Flexibel (Flexible) ausgewählt ist. Wenn Sie eine andere Größe als Flexibel (Flexible) auswählen, wird ein Schnittrahmen angezeigt, der aus den Werten für Ausgabeformat (Output Size) und Ausgabeauflösung (Output Resolution) berechnet wurde und dessen Seitenverhältnis festgelegt ist.

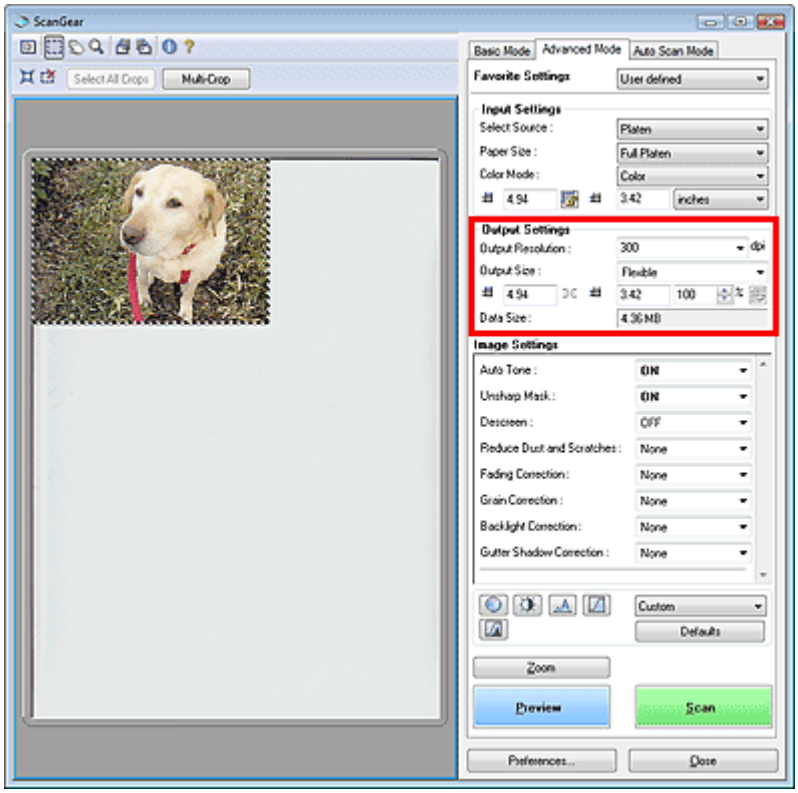
Hinweis

- Sie können nur Werte eingeben, die innerhalb der von Ihnen gewählten Dokumentgröße liegen. Der zu scannende Bereich muss mindestens 96 x 96 Pixel groß sein, wenn die Ausgabeauflösung (Output Resolution) 600 dpi und der Wert für Vergrößern/Verkleinern 100 % beträgt.
- Beim automatischen Beschneiden wird das Seitenverhältnis nicht beibehalten, da die Größe eine höhere Priorität hat.
- Unter "Schnittrahmen anpassen" finden Sie weitere Informationen zu Schnittrahmen.

Zum Seitenanfang↑

ScanGear

Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)



Unter Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

- **Ausgabeauflösung (Output Resolution)**

  Wählen Sie die Auflösung, mit der gescannt werden soll.
  Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.
  Wählen Sie aus den nach dem Klicken auf die Schaltfläche angezeigten Optionen eine Auflösung aus oder geben Sie einen Wert zwischen 25 und 19200 dpi (in 1-dpi-Schritten) an.
  Auflösung (Resolution)

- **Ausgabeformat (Output Size)**

  Wählen Sie ein Ausgabeformat.
  Wählen Sie Flexibel (Flexible), um benutzerdefinierte Formate festzulegen, oder wählen Sie ein Druckformat bzw. eine Anzeigegröße. Wählen Sie zum Festlegen einer benutzerdefinierten Größe die Option Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...) und speichern Sie sie als neue Ausgabeformatoption.

  - **Flexibel (Flexible)**

    #### Wenn Sie Papier oder Fotos scannen

    Sie können die Ausgabeauflösung und Skalierung festlegen sowie den Schnittrahmen anpassen. Wenn kein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt.

    #### Wenn Sie Film scannen

    Um Schnittrahmen anzuzeigen, ziehen Sie die Maus über eine Miniaturansicht oder zeigen Sie das Filmstreifenbild an, indem Sie auf (Miniaturansicht) klicken. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt.

    ### Hinweis

    - Geben Sie zum Vergrößern/Verkleinern des gescannten Bilds Werte in die Felder

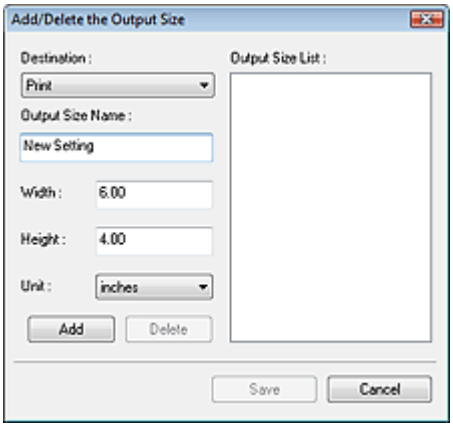
(Breite) und (Höhe) im Bereich Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) ein oder geben Sie einen Wert für % an (in 1%-Schritten). Der für % verfügbare Höchstwert ist von den Angaben unter Ausgabeauflösung (Output Resolution) abhängig. % kann für bis zu 19200 dpi festgelegt werden (die maximale Ausgabeauflösung).

- **Papierformat (L usw.) und Monitorauflösung (1024 x 768 Pixel usw.)**

  Breite, Höhe und Skalierung können nicht angegeben werden. Das Vorschaubild wird wie unter Ausgabeformat und Auflösung angegeben zugeschnitten. Der Bildbereich im Schnittrahmen wird in der Größe des ausgewählten Papier- bzw. Bildschirmformats gescannt. Sie können den Schnittrahmen ziehen, um ihn unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern, zu verkleinern oder zu verschieben.

- **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)**

  Öffnet das Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size), in dem Sie benutzerdefinierte Ausgabeformate speichern/löschen können.



Im Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size) können Sie mehrere Ausgabeformate gleichzeitig angeben und speichern. Die gespeicherten Elemente werden zusammen mit den vordefinierten Formaten in der Liste Ausgabeformat (Output Size) angezeigt.

Hinzufügen (Add)

Wählen Sie zum Hinzufügen eines Formats die Option Drucken (Print) oder Bildanzeige (Image display) als Ziel (Destination). Geben Sie anschließend Ausgabeformatname (Output Size Name), Breite (Width) und Höhe (Height) ein und klicken Sie auf Hinzufügen (Add). Der Name des hinzugefügten Formats wird in der Ausgabeformatliste (Output Size List) angezeigt.
Klicken Sie auf Speichern (Save), um alle hinzugefügten Elemente zu speichern. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um alle Elemente zu verwerfen, die nach dem Öffnen des Dialogfelds Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size) hinzugefügt wurden.

Löschen (Delete)

Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aus und klicken Sie auf Löschen (Delete). Die gelöschten Elemente werden aus der Ausgabeformatliste (Output Size List) entfernt.
Wenn Sie auf Speichern (Save) klicken, werden die aus der Ausgabeformatliste (Output Size List) entfernten Elemente gelöscht. Wenn Sie auf Abbrechen (Cancel) klicken, werden sie nicht gelöscht.

Wichtig

- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. A4 und 1024 x 768 Pixel (1024 x 768 pixels), können nicht gelöscht werden.

Hinweis

- Es können für jedes Ziel bis zu 10 Ausgabeformate in der Ausgabeformatliste (Output Size List) gespeichert werden.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert innerhalb des in der Meldung angezeigten Bereichs ein.
- Die Einheit (Unit) ist unterschiedlich, je nachdem welches Ziel (Destination) ausgewählt wurde.Wählen Sie für Drucken (Print) entweder die Option mm oder Zoll (inches).Bei Bildanzeige (Image display) ist nur die Option Pixel (pixels) verfügbar.

Hinweis

- Unter "Schnittrahmen anpassen" finden Sie weitere Informationen zu Schnittrahmen.
- In der Registerkarte Vorschau (Preview) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) können Sie festlegen, ob und wie anfangs der Schnittrahmen für ein Vorschaubild angezeigt wird.Weitere Informationen zu Beschneiderahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images) finden Sie unter "Registerkarte Vorschau (Preview)."

- **(Seitenverhältnis wechseln)**

  Dreht den Schnittrahmen um 90 Grad. Klicken Sie erneut darauf, um die ursprüngliche Ausrichtung wiederherzustellen.

- **Datengröße (Data Size)**

  Beim Scannen des Vorschaubilds wird eine Bilddatei erstellt. Die Größe der Datei wird angezeigt, wenn sie im BMP-Format gespeichert wird.

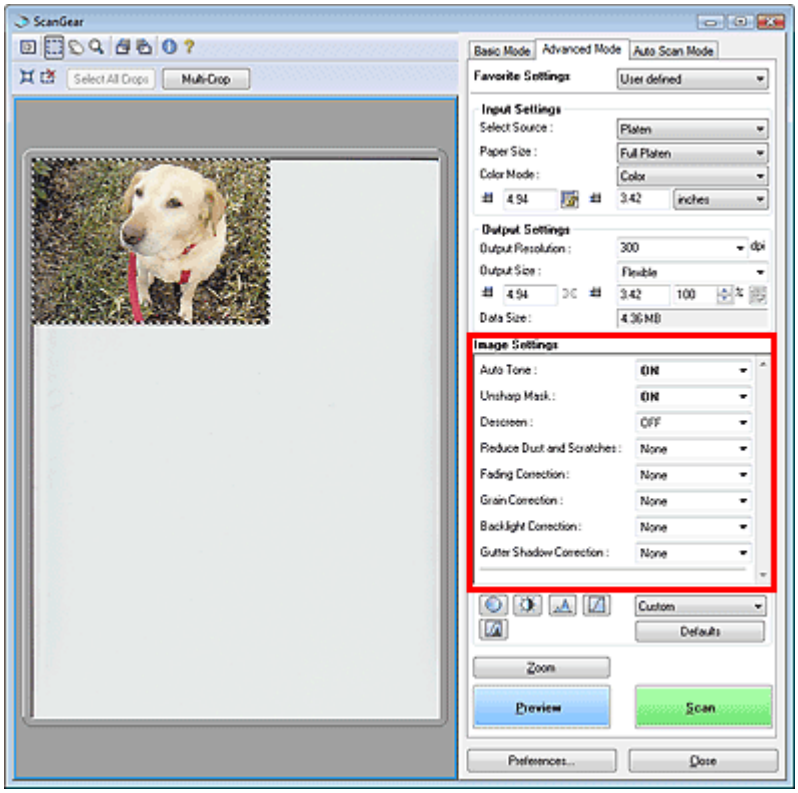
Hinweis

- Wenn die Dateigröße mehr als 100 MB beträgt, werden rote Zeichen angezeigt. In diesem Fall erscheint eine Warnmeldung, wenn Sie auf Scannen (Scan) klicken. Es wird empfohlen, die Datengröße (Data Size) für alle Einstellungen auf 99 MB oder weniger einzustellen, und dann zu scannen.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Bildeinstellungen (Image Settings)



Wichtig

- Wenden Sie diese Funktionen nicht auf Bilder ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben an. Dies könnte sich ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Die Ergebnisse der Bildkorrektur werden möglicherweise nicht im Vorschaubild angezeigt.

Hinweis

- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Farbmoduseinstellungen ab.
- Der Scanvorgang kann länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie die Option Bildeinstellungen (Image Settings) verwenden.

Unter Bildeinstellungen (Image Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

Hinweis

- Die Einstellungen variieren je nachdem, ob für Quelle wählen (Select Source) Auflagefläche (Papier /Foto) oder Film ausgewählt wurde.

- **Autom. Tonwert (Auto Tone)**

  Wenn diese Option auf EIN (ON) gesetzt ist, wird die Helligkeit für das Bild im festgelegten Bereich automatisch optimiert. Die Farbeinstellung wird auf das gesamte Bild angewendet. Diese Option ist standardmäßig auf EIN (ON) gesetzt.

Wichtig

- Sie können die Einstellung Autom. Tonwert (Auto Tone) nach der Vorschau festlegen.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Option Empfohlen (Recommended) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) ausgewählt ist.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, wird diese Einstellung auf EIN (ON) gesetzt und kann nicht geändert werden.

Hinweis

- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Tonwertfunktion ändern. Stellen Sie in diesem Fall Autom. Tonwert (Auto Tone) auf AUS (OFF).

- **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**

  Wenn diese Option auf EIN (ON) gesetzt ist, werden die Konturen der Objekte betont, wodurch das Bild schärfer wird. Diese Option ist standardmäßig auf EIN (ON) gesetzt.

- **Entrastern (Descreen)**

  Gedruckte Fotos und Bilder werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bilds ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion Entrastern (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert. Diese Option ist standardmäßig auf AUS (OFF) gesetzt.

Hinweis

- Auch wenn die Option Entrastern (Descreen) auf EIN (ON) gesetzt ist, können weiterhin geringe Moiré-Effekte auftreten, wenn gleichzeitig die Option Scharfzeichnen (Unsharp Mask) auf EIN (ON) gesetzt ist. Setzen Sie in diesem Fall die Option Scharfzeichnen (Unsharp Mask) auf AUS (OFF).
- Wenn Sie Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) unter Quelle wählen (Select Source) in der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) auswählen, hat dies denselben Effekt, wie wenn Sie die Option Entrastern (Descreen) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) auf EIN (ON) setzen.

- **Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches)**

  Gescannte Fotos und gescannter Film können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Ein solches Bildrauschen können Sie mit dieser Funktion reduzieren. Diese Option ist standardmäßig auf Ohne (None) gesetzt.

  - **Ohne (None)**

    Staub und Kratzer werde nicht reduziert.

  - **Niedrig (Low)**

    Wählen Sie diese Option, um kleine Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Große werden möglicherweise nicht entfernt.

  - **Mittel (Medium)**

    Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

  - **Hoch (High)**

    Wählen Sie diese Option, um kleine und große Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und gelegentlich feinere Bilddetails unkenntlich machen.

Wichtig

- Diese Funktion ist bei bestimmten Fotos möglicherweise nicht wirksam.

Hinweis

- Es wird empfohlen, diese Funktion beim Scannen von gedruckten Materialien auf Ohne (None) zu setzen.
- Wenn die Auflösung auf 4801 dpi oder höher gesetzt ist und das Kontrollkästchen Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches) aktiviert ist, werden die Bilder mit einer optischen Auflösung von 4800 dpi gescannt und anschließend mithilfe der Software interpoliert, um die gewünschte Auflösung zu erzielen.

- **Farbkorrektur (Fading Correction)**

  Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos und Film, die mit der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert. Diese Option ist standardmäßig auf Ohne (None) gesetzt.

  - **Ohne (None)**

    Die Farbkorrektur wird nicht angewendet.

  - **Niedrig (Low)**

    Wählen Sie diese Option, um eine geringe Verblassung der Farben und einen schwachen Farbstich zu korrigieren.

  - **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

  Wählen Sie diese Option, um eine starke Verblassung der Farben und einen starken Farbstich zu korrigieren. Sie kann den Farbton eines Bilds verändern.

Wichtig

- Sie können die Farbkorrektur (Fading Correction) nach der Vorschau festlegen.
- Die Farbkorrektur (Fading Correction) ist möglicherweise nicht wirksam, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Option Empfohlen (Recommended) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) ausgewählt ist.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, wird diese Einstellung auf Ohne (None) gesetzt und kann nicht geändert werden.

- **Bildglättung (Grain Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion, um die Körnigkeit in Fotos zu reduzieren, die mit hochempfindlichem Film aufgenommen wurden. Diese Option ist standardmäßig auf Ohne (None) gesetzt.

- **Ohne (None)**

  Die Körnigkeit wird nicht reduziert.

- **Niedrig (Low)**

  Wählen Sie diese Option, wenn das Foto leicht körnig ist.

- **Mittel (Medium)**

  Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

  Wählen Sie diese Option, wenn das Foto sehr körnig ist. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bilds haben.

Wichtig

- Die Bildglättung (Grain Correction) ist möglicherweise nicht wirksam, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

- **Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos und Film, die bei Gegenlicht aufgenommen wurden.
Wenn Sie die Einstellung für die Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction) ändern, wird das Ergebnis direkt im Vorschaubild angezeigt.

- **Ohne (None)**

  Die Gegenlichtkorrektur wird nicht angewendet.

- **Niedrig (Low)**

  Wählen Sie diese Einstellung, um Fotos mit schwachem Gegenlicht zu korrigieren. Der Bildkontrast wird durch diese Einstellung nicht beeinträchtigt.

- **Mittel (Medium)**

  Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

  Wählen Sie diese Einstellung, um Fotos mit starkem Gegenlicht zu korrigieren. Sie kann den Bildkontrast beeinträchtigen.

Wichtig

- Sie können die Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction) nach der Vorschau festlegen.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Option Empfohlen (Recommended) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) ausgewählt ist.
- Die Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction) ist möglicherweise nicht wirksam, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, können Sie diese Einstellung nicht ändern.

Hinweis

- Bei Verwendung der Gegenlichtkorrektur (Backlight Correction) treten ggf. Rauschmuster auf.Rauschmuster können reduziert werden, indem die Funktionen Bildglättung (Grain Correction) und Scharfzeichnen (Unsharp Mask) auf AUS (OFF) gesetzt werden.

- **Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction)**

  Verwenden Sie diese Funktion, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.
  Wenn Sie die Einstellung für die Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction) ändern, wird das Ergebnis direkt im Vorschaubild angezeigt. Prüfen Sie die Effekte in der Vorschau, bevor Sie scannen, da die Ergebnisse je nach Art des Dokuments und des darauf ausgeübten Drucks unterschiedlich sein können.
  Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

  - **Ohne (None)**

    Der Bundstegschatten wird nicht korrigiert.

  - **Niedrig (Low)**

    Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu stark ist.

  - **Mittel (Medium)**

    Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

  - **Hoch (High)**

    Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu schwach ist.

Wichtig

- Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg auf das Dokument aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß und das Glas der Auflagefläche kann brechen.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, ist diese Einstellung nicht verfügbar. Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset) und ändern Sie dann die Einstellung.
- Richten Sie das Dokument am Rand der Auflagefläche aus. Andernfalls kann der Schatten nicht vollständig entfernt werden.

- Schatten können je nach Dokument möglicherweise nicht vollständig entfernt werden. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.
- Drücken Sie den Buchrücken während des Scanvorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann der Schatten nicht vollständig entfernt werden.

- Wie das Dokument zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Dokument ab.

Hinweis

- Legen Sie ein schwarzes Tuch über das Dokument, wenn Umgebungslicht zwischen Dokument

und Auflagefläche eindringt und die Scan-Ergebnisse weiße Flecken, Streifen oder farbige Muster aufweisen.

- Wenn der Schatten nicht entfernt werden kann, passen Sie den Schnittrahmen des Vorschaubilds an.
  Schnittrahmen anpassen

- **Belichtungs-/Farbtoneinstellungen (Exposure/Tone Settings) (nur Film)**

  - **Manuelle Belichtung (Manual Exposure)**

    Mit dieser Funktion können Sie die Belichtungsdaten gemäß dem Film anpassen. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.
    Wenn dieses Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, werden die optimalen Belichtungsdaten (die Belichtungsstufe für jeden RGB-Kanal und die Kompensation) automatisch gemäß der Farbdichte des Schnittbereichs des Films festgelegt.
    Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, wenn Sie das Bild mit einer Anwendung anpassen möchten, nachdem Sie es gescannt haben, oder wenn Sie es mit einem Überbelichtungs- oder Unterbelichtungseffekt scannen möchten.
    Nach Auswahl dieses Kontrollkästchens können Sie die Belichtung in 1-%-Schritten von 50 bis 200 % anpassen. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen auswählen, wird die Option Autom. Tonwert (Auto Tone) auf AUS (OFF) gesetzt.

    Hinweis

    - Manuelle Belichtung (Manual Exposure) ist im Basismodus nicht verfügbar. Aktivieren Sie zum Ändern der Belichtung das Kontrollkästchen Manuelle Belichtung (Manual Exposure) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode), passen Sie den Wert an und starten Sie den Scanvorgang.
    - Wenn dieses Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, variiert die Zeit, die zum Scannen von Film benötigt wird, da die Belichtung automatisch gemäß dem Film optimiert wird.

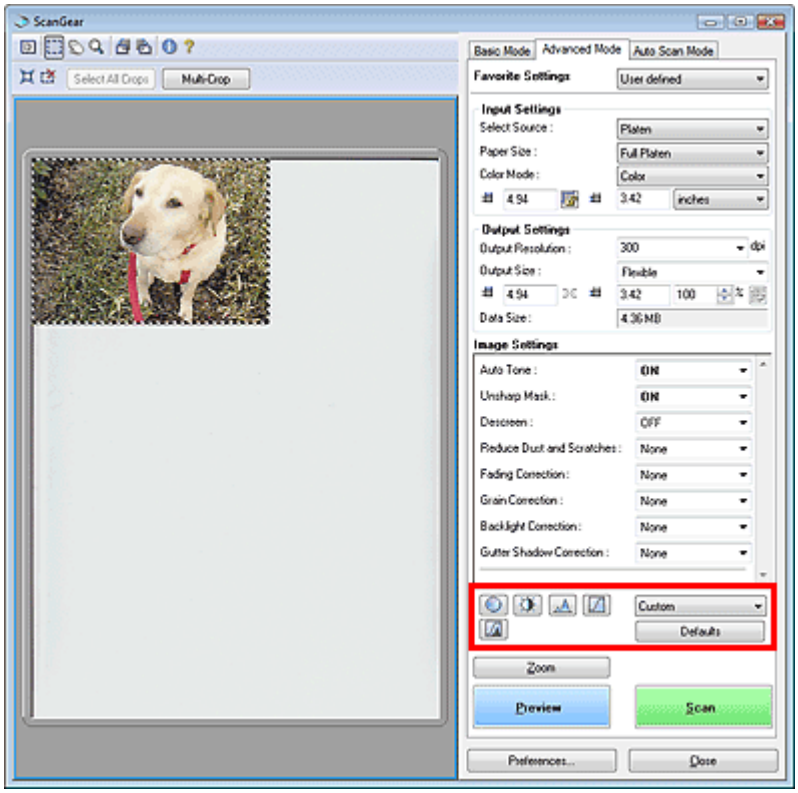
  - **Farbtonwert auf alle Bilder anwenden (Ausschnitte) (Apply the tone value to all frames (crops))**

    Die Option für "alle Bilder" wird in der Miniaturansicht angezeigt, die Option für "alle Ausschnitte" wird in der Filmstreifenansicht angezeigt.
    Klicken Sie auf OK, um die Farbeinstellungen des ausgewählten Filmbilds oder Schnittrahmens auf andere Bilder zu übertragen. Diese Farbeinstellungen werden auch in nachfolgenden Scanvorgängen verwendet. Sie bleiben solange in Kraft, bis Sie auf Zurücksetzen (Reset) klicken. Dies ist hilfreich, wenn Sie Bilder eines Films, die am selben Tag und am selben Ort aufgenommen wurden, in einem einheitlichen Farbton scannen möchten.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Schaltflächen für die Farbeinstellung



Die Schaltflächen für die Farbeinstellung können für Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen verwendet werden.Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bilds, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) oder die Balance (Farbtonkurve) anpassen.

Wichtig

- Die Schaltflächen für die Farbeinstellung sind deaktiviert, wenn Sie Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) verwenden oder wenn Sie Farbabgleich (Color Matching) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) wählen.

Hinweis

- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Farbmoduseinstellungen ab.
- Wenn Sie mithilfe der Schaltflächen für die Farbeinstellung Änderungen am Bild vornehmen, werden diese Änderungen im Vorschaubild sofort sichtbar.

Mithilfe der Farbeinstellungsschaltflächen können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **(Sättigung/Farbbalance)**

  Mit dieser Funktion können Sie die Leuchtkraft und die Farbtöne des Bilds anpassen. Hellen Sie mit dieser Funktion Farben auf, die mit der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

  Sättigung und Farbbalance anpassen

- **(Helligkeit/Kontrast)**

  Mit dieser Funktion können Sie die Helligkeit und den Kontrast des Bilds anpassen. Wenn das Bild zu dunkel oder zu hell ist oder wenn die Bildqualität unter zu schwachem Kontrast leidet, können Sie die Helligkeit und den Kontrast verändern.

  Helligkeit und Kontrast anpassen

- **(Histogramm)**

  In einem Histogramm wird die Datenkonzentration auf den einzelnen Helligkeitspegeln eines Bilds

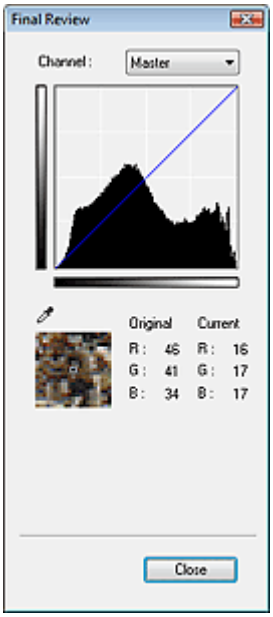
dargestellt. Sie können die dunkelste Stufe (Schatten) und die hellste Stufe (Spitzlichter) eines Bild festlegen, die Stufen abschneiden und den Tonmittelbereich des Bilds ausdehnen.
Histogramm anpassen

- **(Farbtonkurveneinstellungen)**

  Sie können die Helligkeit eines Bilds anpassen, indem Sie die Art der Farbtonkurve auswählen. Dabei handelt es sich um ein Diagramm, das die Balance zwischen Farbeingabe und Farbausgabe erkennen lässt. Sie können Feinanpassungen an der Helligkeit bestimmter Bereiche vornehmen.
  Farbtonkurve anpassen

- **(Letzte Prüfung)**

  Mit dieser Funktion können Sie die Farbeinstellungen ein letztes Mal überprüfen. Wenn Sie diese Option wählen, werden die endgültige angepasste Farbtonkurve und das aus der Bildverarbeitung abgeleitete Histogramm angezeigt. In diesem Bildschirm werden keine Einstellungen vorgenommen.

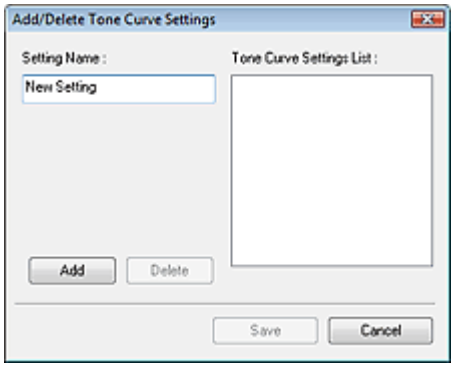
  - Wählen Sie bei einem Farbbild unter Kanal (Channel) eine Farbe, um Rot (Red), Grün (Green) oder Blau (Blue) zu prüfen, oder wählen Sie Hauptkanal (Master), um alle drei Farben gleichzeitig zu prüfen.
  - Wenn Sie den Cursor auf eine Stelle im Vorschaubild setzen, wird der Bildbereich vergrößert und die RGB-Werte vor und nach der Farbanpassung werden für diese Stelle angezeigt. (Wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Graustufen (Grayscale) ausgewählt ist, wird nur K angezeigt.)

- **(Grenzwert)**

  Legen Sie die Grenze (den Grenzwert) für das Aufteilen der Farben in Schwarz und Weiß fest. Durch Anpassen des Grenzwerts können Sie eine schärfere Darstellung von Text in Dokumenten erreichen oder ein Durchscheinen bei Zeitungen verhindern.
  Grenzwert einstellen

- **Benutzerdefiniert (Custom)**

  Sie können die mit den Schaltflächen für die Farbeinstellung erstellten Einstellungen für die Farbtonkurve und den Grenzwert unter einem beliebigen Namen speichern.
  Wählen Sie im Pulldown-Menü Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...).Wenn unter Farbmodus (Color Mode) eine andere Option als Schwarzweiß (Black and White) eingestellt ist, wird das Dialogfeld Farbtonkurveneinstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Tone Curve Settings) geöffnet.Ist unter Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) eingestellt, wird das Dialogfeld Grenzwerteinstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Threshold Settings) geöffnet.



Geben Sie einen Namen unter Einstellungsname (Setting Name) ein und klicken Sie auf Hinzufügen (Add). Der Name wird in der Liste mit Farbtonkurveneinstellungen (Tone Curve Settings List) oder der Liste mit Grenzwerteinstellungen (Threshold Settings List) angezeigt.

Klicken Sie zum Speichern auf Speichern (Save).

Sie können die gespeicherten Farbtonkurven- und Grenzwerteinstellungen laden und auf ein Vorschaubild anwenden. Wenn Sie die Einstellungen laden möchten, wählen Sie den gespeicherten Namen aus dem Pull-Down-Menü aus.

Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der Liste mit Farbtonkurveneinstellungen (Tone Curve Settings List) oder Liste mit Grenzwerteinstellungen (Threshold Settings List) aus und klicken Sie auf Löschen (Delete).

Hinweis

- Sie können bis zu 20 Elemente speichern.

- **Standard (Defaults)**

  Setzen Sie alle Anpassungen (Sättigung/Farbbalance, Helligkeit/Kontrast, Histogramm und Farbtonkurve) zurück.

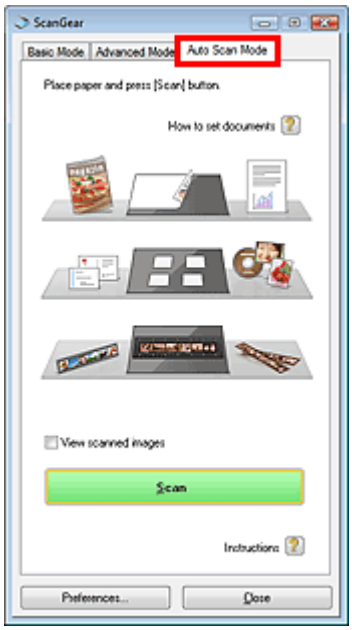
Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode)

In diesem Modus ist das Scannen einfach, da Sie einfach nur die Dokumente auf die Auflagefläche legen und auf eine Schaltfläche klicken müssen.

In Automatischer Scanmodus (Auto Scan Mode) werden Dokumente automatisch erkannt. Sie müssen keine Schnittrahmen festlegen oder Bildkorrekturen vornehmen.



- **Unterstützte Dokumente**

  Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen können nicht korrekt gescannt werden:
  Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp in der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) oder in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) an und scannen Sie erneut.
  - Andere Dokumente als Fotos, Hagaki, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, CDs/DVDs und Film
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (5 x 7 Zoll) (127 mm x 178 mm) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Dokumente, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Breite Dokumente, z. B. Panoramafotos

  ➡ Im Basismodus scannen
  ➡ Im erweiterten Modus scannen
- Reflektierende CD/DVD-Etiketten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Dokumente entsprechend ihres Typs korrekt auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht korrekt gescannt.
  Weitere Informationen zum Platzieren von Dokumenten finden Sie unter " Dokumente platzieren ".

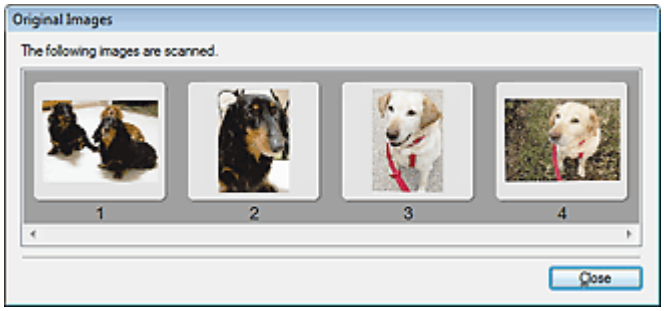
Hinweis

- Scannen Sie von der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) oder von der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) aus, um Moiré-Effekte zu reduzieren.

- **Wie Dokumente platziert werden (How to set documents)**

  Die Seite Dokumente platzieren wird angezeigt.
- **Gescannte Bilder anzeigen (View scanned images)**

  Wählen Sie diese Option, um die Miniaturansichten von gescannten Bildern in einem anderen Fenster anzuzeigen.



- **Scannen (Scan)**

  Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Der Fortschritt des Scanvorgangs wird angezeigt. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn der Scanvorgang beendet wurde, wird möglicherweise ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie die nächste auszuführende Aktion auswählen können. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning) im Abschnitt " Registerkarte Scannen (Scan) " (Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)).

- **Anweisungen (Instructions)**

  Diese Seite wird angezeigt.

- **Voreinstellungen... (Preferences...)**

  Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet und Sie können Scan-/Vorschaueinstellungen vornehmen.
  Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

- **Schließen (Close)**

  Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

Verwandtes Thema

Im automatischen Scanmodus scannen

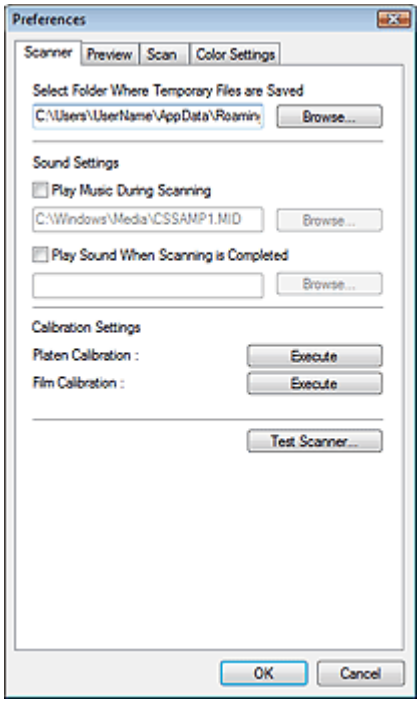
Zum Seitenanfang

ScanGear

Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)

Klicken Sie auf Voreinstellungen... (Preferences...) im Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber), um das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) zu öffnen.

Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie in den Registerkarten Scanner, Vorschau (Preview), Scannen (Scan) und Farbeinstellung (Color Settings) erweiterte Einstellungen an Funktionen von ScanGear (Scanner-Treiber) vornehmen.



Registerkarte Scanner

Hier können Sie einen Ordner zum vorübergehenden Speichern von Bildern sowie eine Audiodatei festlegen, die während oder nach Beendigung des Scanvorgangs abgespielt werden soll.

➡ Registerkarte Scanner

Registerkarte Vorschau (Preview)

Hier können Sie Optionen für die Bildvorschau nach dem Start von ScanGear (Scanner-Treiber) und für die Anzeige von Schnittrahmen nach der Bildvorschau festlegen. Sie können auch die Ausschnittgröße für Miniaturbilder von gescanntem Film festlegen.

➡ Registerkarte Vorschau (Preview)

Registerkarte Scannen (Scan)

Hier können Sie auswählen, welche Aktion ScanGear (Scanner-Treiber) nach dem Scannen ausführen soll, die Option zum Scannen von Film in Anwendungen aktivieren, die nicht den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) öffnen und die Option Farbmodus (Color Mode) (48/16 Bit-Ausgabe) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) festlegen.

➡ Registerkarte Scannen (Scan)

Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

Hier können Sie auswählen, wie die Farbe angepasst werden soll, die automatische Farbanpassung aktivieren und deaktivieren und den Monitor-Gamma-Wert festlegen.

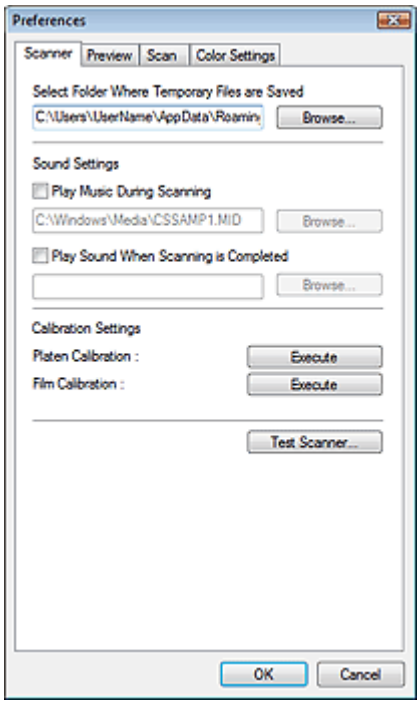
➡ Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Scanner

In der Registerkarte Scanner können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.



- **Speicherordner für temporäre Dateien wählen (Select Folder Where Temporary Files are Saved)**

  Legen Sie den Ordner fest, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.

- **Audioeinstellungen (Sound Settings)**

  Sie können einstellen, dass das Gerät während oder nach Beendigung des Scanvorgangs Musik abspielt.
  Wählen Sie Während des Scannens Musik abspielen (Play Music During Scanning) oder Nach dem Scannen Audiosignal abspielen (Play Sound When Scanning is Completed), klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie eine Audiodatei an.
  Sie können die folgenden Dateien angeben.
  - MIDI-Datei (*.mid, *.rmi, *.midi)
  - Audio-Datei (*.wav, *.aif, *.aiff)
  - MP3-Datei (*.mp3)

- **Kalibrierungseinstellungen (Calibration Settings)**

  - **Auflageflächenkalibrierung (Platen Calibration)/Filmkalibrierung (Film Calibration)**

    Klicken Sie auf OK, um die Kalibrierung zu starten. Der Scanner wird kalibriert, damit er in gescannten Bildern die richtigen Farbtöne reproduziert.
    Führen Sie eine Kalibrierung durch, wenn die Farbtöne des Vorschaubilds erheblich vom Quelldokument abweichen oder wenn in weißen Bildteilen Farben erscheinen.

    Hinweis

    - Entfernen Sie zur Filmkalibrierung (Film Calibration) den Film, setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das erste Bild des Filmvorlagenhalters und klicken Sie auf OK.

  Hinweis

  - Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

- **Scanner testen... (Test Scanner...)**

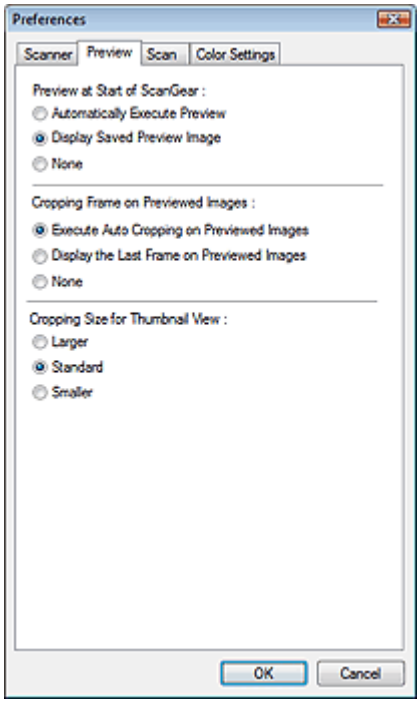
  Das Dialogfeld Scanner-Diagnose (Scanner Diagnostics) wird geöffnet und Sie können den Scannertest starten.
  Klicken Sie auf Starten (Start), um die Scanner-Diagnose zu starten.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Vorschau (Preview)

In der Registerkarte Vorschau (Preview) können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.



- **Vorschau beim Starten von ScanGear (Preview at Start of ScanGear)**

  Wählen Sie eine Option für die Bildvorschau beim Start von ScanGear (Scanner-Treiber).Die voreingestellte Option ist Gespeichertes Vorschaubild anzeigen (Display Saved Preview Image).

  - **Vorschau automatisch ausführen (Automatically Execute Preview)**

    Die Vorschau wird beim Start von ScanGear (Scanner-Treiber) automatisch angezeigt.

  - **Gespeichertes Vorschaubild anzeigen (Display Saved Preview Image)**

    Das zuvor gespeicherte Vorschaubild wird angezeigt.
    Die Einstellungen der Schaltflächen für die Farbanpassung, die Symbolleisten-Einstellungen sowie die Einstellungen der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) werden ebenfalls gespeichert.

  - **Ohne (None)**

    Beim Starten wird kein Vorschaubild angezeigt.

Hinweis

- Wählen Sie Ohne (None), wenn Sie das Vorschaubild nicht speichern möchten.

- **Schnittrahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images)**

  Wählen Sie aus, wie Schnittrahmen nach der Bildvorschau angezeigt werden sollen. Standardmäßig ist Autom. Beschneiden bei Vorschaubildern ausführen (Execute Auto Cropping on Previewed Images) ausgewählt.

  - **Autom. Beschneiden bei Vorschaubildern ausführen (Execute Auto Cropping on Previewed Images)**

    Der Schnittrahmen wird nach der Vorschau automatisch entsprechend der Dokumentgröße angezeigt.

  - **Letzten Schnittrahmen bei Vorschaubildern anzeigen (Display the Last Frame on Previewed Images)**

    Nach der Vorschau wird ein Schnittrahmen angezeigt, der dieselbe Größe besitzt wie der zuletzt

verwendete Schnittrahmen.

- **Ohne (None)**

  Nach der Vorschau wird kein Schnittrahmen angezeigt.

- **Beschneidegröße für Miniaturansichten (Cropping Size for Thumbnail View)**

  Sie können die Ausschnittgröße für Miniaturbilder von gescanntem Film festlegen. Standard ist standardmäßig aktiviert.

  - **Größer (Larger)**

    Zeigt 105 % (in Breite und Höhe) des für die Standardgröße angezeigten Bereichs an.

  - **Standard**

    Die Standardgröße.

  - **Kleiner (Smaller)**

    Zeigt 95 % (in Breite und Höhe) des für die Standardgröße angezeigten Bereichs an.

Hinweis

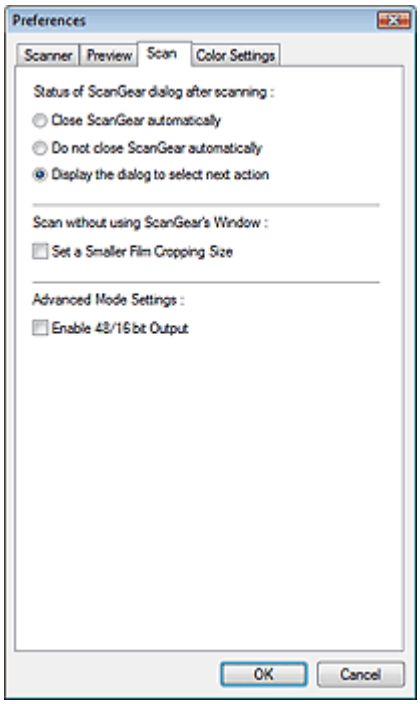
- Wenn Sie die Einstellung Beschneidegröße für Miniaturansichten (Cropping Size for Thumbnail View) ändern, werden die Vorschaubilder aktualisiert und auf die neue Größe zugeschnitten. Bei einer Aktualisierung der Vorschaubilder werden die darauf angewendeten Farbeinstellungen und andere Einstellungen zurückgesetzt.

Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Scannen (Scan)

In der Registerkarte Scannen (Scan) können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.



- **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)**

  Geben Sie an, was Sie nach dem Scannen von Bildern mit ScanGear (Scanner-Treiber) tun möchten. Standardmäßig ist die Option Dialogfeld für Auswahl der nächsten Aktion anzeigen (Display the dialog to select next action) ausgewählt.

  - **ScanGear automatisch schließen (Close ScanGear automatically)**

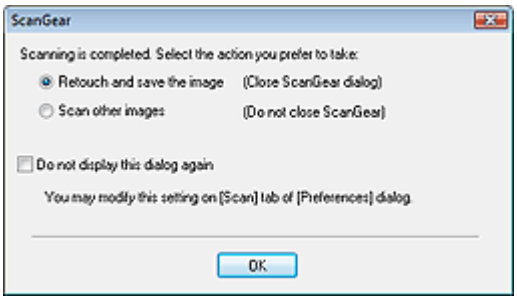
    Mit dieser Einstellung kehren Sie zur Originalanwendung zurück, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist.

  - **ScanGear nicht automatisch schließen (Do not close ScanGear automatically)**

    Wählen Sie diese Option, um nach diesem Scanvorgang zum Bildschirm von ScanGear (Scanner -Treiber) zurückzukehren und einen weiteren Scanvorgang zu starten.

  - **Dialogfeld für Auswahl der nächsten Aktion anzeigen (Display the dialog to select next action)**

    Wenn Sie diese Option auswählen, wird nach dem Scanvorgang ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie eine Aktion auswählen können.



Hinweis

- Auch wenn die Option ScanGear nicht automatisch schließen (Do not close ScanGear automatically) oder Dialogfeld für Auswahl der nächsten Aktion anzeigen (Display the dialog to select next action) ausgewählt ist, kann es vorkommen, dass sie nicht von allen Anwendungen unterstützt wird.

- **Scannen ohne ScanGear-Fenster (Scan without using ScanGear's Window)**

  Aktiviert die Option zum Scannen von Film in Anwendungen, die nicht den Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) öffnen.

  - **Eine kleinere Filmausschnittsgröße wählen (Set a Smaller Film Cropping Size)**

    Wählen Sie dieses Kontrollkästchen aus, um 95 % (in Breite und Höhe) des für die Standardfilmgröße angezeigten Bereichs anzuzeigen.

Wichtig

- Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Sie bei angezeigtem ScanGear (Scanner-Treiber)-Bildschirm scannen.

- **Erweiterter Modus - Einstellungen (Advanced Mode Settings)**

Wählen Sie die Option 48/16 Bit-Ausgabe aktivieren (Enable 48/16 bit Output), damit Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) unter Farbmodus (Color Mode) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) angezeigt wird. Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Film ausgewählt wurde, wird auch Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) angezeigt. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.

Wichtig

- Einige Anwendungen können keine Bilder empfangen, die mit Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) gescannt wurden, oder sie werden beim Empfang solcher Bilder geschlossen.

Hinweis

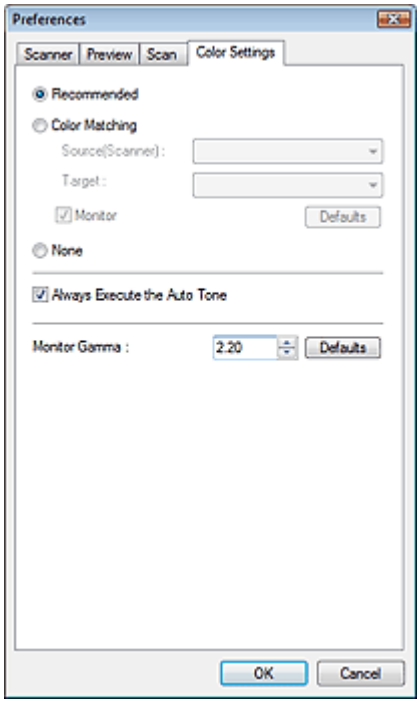
- Wenn Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) für Farbmodus (Color Mode) ausgewählt ist, ändert sich bei Deaktivierung dieses Kontrollkästchens die Option Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) in Farbe (Color) und Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) in Graustufen (Grayscale).

Zum Seitenanfang

ScanGear

Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

In der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.



- **Farbeinstellung (Color Adjustment)**

  Wählen Sie eine der folgenden Optionen. Empfohlen (Recommended) ist standardmäßig aktiviert. Diese Funktion ist verfügbar, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color), Farbe (48 Bit) (Color(48bit)), Graustufen (Grayscale) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) gewählt wurde.

  - **Empfohlen (Recommended)**

    Wählen Sie diese Option, wenn ein Dokument auf dem Bildschirm mit kräftigen Farbtönen wiedergeben werden soll. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

  - **Farbabgleich (Color Matching)**

    Wählen Sie diese Option, um die Scanner-, Bildschirm- und Druckerfarben automatisch aufeinander abzustimmen und sich somit die manuelle Abstimmung der Bildschirm- und Druckerfarben zu ersparen.
    Die Schaltflächen für die Farbeinstellung sind nicht verfügbar.
    Diese Funktion ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Farbe (48 Bit) (Color(48bit)) gewählt wurde.
    - Quelle (Scanner) (Source(Scanner)): Wählen Sie das Scannerprofil aus.
    - Ziel (Target): Wählen Sie das Zielprofil aus.
    - Bildschirm (Monitor): Wählen Sie diese Option, um ein Vorschaubild anzuzeigen, das optimal für den Bildschirm korrigiert wurde.
    - Standard (Defaults): Stellt die Standardeinstellungen für Farbabgleich (Color Matching) wieder her.

  - **Ohne (None)**

    Wählen Sie diese Funktion, um die Farbkorrekturfunktion von ScanGear (Scanner-Treiber) zu deaktivieren.

Hinweis

- Die Option Farbabgleich (Color Matching) ist verfügbar, wenn ScanGear (Scanner-Treiber), der Bildschirm, ein Farbmanagement-kompatibles Programm (z. B. Photoshop) und der Drucker richtig eingerichtet sind.
  Die Einstellungen für den Bildschirm, den Drucker und das Programm finden Sie in den

entsprechenden Handbüchern.

- **Autom. Tonwert immer ausführen (Always Execute the Auto Tone)**

  Wählen Sie diese Option, um den automatischen Tonwert immer auf gescannte Bilder anzuwenden. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.
  Diese Funktion ist verfügbar, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color), Farbe (48 Bit) (Color(48bit)), Graustufen (Grayscale) oder Graustufen (16 Bit) (Grayscale(16bit)) gewählt wurde.

Hinweis

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn Ohne (None) oder Farbabgleich (Color Matching) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings) ausgewählt ist.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Tonwertfunktion ändern. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen Autom. Tonwert immer ausführen (Always Execute the Auto Tone).

- **Bildschirm-Gammawert (Monitor Gamma)**

  Wenn Sie den Gammawert des Bildschirms einstellen, können Sie die Eingabedaten an die Helligkeit des Bildschirms anpassen. Passen Sie den Wert an, wenn der Gammawert Ihres Bildschirms nicht mit dem Standardwert in ScanGear (Scanner-Treiber) übereinstimmt und die Farben des Originalbilds nicht genau auf dem Bildschirm wiedergegeben werden.
  Klicken Sie auf Standard (Defaults), um den Monitor-Gamma-Wert auf die Vorgabe (2,20) zurückzusetzen.

Hinweis

- Den Gammawert Ihres Bildschirms finden Sie im dazugehörigen Handbuch. Sollte dieser Wert nicht im Handbuch aufgeführt sein, setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

Zum Seitenanfang

Hilfreiche Informationen über das Scannen

- **Schnittrahmen (Scan-Bereich) anpassen**

  Schnittrahmen anpassen
- **Beste Auflösung auswählen**

  Auflösung (Resolution)
- **Informationen zu Dateiformaten**

  Dateiformate
- **Informationen zum Farbabgleich**

  Farbabgleich
- **Farben zwischen Dokument und Bildschirm abstimmen**

  Weitere Informationen finden Sie unter Bildschirm-Gammawert (Monitor Gamma) im folgenden Abschnitt.

  Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

Zum Seitenanfang

Schnittrahmen anpassen

Sie können den Scan-Bereich festlegen, indem Sie einen Schnittrahmen auf dem Bild erstellen, das im Vorschaubereich des Bildschirms ScanGear (Scanner-Treiber) angezeigt wird. Wenn Sie auf die Schaltfläche Scannen (Scan) klicken, werden nur die mit einem Schnittrahmen ausgewählten Bereiche gescannt und an das Programm weitergeleitet.

Sie können auch mehrere Schnittbereiche festlegen. Wenn Sie auf Scannen (Scan) klicken, werden alle Schnittrahmen gescannt. (Der Scanvorgang wird für alle Schnittrahmen wiederholt.)

Wichtig

- Sie können keine weiteren Schnittrahmen erstellen, wenn Sie die Funktion Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear verwendet haben.

Schnittrahmentypen

(1) Aktiver Schnittrahmen (umlaufende dicke, gestrichelte Linien)

Die in den Registerkarten Basismodus (Basic Mode) oder Erweiterter Modus (Advanced Mode) vorgenommenen Einstellungen werden angewendet.

(2) Ausgewählter Schnittrahmen (dicke gestrichelte Linien)

Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Schnittrahmen angewendet. Sie können mehrere Schnittrahmen auswählen, indem Sie auf sie klicken und dabei die Taste Strg gedrückt halten.

(3) Nicht ausgewählter Schnittrahmen (dünne gestrichelte Linien)

Die Einstellungen werden nicht übernommen.

Anfänglicher Schnittrahmen

Ein aktiver Schnittrahmen in Dokumentgröße wird automatisch um das Vorschaubild angezeigt. Sie können einen Schnittrahmen auch durch Ziehen der Maustaste im Vorschaubereich erstellen.

Schnittrahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in ↔ ↕ ⤡ ⤢, wenn er über einem Schnittrahmen positioniert wird. Wenn Sie dann klicken und den Mauszeiger in die Richtung des Pfeils ziehen, wird der Schnittrahmen entsprechend erweitert oder reduziert.

Der Mauszeiger ändert sich in ✥, wenn er in einem Schnittrahmen positioniert wird. Klicken und ziehen Sie die Maus, um den gesamten Schnittrahmen zu verschieben.

Sie können einen Schnittrahmen um 90 Grad drehen, indem Sie auf (Seitenverhältnis wechseln) klicken. Die Schaltfläche (Seitenverhältnis wechseln) ist jedoch nicht verfügbar, wenn als Ausgabeformat (Output Size) die Option Flexibel (Flexible) ausgewählt wurde.

In der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) können Sie die Größe des Schnittrahmens festlegen, indem Sie Werte in die Felder (Breite) und (Höhe) in den Eingabe-Einstellungen (Input Settings) eingeben.

Hinweis

- Schnittrahmen werden standardmäßig in der Dokumentgröße erstellt (automatisches Beschneiden). Weitere Informationen finden Sie unter Schnittrahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images) im Abschnitt " Registerkarte Vorschau (Preview) " (Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences)).

Mehrere Schnittrahmen erstellen

Klicken und ziehen Sie den Mauszeiger auf eine Stelle außerhalb des vorhandenen Schnittrahmens, um in diesem Bereich einen neuen Schnittrahmen zu erstellen. Der zuletzt erstellte Schnittrahmen ist aktiv, während der alte Schnittrahmen jetzt deaktiviert ist.

Sie können mehrere Schnittrahmen erstellen und für jeden von ihnen unterschiedliche Scan-Einstellungen anwenden.

Sie können darüber hinaus mehrere Schnittrahmen auswählen, indem Sie auf sie klicken und dabei die Taste Strg gedrückt halten.

Wenn Sie mehrere Schnittrahmen auswählen und die Einstellungen in der Registerkarte auf der rechten Seite von ScanGear (Scanner-Treiber) ändern, werden die Einstellungen auf alle ausgewählten Schnittrahmen angewendet.

Wenn Sie einen neuen Schnittrahmen erstellen, übernimmt dieser die Einstellungen des zuletzt ausgewählten Schnittrahmens.

Hinweis

- Die maximal mögliche Anzahl an Schnittrahmen ist wie folgt:
  - Wenn der Dokumenttyp Papier oder Foto ist: 10 Bilder
  - Wenn der Dokumenttyp Film ist und in der Miniaturansicht angezeigt wird: 1 Bild pro Filmrahmen
  - Wenn der Dokumenttyp Film ist und in der Filmstreifenansicht angezeigt wird: 30 Bilder
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn mehrere Schnittrahmen ausgewählt wurden.

Schnittrahmen löschen

Wenn der Dokumenttyp Foto, Dokument oder Film ist (in der Filmstreifenansicht)

Um einen Schnittrahmen zu löschen, wählen Sie diesen aus und klicken Sie in der Symbolleiste auf (Schnittrahmen entfernen). Sie können stattdessen auch die Entf-Taste drücken.

Wenn es mehrere Schnittrahmen gibt, werden alle (aktiver und ausgewählte Schnittrahmen) gleichzeitig gelöscht. Sie können nicht alle Schnittrahmen gleichzeitig löschen, wenn der Dokumenttyp Film ist und als Filmstreifenbild angezeigt wird.

Film in Miniaturansicht

Klicken Sie zum Löschen eines Schnittrahmens auf einen Bildbereich außerhalb des Schnittrahmens.

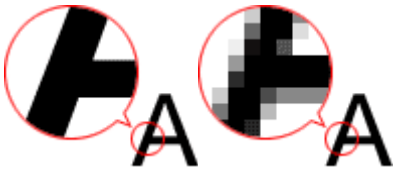
Zum Seitenanfang

Auflösung

Was bedeutet Auflösung?

Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird "Auflösung" genannt. Die Auflösung bestimmt, wie viele Detailinformationen in Ihrem Bild enthalten sind. Die Einheit für die Auflösung ist dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei dpi handelt es sich um die Anzahl Punkte pro Quadratzoll (Quadrat mit 2,54 cm Kantenlänge).

Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild. Je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.



Auflösung in MP Navigator EX festlegen

In MP Navigator EX können Sie die Auflösung mit der Funktion Scan-Auflösung (Scanning Resolution) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) festlegen.

Zu druckende Bilder

Zu druckende Bilder sollten mit einer Auflösung gescannt werden, die zur Auflösung des Druckers passt.

Wenn Sie beispielsweise mit einem Schwarzweißdrucker mit 600 dpi drucken möchten, sollten Sie eine Auflösung von 600 dpi wählen.

Wenn Sie einen Farbdrucker verwenden, ist normalerweise eine Auflösung ausreichend, die halb so hoch ist wie die des Druckers. Wenn Sie beispielsweise gescannte Dokumente oder Fotos mit einem Farbdrucker mit 600 dpi drucken möchten, sollten Sie eine Auflösung von 300 dpi wählen. Mit einem hochauflösenden Drucker dauert der Druckvorgang jedoch länger als gewöhnlich, wenn Sie eine Auflösung wählen, die halb so hoch ist wie die des Druckers.

Beispiel für die richtige Auflösung beim maßstabsgerechten Drucken

Wenn Sie beispielsweise ein Dokument so drucken, dass es vertikal und horizontal doppelt so groß ist wie die Vorlage, wird die Auflösung des Dokuments halbiert. Wenn die Auflösung des Originaldokuments 300 dpi beträgt, beträgt die Auflösung des vergrößerten Dokuments 150 dpi. Wenn Sie das Dokument auf einem Farbdrucker mit einer Auflösung von 600 dpi drucken, wird das Fehlen von Detailinformationen möglicherweise deutlich sichtbar sein. Wenn Sie in solchen Fällen das Dokument mit einer Scan-Auflösung (Scanning Resolution) von 600 dpi scannen, beträgt die Auflösung auch dann noch 300 dpi, wenn Sie die Größe des Dokuments verdoppeln, so dass Sie das Dokument in ausreichender Qualität drucken können. Wenn Sie hingegen ein Dokument um die Hälfte verkleinert drucken möchten, können Sie es in der Regel mit der halben Auflösung scannen.

Drucken von Farbfotos in der doppelten Größe

Dokumentauflösung: 300 dpi Scan-Auflösung: 600 dpi Skalierung: 200 %	In der doppelten Größe drucken Scan-Auflösung/tatsächliche Scan-Auflösung: 600 dpi	Druckauflösung: 300 dpi

Auflösung in ScanGear (Scanner-Treiber) festlegen

In ScanGear (Scanner-Treiber) können Sie die Auflösung unter Ausgabeauflösung (Output Resolution) im Bereich Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) festlegen.

Beispiel für die richtige Auflösung beim maßstabsgerechten Drucken

Die Scan-Auflösung wird automatisch so eingestellt, dass das gescannte Bild die für die Ausgabeauflösung (Output Resolution) festgelegte Auflösung erhält. Wenn Sie die Ausgabeauflösung (Output Resolution) auf 300 dpi setzen und das Dokument in der doppelten Größe scannen, wird es automatisch mit 600 dpi gescannt und die Auflösung des gescannten Bilds beträgt 300 dpi. Sie können das Dokument mit einem Farbdrucker mit 600 dpi in ausreichender Qualität drucken.

Drucken von Fotos der Größe L (8,9 x 12,7 cm) in der doppelten Größe

Dokumentauflösung: 300 dpi Ausgabeauflösung: 300 dpi Skalierung: 200 %	In der doppelten Größe scannen Tatsächliche Scan-Auflösung: 600 dpi	Bildauflösung/Druckauflösung: 300 dpi

Empfohlene Auflösungseinstellungen

Legen Sie die Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Anzeige auf einem Bildschirm: 150 dpi

Druck: 300 dpi

Wenn für Ausgabeformat (Output Size) auf der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear die Option Flexibel (Flexible) gewählt wird (Quelle wählen (Select Source) ist Auflagefläche (Platen) und die Skalierung beträgt 100 %):

Dokument	Verwendung	Farbmodus (Color Mode)	Ausgabeauflösung (Output Resolution)
Farbfoto	Kopieren (Drucken)	Farbe (Color)	300 dpi
	Postkarte erstellen	Farbe (Color)	300 dpi
	Auf Computer speichern	Farbe (Color)	75 dpi - 300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Farbe (Color)	75 dpi - 150 dpi
Schwarzweißfoto	Auf Computer speichern	Graustufen (Grayscale)	75 dpi - 300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Graustufen (Grayscale)	75 dpi - 300 dpi
Textdokument	Kopieren	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi
	An E-Mail anhängen	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi

Wichtig

- Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich die Dateigröße. Wenn die Datei zu groß ist, sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Legen Sie die mindestens erforderliche Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Hinweis

- Sie können die Ausgabeauflösung (Output Resolution) in ScanGear (Scanner-Treiber) zwar ändern, es wird jedoch empfohlen, zum Scannen den Standardwert beizubehalten.

Zum Seitenanfang

Dateiformate

Sie können beim Speichern von gescannten Bildern ein Dateiformat auswählen. Welches Format Sie auswählen sollten, hängt davon ab, wie und mit welcher Anwendung Sie das Bild verwenden möchten.

Je nach Anwendung und Computer (Windows oder Macintosh) stehen unterschiedliche Dateiformate zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den verschiedenen Bilddateiformaten.

BMP (Standard-Dateierweiterung: .bmp)

Standard-Dateiformat für Windows.

BMP wird häufig für Bilder ausgewählt, die ausschließlich auf Windows-Computern verwendet werden.

JPEG (Standard-Dateierweiterung: .jpg)

Dieses Dateiformat wird häufig auf Websites und für mit Digitalkameras erstellte Bilder verwendet.

Beim JPEG-Format sind hohe Komprimierungsraten möglich. Die Qualität von JPEG-Bildern nimmt jedoch bei jeder Speicherung geringfügig ab. Sie können sie nicht in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen.

Das JPEG-Format steht für Schwarzweißbilder nicht zur Verfügung.

Exif (Standard-Dateierweiterung: .jpeg)

Dieses Dateiformat wird von vielen Digitalkameras unterstützt.

Es fügt Informationen wie das Aufnahmedatum, das Kameramodell, die Verschlusszeit, den Aufnahmemodus und Kommentare zu JPEG-Dateien hinzu.

Zum Drucken auf einem Direct Print-kompatiblen Drucker muss die Dateiformatsversion Exif 2.2 oder höher sein.

TIFF (Standard-Dateierweiterung: .tif)

Dieses Dateiformat bietet eine relativ hohe Kompatibilität zwischen verschiedenen Computern und Anwendungen. (Einige TIFF-Dateien sind nicht kompatibel.) TIFF ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

Hinweis

- MP Navigator EX unterstützt folgende TIFF-Dateiformate.
  - Dekomprimiert, Schwarzweiß-Binärdateien
  - Dekomprimiert, RGB (8 Bit pro Kanal)
  - Dekomprimiert, YCC (8 Bit pro Komponente)
  - Graustufen

PDF (Standard-Dateierweiterung: .pdf)

Dieses Dateiformat wurde von Adobe Systems entwickelt.Es kann auf verschiedenen Computern und Betriebssystemen verwendet werden. Daher können PDF-Dateien zwischen den Benutzern verschiedener Betriebssysteme, Schriftarten usw. ungeachtet der Unterschiede ausgetauscht werden.

Wichtig

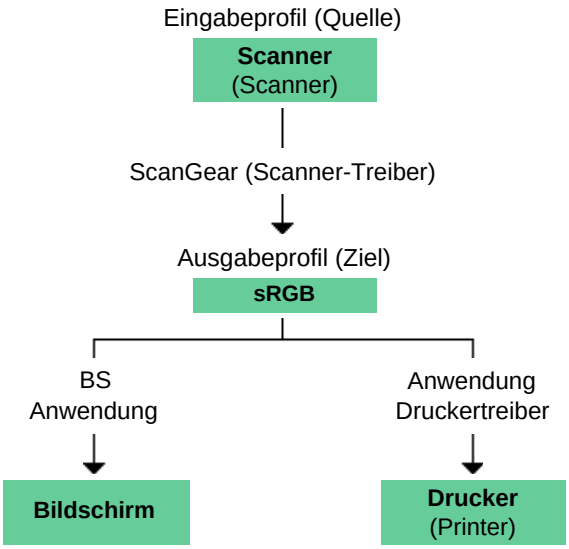
- Es werden nur PDF-Dateien unterstützt, die mit MP Navigator EX erstellt wurden. In anderen Anwendungen erstellte oder bearbeitete PDF-Dateien werden nicht unterstützt.

Zum Seitenanfang

Farbabgleich (Color Matching)

Beim Farbabgleich werden, wie unten dargestellt, Geräte so angepasst, dass die Farben eines auf einem Bildschirm angezeigten Bilds oder eines gedruckten Bilds mit den Farben des Originaldokuments übereinstimmen.

Beispiel: Wenn sRGB als Ausgabeprofil (Ziel) ausgewählt ist



ScanGear (Scanner-Treiber) konvertiert den Farbraum des Bilds vom Farbraum des Scanners in sRGB.

Bei der Anzeige auf einem Bildschirm wird der Farbraum des Bilds auf Basis der Bildschirmeinstellungen des Betriebssystems und der Arbeitsplatzeinstellungen des Programms von sRGB in den Farbraum des Bildschirms konvertiert.

Beim Drucken wird der Farbraum des Bilds auf Basis der Druckeinstellungen des Programms und der Druckertreibereinstellungen von sRGB in den Farbraum des Druckers konvertiert.

Zum Seitenanfang

Weitere Scan-Methoden

- **Mit anderen Anwendungen als MP Navigator EX scannen**
  - Aus einer Anwendung heraus scannen
- **Bilder über die Systemsteuerung scannen**
  - Scannen über die Systemsteuerung (nur Windows XP)

Zum Seitenanfang

Aus einer Anwendung heraus scannen

Sie können ein Bild aus einer TWAIN- oder WIA-kompatiblen Anwendung heraus scannen und das Bild in der betreffenden Anwendung verwenden.

Das Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Folgende Verfahren dienen nur als Beispiele.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

Wichtig

- Unter Windows 2000 können Sie nicht mit dem WIA-Treiber scannen.
- Sie können Film nicht mit dem WIA-Treiber scannen.

Von einer TWAIN-kompatiblen Anwendung aus scannen

Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für das Scannen mit ArcSoft PhotoStudio.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

   Dokumente platzieren

2. Klicken Sie im Menü Start auf (Alle) Programme ((All) Programs) > ArcSoft PhotoStudio 6 > PhotoStudio 6.

3. Wählen Sie im Menü Datei (File) die Option Quelle wählen (Select Source).

   Wählen Sie im Bildschirm Quelle wählen (Select Source) das Gerät aus und klicken Sie auf OK.

4. Wählen Sie im Menü Datei (File) die Option Erfassen (Acquire).

   ScanGear (Scanner-Treiber) wird gestartet.

   Weitere Informationen darüber, wie Sie mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen, finden Sie unter "Im Basismodus scannen".

Mit dem WIA-Treiber 2.0 scannen

Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für das Scannen mit der Windows-Fotogalerie.

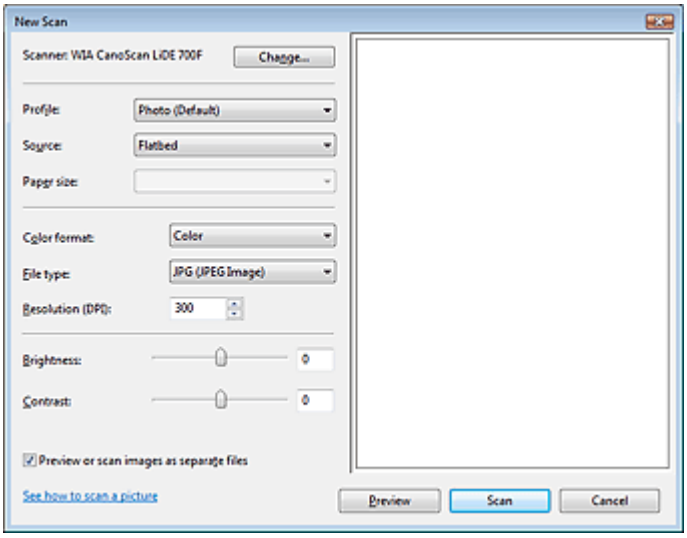
1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

   Dokumente platzieren

2. Klicken Sie unter Datei (File) auf Von Kamera oder Scanner importieren... (Import from Camera or Scanner...). Doppelklicken Sie anschließend auf WIA CanoScan (Modellname) (WIA CanoScan (model name)).

   Der Bildschirm für die Scaneinstellungen wird angezeigt.

3. Legen Sie die Einstellungen fest.



- **Scanner**

  Der Name des gegenwärtig eingestellten Produkts wird angezeigt. Wenn Sie den Scanner ändern möchten, klicken Sie auf Ändern... (Change...) und wählen Sie das Produkt aus, das Sie verwenden möchten.

- **Profil (Profile)**

  Wählen Sie entsprechend dem zu scannenden Dokument die Option Foto (Standard) (Photo (Default)) oder Dokumente (Documents) aus.Sie können ein neues Profil (Profile) speichern, indem Sie Profil hinzufügen... (Add profile...) wählen. Sie können die Einzelheiten im Dialogfeld Neues Profil hinzufügen (Add New Profile) festlegen.

- **Quelle (Source)**

  Wählen Sie einen Scannertyp.

- **Papierformat (Paper size)**

  Diese Einstellung ist für dieses Gerät nicht verfügbar.

- **Farbformat (Color format)**

  Wählen Sie aus, wie das Dokument gescannt werden soll.

- **Dateityp (File type)**

  Wählen Sie ein Dateiformat aus den Optionen JPEG, BMP, PNG und TIFF.

- **Auflösung (DPI) (Resolution (DPI))**

  Geben Sie die Auflösung ein. Legen Sie einen Wert zwischen 50 und 600 dpi fest. Standardmäßig ist 300 dpi eingestellt.
  ➡ Auflösung (Resolution)

- **Helligkeit (Brightness)**

  Stellen Sie die Helligkeit durch Verschieben des Reglers ein.Verschieben Sie ihn nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert eingeben (-100 bis 100).

- **Kontrast (Contrast)**

  Stellen Sie den Kontrast durch Verschieben des Reglers ein. Wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Bildkontrast verringert und das Bild erscheint weicher. Wenn Sie ihn nach rechts verschieben, wird der Bildkontrast erhöht, und das Bild erscheint schärfer. Sie können auch einen Wert eingeben (-100 bis 100).

- **Bilder als separate Dateien in der Vorschau anzeigen oder scannen (Preview or scan images as separate files)**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um mehrere Bilder als separate Dateien in der Vorschau anzuzeigen oder zu scannen.

- **Erfahren Sie, wie man ein Bild scannt (See how to scan a picture)**

  Klicken Sie hier, um "Windows-Hilfe und -Support" zu öffnen.

4. Klicken Sie auf Vorschau (Preview), um sich das Bild in der Vorschau anzusehen.

Das Vorschaubild wird auf der rechten Seite angezeigt.

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Bild im Anzeigebereich der Anwendung

angezeigt.

Mit dem WIA-Treiber 1.0 scannen

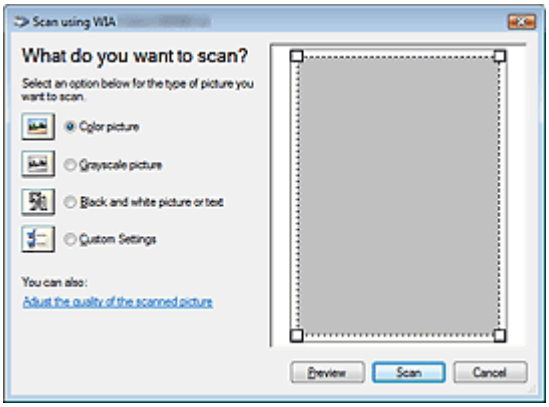
Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für das Scannen mit Paint.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

   Dokumente platzieren

2. Wählen Sie unter Datei (File) die Option Von Scanner oder Kamera... (From Scanner or Camera...). (Wählen Sie den Befehl zum Scannen eines Dokuments in der Anwendung aus.)

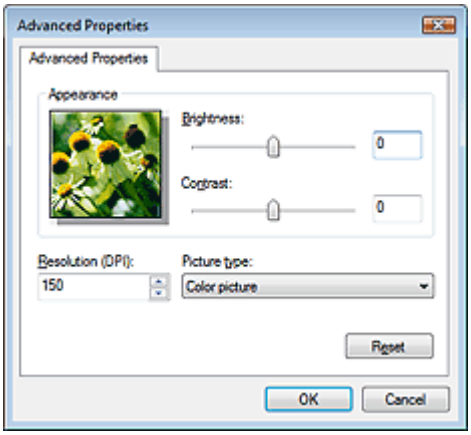
3. Wählen Sie einen Bildtyp gemäß dem Typ des zu scannenden Dokuments aus.



Hinweis

- Wenn Sie den Scanvorgang mit den zuvor unter Qualität des gescannten Bildes verbessern (Adjust the quality of the scanned picture) festgelegten Werten ausführen möchten, wählen Sie Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings).

4. Klicken Sie auf Qualität des gescannten Bildes verbessern (Adjust the quality of the scanned picture) und legen Sie die Voreinstellungen wie gewünscht fest.



- **Helligkeit (Brightness)**

  Stellen Sie die Helligkeit durch Verschieben des Reglers ein.Verschieben Sie ihn nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- **Kontrast (Contrast)**

  Stellen Sie den Kontrast durch Verschieben des Reglers ein. Wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Bildkontrast verringert und das Bild erscheint weicher. Wenn Sie ihn nach rechts verschieben, wird der Bildkontrast erhöht, und das Bild erscheint schärfer. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- **Auflösung (DPI) (Resolution (DPI))**

  Geben Sie die Auflösung ein. Legen Sie einen Wert zwischen 50 und 600 dpi fest.
  Auflösung (Resolution)

- **Bildtyp (Picture type)**

  Wählen Sie den Scan-Typ für Ihr Dokument aus.

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Bild im Anzeigebereich der Anwendung angezeigt.

Zum Seitenanfang

Scannen über die Systemsteuerung (nur Windows XP)

Sie können Bilder unter Verwendung des WIA-Treibers über die Systemsteuerung von Windows XP scannen.

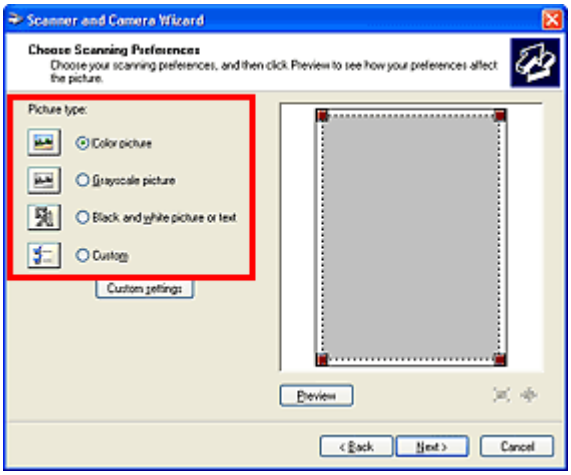
Windows Image Acquisition (WIA) ist ein Treibermodell, das unter Windows XP implementiert wurde. Es ermöglicht Ihnen das Scannen von Dokumenten ohne die Verwendung einer Anwendung. Um die erweiterten Einstellungen für das Scannen festzulegen, scannen Sie Dokumente über eine TWAIN-kompatible Anwendung.

Wichtig

- Sie können Film nicht über die Systemsteuerung scannen.

1. Wählen Sie im Menü Start die Option Systemsteuerung (Control Panel).
2. Klicken Sie auf Drucker und andere Hardware (Printers and Other Hardware) > Scanner und Kameras (Scanners and Cameras) und doppelklicken Sie anschließend auf WIA CanoScan (Modellname) (WIA CanoScan (model name)).

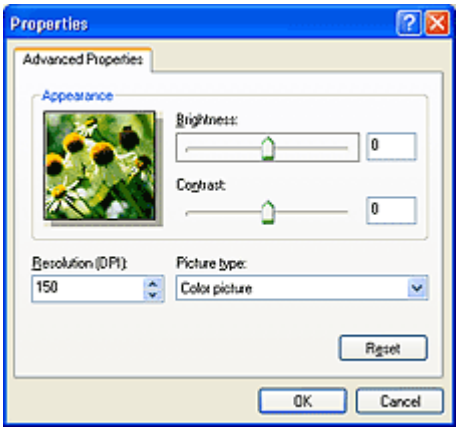
   Das Dialogfeld Assistent für Scanner und Kameras (Scanner and Camera Wizard) wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf Weiter (Next).
4. Wählen Sie einen Bildtyp (Picture type) gemäß dem Typ des zu scannenden Dokuments aus.



Hinweis

- Wenn Sie den Scanvorgang mit den zuvor im Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom settings) festgelegten Werten ausführen möchten, wählen Sie Benutzerdefiniert (Custom).

5. Klicken Sie auf Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom settings) und legen Sie die Voreinstellungen wie erforderlich fest.



- **Helligkeit (Brightness)**

  Stellen Sie die Helligkeit durch Verschieben des Reglers ein.Verschieben Sie ihn nach links, um ein dunkleres Bild zu erhalten, und nach rechts, um ein helleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- **Kontrast (Contrast)**

  Stellen Sie den Kontrast durch Verschieben des Reglers ein. Wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Bildkontrast verringert und das Bild erscheint weicher. Wenn Sie ihn nach rechts verschieben, wird der Bildkontrast erhöht, und das Bild erscheint schärfer. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- **Auflösung (DPI) (Resolution (DPI))**

  Geben Sie die Auflösung ein. Legen Sie einen Wert zwischen 50 und 600 dpi fest.
  Auflösung (Resolution)

- **Bildtyp (Picture type)**

  Wählen Sie den Scan-Typ für Ihr Dokument aus.

- **Zurücksetzen (Reset)**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

6. Klicken Sie auf Vorschau (Preview), um sich das Bild in der Vorschau anzusehen.

Das Vorschaubild wird auf der rechten Seite angezeigt. Ziehen Sie das Symbol zum Festlegen des Scan-Bereichs.

7. Klicken Sie auf Weiter (Next) und folgen Sie den Anweisungen.

Zum Seitenanfang

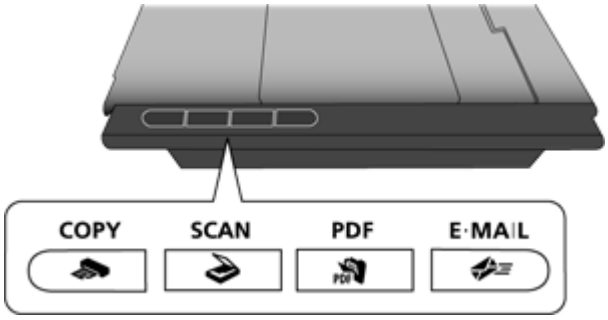
Dokumente über die Scanner-Tasten scannen

- **Mit den Scanner-Tasten PDF-Dateien erstellen, Dokumente drucken oder Bilder an E-Mails anhängen**
  - Was sind Scanner-Tasten?
  - Dokumente scannen und drucken bzw. kopieren (COPY-Taste)
  - Dokumente scannen und die gescannten Bilder öffnen (SCAN-Taste)
  - Dokumente scannen und als PDF-Dateien speichern (PDF-Taste)
  - Dokumente scannen und an eine E-Mail anhängen (E-MAIL-Taste)
- **Festlegen, dass MP Navigator EX gestartet werden soll, wenn eine Scanner-Taste gedrückt wird**
  - Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)
- **Ein Verhalten für das Drücken einer Scanner-Taste festlegen**
  - Scanner-Tasten-Einstellungen über MP Navigator EX

Zum Seitenanfang

Was sind Scanner-Tasten?

Die vier Tasten auf dem Gerät werden als Scanner-Tasten bezeichnet. Sie können PDF-Dateien erstellen, Dokumente drucken, Bilder an E-Mails anhängen usw., indem Sie die entsprechenden Dokumente einfach in das Gerät einlegen und eine Scanner-Taste drücken.



Wichtig

- Wenn Sie eine Scanner-Taste drücken, wird ein Programmauswahlbildschirm anstelle von MP Navigator EX angezeigt. Legen Sie in diesem Fall MP Navigator EX als das zu startende Programm fest.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)".

- **COPY-Taste**

  Scannt und druckt Dokumente.
  Das Papierformat ist standardmäßig auf A4 eingestellt.

- **SCAN-Taste**

  Scannt Dokumente in eine Anwendung.

- **PDF-Taste**

  Scannt Dokumente, um mühelos PDF-Dateien zu erstellen und zu speichern.

- **E-MAIL-Taste**

  Scannt Dokumente und hängt die gescannten Bilder an eine neue E-Mail an. Die für Anhänge geeignete Dateigröße ist festgelegt.

Hinweis

- Sie können die von MP Navigator EX ausgeführte Aktion beim Drücken einer Scanner-Taste ändern.
  ➡ Scanner-Tasten-Einstellungen über MP Navigator EX
- Wenn eine Scanner-Taste gedrückt wird und der Scanvorgang startet, wird ein MP Navigator EX-Dialogfeld mit Details zum Scanvorgang angezeigt. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), wenn Scan -Vorgang läuft... (Scanning...) angezeigt wird, um die Einstellungen im Einstellungsbildschirm von MP Navigator EX zu ändern.
- Standardmäßig werden die gescannten Bilder in folgenden Ordnern gespeichert.
  Windows Vista: Ordner MP Navigator EX im Ordner Bilder (Pictures)
  Windows XP: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)
  Windows 2000: Ordner MP Navigator EX im Ordner Eigene Bilder (My Pictures)

Zum Seitenanfang

Dokumente scannen und drucken bzw. kopieren (COPY-Taste)

Geben Sie Dokumente auf einem Drucker aus.

Hinweis

- Bereiten Sie den Drucker vor, wenn Sie mit der COPY-Taste drucken. Ziehen Sie hierzu das Handbuch zu Ihrem Drucker zu Rate.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

Dokumente platzieren

2. Drücken Sie die COPY-Taste.

Es wird automatisch der MP Navigator EX-Bildschirm angezeigt und der Scanvorgang gestartet. Das gescannte Bild wird auf einem Drucker ausgegeben.

Zum Seitenanfang

Dokumente scannen und die gescannten Bilder öffnen (SCAN-Taste)

Scannt und speichert Dokumente. Der Dokumenttyp wird automatisch erkannt und es werden die entsprechenden Einstellungen angewandt.

Wichtig

- Standardmäßig erkennt MP Navigator EX beim Drücken der SCAN-Taste automatisch den Dokumenttyp. Dokumente werden je nach Dokumenttyp möglicherweise nicht korrekt gescannt. Geben Sie in diesem Fall den Dokumenttyp an.
  Dialogfeld Scannen (Scan)

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

   Dokumente platzieren

2. Drücken Sie die SCAN-Taste.

   Es wird automatisch der MP Navigator EX-Bildschirm angezeigt und der Scanvorgang gestartet.

Zum Seitenanfang

Dokumente scannen und als PDF-Dateien speichern (PDF-Taste)

Speichern Sie gescannte Bilder als PDF-Dateien.

Hinweis

- Sie können auch gescannte Bilder in eine vorhandene PDF-Datei einfügen. Wählen Sie dazu im Dialogfeld PDF unter Dateityp (Save as type) die Option PDF (Seite hinzufügen) (PDF(Add Page)) und geben Sie die PDF-Datei an, in die Sie die Bilder einfügen möchten.
  Dialogfeld PDF
- Bilder können nur zu PDF-Dateien hinzugefügt werden, die mit MP Navigator EX erstellt wurden.Sie können keine mit einer anderen Anwendung erstellten PDF-Dateien angeben. In anderen Anwendungen bearbeitete PDF-Dateien können ebenfalls nicht angegeben werden.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

Wichtig

- Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und richten Sie eine obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus.

2. Drücken Sie die PDF-Taste.

Scan-Vorgang läuft... (Scanning...) und die Scan-Einstellungen werden angezeigt und der Scan-Vorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan Complete) geöffnet. Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit). Wählen Sie Scannen (Scan), um ein weiteres Dokument zu scannen, oder Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.

Die gescannten Bilder werden automatisch als PDF-Dateien gespeichert.

Hinweis

- Wenn die Bilder in eine PDF-Datei eingefügt werden, werden sie an das Ende der PDF-Datei angehängt.

Zum Seitenanfang

Dokumente scannen und an eine E-Mail anhängen (E-MAIL-Taste)

Hängen Sie Bilddateien an eine neue E-Mail an.

Wichtig

- MP Navigator EX ist mit den folgenden E-Mail-Programmen kompatibel:
  - Windows Mail (Windows Vista)
  - Outlook Express (Windows XP/Windows 2000)
  - Microsoft Outlook
  (Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist. Informationen zum Aktivieren der MAPI-Einstellung finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.)

Hinweis

- Wenn kein E-Mail-Programm ausgewählt wurde, können Sie das gescannte und gespeicherte Bild manuell an eine E-Mail anhängen.
- Die Einstellungen für den Drucker, die Anwendung und das E-Mail-Programm finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflagefläche.

Wichtig

- Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und richten Sie eine obere Ecke des Dokuments am Pfeil der Auflagefläche aus.

2. Drücken Sie die E-MAIL-Taste.

Es wird automatisch der MP Navigator EX-Bildschirm angezeigt und der Scanvorgang gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfeld Scanvorgang abgeschlossen (Scan Complete) geöffnet. Wählen Sie Scannen (Scan) oder Beenden (Exit). Wählen Sie Scannen (Scan), um ein weiteres Dokument zu scannen, oder Beenden (Exit), um die Sitzung zu beenden.

Die gescannten Bilder werden an die neue E-Mail angehängt.

3. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein. Senden Sie dann die E-Mail.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.

Zum Seitenanfang

Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

Legen Sie fest, dass MP Navigator EX gestartet werden soll, wenn eine Scanner-Taste gedrückt wird.

Wenn Sie in den Scanner-Tasten-Einstellungen die Verwendung von MP Navigator EX festlegen, können Sie Dokumente auf einfache Weise scannen.

Scanner-Tasten-Einstellungen über MP Navigator EX

Wichtig

- Melden Sie sich bei einem Administratorkonto an, bevor Sie die Einstellungen vornehmen.

Windows Vista

1. Klicken Sie im Menü Start auf Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Scanner und Kameras (Scanners and Cameras).

2. Wählen Sie WIA CanoScan (Modellname) (WIA CanoScan (model name)) und klicken Sie anschließend auf Eigenschaften (Properties).

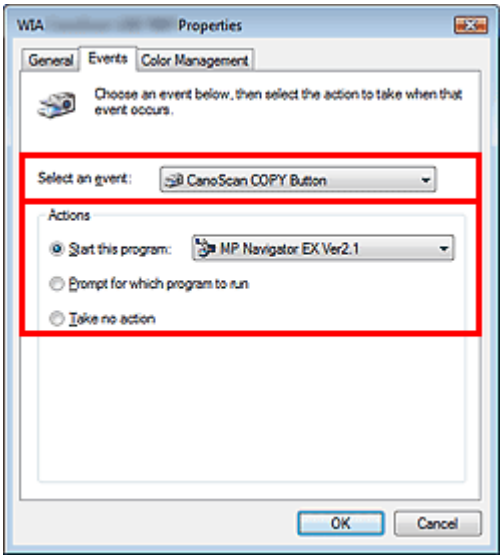
3. Klicken Sie im Dialogfeld Benutzerkontensteuerung (User Account Control) auf Weiter (Continue).

4. Wählen Sie im Dialogfeld Eigenschaften von WIA CanoScan (Modellname) (WIA CanoScan (model name) Properties) die Registerkarte Ereignis (Event).

5. Legen Sie unter Aktionen (Actions) in der Registerkarte Ereignis (Event) MP Navigator EX als zu startende Anwendung fest.

   Legen Sie MP Navigator EX 2.1 (MP Navigator EX 2.1) für alle Ereignisse in Ereignis auswählen (Select an event) fest.

   Wenn MP Navigator EX bereits eingestellt ist, klicken Sie zum Beenden auf Abbrechen (Cancel).



6. Klicken Sie auf OK.

Windows XP

1. Klicken Sie im Menü Start auf Systemsteuerung (Control Panel) > Drucker und

andere Hardware (Printers and Other Hardware).

2. Klicken Sie in dem sich öffnenden Bildschirm auf Scanner und Kameras (Scanners and Cameras).

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf WIA CanoScan (Modellname) (WIA CanoScan (model name)) und klicken Sie anschließend auf Eigenschaften (Properties).

4. Legen Sie unter Aktionen (Actions) in der Registerkarte Ereignis (Event) MP Navigator EX als zu startende Anwendung fest.

   Legen Sie MP Navigator EX 2.1 (MP Navigator EX 2.1) für alle Ereignisse in Ereignis auswählen (Select an event) fest.

   Wenn MP Navigator EX bereits eingestellt ist, klicken Sie zum Beenden auf Abbrechen (Cancel).

5. Klicken Sie auf OK.

Windows 2000

1. Klicken Sie im Menü Start auf Einstellungen (Settings) > Systemsteuerung (Control Panel).

2. Klicken (oder doppelklicken) Sie in dem sich öffnenden Bildschirm auf Scanner und Kameras (Scanners and Cameras).

3. Das Dialogfeld für die Eigenschaften von Scannern und Kameras wird geöffnet. Wählen Sie WIA CanoScan (Modellname) (CanoScan (model name)) und klicken Sie anschließend auf Eigenschaften (Properties).

4. Wählen Sie unter Scannerereignisse (Scanner events) ein Ereignis aus und wählen Sie MP Navigator EX 2.1 für An folgende Anwendung senden (Send to this application).

   Wenn MP Navigator EX bereits eingestellt ist, klicken Sie zum Beenden auf Abbrechen (Cancel).

5. Klicken Sie auf OK.

   Starten Sie den Computer neu.

Wichtig

- Die Einstellungen werden erst angewendet, wenn Sie den Computer neu starten.

Zum Seitenanfang

Scanner-Tasten-Einstellungen über MP Navigator EX

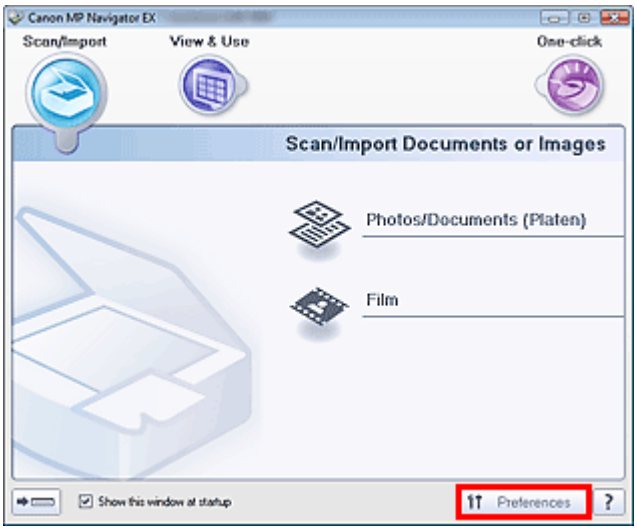
In MP Navigator EX können Sie das Verhalten festlegen, das durch Drücken der Scanner-Tasten am Gerät ausgelöst wird. Sie können das Verhalten für jedes Ereignis separat festlegen.

1. MP Navigator EX starten

MP Navigator EX starten

Der Bildschirm für den Navigations- oder Ein-Klick-Modus von MP Navigator EX wird angezeigt.

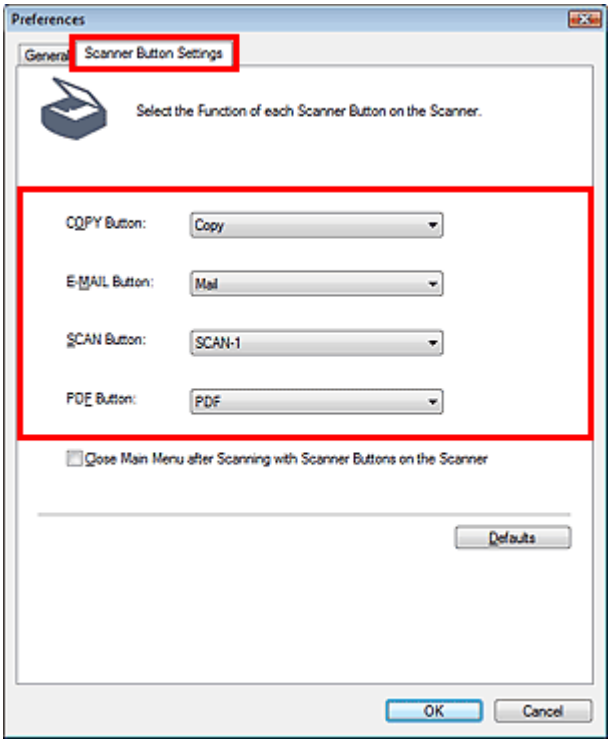
2. Klicken Sie auf Voreinstellungen (Preferences).



Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) wird geöffnet.

3. Öffnen Sie die Registerkarte Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings) und weisen Sie jeder Scanner-Taste eine Funktion zu.

Registerkarte Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)



4. Klicken Sie auf OK.

Der Vorgang wird gemäß den Einstellungen durchgeführt, wenn Sie eine Scanner-Taste am Gerät drücken.

Zum Seitenanfang

Fehlersuche

In diesem Abschnitt finden Sie Lösungen für Probleme, die eventuell auftreten könnten.

- Installationsprobleme
- Probleme beim Scannen
- Probleme beim Scannen von Film
- Software-Probleme
- Probleme mit MP Navigator EX

Zum Seitenanfang

Installationsprobleme

- Beim Anschließen des Scanners an den Computer wird der Assistent für das Suchen neuer Hardware oder der Hardware-Assistent angezeigt
- Der Menübildschirm wird nicht angezeigt, wenn die *Setup-CD-ROM* eingelegt wird
- Die Installation ist nicht erfolgreich (nicht genügend freier Festplattenspeicher)
- Die Installation ist nicht erfolgreich (nicht genügend Arbeitsspeicher)

Zum Seitenanfang

Beim Anschließen des Scanners an den Computer wird der Assistent für das Suchen neuer Hardware oder der Hardware-Assistent angezeigt

Test: Möglicherweise wurde das Gerät angeschlossen, bevor die Softwareprogramme von der *Setup-CD-ROM* installiert wurden.

Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab und klicken Sie im Assistenten "Neue Hardware gefunden" (Windows XP und Windows 2000: "Assistent für das Suchen neuer Hardware") auf Abbrechen (Cancel), um den Assistenten zu schließen. Installieren Sie dann die Softwareprogramme von der *Setup-CD-ROM*.

Zum Seitenanfang

Der Menübildschirm wird nicht angezeigt, wenn die *Setup-CD-ROM* eingelegt wird

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die CD-ROM ordnungsgemäß eingelegt wird.

Legen Sie die *Setup-CD-ROM* erneut ein.

Test 2: Die Autostartfunktion für CD-ROMs ist möglicherweise deaktiviert.

Die CD-ROM wird möglicherweise nicht automatisch gestartet. Doppelklicken Sie auf das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk und starten Sie das Setup manuell.

1. Wählen Sie im Menü Start die Option Computer.

   (Unter Windows XP wählen Sie im Menü Start die Option Arbeitsplatz (My Computer). Unter Windows 2000 doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol Arbeitsplatz (My Computer).)

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk oder klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie Öffnen (Open). Doppelklicken Sie anschließend auf MSETUP4.

Wichtig

- Wenn das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk nicht angezeigt wird, funktioniert das CD-ROM-Laufwerk möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Wenden Sie sich an den Hersteller des Computers. Es ist auch möglich, dass die *Setup-CD-ROM* beschädigt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Kundendienst. (Informationen hierzu finden Sie in der gedruckten Kurzanleitung.)

Test 3: Möglicherweise ist die *Setup-CD-ROM* staubig oder verschmutzt. Es können sich Fingerabdrücke auf der CD-ROM befinden.

Test 4: Wischen Sie Staub oder Schmutz vorsichtig mit einem weichen Tuch von der CD-ROM ab.

Test 5: Wischen Sie Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen mit einem weichen Tuch oder einem Brillenputztuch von der CD-ROM ab. Seien Sie dabei vorsichtig, damit die CD-ROM nicht verkratzt wird.

Test 6: Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem Luftpinsel für Kameralinsen aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Wichtig

- Wischen Sie nicht direkt mit einem Tuch oder einem anderen Material über den Sensor des CD-ROM-Laufwerks. Dies könnte dazu führen, dass das Laufwerk nicht mehr einwandfrei funktioniert und keine CD-ROMs mehr gelesen werden können.

Zum Seitenanfang

Die Installation ist nicht erfolgreich (nicht genügend freier Festplattenspeicher)

Test: Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

- Klicken Sie im Menü Start auf (Alle) Programme ((All) Programs) > Zubehör (Accessories) > Systemprogramme (System Tools) > Datenträgerbereinigung (Disk Cleanup), um nicht mehr benötigte Dateien auf dem Festplattenlaufwerk (C:) zu löschen.
- Wählen Sie nicht mehr benötigte Dateien aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine ausgewählte Datei und wählen Sie Löschen (Delete). Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Papierkorb (Rycycle Bin) und wählen Sie Papierkorb leeren (Empty Recycle Bin).
- Wählen Sie im Menü Start Systemsteuerung (Control Panel) (Windows 2000: Einstellungen (Settings) > Systemsteuerung (Control Panel)) die Option Programm deinstallieren (Uninstall a program) (Windows XP und Windows 2000: Software (Add or Delete Programs)) und löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.

Zum Seitenanfang

Die Installation ist nicht erfolgreich (nicht genügend Arbeitsspeicher)

Test: Schließen Sie andere Anwendungen oder starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut.

Zum Seitenanfang

Probleme beim Scannen

- Fehlermeldung "Sperrschalter entriegeln..." ("Release the lock switch") wird angezeigt
- Der Scanner funktioniert nicht
- ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht
- Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) wird nicht geöffnet
- Scanner-Tasten funktionieren nicht
- "Für diese Aktion zu startendes Programm auswählen" wird beim Drücken einer Scanner-Taste angezeigt
- Beim Drücken einer Scanner-Taste oder einer MP Navigator EX-Taste wird die falsche Anwendung gestartet
- Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht
- Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf
- Mit Mehrfach-Beschneiden kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden
- Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden
- Niedrige Scan-Geschwindigkeit
- Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt
- Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten
- Der Scanner funktioniert nach der Aktualisierung von Windows nicht mehr

Zum Seitenanfang

Fehlermeldung "Sperrschalter entriegeln..." ("Release the lock switch") wird angezeigt

Test: Das Gerät ist möglicherweise verriegelt.

Schließen Sie das Programm und entriegeln Sie das Gerät. Schließen Sie anschließend das USB-Kabel erneut an. Informationen zum Entriegeln des Geräts finden Sie in der gedruckten Kurzanleitung (*Quick Start Guide*).

Zum Seitenanfang

Der Scanner funktioniert nicht

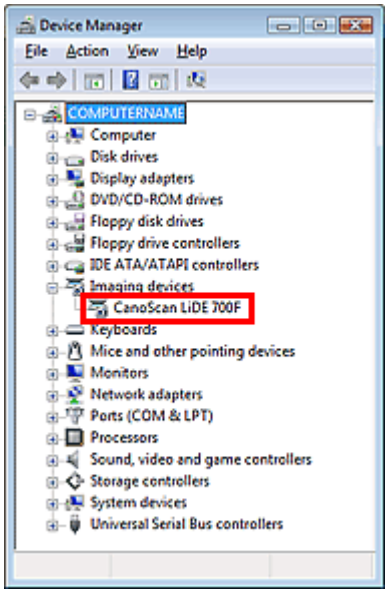
Test 1: Starten Sie den Computer neu.

Test 2: Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um sicherzustellen, dass das Gerät vom Computer erkannt wird. Wenn es nicht erkannt wird, installieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber) neu.

- **Schritt 1: Bestätigen.**
  - **Windows Vista:**
    1. Klicken Sie im Menü Start mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz (Computer) und wählen Sie dann Eigenschaften (Properties).
    2. Wählen Sie im Aufgabenbereich den Geräte-Manager (Device Manager).
  - **Windows XP:**
    1. Klicken Sie im Menü Start mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz (My Computer) und wählen Sie dann Eigenschaften (Properties).
    2. Wählen Sie in der Registerkarte Hardware die Option Geräte-Manager (Device Manager).
  - **Windows 2000:**
    1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Arbeitsplatz (My Computer) und wählen Sie Eigenschaften (Properties).
    2. Wählen Sie in der Registerkarte Hardware die Option Geräte-Manager (Device Manager).

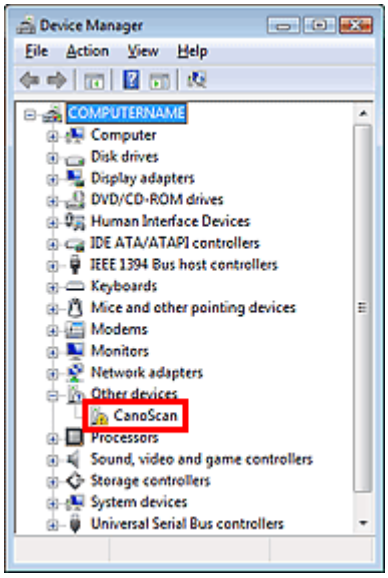
Wenn das Gerät erkannt wird

Der Modellname wird unter Bildverarbeitungsgeräte (Imaging devices) angezeigt.



Wenn das Gerät nicht erkannt wird

Der Modellname wird nicht angezeigt. (Möglicherweise wird CanoScan unter Andere Geräte (Other devices) angezeigt.)



- **Schritt 2: ScanGear (Scanner-Treiber) löschen.**

1. Klicken Sie im Menü Start auf (Alle) Programme ((All) Programs) > CanoScan (Modellname) (CanoScan (model name)) > Scanner-Treiber-Deinstallationsprogramm (Scanner Driver Uninstaller).

2. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf OK.

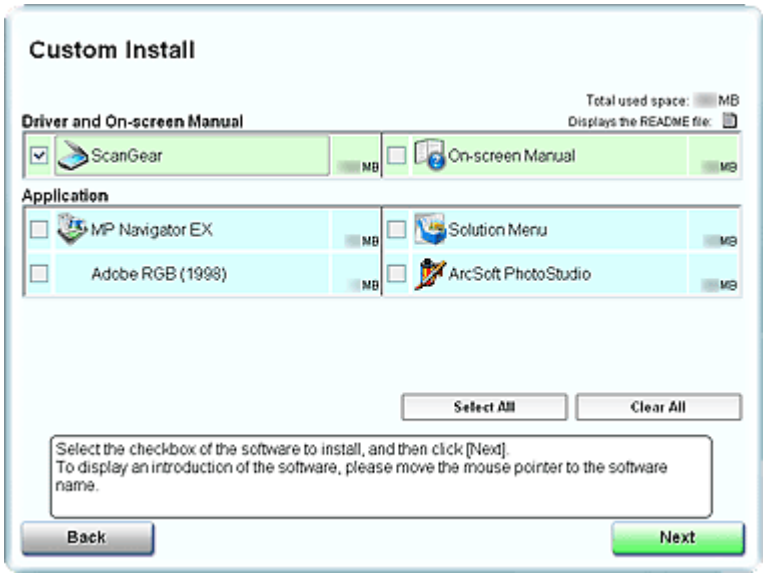
3. Wenn Sie aufgefordert werden, die Entfernung von ScanGear (Scanner-Treiber) und aller zugehörigen Komponenten zu bestätigen, klicken Sie auf Ja (Yes).

4. Wenn alle Dateien gelöscht sind, klicken Sie auf Beenden (Exit).

   ScanGear (Scanner-Treiber) wird gelöscht.

- **Schritt 3: ScanGear (Scanner-Treiber) neu installieren.**

  Legen Sie die *Setup-CD-ROM* in das CD-Laufwerk des Computers ein, klicken Sie auf Benutzerdefinierte Installation (Custom Install), wählen Sie das Kontrollkästchen für ScanGear (Scanner-Treiber) aus und installieren Sie den Treiber neu.



Der Bildschirm oben variiert je nach Modell.

Hinweis

- Heben Sie die Auswahl der Kontrollkästchen links von den Anwendungen auf, die bereits installiert sind. Diese Anwendungen werden nicht erneut installiert.

Zum Seitenanfang

ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht

Test 1: Stellen Sie sicher, dass ScanGear (Scanner-Treiber) installiert ist.

Wenn der Treiber nicht installiert ist, legen Sie die *Setup-CD-ROM* in das Laufwerk des Computers ein und installieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber).

Test 2: Wählen Sie im Menü Datei (File) der Anwendung die Option Quelle wählen (Select Source) und wählen Sie Ihr Modell aus.

Wichtig

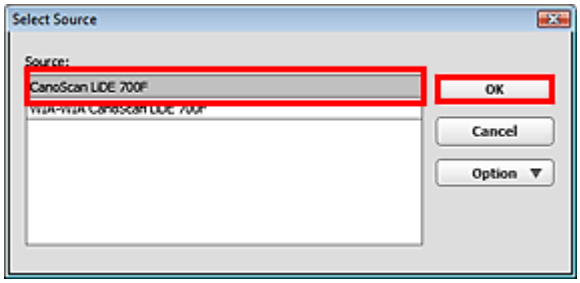
- Wählen Sie nicht den Modellnamen aus, in dem WIA vorkommt.

Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

- **Beispiel: ArcSoft PhotoStudio**

  Die Anzeige kann je nach Betriebssystem abweichen.



Test 3: Starten Sie von einer TWAIN-kompatiblen Anwendung aus.

Zum Seitenanfang

Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm von ScanGear (Scanner-Treiber) wird nicht geöffnet

Test 1: Schließen Sie das USB-Kabel erneut an.

Verwenden Sie nur das USB-Kabel, das mit dem Gerät mitgeliefert wurde.

Test 2: Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 3: Wenn das USB-Kabel an einen Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 4: Wenn der Treiber nicht installiert ist, legen Sie die *Setup-CD-ROM* in das Laufwerk des Computers ein und installieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber).

Test 5: Wählen Sie im Menü Datei (File) der Anwendung die Option Quelle wählen (Select Source) und wählen Sie Ihr Modell aus.

Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 6: Stellen Sie sicher, dass die Anwendung TWAIN-kompatibel ist.

Sie können ScanGear (Scanner-Treiber) nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die TWAIN nicht unterstützen.

Test 7: Beenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber), wenn es unter einer anderen Anwendung läuft.

Zum Seitenanfang

Scanner-Tasten funktionieren nicht

Test 1: Installieren Sie die erforderlichen Softwareprogramme (MP Navigator EX, andere mit dem Gerät mitgelieferte Anwendungen usw.) von der *Setup-CD-ROM*.

Test 2: Um die COPY-Taste verwenden zu können, installieren Sie den Druckertreiber für Ihren Drucker.

Test 3: Stellen Sie sicher, dass der Drucker ordnungsgemäß funktioniert.

Test 4: Um die E-MAIL-Taste verwenden zu können, installieren Sie eines der folgenden Programme.

- Windows Mail (Windows Vista)
- Outlook Express (Windows XP/Windows 2000)
- Microsoft Outlook

(Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist. Informationen zum Aktivieren der MAPI-Einstellung finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.)

Test 5: Der MP Navigator EX-Bildschirm ist möglicherweise hinter anderen Fenstern verborgen. (Nur Windows Vista.)

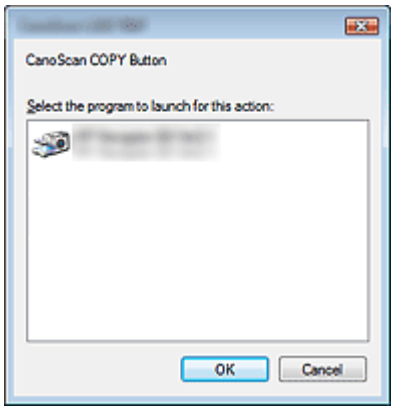
Klicken Sie in der Taskleiste auf MP Navigator EX, um den MP Navigator EX-Bildschirm in den Vordergrund zu holen.

Test 6: Den Scanner-Tasten sind möglicherweise keine Anwendungen zugewiesen.

Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

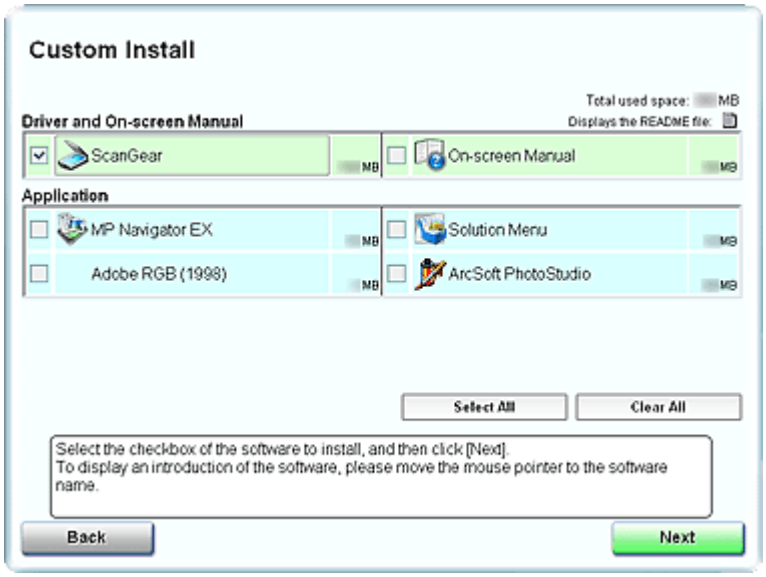
Zum Seitenanfang

"Für diese Aktion zu startendes Programm auswählen" wird beim Drücken einer Scanner-Taste angezeigt



Test 1: Wenn das Softwareprogramm nicht installiert ist, installieren Sie es von der *Setup-CD-ROM*.

Legen Sie die *Setup-CD-ROM* in das Laufwerk des Computers ein, wählen Sie Benutzerdefinierte Installation (Custom Install), markieren Sie das Kontrollkästchen MP Navigator EX und installieren Sie das Programm.



Test 2: Legen Sie fest, dass MP Navigator EX gestartet werden soll, wenn eine Scanner-Taste gedrückt wird.

➡ Scanner-Taste - Einstellungen (Scanner Button Settings)

Zum Seitenanfang

Beim Drücken einer Scanner-Taste oder einer MP Navigator EX -Taste wird die falsche Anwendung gestartet

Test: Ändern Sie die Einstellungen von MP Navigator EX.

Anwendungen, die den Scanner-Tasten entsprechen, werden von MP Navigator EX verwaltet. Nach der Installation aller Anwendungen von der *Setup-CD-ROM* ist die Druckfunktion mit Kopieren (Copy) und Drucken (Print) verknüpft, die E-Mail-Funktion mit Mail, der Editor von Windows mit OCR und ArcSoft PhotoStudio mit SCANNEN-2 (SCAN-2). Sie können die verknüpften Anwendungen durch andere Anwendungen ersetzen, indem Sie die Einstellungen in MP Navigator EX ändern.

Weisen Sie SCANNEN-1 (SCAN-1) und PDF eine Anwendung zu.

- **Anwendungseinstellungen (Application Settings)**

  Legen Sie die Anwendung fest, mit der gescannte Bilder geöffnet werden sollen. Der Name der angegebenen Anwendung wird unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) angezeigt.

  So ändern Sie die Anwendung:

  Methode 1
  Klicken Sie auf Einstellen (Set), wählen Sie die zu verknüpfende Anwendung aus und klicken Sie auf Öffnen (Open).
  Stellen Sie sicher, dass es sich bei der Anwendung um eine ausführbare Datei handelt. Normalerweise wird im Verzeichnis Programme (Program Files) ein Ordner angelegt, der den Namen der Anwendung oder des Herstellers trägt und eine Datei mit der Erweiterung ".exe" enthält. Doppelklicken Sie auf die Datei, um sicherzustellen, dass die entsprechende Anwendung gestartet wird.

  ### Hinweis

  - Wenn die Dateierweiterungen ausgeblendet sind, klicken Sie im Explorer auf Extras (Tools) > Ordneroptionen (Folder Options) > Ansicht (View) und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Erweiterungen bei bekannten Dateitypen ausblenden (Hide extensions for known file types).

  Methode 2
  Ziehen Sie die Programmdatei oder das Verknüpfungssymbol vom Desktop oder aus dem Startmenü auf Anwendungseinstellungen (Application Settings).

  ### Wichtig

  - Einige Anwendungen starten möglicherweise nicht.
  - Einige Anwendungen starten möglicherweise nicht, wenn das Verknüpfungssymbol zugewiesen wird.

  So setzen Sie die vorgenommenen Anwendungseinstellungen zurück:

  Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset). Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf Ja (Yes).

  ### Wichtig

  - Wenn die unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) eingestellte Anwendung nicht existiert, wird eine Meldung angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, eine Anwendung anzugeben. Klicken Sie auf OK und wählen Sie dann die Anwendung im Auswahlbildschirm aus.

Zum Seitenanfang

Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht

Test 1: Erhöhen Sie die Scan-Auflösung.

➡ Auflösung (Resolution)

Test 2: Stellen Sie die Skalierung auf 100 % ein.

Einige Anwendungen zeigen Bilder nicht deutlich an, wenn diese zu klein sind.

Test 3: Aktualisieren Sie die Kalibrierungsdaten.

Führen Sie in der Registerkarte Scanner des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences) von ScanGear (Scanner-Treiber) eine Auflageflächenkalibrierung (Platen Calibration) oder eine Filmkalibrierung (Film Calibration) durch. Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

➡ Registerkarte Scanner

Test 4: Wenn ein Moiré-Effekt (Streifenmuster) auftritt, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Wählen Sie in der Registerkarte Basismodus (Basic Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) die Option Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) unter Quelle wählen (Select Source).
- Setzen Sie in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) die Option Entrastern (Descreen) unter Bildeinstellungen (Image Settings) auf EIN (ON).
  ➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

  Hinweis

  - Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Wenn Sie MP Navigator EX verwenden, geben Sie für Dokumenttyp (Document Type) die Option Zeitschrift (Farbe) (Magazine(Color)) oder aktivieren Sie Entrastern (Descreen) im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) und scannen Sie erneut.
  ➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)

Test 5: Prüfen Sie die Farbtiefe des Bildschirms.

Wählen Sie im Menü Start die Befehlsfolge Systemsteuerung (Control Panel) > Darstellung und Anpassung (Appearance and Personalization) > Bildschirmauflösung anpassen (Adjust screen resolution), um das Dialogfeld Anzeigeeinstellungen (Display Settings) zu öffnen. Stellen Sie die Farbtiefe auf Mittlere (16 Bit) (Medium (16 bit)) oder Höchste (32 Bit) (Highest (32 bit)) ein.

- **Windows XP:**

  Wählen Sie im Menü Start die Befehlsfolge Systemsteuerung (Control Panel) > Anzeige (Display), um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige (Display Properties) zu öffnen. Stellen Sie in der Registerkarte Einstellungen (Settings) die Farbtiefe (Colors) auf Mittlere (16 Bit) (Medium (16 bit)) oder Höchste (32 Bit) (Highest (32 bit)) ein.

- **Windows 2000:**

  Wählen Sie im Menü Start die Befehlsfolge Einstellungen (Settings) > Systemsteuerung (Control Panel) > Anzeige (Display), um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige (Display Properties) zu öffnen. Stellen Sie in der Registerkarte Einstellungen (Settings) die Option Farben (Colors) auf High Color (16 Bit) oder True Color (32 Bit) ein.

Test 6: Möglicherweise ist die Auflagefläche oder die Dokumentenabdeckung verschmutzt.

Reinigen Sie die Auflagefläche des Scanners bzw. die Lichtquelle der Filmadaptereinheit. Achten Sie dabei darauf, nicht zu stark auf das Glas der Auflagefläche zu drücken.

Test 7: Wenn das Dokument in einem schlechten Zustand ist (verschmutzt, verblasst usw.), verwenden Sie die Funktionen Staub und Kratzer

reduzieren (Reduce Dust and Scratches), Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction) usw. unter Bildeinstellungen (Image Settings) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber).

Bildeinstellungen (Image Settings)

Test 8: Wenn sich der Farbton von Bildern vom Farbton des Originaldokuments unterscheidet, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Setzen Sie in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) die Option Autom. Tonwert (Auto Tone) unter Bildeinstellungen (Image Settings) auf AUS (OFF).

  Bildeinstellungen (Image Settings)

- Öffnen Sie das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) über die Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) und aktivieren Sie die Option Farbabgleich (Color Matching) in der Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings).

  Registerkarte Farbeinstellung (Color Settings)

Test 9: Legen Sie ein schwarzes Tuch über das Gerät, wenn Umgebungslicht eindringt, sodass die Scan-Ergebnisse weiße Flecken, Streifen oder farbige Muster aufweisen.

Zum Seitenanfang

Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf

Test: Legen Sie den Scan-Bereich fest.

Klicken Sie auf (Automatisch beschneiden) in ScanGear (Scanner-Treiber), um den Scan-Bereich für Ihr Dokument automatisch festzulegen. Sie können den Scan-Bereich auch manuell festlegen, z. B. wenn das Dokument weiße Ränder enthält.

Schnittrahmen anpassen

Zum Seitenanfang

Mit Mehrfach-Beschneiden kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Dokumente korrekt platziert werden.

Dokumente platzieren

Test 2: Scannen Sie jedes Element einzeln, ohne die Funktion Mehrfach-Beschneiden zu verwenden.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder.

Zum Seitenanfang

Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Dokumente korrekt platziert werden.

Dokumente platzieren

Test 2: Möglicherweise wird das Scannen mehrerer Bilder nicht unterstützt.

Einige Anwendungen bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

Zum Seitenanfang

Niedrige Scan-Geschwindigkeit

Test 1: Scannen Sie mit einer Ausgabeauflösung von etwa 150 dpi, wenn Sie das Bild auf einem Bildschirm anzeigen möchten. Scannen Sie mit etwa 300 dpi, wenn Sie das Dokument drucken möchten.

➡ Auflösung (Resolution)

Test 2: Setzen Sie Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction), usw. auf Ohne (None).

➡ Bildeinstellungen (Image Settings)

Test 3: Deaktivieren Sie in MP Navigator EX die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) und scannen Sie erneut.

➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Test 4: Deaktivieren Sie in MP Navigator EX die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) und scannen Sie erneut.

➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Zum Seitenanfang

Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Test 1: Beenden Sie laufende Anwendungen und versuchen Sie es erneut.

Test 2: Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

- Auflösung (Resolution)

Zum Seitenanfang

Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten

Test 1: Starten Sie den Computer neu, verringern Sie die Ausgabeauflösung in ScanGear (Scanner-Treiber) und scannen Sie erneut.

Test 2: Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

Diese Fehlermeldung wird angezeigt, wenn ein großes Dokument mit hoher Auflösung gescannt wird.

Test 3: Geben Sie unter Speicherort der temporären Dateien (Location of Temporary Files) in MP Navigator EX einen Ordner auf einem Laufwerk an, das über genügend freien Speicherplatz verfügt.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " Registerkarte Allgemein (General) ".

Test 4: Möglicherweise sind mehrere Geräte an USB-Anschlüsse angeschlossen.

Trennen Sie andere Geräte von den USB-Anschlüssen.

Zum Seitenanfang

Der Scanner funktioniert nach der Aktualisierung von Windows nicht mehr

Test: Trennen Sie die Verbindung zwischen Gerät und Computer. Deinstallieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber) und MP Navigator EX und installieren Sie diese anschließend erneut.

- **Schritt 1: ScanGear (Scanner-Treiber) löschen.**

  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren ".

- **Schritt 2: Deinstallieren Sie MP Navigator.**

  1. Wählen Sie im Menü Start die Optionen (Alle) Programme ((All) Programs) > Canon-Dienstprogramme (Canon Utilities) > MP Navigator EX 2.1 > MP Navigator EX Deinstallieren (MP Navigator EX Uninstall).
  2. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf Ja (Yes).
  3. Wenn die Deinstallation abgeschlossen ist, klicken Sie auf OK.

     MP Navigator EX wird deinstalliert.

- **Schritt 3: Installieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber) und MP Navigator EX neu.**

  Legen Sie die *Setup-CD-ROM* in das CD-Laufwerk des Computers ein, klicken Sie auf Benutzerdefinierte Installation (Custom Install) und installieren Sie ScanGear (Scanner-Treiber) und MP Navigator EX neu.

Zum Seitenanfang

Probleme beim Scannen von Film

- Film kann nicht gescannt werden
- Die Scan-Qualität ist schlecht oder Farben werden nicht korrekt gescannt
- Bild wird zu dunkel oder zu hell, wenn ein Schnittrahmen verschoben, vergrößert oder verkleinert wird
- Bilder werden nicht korrekt erkannt
- Scanner hält während des Scanvorgangs an, oder die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Zum Seitenanfang

Film kann nicht gescannt werden

Test 1: Vergewissern Sie sich, dass das Kabel der Filmadaptereinheit (FAU) am FAU-Anschluss des Geräts angeschlossen ist.

Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass das Kabel der Filmadaptereinheit (FAU) richtig fest im FAU-Anschluss des Geräts steckt.

Test 2: Stellen Sie sicher, dass der Filmvorlagenhalter korrekt auf der Auflagefläche platziert wurde.

Test 3: Stellen Sie sicher, dass die Filmadaptereinheit sich auf dem Bild befindet, das Sie scannen möchten.

Test 4: Stellen Sie sicher, dass die Dokumentabdeckung ordnungsgemäß geschlossen wurde.

Test 5: Stellen Sie sicher, dass ScanGear (Scanner-Treiber) zum Scannen von Film eingerichtet ist.

Wählen Sie in ScanGear (Scanner-Treiber) im Basismodus für Quelle wählen (Select Source) die Option Negativ-Film (Farbe) (Negative Film(Color)) oder Positiv-Film (Farbe) (Positive Film(Color)), oder wählen Sie im erweiterten Modus für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farb-Negativ-Film (Color Negative Film), Farb-Positiv-Film (Color Positive Film), Schwarzweißnegativfilm (Black and White Negative Film) oder Schwarzweißdiafilm (Black and White Positive Film).

Test 6: Wählen Sie unter Voreinstellungen (Preferences) von MP Navigator EX Ihr Modell aus und klicken Sie auf OK.

Test 7: Wählen Sie in dem Dialogfeld, das durch Klicken auf ein Symbol im Bildschirm für den Ein-Klick-Modus von MP Navigator EX geöffnet wird, als Dokumenttyp (Document Type) die Option Film oder Film (Auto-Modus) (Film(Auto mode)) und klicken Sie auf Anwenden (Apply).

Führen Sie auch die Schritte von Test 6 und Test 7 aus, wenn Sie nicht mit den Scanner-Tasten scannen können.

Test 8: Stellen Sie die passende Ausgabeauflösung ein und scannen Sie erneut.

Wenn der Computer nicht mehr reagiert, starten Sie ihn neu und scannen Sie erneut.

Zum Seitenanfang

Die Scan-Qualität ist schlecht oder Farben werden nicht korrekt gescannt

Test 1: Die Auflagefläche oder die Lichtquelle der Filmadaptereinheit ist möglicherweise verstaubt oder verschmutzt.

Entfernen Sie Staub und Schmutz von der Auflagefläche und der Lichtquelle der Filmadaptereinheit. Reinigen Sie die Auflagefläche des Scanners bzw. die Lichtquelle der Filmadaptereinheit. Achten Sie dabei darauf, nicht zu stark auf die Auflagefläche zu drücken.

Test 2: Kalibrieren Sie den Scanner erneut über die Registerkarte Scanner des Dialogfelds Voreinstellungen (Preferences).

Registerkarte Scanner

Test 3: Wenn der Film in einem schlechten Zustand ist (verschmutzt, verblasst usw.), verwenden Sie die Funktionen Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches), Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction) usw. unter Bildeinstellungen (Image Settings) in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber).

Bildeinstellungen (Image Settings)

Hinweis

- Wenn der Ausdruck eines Bilds nicht zufrieden stellend ist oder nicht der Ausgabe auf dem Bildschirm entspricht, müssen Sie gegebenenfalls die Einstellungen des Druckers ändern. Es ist auch möglich, dass es ein Problem mit dem Drucker gibt.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch zu Ihrem Drucker.

Test 4: Wenn kreisförmige Streifenmuster auftreten, legen Sie den Film mit der Vorderseite nach unten und klicken Sie auf der Symbolleiste von ScanGear (Scanner-Treiber) auf Vorschau (Preview) und anschließend auf (Spiegeln), um das Bild zu invertieren. Klicken Sie dann auf Scannen (Scan).

Test 5: Der Film ist möglicherweise sehr dunkel oder sehr hell, oder die Abstände zwischen den Einzelbildern sind sehr eng (Standard ist 2 mm).

Scannen Sie erneut mit ScanGear (Scanner-Treiber), wenn mit den Scanner-Tasten oder MP Navigator EX keine zufrieden stellenden Farben erzielt wurden.

Test 6: Passen Sie die Helligkeit, den Kontrast, die Farbtonkurve usw. in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) an, wenn die Farben des Vorschau-Scans von ScanGear nicht zufrieden stellend sind.

Test 7: Passen Sie die Sättigung und die Farbbalance in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) an, wenn das gescannte Bild einen Rot- oder Blaustich hat.

Sättigung und Farbbalance anpassen

Zum Seitenanfang

Bild wird zu dunkel oder zu hell, wenn ein Schnittrahmen verschoben, vergrößert oder verkleinert wird

Test: Führen Sie folgende Schritte in der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode) von ScanGear (Scanner-Treiber) aus.

1. Klicken Sie auf Vorschau (Preview).

   Die Vorschaubilder werden aktualisiert.

   Wenn das Filmstreifenbild angezeigt wird, klicken Sie auf (Filmstreifenbild) auf der Symbolleiste, um die Miniaturansicht anzuzeigen.

2. Klicken Sie im Bereich Farbtonwert auf alle Bilder anwenden (Apply the tone value to all frames) auf Anwenden (Apply).

   Wenn der Bereich Farbtonwert auf alle Bilder anwenden (Apply the tone value to all frames) nicht angezeigt wird, klicken Sie unter Belichtungs-/Farbtoneinstellungen (Exposure/Tone Settings) auf .

3. Geben Sie einen Schnittrahmen an und klicken Sie auf Scannen (Scan).

   Der Scanvorgang wird gestartet.

Zum Seitenanfang

Bilder werden nicht korrekt erkannt

Test 1: Film ist möglicherweise nicht korrekt positioniert.

Film platzieren

Test 2: Die Filmadaptereinheit wurde möglicherweise nicht richtig platziert.

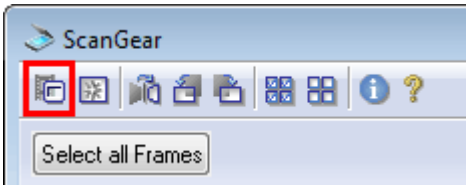
Setzen Sie die Filmadaptereinheit auf das Bild, das Sie scannen möchten.

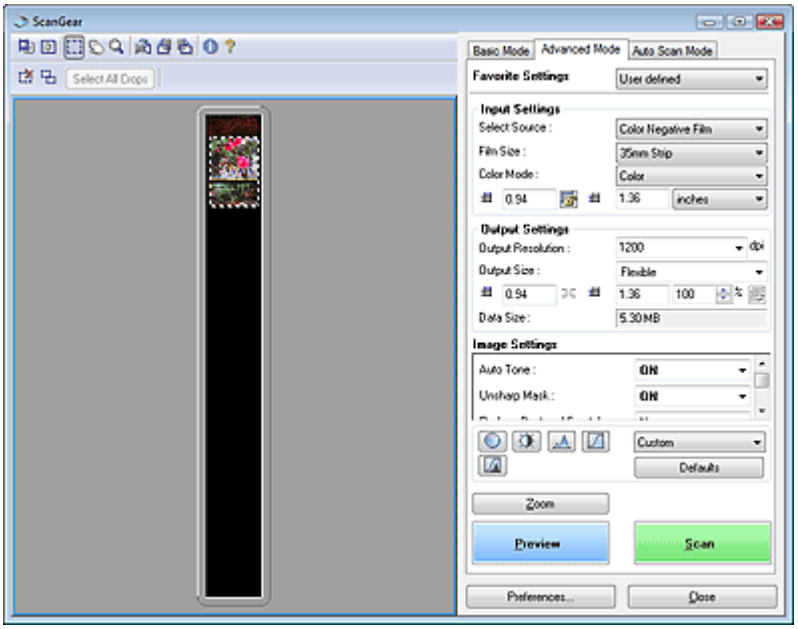
Test 3: Der Film ist möglicherweise sehr dunkel oder sehr hell, oder die Abstände zwischen den Einzelbildern sind sehr eng (Standard ist 2 mm).

Führen Sie folgende Schritte aus, wenn die Miniaturbilder in der Vorschau von ScanGear (Scanner-Treiber) nicht korrekt angezeigt werden. (Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für die Verwendung der Registerkarte Erweiterter Modus (Advanced Mode). Sie können auch die Registerkarte Basismodus (Basic Mode) verwenden.)

1. Klicken Sie auf (Miniaturansicht) auf der Symbolleiste.

   Das Filmstreifenbild wird angezeigt.

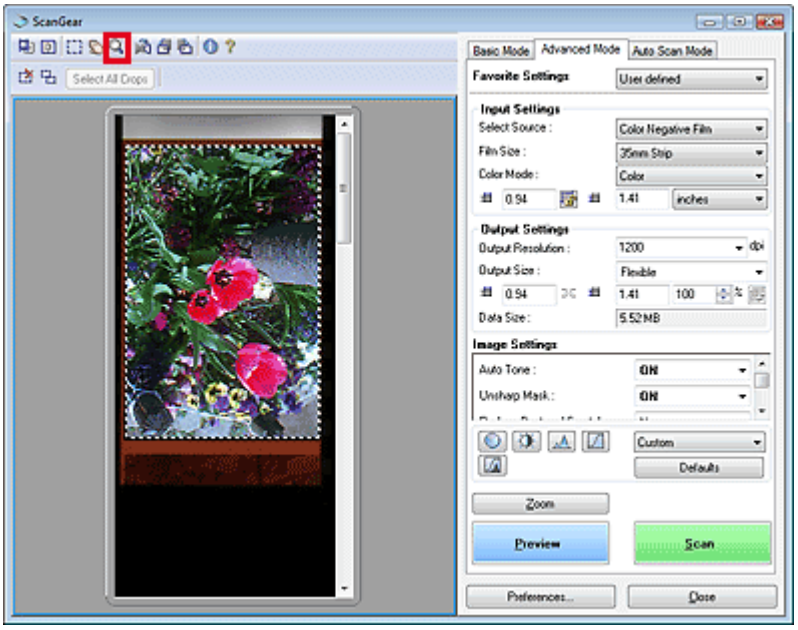




2. Passen Sie den angezeigten Schnittrahmen an das Bild an, das Sie scannen möchten (das Bild, auf das Sie die Filmadaptereinheit gesetzt haben).

3. Wählen Sie (Vergrößern/Verkleinern) und klicken Sie auf das Bild.

   Der Vorschaubereich wird vergrößert.



4. Klicken Sie auf (Beschneiden) und stellen Sie den Schnittrahmen auf die gewünschte Größe ein.

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

   Der Scanvorgang wird gestartet.

Zum Seitenanfang

Scanner hält während des Scanvorgangs an, oder die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Test: Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

Zum Seitenanfang

Software-Probleme

Das E-Mail-Programm, das Sie verwenden möchten, wird im Bildschirm zur Auswahl eines E-Mail-Programms nicht angezeigt

Gescannte Bilder werden vergrößert (verkleinert) ausgegeben

Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Zum Seitenanfang

Das E-Mail-Programm, das Sie verwenden möchten, wird im Bildschirm zur Auswahl eines E-Mail-Programms nicht angezeigt

Test 1: Möglicherweise unterstützt MP Navigator EX das E-Mail-Programm nicht.

Die folgenden E-Mail-Programme werden unterstützt. (Bilder werden automatisch an die E-Mail angehängt.)

- Windows Mail (Windows Vista)
- Outlook Express (Windows XP/Windows 2000)
- Microsoft Outlook

Test 2: Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist.

Informationen zum Aktivieren der MAPI-Einstellung finden Sie im Handbuch des E-Mail-Programms.

Test 3: Wenn Sie ein anderes als die genannten E-Mail-Programme verwenden, wählen Sie Kein (Manuell Anhängen) (None (Attach Manually)), wenn Sie aufgefordert werden, ein Programm auszuwählen. Hängen Sie in diesem Fall das gescannte Bild manuell an.

Zum Seitenanfang

Gescannte Bilder werden vergrößert (verkleinert) ausgegeben

Test: Legen Sie die Druckgröße in der Anwendung fest.

Zum Seitenanfang

Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Test 1: Ändern Sie die Anzeigeeinstellung in der Anwendung.

Sie können die Anzeigegröße in "Paint" nicht verringern. Um die Anzeigegröße zu verringern, öffnen Sie die Bilder in einer Anwendung, die mit dem Gerät mitgeliefert wurde.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Test 2: Ändern Sie die Auflösungseinstellung in ScanGear (Scanner-Treiber) und scannen Sie erneut.

Je höher die Auflösung, desto größer das angezeigte Bild.

➡ Auflösung (Resolution)

Zum Seitenanfang

Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Test: Wenn das Dateiformat von der Anwendung nicht unterstützt wird, scannen Sie das Bild erneut und speichern Sie es in einem gängigen Dateiformat wie z. B. JPEG.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Zum Seitenanfang

Probleme mit MP Navigator EX

- Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich
- Die Position oder Größe des Bilds wird beim Scannen über die Scanner-Tasten nicht richtig erkannt
- Das Dokument wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt
- Das Dokument wurde richtig platziert, aber die Ausrichtung des gescannten Bilds ist falsch

Zum Seitenanfang

Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Dokumente korrekt platziert werden.

➡ Dokumente platzieren

Test 2: Geben Sie für die Dokumentgröße (Document Size) die tatsächliche Dokumentgröße an und scannen Sie erneut.

Wenn die passende Größe nicht vorhanden ist, scannen Sie mit einer größeren Größe und schneiden Sie dann das Bild zu.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Symbolleiste (Zuschneiden)" im Abschnitt " Fenster Bilder korrigieren/verbessern (Correct/Enhance Images) ".

Zum Seitenanfang

Die Position oder Größe des Bilds wird beim Scannen über die Scanner-Tasten nicht richtig erkannt

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Dokumente korrekt platziert werden.

Dokumente platzieren

Test 2: Stellen Sie sicher, dass die MP Navigator EX-Einstellungen für das Dokument korrekt sind.

Überprüfen Sie die Einstellungen im entsprechenden Dialogfeld der einzelnen Funktionen, die den Scanner-Tasten zugewiesen wurden.

Wenn Sie im Auto-Modus (Auto Mode) mit den Scanner-Tasten nicht korrekt scannen können, geben Sie den Dokumenttyp in MP Navigator EX an.

Fotos und Dokumente scannen

Zum Seitenanfang

Das Dokument wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt

Test: Deaktivieren Sie in MP Navigator EX die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) und scannen Sie erneut.

Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)

Zum Seitenanfang

Das Dokument wurde richtig platziert, aber die Ausrichtung des gescannten Bilds ist falsch

Test: Deaktivieren Sie in MP Navigator EX die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) und scannen Sie erneut.

➡ Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) (Fotos/Dokumente)

Zum Seitenanfang

Den Scannertreiber aktualisieren

- Den neuesten ScanGear (Scanner-Treiber) erhalten
- ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren
- Vor der Installation von ScanGear (Scanner-Treiber)
- ScanGear (Scanner-Treiber) installieren

Zum Seitenanfang

Den neuesten ScanGear (Scanner-Treiber) erhalten

Durch eine Aktualisierung der aktuellen Version von ScanGear (Scanner-Treiber) auf die neueste ScanGear-Version können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

Um ScanGear zu erhalten, besuchen Sie unsere Website und laden Sie die ScanGear-Version für Ihr Modell herunter.

Wichtig

- ScanGear kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.
- Wenn die ScanGear-Version aktualisiert wird, verwenden Sie auch die neuesten Versionen von MP Navigator EX.
- Installieren Sie die neueste Version von ScanGear, nachdem Sie die alte Version gelöscht haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren ".

Verwandtes Thema

▶ Vor der Installation von ScanGear (Scanner-Treiber)
▶ ScanGear (Scanner-Treiber) installieren

Zum Seitenanfang

ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren

Sie können die Version von ScanGear (Scanner-Treiber) löschen, die Sie nicht mehr verwenden.

Wenn Sie ScanGear löschen, schließen Sie alle laufenden Anwendungen und ziehen Sie das Kabel ab, das den Computer und das Gerät miteinander verbindet.

1. Starten Sie das Scanner-Treiber-Deinstallationsprogramm (Scanner Driver Uninstaller):

Klicken Sie im Menü Start auf (Alle) Programme ((All) Programs) > CanoScan (Modellname) (CanoScan (model name)) > Scanner-Treiber-Deinstallationsprogramm (Scanner Driver Uninstaller).

Hinweis

- In Windows Vista wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder eine Warnmeldung angezeigt, wenn Sie Software installieren, deinstallieren oder aufrufen.
  Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn zum Ausführen einer Aktion Administratorrechte erforderlich sind.
  Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie auf Fortfahren (Continue) bzw. Zulassen (Allow), um fortzufahren.
  Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wenn Sie bei einem Standard-Benutzerkonto angemeldet sind, wechseln Sie zu einem Administratorkonto und führen Sie den Vorgang erneut aus.

2. ScanGear löschen:

Wenn das Dialogfeld Scanner-Treiber-Deinstallationsprogramm (Scanner Driver Uninstaller) geöffnet wird, klicken Sie auf OK.

Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf Ja (Yes).

3. Deinstallation abschließen:

Wenn alle Dateien gelöscht sind, klicken Sie auf Beenden (Exit).

ScanGear wurde gelöscht.

Zum Seitenanfang

Vor der Installation von ScanGear (Scanner-Treiber)

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie ScanGear (Scanner-Treiber) installieren. Prüfen Sie diese Punkte auch, wenn Sie ScanGear nicht installieren können.

Gerätestatus

- **Wenn das Gerät an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel ab.**

Computereinstellungen

- **Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.**
- **Melden Sie sich unter Windows Vista bei einem Administratorkonto an.**
- **Melden Sie sich unter Windows XP als Administrator des Computers an.**
- **Melden Sie sich unter Windows 2000 als Mitglied der Administratorgruppe an.**

Hinweis

- Wenn bereits eine ältere Version von ScanGear installiert ist, löschen (deinstallieren) Sie diese zuerst.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter " ScanGear (Scanner-Treiber) deinstallieren ".

Verwandtes Thema

▶ ScanGear (Scanner-Treiber) installieren
▶ Den neuesten ScanGear (Scanner-Treiber) erhalten

Zum Seitenanfang

ScanGear (Scanner-Treiber) installieren

Besuchen Sie unsere Website, um die neueste Version von ScanGear (Scanner-Treiber) herunterzuladen.

Führen Sie folgende Schritte aus, um die heruntergeladene ScanGear-Version zu installieren.

Wichtig

- Wenn das Gerät an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel ab.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

Hinweis

- In Windows Vista wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder eine Warnmeldung angezeigt, wenn Sie Software installieren, deinstallieren oder aufrufen.
  Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn zum Ausführen einer Aktion Administratorrechte erforderlich sind.
  Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie auf Fortfahren (Continue) bzw. Zulassen (Allow), um fortzufahren.
  Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wenn Sie bei einem Standard-Benutzerkonto angemeldet sind, wechseln Sie zu einem Administratorkonto und führen Sie den Vorgang erneut aus.

2. Klicken Sie im Bildschirm Willkommen (Welcome) auf Weiter (Next).

3. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung (License Agreement) und klicken Sie auf Ja (Yes).

Die Installation von ScanGear wird gestartet.

4. Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen (Installation complete) angezeigt wird, klicken Sie auf Beenden (Exit).

Je nach Ihrer Systemumgebung werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

5. Schließen Sie das Gerät mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an.

Der Computer erkennt das Gerät.

ScanGear ist installiert.

Wichtig

- ScanGear kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

▶ Vor der Installation von ScanGear (Scanner-Treiber)

▶ Den neuesten ScanGear (Scanner-Treiber) erhalten

Zum Seitenanfang

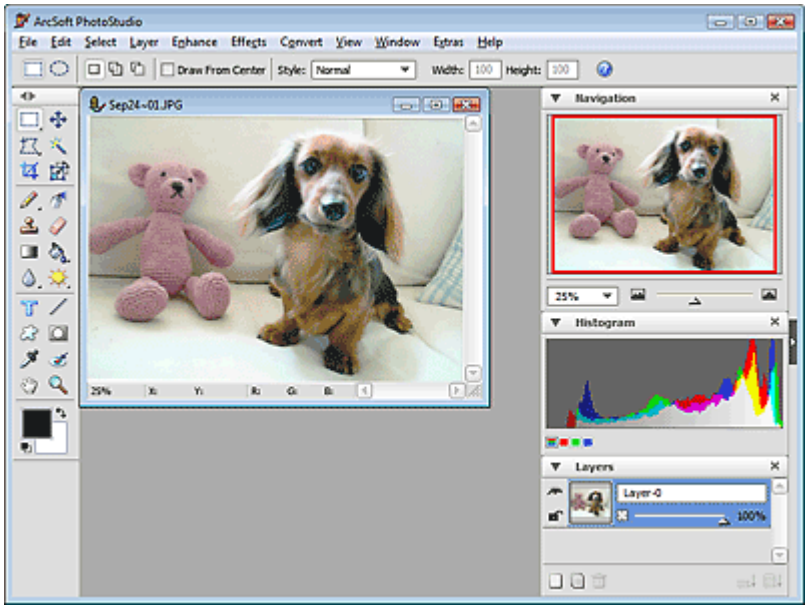
Mitgelieferte Anwendungen

- ArcSoft PhotoStudio

Zum Seitenanfang

ArcSoft PhotoStudio

ArcSoft PhotoStudio ist eine Software, die Tools zur Bildverbesserung bzw. Bildbearbeitung und andere Funktionen zum Bearbeiten von Bildern bietet. Die benutzerfreundliche Benutzeroberfläche der Software umfasst zahlreiche Funktionen wie z. B. zur Bearbeitung von Gesichtern, Weißabgleichanpassung, Referenzlinien in der Bildansicht, mehrere Ebenen für die Vorgänge "Rückgängig/Wiederholen", Bearbeitung von mehreren Schichten, Textbearbeitung.



Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch von ArcSoft PhotoStudio.

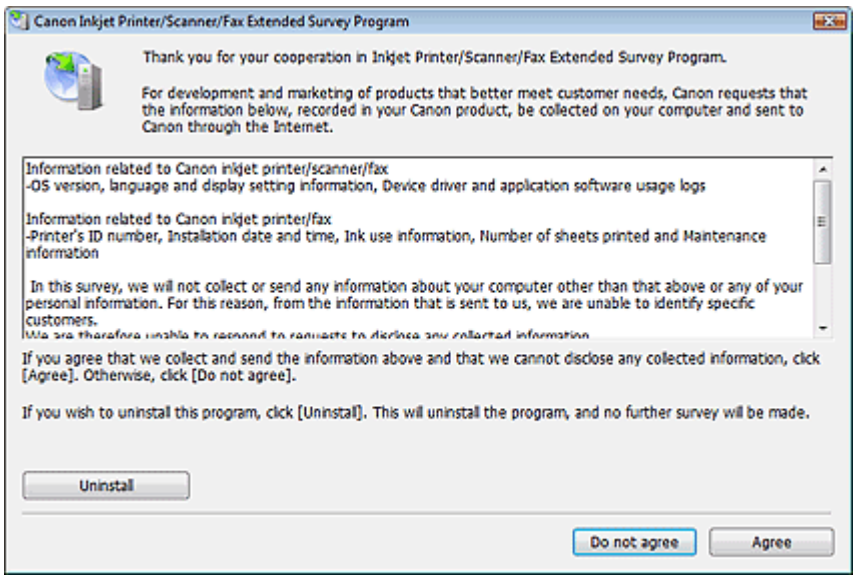
Über das Menü Extras können Sie das zugehörige Handbuch aufrufen.

Zum Seitenanfang

Info über Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program)

Wenn Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte beim Installieren der Software von der *Setup-CD-ROM* installiert haben, wird ein Bestätigungsfenster mit der Nachricht angezeigt, dass der Gerätenutzungsstatus nach drei Monaten, nach sechs Monaten und dann vier Jahre lang alle sechs Monate gesendet wird.

Lesen Sie die Beschreibung im angezeigten Fenster und wählen Sie eine der nachfolgenden Optionen.



- **Wenn Sie einverstanden sind**

  Klicken Sie auf Akzeptieren (Agree) und folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Die Informationen werden Canon über das Internet zugeschickt. Wenn Sie die Bildschirmanweisungen befolgt haben, werden die Informationen automatisch ab dem zweiten Mal gesendet und der Bestätigungsbildschirm wird nicht noch einmal angezeigt.

  Hinweis

  - Beim Senden der Informationen wird möglicherweise eine Internet-Sicherheitswarnung angezeigt.
    Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Programmname "IJPLMUI.exe" lautet, und fahren Sie fort.
  - Wenn Sie das Kontrollkästchen Ab nächstes Mal automatisch übermitteln (Send automatically from the next time) deaktivieren wird die Information nicht automatisch ab dem zweiten Mal verschickt und der Bestätigungsbildschirm wird nach der nächsten Umfrage erneut angezeigt. Zum automatischen Übermitteln von Informationen, siehe " Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung".

- **Wenn Sie nicht einverstanden sind**

  Klicken Sie auf Nicht akzeptieren (Do not agree). Das Bestätigungsfenster wird geschlossen. Dieses Mal wird der Nutzungsstatus nicht gesendet.
  Nach drei Monaten wird das Bestätigungsfenster zum Senden von Nutzungsinformationen erneut geöffnet.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**

  Klicken Sie zum Deinstallieren des Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte auf Deinstallieren (Uninstall) und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung**

1. Wählen Sie im Startmenü (Start) die Elemente wie im Folgenden dargestellt.
   - **Windows Vista:**

Wählen Sie im Menü Start > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme (Programs and Features) > Programm deinstallieren (Uninstall a program).

- **Windows XP:**

  Wählen Sie unter Start > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme installieren oder deinstallieren (Add or Remove Programs).

- **Windows 2000:**

  Wählen Sie unter Start > Einstellungen (Settings) > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme hinzufügen/löschen (Add/Remove Programs).

Hinweis

- In Windows Vista wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder eine Warnmeldung angezeigt, wenn Sie Software installieren, deinstallieren oder aufrufen. Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn zum Ausführen einer Aktion Administratorrechte erforderlich sind.
  Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie auf Fortfahren (Continue) bzw. Zulassen (Allow), um fortzufahren.

2. Wählen Sie Extended Survey Program für Canon-Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program).

3. Wählen Sie Ändern (Change).

Wenn Sie nach Befolgen der Bildschirm-Anweisungen Ja (Yes) wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn Sie an der nächsten Umfrage teilnehmen.

Wenn Sie Nein (No) wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

Hinweis

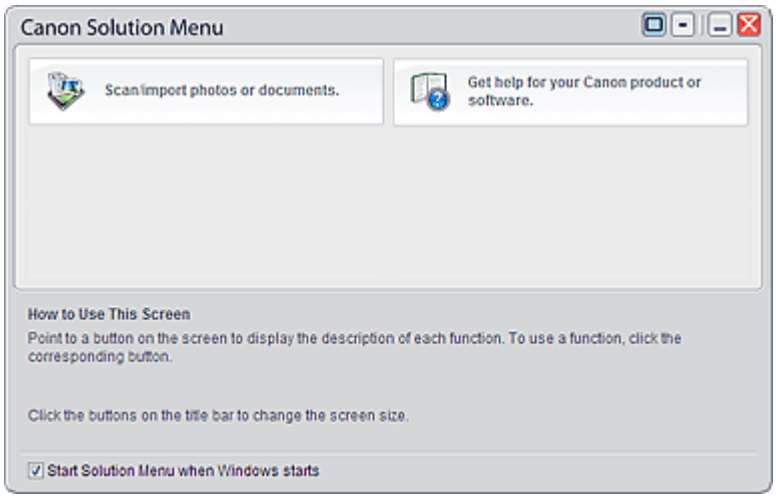
- Wählen Sie Deinstallieren (Uninstall) (Windows XP und Windows 2000: Löschen (Delete)), um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker /Scanner/Faxgeräte zu deinstallieren. Folgen Sie zum Fertigstellen den Bildschirmanweisungen.

Zum Seitenanfang

Info zu Solution Menu

Schneller Zugriff!! Solution Menu

Solution Menu ist ein Menüfenster, das vom Desktop aus schnellen Zugriff auf Informationen zu Anwendungen, Handbüchern und Online-Produktinformationen von Canon bietet.



Wichtig

- Anzahl und Typ der im Fenster angezeigten Schaltflächen kann je nach Drucker und Region variieren.

Solution Menu starten

Klicken Sie hier: Solution Menu

Der Start vom Desktop aus wird weiter unten beschrieben.

Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol Canon Solution Menu. Sie können auch auf Start klicken und (Alle) Programme ((All) Programs) > Canon Utilities > Solution Menu > Solution Menu wählen.

Beim nächsten Start von Windows wird Solution Menu automatisch gestartet.

Wenn das Kontrollkästchen Beim Start von Windows Solution Menu starten (Start Solution Menu when Windows starts) links unten im Fenster nicht aktiviert ist, wird Solution Menu nicht beim Start von Windows gestartet.

Hinweis

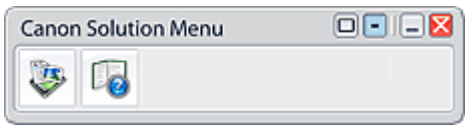
- Solution Menu wird automatisch gestartet, wenn Sie die Anwendung von der *Installations-CD-ROM* installieren, die im Lieferumfang des Geräts enthalten ist.

Fenstergröße ändern

Klicken Sie in der Titelleiste auf (Fenstergröße: groß) oder auf (Fenstergröße: klein), um die Fenstergröße zu ändern (groß oder klein).

Solution Menu wird beim nächsten Start in der zuletzt angezeigten Fenstergröße geöffnet.

- Bei kleiner Bildschirmgröße



Starten einer Anwendung

1. Richten Sie den Mauszeiger auf eine Schaltfläche im Fenster, um eine Beschreibung der jeweiligen Anwendung anzuzeigen.

2. Durch Klicken auf die jeweilige Schaltfläche wird die Anwendung gestartet.

   Führen Sie dieselben Schritte durch, um die Handbücher oder die Online-Produktinformationen anzuzeigen.

Wichtig

- Für den Zugriff auf die Online-Informationen benötigen Sie eine Internetverbindung. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Solution Menu beenden

Klicken Sie in der Titelleiste auf (Schließen).

Einschränkung bei der Verwendung von Solution Menu

Für diese Software gilt die nachfolgend beschriebene Einschränkung. Bei der Verwendung sollten Sie diese Tatsache berücksichtigen.

- Alle Symbole der installierten Anwendungen, die Solution Menu unterstützen, werden im Fenster angezeigt. Nach der Installation ist eine Neuanordnung oder ein Löschen der Symbole nicht möglich.

Zum Seitenanfang